

## Verdacht:

Zitat George Friedman (STRATFOR) vom 04. Februar 2015 in Chicago (USA): *“Das Hauptinteresse der US-Außenpolitik während des letzten Jahrhunderts, im ersten und zweiten Weltkrieg und im kalten Krieg waren die Beziehungen zwischen Deutschland und Rußland. Weil vereint sind sie die einzige Macht, die uns bedrohen kann. Unser Hauptinteresse galt sicherzustellen, daß dieser Fall nicht eintritt.“*<sup>1</sup>

Man könnte argumentieren, dass dies die Worte eines unbedeutenden, sich selbst erhöhenden Begründer und Vorsitzenden eines Thinktanks ohne Einfluss sind oder man vergegenwärtigt sich einfach mal einige in diesem Zusammenhang stehenden Eckpunkte.

### Doch zuvor noch eine simple Feststellung!

Ein jeder Mensch weiß, ob Elternteil, KindergärtnerIn, LehrerIn, SozialarbeiterIn, mit oder ohne Abitur und oder Psychologiestudium etc., dass Deeskalation nicht mit Anstacheln und materiellem Aufrüsten einer der beiden Konfliktparteien funktioniert. **Das exakte Gegenteil tritt in einem solchen Falle ein.** Und doch schlägt sich die deutsche Politik sofort auf eine Seite und auch die Bevölkerung scheint sich mental auf einen Krieg einzustimmen, als ginge es um ein Fußballderby zweier Erzrivalen. Einen nicht unerheblichen Anteil hieran haben die Medien, allen voran die ÖR, denen spätestens seit 2017 mit dem Wegfall des **§ 80 StGB** auch juristisch nicht mehr beizukommen war – Wurde mit **§ 13 VStGB** ein höherer oder eher ein niedrigerer Rechtsschutz als noch beim weggefallenen § 80 StGB erreicht und wem nutzte diese Schwächung?

### Zeitlicher Ablauf im groben Überblick:

**23.08.1939** **Hitler-Stalin-Pakt** mit geheimem Zusatzprotokoll und der widerwilligen Zustimmung Hitlers zur **Annexion des Baltikum** durch **Stalin**, weil er vermutlich das Baltikum selbst als **möglichen Brückenkopf** – so wie heute die USA, NATO, EU und BRD – im eigenen Angriffsplan bereits fest eingeplant haben könnte.<sup>2</sup>

**30.08.1939** Der **Korpsbefehl als geheime Kommandosache** wird ausgegeben.<sup>3</sup>

**14.08.1941** **Atlantic Charter mit 8 Punkten:** „[...] streben ihre Länder keine territoriale oder sonstige Vergrößerung an; [...] möchten sie keine territorialen Veränderungen sehen, die nicht den **frei geäußerten Wünschen der betroffenen Völker entsprechen**; [...] respektieren sie das Recht aller Völker, die **Regierungsform zu wählen**, unter der sie leben wollen; [...] dass die **souveränen Rechte** und die Selbstverwaltung für diejenigen wiederhergestellt werden, denen sie **gewaltsam entzogen** wurden; [...] bemühen, allen Staaten, ob **groß oder klein**, **Sieger oder Besiegte**, den **gleichberechtigten Zugang** zum Handel und zu den Rohstoffen der Welt zu ermöglichen [...] einen Frieden geschaffen zu sehen, der allen Nationen die Möglichkeit bietet, in Sicherheit innerhalb ihrer eigenen Grenzen zu leben, und der die Gewissheit bietet [...] **Leben in Freiheit von Angst und Mangel** [...] alle Nationen der Welt sowohl aus realistischen als auch aus spirituellen Gründen zum **Verzicht auf Gewaltanwendung** kommen müssen. Da kein zukünftiger Frieden aufrechterhalten werden kann, wenn Land-, See- oder Luftrüstungen weiterhin von Nationen eingesetzt werden, **die außerhalb ihrer Grenzen mit Aggression drohen** [...]“<sup>4</sup>

<sup>1</sup> Stratfor [https://www.youtube.com/watch?v=QeLu\\_yyz3tc](https://www.youtube.com/watch?v=QeLu_yyz3tc) **entsprechender Auszug in Deutsch** <https://www.youtube.com/watch?v=T1hn5LRT5dw>

<sup>2</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/7mhyfzph3qk6c8a/19390823\\_Hitler-Stalin-Pakt.pdf](https://www.dropbox.com/s/7mhyfzph3qk6c8a/19390823_Hitler-Stalin-Pakt.pdf)

<sup>3</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/ex78h1gqo5i5cmb/19390830\\_Angriffsbefehl\\_Polen.pdf](https://www.dropbox.com/s/ex78h1gqo5i5cmb/19390830_Angriffsbefehl_Polen.pdf)

<sup>4</sup> GOV <https://iowaculture.gov/history/education/educator-resources/primary-source-sets/world-war-ii/atlantic-charter>

**1947** **Die Truman-Doktrin:** „Mit der Truman-Doktrin legte Präsident Harry S. Truman fest, dass die Vereinigten Staaten allen demokratischen Nationen, die von externen oder internen autoritären Kräften bedroht sind, politische, militärische und wirtschaftliche Unterstützung gewähren würden. **Mit der Truman-Doktrin wurde die Außenpolitik der USA neu ausgerichtet**, weg von der üblichen Haltung des Rückzugs aus regionalen Konflikten, **in die die Vereinigten Staaten nicht direkt involviert** waren, **hin zu einer möglichen Intervention in weit entfernten Konflikten**.“<sup>5</sup>; **Im selben Jahr:** „Mit dem **National Security Act von 1947** wurde eine **umfassende Umstrukturierung der außenpolitischen und militärischen Einrichtungen der US-Regierung** in Auftrag gegeben. Das Gesetz schuf **viele der Institutionen**, die die Präsidenten bei der **Formulierung und Umsetzung der Außenpolitik** für **nützlich hielten**, darunter den **Nationalen Sicherheitsrat** (NSC). [...] **Dem Rat selbst gehörten der Präsident, der Vizepräsident, der Außenminister, der Verteidigungsminister und weitere Mitglieder** (wie der **Direktor des US-Geheimdienstes Central Intelligence Agency**) **an**, die **im Weißen Haus zusammenkamen**, um sowohl langfristige Probleme als auch unmittelbare nationale Sicherheitskrisen zu erörtern. **Ein kleiner Stab des NSC** wurde eingestellt, um die **außenpolitischen Materialien anderer Behörden** für den Präsidenten **zu koordinieren**. Ab 1953 leitete der Assistent des Präsidenten für nationale Sicherheitsfragen diesen Stab.“<sup>6</sup>

**17.03.1948** **Brüsseler Vertrag:** „Vertrag über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Zusammenarbeit und **kollektive Selbstverteidigung**, **unterzeichnet** in Brüssel am 17. März 1948“<sup>7</sup> Darin steht in der Einleitung geschrieben und woran Putin die USA in 2022 erinnern musste: „**Entschlossen, ihren Glauben an die grundlegenden Menschenrechte, an die Würde und den Wert der menschlichen Person und an die anderen in der Charta der Vereinten Nationen proklamierten Ideale zu bekräftigen; Die Grundsätze der Demokratie, der persönlichen Freiheit und der politischen Freiheit, der Verfassungstraditionen und der Rechtsstaatlichkeit, die ihr gemeinsames Erbe sind, zu stärken und zu bewahren;** [...] **einander in Übereinstimmung mit der Charta der Vereinten Nationen bei der Wahrung des Weltfriedens und der internationalen Sicherheit und beim Widerstand gegen jede Aggressionspolitik zu helfen; Die im Falle einer Erneuerung der Angriffspolitik durch Deutschland für notwendig erachteten Schritte zu unternehmen;** Zur Verfolgung dieser Ziele **schrittweise andere Staaten zu vereinigen**, die von denselben Idealen inspiriert und von derselben **Entschlossenheit** beseelt sind; In dem Wunsch, zu diesem Zweck einen Vertrag über die Zusammenarbeit in wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Angelegenheiten und über die **kollektive Selbstverteidigung abzuschließen**.“<sup>8</sup> **Überraschung:** **Nicht** die USA, sondern die Europäer legten resp. der **Westteil der Entente** legte den **Grundstein für die NATO**. Das wusste und ahnte ich **nicht**.

**25.08.1948** Der **Brüsseler Vertrag** „über wirtschaftliche, soziale und kulturelle Zusammenarbeit und **kollektive Selbstverteidigung**“, tritt am 25. August 1948 **in Kraft**.<sup>9</sup>

**29.10.1948** „**Nach dem Großen Vaterländischen Krieg** wurde **Sewastopol** gemäß dem Dekret des Präsidiums des Obersten Sowjets der RSFSR vom 29. Oktober 1948 **aus der Krimregion zurückgezogen** und zu einer **Stadt der republikanischen Unterordnung**. Zunächst war der Sonderstatus mit der **Notwendigkeit** verbunden, die im Krieg fast vollständig **zerstörte Stadt wiederherzustellen**. Dies spiegelte sich jedoch **nicht** in der Verfassung der RSFSR wider, in der der **eigentliche Status der Stadt der republikanischen Unterordnung nicht klar definiert** war. **Alle finanziellen**

<sup>5</sup> GOV <https://history.state.gov/milestones/1945-1952/truman-doctrine>

<sup>6</sup> GOV <https://history.state.gov/milestones/1945-1952/national-security-act>

<sup>7</sup> **NATO** [https://www.nato.int/ebookshop/video/declassified/doc\\_files/Brussels%20Treaty.pdf](https://www.nato.int/ebookshop/video/declassified/doc_files/Brussels%20Treaty.pdf)

<sup>8</sup> DropBox mit Aktualisierung und Übersetzung [https://www.dropbox.com/s/404vblhw4q8272m/19480317\\_Brussels-Treaty.pdf](https://www.dropbox.com/s/404vblhw4q8272m/19480317_Brussels-Treaty.pdf)

<sup>9</sup> DropBox mit Aktualisierung und Übersetzung [https://www.dropbox.com/s/404vblhw4q8272m/19480317\\_Brussels-Treaty.pdf](https://www.dropbox.com/s/404vblhw4q8272m/19480317_Brussels-Treaty.pdf)

und organisatorischen Funktionen in den administrativ-territorialen Grenzen von Sewastopol wurden bis zum 8. Dezember 1991 unter direkter Leitung des Ministerrates der UdSSR ohne Beteiligung des Ministerrates der Ukrainischen SSR durchgeführt. Die Dekrete vom 5. Februar, 19. Februar und 26. April 1954<sup>10</sup> über die **Abtretung der Krim** enthalten **keine Erwähnung von Sewastopol**, aber wegen des besonderen Status der Stadt hätte man bei ihrer Abtretung an die Ukraine einen **Vorbehalt machen müssen**. Ein weiteres Detail: Mit diesen Gesetzen wurde **nicht die Halbinsel Krim der Ukrainischen SSR zugeschlagen, sondern die Oblast Krim, zu der Sewastopol ab 1948 nicht mehr gehörte**. [...] Obwohl **Sewastopol der Hauptstützpunkt der Schwarzmeerflotte der UdSSR und Russlands** ist, wurde die **Zugehörigkeit Sewastopols** weder 1954 noch danach irgendwo angegeben, sondern es wurde **standardmäßig als russische Stadt** betrachtet. Das **Dekret** über die Abspaltung Sewastopols als unabhängiges Verwaltungs- und Wirtschaftszentrum vom 29. Oktober 1948, mit dem die Stadt föderal der Russischen Föderation unterstellt wurde, **wurde nie geändert oder abgeschafft**. Die **Russische Föderation** ist die Nachfolgerin der RSFSR und **hat das Recht, die staatliche Souveränität über die Stadt Sewastopol auszuüben**. Somit sind die Handlungen der Ukrainischen SSR, **Sewastopol unter ukrainischer Gerichtsbarkeit** zu stellen, **unrechtmäßig**. Nach der Volkszählung von 1989 betrug die Einwohnerzahl von Sewastopol 393.015 Personen, von denen 74,5 % Russen und 20,6 % Ukrainer waren, und **Russisch wurde von 85,7 % der Bevölkerung als Muttersprache angesehen**.<sup>11</sup>

**04.04.1949 Unterzeichnung des Nordatlantikvertrags:** „ICH BESCHEINIGE, DASS das Vorstehende eine **wortgetreue Abschrift** des am 4. April 1949 in Washington unterzeichneten **Nordatlantikvertrags** in **englischer und französischer Sprache** ist, dessen unterzeichnetes Original im Archiv der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika hinterlegt ist. [...] **Durch den Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika** [...] **PROKLAMATION** [...] IN DER ERWÄGUNG, dass der Nordatlantikvertrag am 4. April 1949 in Washington von den jeweiligen Bevollmächtigten der Vereinigten Staaten von Amerika, des Königreichs Belgien, Kanadas, des Königreichs Dänemark, Frankreichs, Islands, des Großherzogtums Luxemburg, des Königreichs der Niederlande, Italiens, des Königreichs Norwegen, Portugals und des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland **unterzeichnet wurde**; [...] IN DER ERWÄGUNG, dass der Wortlaut des genannten Vertrags in **englischer und französischer Sprache Wort für Wort wie folgt**: [...] **Beschlossen**, [...] darin (mit **Zustimmung von zwei Dritteln der anwesenden Senatoren**) [...] dass der Senat der Ratifizierung des am 4. April 1949 in Washington unterzeichneten Nordatlantikvertrags (Exekutive L, Einundachtzigster Kongress, erste Sitzung) **zustimmt**. [...] Beglaubigt.“<sup>12</sup>

**03.05.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 3. Mai 1949 **durch Kanada**“.<sup>13</sup>

**07.06.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 7. Juni 1949 **durch das Vereinigte Königreich Großbritannien und Nordirland**“

<sup>10</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/0br1hqm3916dr14/1954\\_Krim-Schenkung.pdf](https://www.dropbox.com/s/0br1hqm3916dr14/1954_Krim-Schenkung.pdf)

<sup>11</sup> Statehistory <https://statehistory.ru/4536/Pravovoy-status-Kryma-i-Sevastopolya-s-18-go-veka-do-nashikh-dney/>

<sup>12</sup> NATO [https://www.nato.int/ebookshop/video/declassified/doc\\_files/TREATY.pdf](https://www.nato.int/ebookshop/video/declassified/doc_files/TREATY.pdf)

<sup>13</sup> DropBox wie obere Fn und hier mit hOCR [https://www.dropbox.com/s/7u0yp0k317smqp9/1949\\_TREATY\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/7u0yp0k317smqp9/1949_TREATY_hOCR.pdf)

**16.06.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 16. Juni 1949 durch das Königreich Belgien“

**27.06.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 27. Juni 1949 durch das Großherzogtum Luxemburg“

**08.07.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 8. Juli 1949 durch das Königreich Norwegen“

**21.07.1949** Der US-Senat stimmt in seiner **EntschlieÙung vom 21. Juli 1949** mit Zweidrittelmehrheit der anwesenden Senatoren der **Ratifizierung des Nordatlantikvertrags** zu.<sup>14</sup>

**25.07.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 25. Juli 1949 durch die Vereinigten Staaten von Amerika“

**01.08.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 1. August 1949 durch Island“

**12.08.1949 Hinterlegung der Urkunden:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 12. August 1949 durch das Königreich der Niederlande“; **Am selben Tage** wird das zweite **Genfer Abkommen** (Konvention) in Genf abgeschlossen.<sup>15, 16, 17</sup>

**24.08.1949 Hinterlegung der Urkunden und Inkrafttreten:** „IN DER ERWÄGUNG, dass die Ratifikationsurkunden bei der Regierung der Vereinigten Staaten von Amerika am 24. August 1949 durch das Königreich Dänemark, Frankreich, Italien und Portugal hinterlegt wurden; UND IN DER ERWÄGUNG, daß der Vertrag gemäß den vorgenannten Bestimmungen des Artikels 11 des genannten Vertrags **am 24. August 1949 in Kraft getreten** ist; NUN, FOLGLICH sei bekanntgegeben, daß ich, **Harry S. Truman**, Präsident der Vereinigten Staaten von Amerika, **hiermit den Nordatlantikvertrag verkünde und öffentlich bekanntmache**, damit der Vertrag und jeder einzelne Artikel und jede einzelne Klausel“<sup>18</sup>

**17.09.1949 Direktive des Nordatlantikkongresses:** Darauf baut alles weitere zum stetig wachsenden stehenden Herr der NATO auf – was bereits einen offenkundigen Widerspruch zu einem Friedensbündnis<sup>19</sup> darstellt, das dann auch wie **wOTAN** klingt – und es beginnt mit der

<sup>14</sup> **DropBox** wie obere Fn und hier mit hOCR [https://www.dropbox.com/s/7u0yp0k317smqp9/1949\\_TREATY\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/7u0yp0k317smqp9/1949_TREATY_hOCR.pdf)

<sup>15</sup> Fedlex **Publikationsplattform des Bundesrechts** [https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1951/181\\_184\\_180/de](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1951/181_184_180/de)

<sup>16</sup> HumanRights <https://www.humanrights.ch/de/ipf/grundlagen/rechtsquellen-instrumente/humanitaeres-voelkerrecht/genfer-abkommen/>

<sup>17</sup> Schweizerisches **Bundesarchiv mit GK von 1864** <https://www.amtsdruckschriften.bar.admin.ch/viewOrigDoc.do?id=10004566>

<sup>18</sup> **DropBox** wie obere Fn und hier mit hOCR [https://www.dropbox.com/s/7u0yp0k317smqp9/1949\\_TREATY\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/7u0yp0k317smqp9/1949_TREATY_hOCR.pdf)

<sup>19</sup> Faustformel ist Angreifen nur mit **mind. 3:1, besser 4:1** (Hitler 1939 n. exstr. **Aufrüstung** gegenüber Polen 2.5:1) – allein deshalb kein russischer Angriffskrieg, **ABER** ein **wahrhaftiges Friedensbündnis** würde sich schon bei Gründung selbst verpflichten, dass zu keinem Zeitpunkt oder aus keinem Grund, **jemals** ein Kräfteverhältnis anstreben zu wollen, sich auch nur annähernd an 1:1 annähern zu wollen oder **selbiges gar umzusetzen**. Ab dem Punkt, an dem das vermeintliche Friedensbündnis, aus welchem Grund auch immer, damit beginnt das Kräfteverhältnis auch nur in Richtung 3:1 zu verschieben, ist gleichsam erwiesen, dass es ein Angriffs- oder Kriegsbandnis ist. Das mag viele kränken aber das ist schlicht das **ERGEBNIS**.

„**RICHTLINIE DES NORTH ATLANTIC DEFENCE COMMITTEE AN DAS MILITARY COMMITTEE** (MC[01]) [...] In Übereinstimmung mit dem **Beschluss des Nordatlantikrats vom 17. September 1949**<sup>20</sup> und zur **Förderung von Artikel 9 des Vertrags** wird hiermit ein **Militärausschuss eingesetzt**. [...] Der Militärausschuss wird am Tag nach der Unterbrechung der Sitzung des Verteidigungsausschusses in Washington einberufen. [...] Um die Sicherheit des Nordatlantikgebiets zu gewährleisten, ist es von **größter Bedeutung**, dass unverzüglich die erforderlichen Schritte unternommen werden, um einheitliche Verteidigungspläne [vgl. Ukraine] für dieses Gebiet aufzustellen. [...] Es ist von **wesentlicher Bedeutung**, dass die Vertragsparteien einzeln und gemeinsam durch kontinuierliche und wirksame Selbsthilfe und gegenseitige Hilfe ihre individuelle und kollektive **Widerstandsfähigkeit gegen bewaffnete Angriffe** [welche Angriffe? Jene die durch Eingriffe selbst erzeugt wurden? Nationbuilding!] aufrechterhalten und weiterentwickeln. [...] Jede Partei mus **ihren Teil** entsprechend ihrer Position und ihren Ressourcen in Bezug **auf die gemeinsame Sicherheit aller leisten**.“<sup>21</sup> „Die **Organisation der Ständigen Gruppe** ist wie in der Direktive des Nordatlantikrates vom 17. September 1949 beschrieben und wie vom Verteidigungsausschuss in seiner Direktive vom 6. Oktober 1949 festgelegt hierfür vorgeschlagene und beigefügte Richtlinie (Anhang).“<sup>22</sup> „**Richtlinie an den Finanz- und Wirtschaftsausschuss der Verteidigung**. [...] Die beigefügte Richtlinie wurde vom Nordatlantikrat am 18. November 1949 in Washington genehmigt. [...] Es wurde ferner vereinbart, dass der Arbeitsstab dieses Ausschusses zu einem vorläufigen Treffen am 6. Dezember nach London einberufen wird, um zu prüfen, welche weiteren verfahrenstechnischen und organisatorischen Vorkehrungen getroffen werden müssen, bevor der Verteidigungsausschuss für Finanzen und Wirtschaft selbst zusammentreten kann; und unter Berücksichtigung der von den militärischen Planungs- und Versorgungsorganisationen erzielten Fortschritte eine Tagesordnung vorzubereiten und einen Termin und einen Ort für die erste Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses für Verteidigung vorzuschlagen.“<sup>23</sup> „**MEMORANDUM DER STÄNDIGEN GRUPPE zum NORDATLANTISCHES MILITÄRKOMITEE** übertragen [28.11.1949 ...] **DAS STRATEGISCHE KONZEPT FÜR DIE VERTEIDIGUNG DES NORDATLANTIKRAUMS** [...] In Übereinstimmung mit der **Weisung des Militärausschusses an die Ständige Gruppe (M.C. 2/1**<sup>24</sup>, 6. Oktober 1949) wurde ein umfassendes Verteidigungskonzept für den Nordatlantikvertrag erstellt (Anlage). Das Konzept wurde von der **Ständigen Gruppe geprüft und genehmigt** und wird hiermit den **Mitgliedern des Militärausschusses zur Prüfung und Stellungnahme** übermittelt. [...] 2. **Ziel dieses Konzepts ist es**, die **Einheit des Gedankens und der Ziele sicherzustellen**, soweit es um die **Ziele der Verteidigung** des Nordatlantikvertragsgebiets geht.“<sup>25</sup>

**01.12.1949 Gründung der NATO:** „Das **Strategische Konzept zur Verteidigung des Nordatlantikraums**, im Original *The Strategic Concept for the Defense of the North Atlantic area (DC 6/1)*<sup>26</sup> wurde ab 1. Dezember 1949 erarbeitet und **am 6. Januar 1950 vom Nordatlantikrat genehmigt**. **Es war das erste Strategische Konzept der NATO**.“<sup>27</sup> „Die Nordatlantikpakt-Organisation wurde **1949 von den Vereinigten Staaten, Kanada und mehreren westeuropäischen Staaten gegründet**, um **kollektive Sicherheit gegen die Sowjetunion zu gewährleisten**.“<sup>28</sup>; Im selben Jahr wurde be-

<sup>20</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/9/19136/C\\_1\\_COMMUNIQUE\\_ENG.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/9/19136/C_1_COMMUNIQUE_ENG.pdf)

<sup>21</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103752/MC\\_0001\\_ENG\\_PDP.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103752/MC_0001_ENG_PDP.pdf)

<sup>22</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103754/MC\\_0002\\_ENG\\_PDP.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103754/MC_0002_ENG_PDP.pdf)

<sup>23</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/9/19154/COUNCIL\\_D-1\\_4\\_ENG.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/9/19154/COUNCIL_D-1_4_ENG.pdf)

<sup>24</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103756/MC\\_0002\\_1\\_ENG\\_PDP.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103756/MC_0002_1_ENG_PDP.pdf)

<sup>25</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103760/MC\\_0003\\_ENG\\_PDP.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/0/103760/MC_0003_ENG_PDP.pdf)

<sup>26</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/null/9/9/99076/DC\\_006\\_1\\_ENG\\_PDP.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/9/9/99076/DC_006_1_ENG_PDP.pdf)

<sup>27</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Strategisches\\_Konzept\\_zur\\_Verteidigung\\_des\\_Nordatlantikraums](https://de.wikipedia.org/wiki/Strategisches_Konzept_zur_Verteidigung_des_Nordatlantikraums)

<sup>28</sup> GOV <https://history.state.gov/milestones/1945-1952/nato>

wusst **ungleich spaltend** – weil BRD mehr Fläche, mehr Einwohner mithin Arbeitskräfte, mehr BIP, mehr Schwerindustrie, die **Montanunion als Gewinner des Krieges**, den **Marshall-Plan-Kredit** und die D-Mark – die BRD-Verwaltung auf **Anordnung und unter Genehmigungspflicht** durch die Alliierten, gegründet, in dessen **grundgesetzlichen Herrschaftsbereich** auch das mit einem **Sonderstatus behaftetes Bayern** fiel, welches am **31.07.1914** zwingend aus der **Mobilmachung** herauszuhalten war, weshalb Bayern **nie** den **ungerechtfertigten Vorwurf** erdulden musste **einen Angriffskrieg mitverantworten zu müssen**, da **erst die Bündnisverpflichtungen unter den Bundesstaaten** selbst, **Bayern hineinzog**. Gründe waren die **Zusatzvereinbarungen aus Versailles 1870**<sup>29</sup> und das Ergebnis hatte Folgen, **bis in die Gegenwart**. Lange Jahre interpretierten US-Amerikaner Deutschland so, als wäre **alles Bayern**, weil die Masse an US-Kasernen wohl **nicht zufällig** in Bayern liegen. Auch hat Bayern gut 70 Jahre an Hitlers „**Mein Kampf**“ **durch weltweiten Verkauf profitiert**, während **uns Haftstrafen drohten**, sollten wir **auch nur im Besitz** desselben sein. Lesen war wohl **noch krimineller**. Wobei es nicht Hitlers Buch gewesen sein dürfte, da erkennbar zwei Autoren, anders als beim „**Second Book**“, was ausschließlich von ihm gewesen sein soll. Die **Urheberrechte** an „**Mein Kampf**“ **erhielt Bayern von den US-Alliierten**, wohingegen auch ihnen **nicht gestattet** war und **ist**, über ihre eigene **bayerische Staatsangehörigkeit** **entscheiden zu können**, was Bayern am 08.12.1946 erfahren musste. Zurück zur ungleichen Spaltung. Die SBZ hatte weit weniger von alledem. Doch da die **Westalliierten auch noch darauf bestanden, dass das Dritte Reich in den Grenzen von 1937 erhalten bleiben soll** (sonst Reparationenzahlungen **beider Weltkriege** egalisiert, deshalb auch **keine** Annexionen) führte dazu, dass via **Art. 116 GG automatisch auch die SBZ mit eingeschlossen wurde**, was im Jahr 1973 dazu führen **musste**, dass **Karlsruhe es als erwiesen ansah**, dass auch die **DDR Staatsbürger**, im Grunde **unfreiwillig und unwissend**, wie auch die **BRD Bürger**, Hitlers (Löseners, Fricks) **nationalsozialistische „deutsche Staatsangehörigkeit“** **behielten, ohne** es selbst erkennen zu können, denn **offiziell** wurde diese „**Hitlerangehörigkeit**“ in der DDR bereits 1969 **abgeschafft**. **Die SBZ und später die DDR lagen auf dem Staatsgebiet der BRD, ist das nicht witzig?** Damit war wohl jeder Grenzübertritt grundsätzlich und dem Grunde nach **sinnlos**. Dieser durch ungleiche Aufteilung (Spaltung) **erzwungene ungleiche „Kampf der Systeme“** **musste zu drei Dingen** führen und **Dr. Carlo Schmid** nahm dies **bereits 1948** vorweg, wohingegen **Honecker 1992** vor der Berliner Strafkammer lediglich **zwei Punkte davon** ansprach. So gab es für die DDR die Möglichkeit **irgendwann anzugreifen**, sich **einzumauern** oder **aufzugeben**. Letzteres kam Honecker **nicht** in den Sinn, weshalb er es **nicht** einmal erwähnte. In **allem** war der **Westen schneller**, oder **dreister** und **strategischer**. In jedem Fall war es **immer der Westen der agierte** und der **Osten der dann darauf reagierte**. **Das sollte sich erst am 24.02.2022 ändern**. **Kohls neue (alte) BRD vergibt bis heute diese „Hitlerangehörigkeit“**, **nur seit dem 01.01.2000 (Millenium-StAG)**<sup>30</sup> **mit gelöschtem Reststatus**<sup>31</sup>. Der **Kohlputsch von 1990** erhielt nicht nur die BRD-Verwaltung, sondern verhalf auch „**NAZI Deutschland**“ **zu überdauern**. Es bleibt Spekulation, aber mir persönlich erscheint es unwahrscheinlich, **dass dies alles nicht genau das Ziel war**. **Zudem veränderten die Westalliierten frech die Vier-Zonen-Vereinbarungen zu einer Bi-Zonen-„Vereinbarung“**, in **West und Ost**, was so jedoch **nicht gemeinsam vereinbart** wurde und zum sogenannten „**Eisernen [Stählernen] Vorhang**“ führen **musste**. Das wird wohl der Grund für den **enttäuschten Rückzug der Sowjets** gewesen sein. Lediglich in Berlin, schon aufgrund der **Turnusbewachung von Hess in Spandau**, blieb es hier **beinahe bis 1989 wie vereinbart**. **Deutlichst in einem Satz: „nicht die DDR war Schuld an der Mauer und demzufolge an den To-**

<sup>29</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/0bssc93ec68h1r9/drgbl1871s9ff\\_bayern-preussen\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/0bssc93ec68h1r9/drgbl1871s9ff_bayern-preussen_hOCR.pdf)

<sup>30</sup> **BfJ StAG Ausfertigungsdatum: 22.07.1913** (mit 5 weiteren **wichtigen Gesetzen** a. d. „**Hohenzollern**“ **vor** Norwegen) <https://www.gesetze-im-internet.de/stag/BJNR005830913.html>

<sup>31</sup> Webarchiv <https://web.archive.org/web/20200813115705/https://matrixhacker.de/frieden/m.v.w.N.>

ten dort, sondern offenkundig die Strategie der BRD und der USA“ und beide (USA u. BRD) wussten das, spätestens ab 8. September 1948 durch die legendäre Grundsatzrede eines Giganten Dr. Carlo Schmid – auf einer Stufe mit Rönne. Nur die Deutschen wissen das noch immer nicht.<sup>32</sup>

**07.04.1950 NSC-68 Paper:** „Das Papier des Nationalen Sicherheitsrates NSC-68 (mit dem Titel "United States Objectives and Programs for National Security" und häufig als NSC-68 bezeichnet) war ein streng geheimer Bericht, der am 7. April 1950 vom Planungsstab des US-Außenministeriums fertig gestellt wurde. Das 58-seitige Memorandum gehört zu den einflussreichsten Dokumenten, die von der US-Regierung während des Kalten Krieges verfasst wurden, und wurde erst 1975 freigegeben. Die Autoren des Memorandums vertraten die Auffassung, dass eine der dringendsten Bedrohungen für die Vereinigten Staaten in der ‚feindlichen Absicht‘ der Sowjetunion bestand. Die Autoren kamen zu dem Schluss, dass die sowjetische Bedrohung durch die Erweiterung des sowjetischen Arsenal um weitere Waffen, einschließlich Kernwaffen, bald erheblich zunehmen würde. Sie argumentierten, dass die beste Vorgehensweise darin bestünde, mit einer massiven Aufrüstung des US-Militärs und seiner Waffen zu antworten.“<sup>33</sup> „Als Amerika aus dem Zweiten Weltkrieg hervorging, war es offensichtlich, dass eine neue Weltordnung Gestalt annahm, eine wie keine zuvor. In dieser neuen Ordnung sahen sich die Vereinigten Staaten mit der Aussicht konfrontiert ihren Status als nukleare Supermacht mit einer feindlichen Sowjetunion teilen zu müssen. 1950 war es die Aufgabe einer kleinen Gruppe von Personen aus dem Außen- und Verteidigungsministerium, eine Strategie zu entwickeln, die die nationalen Interessen [oder eher Interessen des US-Deep States gegen die nationalen Interessen der US-Amerikaner?] zu schützen. Paul Nitze, Direktor der Policy Planning Staff im Außenministerium, war maßgeblich an der Ausarbeitung der Strategie beteiligt, die aus diesem Unterfangen hervorging – der Strategie der Eindämmung, wie sie in dem wegweisenden strategischen Dokument der Ära des Kalten Krieges verkörpert ist.“<sup>34</sup> Das ehemals streng geheime NSC – 68. Weil „Streng geheim“ gut für jede „Zusammenarbeit“ erscheint.<sup>35, 36</sup>

**20.11.1950** „NATIONALER SICHERHEITSRAT STATUS DER PROJEKTE“ mit Auszug aus einem abgeschlossenen Projektes zum 10.07.1950 und 14.09.1950: „EIN PLAN FÜR NATIONALE PSYCHOLOGISCHE KRIEGSFÜHRUNG [...] (NSC 74; Memos für NSC vom Exekutivsekretär vom 10. Juli und 14. September 1950) [...] Das Referat des Staatsrates zum gleichen Thema, Bericht zu diesem Thema, übermittelt vom Unterstaatssekretär und vorbereitet von der gemäß NSC 59/1 eingerichteten Organisation, vorgelegt für den Finanzminister und Prüfung durch den Rat und den Finanzminister Referenznotiz vom 10. Juli. [...] Genehmigt am 4. August durch den Staat, vorbehaltlich von Kommentaren; genehmigt am 13. September von der Verteidigung, vorbehaltlich vorgeschlagener Änderungen und Bedingungen. [...] Maßnahmen des Staates und der Verteidigung, die dem Rat im Zusammenhang mit NSC 74 mit der Referenz vom 14. September zur Prüfung vorgelegt wurden.“<sup>37, 38</sup>; **Interessanter Beifang**, der aktuell sogar hilfreich sein könnte (Russland-China).<sup>39</sup>

<sup>32</sup> **SLPD** Sächsische Landeszentrale für politische Bildung **WOW** [https://www.slpb.de/fileadmin/media/Themen/Geschichte/CSchmid\\_GG.pdf](https://www.slpb.de/fileadmin/media/Themen/Geschichte/CSchmid_GG.pdf)

<sup>33</sup> **GOV** <https://history.state.gov/milestones/1945-1952/NSC68> zu viel Kriegslasten die unterzubringen waren >> Lösung = MIC

<sup>34</sup> **ETH Zürich** [https://www.files.ethz.ch/isn/139678/1994-09\\_NSC68\\_Forging\\_Strategy.pdf](https://www.files.ethz.ch/isn/139678/1994-09_NSC68_Forging_Strategy.pdf) und <https://www.bsb-muenchen.de/mikro/lit2857.pdf>

<sup>35</sup> **InsideTheColdWar** <http://insidethecoldwar.org/sites/default/files/documents/NSC%2068-1%20correct%20version.pdf>

<sup>36</sup> **DoD** [https://history.defense.gov/Portals/70/Documents/special\\_studies/SpecStudy2.pdf](https://history.defense.gov/Portals/70/Documents/special_studies/SpecStudy2.pdf)

<sup>37</sup> **CIA** <https://www.cia.gov/readingroom/docs/CIA-RDP80R01731R003600120010-3.pdf> PDF mit hOCR im Anlagenordner

<sup>38</sup> **GOV** <https://2001-2009.state.gov/documents/organization/96783.pdf>

<sup>39</sup> **DUKE** [https://dukespace.lib.duke.edu/dspace/bitstream/handle/10161/16664/SONG\\_THESIS\\_AMERICAN%20PERCEPTIONS%20OF%20THE%20SINO-SOVIET%20SPLIT.pdf](https://dukespace.lib.duke.edu/dspace/bitstream/handle/10161/16664/SONG_THESIS_AMERICAN%20PERCEPTIONS%20OF%20THE%20SINO-SOVIET%20SPLIT.pdf) Durham, North Carolina

**02.04.1951** „Der Ursprung von SHAPE“ oder die **Wiederbelebung von SHAEF** als SHAPE für den **Europäischen NATO-Teil**: „Das **Oberste Hauptquartier der Alliierten Mächte Europa** ist der **militärische Ausdruck des Nordatlantikpakts in Europa**, der am 4. April 1949 von den Vertretern von zwölf Nationen unterzeichnet wurde. Die Gründung einer so **weit verbreiteten Militärorganisation in Friedenszeiten** war einzigartig [und **extrem teuer**] und doch, als SHAPE am 2. April 1951 **offiziell ins Leben gerufen** wurde, war die **Western Union Defence Organization** bereits seit über zwei Jahren in Betrieb. Obwohl **SHAPE** ein internationales Bündnis von **noch nie dagewesener Tragweite** darstellte, **war es eine Erweiterung einer Bewegung** hin zu einer **kollektiven Verteidigung**, die bereits von den **fünf europäischen Nationen**, die im **März 1948 den Brüsseler Vertrag unterzeichneten**<sup>40</sup>, **eingeleitet** worden war. Eine detaillierte Analyse der Ereignisse in Europa und im Nahen Osten, die zu diesem Vertrag führten, **könnte Bände füllen**. [...] An dieser Stelle muß es genügen, ohne eine Analyse der Beweggründe die Entwicklung der Beziehungen zwischen Rußland und seinen **ehemaligen Verbündeten** aufzuzeigen, die **von Zusammenarbeit zu Mißtrauen, von Mißtrauen zu Furcht** und **von Furcht zu Haß** führte. **Die Geschichte geht auf den 8. Mai 1945 zurück**. Die **effektive Zusammenarbeit** **endete**, als das **unmittelbare Problem, Deutschland zu besiegen**, **gelöst war**, obwohl die Vereinigten Staaten und Großbritannien diese Tatsache erst nach mehreren Jahren und dann auch **nur widerwillig und angesichts einer überwältigenden Masse von Beweisen** **erkennen sollten**. [...] Als der **Zweite Weltkrieg zu Ende ging**, beschäftigten die drei Partner des **„seltsamen Bündnisses“** unterschiedliche Interessen. In den Vereinigten Staaten drückte der Ruf **„Get the boys home“** die populäre Forderung in Großbritannien aus, dass die **Demobilisierung** fast ebenso schnell erfolgte, aber von zahlreichen Problemen in Griechenland, Palästina, Indien und Indonesien betroffen war. [...] Die Russen hingegen nutzten die Tatsache aus, dass die Rote Armee im Mai 1945 die oberste Autorität in vier Ländern außerhalb Russlands war, nämlich in Polen, Ungarn, Rumänien und Bulgarien. [...] Während Großbritannien und insbesondere die **Vereinigten Staaten den Sieg über Nazi-Deutschland als Selbstzweck betrachtet** hatten, war dieser **Sieg für Russland nur das Mittel, um seine eigene Macht auszudehnen**. [...] Obwohl **Großbritannien** nicht schwer unter dem Krieg gelitten hatte, war es von den fast sechsjährigen Kriegsanstrengungen **erschöpft**, die seine **Arbeitskraft** und seine **wirtschaftlichen Ressourcen** bis aufs Äußerste **strapaziert** hatten. [...] **Frankreich und die Niederlande** lagen nach vier Jahren deutscher Besatzung, die sie **systematisch ausgebeutet** hatte, um die deutsche Kriegsmaschinerie zu füttern, am Boden. [...] **In Deutschland stellten die Zerstörungen durch alliierte Bombenangriffe und die enorme Zahl von Kriegsgefangenen und Fremdarbeitern, Freiwilligen oder Zwangsrekrutierten, große administrative und politische Probleme**. [...] Im Par-Osten hatte die japanische Besetzung von Malaya, Singapur, Indochina und Indonesien zu einem **Gesichtsverlust der weißen Rassen** geführt. [...] Diese **Situation brachte ein erhöhtes nationales Bewusstsein** für die Ureinwohner mit sich, was zu **inneren Unruhen** führte, die **teilweise bis heute bestehen**.<sup>41</sup> Das **Herunterfahren** hin zum **Zivilen (Demobilisierung)** ist immer ein **Problem**, das im Buch leider keine Erwähnung findet und doch buchstäblich **existenziell** sein kann. Ich würde behaupten wollen, dass das **enorme Ausmaß an Soldaten und Kriegsindustrie der USA**, bei den **geringsten Verlusten** von allen (ca. 200.000 Mann bei zuletzt 12 Millionen Soldaten), **musste zwangsläufig und erwartbar** dazu führen, dass sich die USA in einen **Militärisch-Industriellen-Komplex** und ein **Angriffsbündnis (wOTAN)** **geradezu retten mussten**, resp. ihre Soldaten darin "verschwinden" lassen **mussten**, **ohne** sie auflösen und **in die Arbeitslosigkeit resp. in die Armut entlassen zu müssen**. Das erscheint auch der **wahre Grund** für die **extrem beschleunigten Wiederaufbauprogramme** speziell

<sup>40</sup> DropBox mit Aktualisierung und Übersetzung [https://www.dropbox.com/s/404vblhw4q8272m/19480317\\_Brussels-Treaty.pdf](https://www.dropbox.com/s/404vblhw4q8272m/19480317_Brussels-Treaty.pdf)

<sup>41</sup> NATO [https://archives.nato.int/uploads/r/nato-archives-online/9/5/8/95882fd864bd8319e4ea8e53c9ca2e40cfff8db1131d89f3c2eeb301efdd714fe/SHAPE\\_HISTORY\\_VOLUME\\_1.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/nato-archives-online/9/5/8/95882fd864bd8319e4ea8e53c9ca2e40cfff8db1131d89f3c2eeb301efdd714fe/SHAPE_HISTORY_VOLUME_1.pdf)

für Nazi-Deutschland<sup>42</sup> aber auch darüber hinaus für ganz Europa gewesen zu sein, **zusätzlich zu dem hässlichen Fakt**, dass die **Bombenangriffe gerade keine Industrieanlagen trafen**<sup>43</sup> (vgl. Frankfurt am Main bzgl. **IG-Farben** und Dresden bzgl. **Chemiefabrik**; Primärziel T1 **Fachwerk und engste Gassen Zwecks Kamineffekt**, wie Lüneburg und Celle und T2 wenn T1 nicht möglich), die zum **Aufbau nach dem Kriege schnell wieder im Einsatz sein mussten**, denn die USA waren **bereits vor dem Kriege insolvent**, der Krieg hat das erst einmal **nicht verbessert, sondern erst der zu erwartende Aufbau nach Zerstörung, ließ schwarze Zahlen regnen**. Das ist die **Natur des Kapitalismus**. **Ohne Krieg kann der Kapitalismus nicht überleben; Krieg gehört zum Kapitalismus**, wie **Hunger zur Armut**. Wer **keine** Zerstörungen, Morde, Vergewaltigungen und Gräueltaten wünscht, der darf **keinen** Krieg **wollen und durchführen oder anzetteln**. Wer **wahrhaftig keine** Kriege wünscht, der darf **keine Waffen in Krisenherde liefern**, so wie aktuell in 2022 in die Ukraine. Wer **dennoch** Waffen in Krisengebiete liefert, wie **Baerbock, Habeck, Scholz und von der Leyen, dieses Biest**, der wäre mit an Sicherheit grenzender Wahrscheinlichkeit **auch im Dritten Reich** hoch hinaus geschossen und hätten sich **auch dort an offenkundigen Verbrechen gegen die Menschlichkeit und gegen die Menschheit insgesamt** **freiwillig und stolz beteiligt**.

**Diesen Vorwurf oder besser diese Anklage wurde hiermit nun öffentlich von mir verkündet.**

„**Je dichter das Gras, desto leichter das Mähen.**“, kurz vor dem Fall der Stadt Rom.

Dazu passt dann hervorragend gut die freiwillig nachgewiesene nationalsozialistische Doppelfiktion mit der Bezeichnung „**deutsche Staatsangehörigkeit**“, **ohne** Heimat und **ohne** Zugehörigkeit, aber dennoch **nicht** staatenlos, **ganz und gar nicht**. **Wir sind einfach nur dumm und glauben zu viel.**

**10.02.1954** „**Die Sowjetunion schlug erstmals am 10. Februar 1954 eine Europäische Sicherheitskonferenz vor und wiederholte den Vorschlag in den Folgejahren regelmäßig.**“<sup>44</sup>

**26.04.1954** Die „**Schenkung**“ der Krim an die Ukraine hatte seinen Ursprung in den Verhandlungen zwischen **Stalin und einer Gruppe von Zionisten**<sup>45, 46, 47</sup> **unmittelbar** vor der **lang erwarteten Öffnung der zweiten Front gegen Nazideutschland**. Die **Verzögerungen** hatten insofern **nicht** den Hintergrund, **den wir alle noch in der Schule lernten**, Deutschland und die UdSSR **gegenseitig ausbluten zu lassen** (vgl. Ukraine-Russland), um dann **machtvoll dazustoßen zu können**, was allerdings **plausibel klingt** und sicher **auch** eine Rolle gespielt haben dürfte, doch **es ging eher um E.E.D. und Rothschild Kredite**<sup>48</sup>, **die Stalin nun brauchte**, da der **Deal mit Hitler** (Kohle gegen

<sup>42</sup> das es seinerzeit bis 1949 noch immer war, denn die **völkerrechtswidrige und gegen 11.3 und 11.4 verstoßende Verhaftung** der gesamten **Dönitzregierung** am 23. Mai 1945 im ungefähr 14 Quadratkilometer großen Gebiet bei **Flensburg-Mürwik**, auf Forderung Stalins, als er vom ausgearbeiteten und **Churchill am 22. Mai 1945**, durch **Chief of Staff, Lt. Gen. Sir Hastings Lionel Ismay** vorgelegten **Plan Operation Unthinkable** (Unternehmen Udenkbar, heute **NATO-Osterweiterung**) hörte, an der die **noch verbliebenen 100.000 Mann bewaffneter Wehrmachtsteile** in SH als **Kanonenfutter** eingesetzt resp. verbrannt werden **sollten**, führte eben **nicht** dazu, dass das **Dritte Reich endete**.

<sup>43</sup> Bitchute „**Impact of WWII bombing raids felt at edge of space**“ <https://www.bitchute.com/video/YiDxTRkjb6b/>

<sup>44</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/library/document/0248/whpr19750723-001.pdf>

<sup>45</sup> WELT <https://www.welt.de/geschichte/article125628675/Und-ploetzlich-gehorte-die-Krim-zur-Ukraine.html>

<sup>46</sup> Dekoder <https://www.dekoder.org/de/gnose/krim-juedischer-sehnsuchtsort-ansiedlung>

<sup>47</sup> Christl. Zionisten gründeten Israel; **Zionisten sind nicht gleich Juden; Protokolle uralte PR? Das FBI analysierte Dekaden die Zeitungsartikel ab 1900**, womit es ihnen **wichtig genug erschien** und **Trump ließ deklassifizieren**:

<https://vault.fbi.gov/protocols-of-learned-elders-of-zion/protocols-of-learned-elders-of-zion-part-01-of-01> **und ein hOCR davon**:

[https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/Protocols-of-Learned-Elders-of-Zion\\_hOCR.pdf](https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/Protocols-of-Learned-Elders-of-Zion_hOCR.pdf) **Yadvashem** ist sich indes sicher, **es war Satire**; [https://www.yadvashem.org/odot\\_pdf/Microsoft%20Word%20-%20205753.pdf](https://www.yadvashem.org/odot_pdf/Microsoft%20Word%20-%20205753.pdf) **jedoch nur Vermutung** und **weit wichtiger, es ist vollkommen egal**, ob **Propaganda oder echt**, denn der **Effekt auf die Deutschen war vernichtend** und **ein Hitler** nutzte das (**Angst: heute CoVid, immer das Selbe**) **E. Fromm i. Interview 1980 unaufgef.:** „**als Jude lebte man nie schlecht in DE**“, vgl. „**Allerhöchste Erklärung der Verordnung**“ und „**Edikt**“ aus **1812**: <https://www.bitchute.com/video/z5fiVUFDamqA/> **und** <https://www.bitchute.com/video/YA9XvcnZBOX/> **und vgl. mit Resteuropa!!!!!!!**

<sup>48</sup> „**Wem gehörte das zweite Deutsche Reich 1874?**“, fragte ich 2017 auf FB. Der **Familie Rothschild** oder dem **Deutschen Kaiser? Antwort**: Der **kleinste Schuldner aus d. Hoch- u. Höchstadel** schuldet allein dem Wiener Zweig **700.000 Thaler**, der **Größte 6.900.000 fl.** (**Florentiner Goldgulden**) [https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/1871\\_Deutscher-Bunde\\_benannt\\_Deutsches-Reich\\_verschuldet\\_bei\\_Rothschild-Wien\\_ocr.pdf](https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/1871_Deutscher-Bunde_benannt_Deutsches-Reich_verschuldet_bei_Rothschild-Wien_ocr.pdf) **und laut Reichsgesetzblatt Nr. 1 vom 29.04.1871 Stk. 19 Nr. 636 S. 95 (Nr. 636.)**, „**Allerhöchster Erlaß**“ vom **29. April 1871**, betreffend die „**Ausgabe verzinslicher Schaßanweisungen im Betrage von 3,700,000 Thalern**“, erscheint mir die Antwort **klar**: **Das DR-1871 gehörte den Rothschilds** [https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/rgbl1871s95\\_Erstes-Reichsgesetzblatt\\_hOCR.pdf](https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/rgbl1871s95_Erstes-Reichsgesetzblatt_hOCR.pdf)

Kruppstahl) geplatzt war, doch das nur nebenbei. „Eine unerwartete Wendung im Schicksal der Krim vollzog sich am 19. Februar 1954, als die Halbinsel per **Dekret des Präsidiums des Obersten Rates der RSFSR an die Ukraine übergeben wurde**. Dieses Jahr markierte den 300. Jahrestag des Beitritts der Ukraine zu Russland, zu dem **N. Chruschtschow** sein Geschenk zeitlich festlegte. Unter den Gründen für die "Großzügigkeit" von **N. Chruschtschow** sind laut Forschern sein Wunsch, die **Unterstützung der Parteiführer der Ukraine zu gewinnen**, indem er die Krim ihrem Territorium anschließt, sowie enge wirtschaftliche Beziehungen zwischen der Ukraine und der Krim, die helfen könnten in der Entwicklung der Region, die eine **Nachkriegskrise** durchlebt. **Allerdings gab es für diese Tat keine nennenswerten Begründungen, zudem wurde der nationale Faktor bei der Entscheidung über die Versetzung nicht berücksichtigt**. So wuchs die Zahl der russischen Bevölkerung auf der Krim ständig und laut den Ergebnissen der Volkszählung von 1979 gab es 2,5-mal mehr Russen als Ukrainer, und die **Zahl der Tataren betrug nur 13.000 Menschen**. Laut der **Volkszählung von 1989** betrug die **russische Bevölkerung der Krim 67 %** [existieren abweichende Zahlen] und die **Ukrainer 25 %**. 1954 hätte niemand [doch mindestens einer schon und wie 1989 geplant] gedacht, dass die UdSSR zusammenbrechen könnte und dass die formelle Übertragung der Krim in Zukunft so viele Probleme verursachen würde.“<sup>49</sup> „Angesichts der wirtschaftlichen Gemeinsamkeiten, der territorialen Nähe und der engen wirtschaftlichen und kulturellen Beziehungen zwischen der **Oblast Krim** und der Ukrainischen SSR hat das Präsidium der Werchowna Rada der RSFSR beschlossen, die **Oblast Krim aus der RSFSR in die Ukrainische SSR zu überführen**.“<sup>50</sup>

**14.05.1955** **Reaktion auf die NATO:** „Die **Warschauer Vertragsorganisation** (auch **Warschauer Pakt** genannt) war ein **politisches und militärisches Bündnis**, das am 14. Mai 1955 zwischen der Sowjetunion und mehreren osteuropäischen Ländern gegründet wurde. Die Sowjetunion gründete dieses **Bündnis als Gegengewicht zur Nordatlantikpakt-Organisation** (NATO) [...]“, was wir alle (o. der Westen und ab 1990 alle) anders in der Schule gelernt hatten.<sup>51</sup>

**18.12.1958** **Erklärung zu Berlin** - „Politische Konsultation soll durch Studium langfristiger politischer Fragen verbessert werden - Wirtschaftsfragen - Defensivstrategie bekräftigt. [...] **Der Nordatlantikatrat hielt seine ordentliche Ministertagung vom 16. bis 18. Dezember 1958 in Paris ab**.“<sup>52</sup>

**07.12.1965** **Gaudium et spes** (GS, Freude und Hoffnung) heißt die Pastoralkonstitution, die vom Zweiten Vatikanischen Konzil formuliert und von Papst Paul VI. promulgiert wurde.<sup>53</sup> Leere Worte?

**05.07.1966** „**schlägt der Politische Beratende Ausschuss des Warschauer Paktes** in der Erklärung zur **Festigung von Frieden und Sicherheit in Europa** die gleichzeitige **Auflösung der beiden Militärblöcke**, die Anerkennung der Existenz zweier deutscher Staaten, die Ausarbeitung von Abkommen vor über die **Abrüstung in Deutschland und in Europa** und die **Einberufung einer europäischen Gesamtkonferenz zur Erörterung der Probleme der Gewährleistung der Sicherheit in Europa** und der **Etablierung einer gesamteuropäischen Zusammenarbeit**.“<sup>54</sup>; **Zeitgleich:** „In einer

<sup>49</sup> Statehistory <https://statehistory.ru/4536/Pravovoy-status-Kryma-i-Sevastopolya-s-18-go-veka-do-nashikh-dney/>

<sup>50</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/0br1hqm3916dr14/1954\\_Krim-Schenkung.pdf](https://www.dropbox.com/s/0br1hqm3916dr14/1954_Krim-Schenkung.pdf)

<sup>51</sup> GOV <https://history.state.gov/milestones/1953-1960/warsaw-treaty>

<sup>52</sup> NATO <https://www.nato.int/docu/comm/49-95/c581216a.htm>

<sup>53</sup> Vatikan [https://www.vatican.va/archive/hist\\_councils/ii\\_vatican\\_council/documents/vat-ii\\_const\\_19651207\\_gaudium-et-spes\\_ge.html](https://www.vatican.va/archive/hist_councils/ii_vatican_council/documents/vat-ii_const_19651207_gaudium-et-spes_ge.html)

<sup>54</sup> **CVCE**

[https://www.cvce.eu/en/obj/declaration\\_of\\_the\\_political\\_consultative\\_committee\\_of\\_the\\_warsaw\\_pact\\_on\\_the\\_strengthening\\_of\\_peace\\_and\\_security\\_in\\_europe\\_bucharest\\_5\\_july\\_1966-en-c48a3aab-0873-43f1-a928-981e23063f23.html](https://www.cvce.eu/en/obj/declaration_of_the_political_consultative_committee_of_the_warsaw_pact_on_the_strengthening_of_peace_and_security_in_europe_bucharest_5_july_1966-en-c48a3aab-0873-43f1-a928-981e23063f23.html)

seiner letzten öffentlichen Reden auf dem CDU-Parteitag 1966 **verteidigte der ehemalige Bundeskanzler Konrad Adenauer die ‚Politik der Stärke‘**, die das Markenzeichen seiner langen Amtszeit gewesen war. Implizit argumentierte Adenauer gegen Entspannung und **‚Wandel durch Annäherung‘**, die damals von der Sozialdemokratischen Partei befürwortet wurden, was bald als neue **‚Ostpolitik‘** bekannt werden sollte, und erklärte, **der Westen müsse gerüstet und wachsam bleiben. ‚Wir bleiben davon überzeugt‘**, sagte er, **‚dass Deutschland in Frieden wiedervereinigt werden muss ... Ich werde die Hoffnung nicht aufgeben [...]‘**<sup>55</sup> Dazu ist wohl anzumerken, dass die **Legaldefinition von Deutschland** noch aus der Kaiserzeit für das **„gesamte Indigenat“** aus **Art. 3 der Reichsverfassung von 1871**<sup>56</sup> steht und seit 1945, **illegalerweise** durch die Alliierten eine **neue (alliierte) Legaldefinition** festgelegt wurde, nach dieser nun **unter Deutschland** ausschließlich das **Dritte Reich** zu verstehen ist, was zwar **interessant** ist und zudem auch erklärt, warum die USA **noch immer** von **„Germany“** sprechen, wenn sie die BRD meinen, **denn sie wissen genau**, was damit gemeint sein soll, **aber** gleichsam **nichtig ist, da illegal**, selbst nach US-Militärrecht (**11.3 und 11.4 „BEENDIGUNG DER BESETZUNG UND DAUER DER GK-VERPFLICHTUNGEN“**<sup>57</sup> und **„RECHTSSTELLUNG DER BESETZUNGSMACHT“**)<sup>58, 59, 60, 61</sup>. Doch ist diese **illegale Handlung** **durchaus nachvollziehbar**, zumindest **aus Sicht des US-Deep States**, denn **nur so** konnte bis in die Gegenwart **verhindert werden**, dass die **erste Lüge zum Großen Krieg 1914-1918** zu stark **hinterfragt werden könnte**.<sup>62</sup> Mit dieser **Alliierten Legaldefinition** (Rechtsbegriff) **einer fremden Macht**, fackelte man gleich **alles ab was vor 1945 alles schief gelaufen ist**. Leider **äußerst effektiv**, wie ich bedauerlicherweise **feststellen muss**. Wie **auch** das **Umerziehungsprogramm**.<sup>63</sup>

#### Krieg und Frieden (a.B. Deutschlands)

Es folgen Ausführungen dazu, wie eine Friedensvertragliche Regelung zu treffen **ist**, und wie sie zwingend **nicht** getroffen werden **darf**, am Beispiel Deutschlands. Für Interessierte folgen hier wichtig 19 Seiten. Der Chronologie folgend bitte gern zur **Seite 30 springen**. **Dieser Abschnitt ist wichtig um zu verstehen, wer Völkerrecht bricht und wer gerade nicht**. Ich fasse dieses gewachsene Konstrukt gerne zum besseren Verständnis dieser **bewusst komplexen** und zusätzlich noch **verschleierte** Problematik in einem kurzen Satz zu Deutschland zusammen: **„Die USA resp. dessen Deep State schufen und unterhalten – seit 1990 mit Zustimmung des deutschen Deep State (Regierung) – ein friedliches Kriegsgebiet.“** Andere nennen es das **„größte Konzentrationslager“** aller Zeiten, mit **„beschränkter Haftung“**. Aber was genau führt dazu das **Standardwerk für die Offiziersausbildung der Bundeswehr aus**? Wie bereits **Dr. Carlo Schmid** 1948 ausführte, **fehlte der Debellatio der Untergang des Reichs**. Hier müssen wir wohl hinzufügen; das **Zweite Reich**, einschließlich der Republik der **ersten Putschisten** und **dessen Erweiterung**, dem **Dritten Reich**. So sieht es auch Berber, **weil es so ist**. Gegen die **Untergangstheorie** spricht indes auch, dass Dönitz die Genehmigung zur Kapitulation der Streitkräfte, **außer der SS**, erteilte. **„In Anlehnung an Hersch Lauterpacht argumentiert Fox, dass die Unterzeichnung der bedingungslosen Kapitulation durch Doenitz [auf Anordnung, er unterzeichnete nicht selbst] gegen das Argument der debellatio**

<sup>55</sup> FA <https://www.foreignaffairs.com/reviews/review-essay/1994-01-01/did-ostpolitik-work>

<sup>56</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/7x4y3kwpm6kmoyq/rgbl71s63\\_Reichsverfassung\\_transkribiert.pdf](https://www.dropbox.com/s/7x4y3kwpm6kmoyq/rgbl71s63_Reichsverfassung_transkribiert.pdf)

<sup>57</sup> Fedlex **Publikationsplattform des Bundesrechts** [https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1951/181\\_184\\_180/de](https://www.fedlex.admin.ch/eli/cc/1951/181_184_180/de)

<sup>58</sup> **DoD** <https://dod.defense.gov/Portals/1/Documents/pubs/DoD%20Law%20of%20War%20Manual%20-%20June%202015%20Updated%20Dec%202016.pdf> **Version 2016-12-13-172036-190 Kapitel IX und XI** auf den **PDE-Seiten 575ff. (POW) und 796ff., exakt 769 und 771**

<sup>59</sup> **BMVG Dr. Thomas de Maizière** <https://www.bmvg.de/resource/blob/93610/ae27428ce99d9d6bbd8897c269e7d214/b-02-02-10-download-manual-law-of-armed-conflict-data.pdf>

<sup>60</sup> **DoD** [https://jsc.defense.gov/Portals/99/Documents/2019%20MCM%20\(Final\)%20\(20190108\).pdf](https://jsc.defense.gov/Portals/99/Documents/2019%20MCM%20(Final)%20(20190108).pdf) **Trumpversion 2019-01-11-115724-610**

<sup>61</sup> **DoD** <https://www.esd.whs.mil/Portals/54/Documents/DD/issuances/dodd/231101p.pdf> **Trumpversion auf 17 Seiten 2020-07-02-143157-007**

<sup>62</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/013ofyhter0rlro/19150219\\_Deutschland\\_handelt\\_in\\_Selbstverteidigung.pdf](https://www.dropbox.com/s/013ofyhter0rlro/19150219_Deutschland_handelt_in_Selbstverteidigung.pdf)

<sup>63</sup> DropBox <https://www.dropbox.com/s/r5jy3rmd172p4uj/umerziehung.pdf>

spricht.<sup>64</sup> Berber weiter: „Die **bloße Umwandlung eines besiegten Völkerrechtssubjekts** aus einem unabhängigen in einen abhängigen Staat **hebt seine Völkerrechtssubjektivität selbst nicht auf** und stellt keine **Debellation dar**. Ein Anwendungsfall eines solchen Mangels an den rechtlichen Erfordernissen einer Debellation trotz totalen Siegs der anderen Seite – dieser Sieg ausgedrückt in der bedingungslosen Kapitulation der Streitkräfte, in der restlosen Aufteilung des Staatsgebietes [Art. 116 GG - 31.12.1937] in Besetzungszonen [4 Zonen **innerhalb** von Art. 116 GG, also auch die SBZ], in der Verbindung jeder Regierungstätigkeit durch eigene Regierungsorgane und in der Usurpation von Verwaltungstätigkeit für den besiegten Staat durch Organe der Siegerstaaten – **ist die rechtliche Situation Deutschlands 1945**.<sup>65</sup> Wie Berber hierzu richtigerseits weiter ausführt, **beruht das Ausbleiben der Debellatio allein auf dem Willen der Sieger**, ebenso wie der **Verzicht auf Annexionen**. Doch ließ Berber einen, wenn nicht den Grund dafür leider aus. Sowohl bei der **Debellatio**, wie auch bei **Annexionen** – wie zunächst von Belgien gefordert –, würde **jedweder Reparationszahlung buchstäblich für alle Zeit unmöglich** machen. Es waren und sind die **Kredite**, denn es ging nie **um Interessen der Völker selbst** oder gar des Individuum, sondern **ausschließlich, um Macht und Vermögen ihrer Herrscher** – bis zur Stunde (Ukraine). „Diese faktische Beendigung des Krieges anstelle einer in einem Friedensvertrag vereinbarten Bedingungen findet vor allem statt, wenn innenpolitische (z.B. keine Mehrheit für den vorgeschlagenen Friedensvertrag im Parlament) oder außenpolitische Gründe (z.B. keine Einigung zwischen den Verbündeten) eine vertragliche Regelung unmöglich machen. Historische Beispiele für solche Kriegsbeendigungen sind: die Beendigung des Krieges zwischen Schweden und Polen 1716, zwischen Spanien und Frankreich 1720, zwischen Persien und Russland 1801, zwischen Frankreich und Mexiko 1867, zwischen USA und Deutschland nach dem 1. Weltkrieg. Auch der Krieg zwischen Deutschland und seinen Gegnern im 2. Weltkrieg ist auf diese Weise beendet worden, ohne daß der genaue Zeitpunkt feststeht, der **irgendwann zwischen 1945 und 1951 liegen muß**.<sup>66</sup> Die **einseitigen Erklärungen** einer Reihe von Staaten zur Frage der Kriegsbeendigungen mit Deutschland [1950-1951] sind zwar konstitutiv für das Landesrecht [und waren insofern aber notwendig, um Adenauers „**Asymptotischen Friedenszustand**“ den Deutschen **als Frieden und zurückerlangter VOLLEN Souveränität verkaufen zu können** (1951)], **für das Völkerrecht aber lediglich deklaratorisch** über das bereits früher eingetretene Ende des Krieges. Es besteht auch allseits Einverständnis, daß zwar nicht zum Zwecke der – bereits anderweitig eingetretenen – Kriegsbeendigungen, **wohl aber zur Bereinigung der zahllosen durch Krieg und Nachkrieg geschaffenen Probleme noch ein ‚Friedensvertrag‘ erforderlich ist, dessen Abschluß allerdings bisher infolge der Spaltung der ehemaligen gegnerischen Kriegskoalitionen unüberwindliche Schwierigkeiten entgegenstehen**.<sup>67</sup> Zum **Friedensvertrag** selbst, führt Berber wie folgt aus: „Ein **Friedensvertrag** dient regelmäßig einem **doppelten Zweck**, nämlich sowohl der **Kriegsbeendigung** als auch der **Regelungen aller durch den Krieg aufgeworfenen Fragen**. Es kann aber auch nur dem zweiten Zweck dienen, dann nämlich, wenn der Krieg schon vorher gemäß der oben unter (2)<sup>68</sup> dargestellten Modalität beendet worden ist. **Dem Friedensvertrag kann ein Waffenstillstandsvertrag** (oder auch, im Falle der Niederlage der einen Seite, eine Kapitulation) **vorausgehen, braucht es aber nicht; auf jeden Fall beenden ein Waffenstillstand oder eine Kapitulation bestenfalls die Feindseligkeiten, niemals aber den Krieg als solchen**.<sup>69</sup> „Das

<sup>64</sup> The Law of Occupation, 2009 Kap. 1 S. 33 <https://epdf.tips/the-law-of-occupation-international-law-in-japanese-perspective.html>

<sup>65</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 1 S. 100 oben

<sup>66</sup> Potsdamer Abkommen und andere Dokumente, Kongress-Verlag GmbH, März 1950 S. 41 „I. [Die Sieger] wünschen und beabsichtigen, daß das deutsche Volk in dem Zeitraum, während dessen das Fortdauern der Besetzung notwendig ist [...]“ - „I. Der Zeitraum, [...], wird nicht begrenzt, - also ewige Besetzung.“ vgl. Art. 139 1. Halbsatz in Gänsefüßchen GG „Die zur ‚Befreiung des deutschen Volkes vom Nationalsozialismus und Militarismus‘ erlassenen Rechtsvorschriften“ gelten solange, wie die Befreiung nicht erfolgreich abgeschlossen wurde.

<sup>67</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 2 S. 102-103

<sup>68</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 2 S. 101

<sup>69</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 3 S. 103 oben

1918 ein Vorfriedensvertrag zwischen den Alliierten und Deutschland abgeschlossen wurde, ist unstrittig; Streit besteht darüber, ob und inwieweit der **endgültige Friedensvertrag den Vereinbarungen des Vorvertrages entsprach** [was gerade hier **eben absolut nicht** der Fall war] oder nicht. **Bei der eminenten Bedeutung**, die der Versailler Vertrag sowohl für das **Scheitern einer echten Wiederherstellung des Frieden und Vertrauen** nach dem 1. Weltkrieg wie für die **Entstehung des Nationalsozialismus**, der so schreckliches Unglück über die Welt bringen sollte, und für den **Ausbruch des 2. Weltkriegs** gehabt hat, **erscheint es angebracht, diese Frage etwas eingehender zu untersuchen**. [...] Der Vertrag von Versailles hat eine doppelte Vorgeschichte, den Vorfriedensvertrag vom 5.11.1918 und die Pariser Konferenz. Beide sind für die rechtspolitische Lage von größter Bedeutung, da erstens der endgültig [**keine** Gültigkeit erlangt, er blieb lediglich 99+ Jahre in **Geltung**] **Friedensvertrag mit dem Vorfriedensvertrag in flagrantem Widerspruch** stand, zweitens die Pariser Konferenz **Deutschland nicht als Verhandlungspartner zugelassen** hatte, sondern der **Friedensvertrag ultimativ diktiert** wurde. Die Nichtübereinstimmung des Vorfriedensvertrages mit dem endgültigen Vertrag ergibt sich aus folgendem: das **Deutsche Reich war nur bereit zu einem Verständigungsfrieden**, der auf der Grundlage der auch von der Gegenseite in formeller Weise angenommenen 14 Punkte Wilsons abgeschlossen werden sollte. In der **deutschen Note vom 3.10.1918** heißt es: **„Die Deutsche Regierung ersucht den Präsidenten der [USA], die Herstellung des Friedens in die Hand zu nehmen, alle kriegführenden Staaten von diesem Ersuchen in Kenntnis zu setzen und sie zur Entsendung von Bevollmächtigten zwecks Aufnahme der Verhandlungen einzuladen. Sie nimmt die das von dem Präsidenten der [USA] in der Kongressbotschaft vom 8.1.1918 und in seinen späteren Kundgebungen, namentlich der Rede vom 27.9., aufgestellte Programm als Grundlage für die Friedensverhandlungen an. Um weiteres Blutvergießen zu vermeiden, ersucht die deutsche Regierung, den sofortigen Abschluß eines Waffenstillstandes zu Lande, zu Wasser und in der Luft herbeizuführen. Prinz Max von Baden, Reichskanzler.‘** [vgl. **Friedensangebot Status quo Bethmann Hollweg**]<sup>70</sup> Die juristisch maßgebende Antwort der Gegenseite erfolgte mit der **Lansing-Note vom 5.11.1918**, in der es heißt: **„In meiner Note vom 23.10.1918 habe ich Ihnen mitgeteilt, daß der Präsident seinen Notenwechsel den mit den Verei-**

<sup>70</sup> StenoBericht Reichstag, 80. **Sitzung v. 12.12.1916**, S. 2332 (A) (B) (C) (D) – Bethmann Hollweg: „an alle feindlichen Mächte gerichtete **Note mit der Bitte um Übermittlung übergeben** [...] Der furchtbarste Krieg, den die Geschichte je gesehen hat, wüthet seit bald zwei und einem halben Jahr in einem großen Teil der Welt. **Diese Katastrophe**, die das **Band einer gemeinsamen tausendjährigen Zivilisation** nicht hat aufhalten können, trifft die Menschheit in ihren **wertvollsten Errungenschaften**. Sie **droht den geistigen und materiellen Fortschritt**, der den Stolz Europas zu Beginn des zwanzigsten Jahrhunderts bildete, **in Trümmer zu legen**. Deutschland und seine Verbündeten, Oesterreich-Ungarn, Bulgarien und die Türkei, haben in diesem Kampf ihre unüberwindliche Kraft erwiesen. Sie haben über ihre **an Zahl und Kriegsmaterial überlegenen Gegner gewaltige Erfolge errungen**. Unerfütterlich halten ihre Linien den immer wiederholten Angriffen der Heere ihrer Feinde stand. Der jüngste Ansturm im Balkan ist schnell und siegreich niedergeworfen worden. Die letzten Ereignisse beweisen, daß auch eine weitere Fortdauer des Krieges ihre Widerstandskraft **nicht zu brechen** vermag, daß vielmehr die **gesamte Lage zu der Erwartung weiterer Erfolge berechtigt**. Zur **Verteidigung ihres Daseins** und ihrer **nationalen Entwicklungsfreiheit** wurden die **vier verbündeten Mächte gezwungen, zu den Waffen zu greifen**. Auch die Ruhmestaten ihrer Heere haben daran nichts geändert. Stets haben sie an der Überzeugung festgehalten, daß ihre **eigenen Rechte und begründeten Ansprüche in keinem Widerspruch zu den Rechten der anderen Nationen** stehen. Sie gehen **nicht** darauf aus, ihre **Gegner zu zerschmettern oder zu vernichten**. Getragen von dem Bewußtsein ihrer militärischen und wirtschaftlichen Kraft und bereit, den ihnen **aufgezwungenen Kampf nötigenfalls bis zum äußersten fortzusetzen**, (Bravo! rechts) **zugleich aber von dem Wunsch beseelt, weiteres Blutvergießen zu verhüten** (Bravo! links) und den **Greueln des Krieges ein Ende zu machen**, schlagen die vier verbündeten Mächte vor, (C) **alsbald in Friedensverhandlungen einzutreten**. (Erneutes Bravo.) Die Vorschläge, die sie zu diesen Verhandlungen mitbringen werden, und die darauf gerichtet sind, **Dasein, Ehre und Entwicklungsfreiheit ihrer Völker zu sichern**, bilden nach ihrer Überzeugung eine geeignete **Grundlage für die Herstellung eines dauerhaften Friedens**. Wenn **trotz dieses Anerbietens zu Frieden und Veröhnung** der Kampf fort dauern sollte, so sind die vier verbündeten Mächte **entschlossen, ihn bis zum siegreichen Ende zu führen. Sie lehnen aber feierlich jede Verantwortung dafür vor der Menschheit und der Geschichte ab**. (Wiederholter stürmischer Beifall. Händeklatzchen auf den Tribünen. — Glocke des Präsideuten.) Meine Herren, im **August 1914 rollten unsere Gegner die Machtfrage des Weltkrieges auf. Heute stellen wir die Menschheitsfrage des Friedens**. (Bravo! links und in der Mitte.) Wie die Antwort unserer Feinde lauten wird, **warten wir mit der Ruhe ab**, die uns **unsere innere und äußere Kraft und unser reines Gewissen** verleiht. (Bravo!) **Lehnen die Feinde ab, wollen sie die Weltenlaßt von allem Schrecklichen, was darnach noch folgen wird, auf sich nehmen**, dann wird bis in die letzte Hütte hinein jedes deutsche Herz aufs neue **in heiligem Zorn aufflammen gegen Feinde, die um ihrer Vernichtungs- und Eroberungsabsichten willen dem Menschenmorden keinen Einhalt tun wollen**. (Bravo! links und in der Mitte.) **In schickfalschwerer Stunde haben wir einen schickfals schweren Entschluß gefaßt**. Er ist durchtränkt von dem **Blute von Hunderttausenden unserer Söhne und Brüder**, (D) die ihr **Leben gelassen haben für der Heimat Sicherheit**. Menschenwiß und Menschenhand können in diesem Völkerringen, das **alle Schrecknisse irdischen Lebens**, aber auch **alle Größe menschlichen Mutes und menschlichen Willens in nie gesehener Weise enthüllt hat**, nicht bis an das letzte heranreichen. **Gott wird richten**. Wir wollen furchtlos und **aufrecht** unsere Straße ziehen, **zum Kampf entschlossen, zum Frieden bereit**. (Wiederholtes stürmisches Bravo links und in der Mitte. — Händeklatzchen auf den Tribünen und im Hause. — Glocke des Präsidenten.)“, dieses **Status quo ante** Angebot **blieb unbeantwortet** (außer Papst) aber **nicht ohne Reaktion** > **Balfour** [https://www.dropbox.com/s/oyaoetwvzw3u/19161212\\_Sitzung-80\\_Friedensangebot-Hollweg\\_s2331B.pdf](https://www.dropbox.com/s/oyaoetwvzw3u/19161212_Sitzung-80_Friedensangebot-Hollweg_s2331B.pdf)

nigten Staaten verbundenen Regierungen übermittelt hat mit dem Anheimstellen, falls diese Regierungen geneigt sind, den Frieden zu den angegebenen Bedingungen und Grundsätzen herbeizuführen, ihre militärischen Ratgeber und die der Vereinigten Staaten zu ersuchen, den gegen Deutschland verbündeten Regierungen die Bedingungen eines Waffenstillstandes zu unterbreiten, der die Interessen der beteiligten Völker in vollem Maße wahrt und den verbündeten Regierungen die unbeschränkte Macht sichert, die Einzelheiten des von der deutschen Regierung angenommenen Friedens zu gewährleisten und zu erzwingen, sofern sie einen solchen Waffenstillstand vom militärischen Standpunkt für möglich halten. Der Präsident hat jetzt ein Memorandum der alliierten Regierungen mit Bemerkungen über diesen Notenwechsel erhalten, das folgendermaßen lautet: 'Die alliierten Regierungen haben den Notenwechsel zwischen dem Präsidenten der Vereinigten Staaten und der deutschen Regierung sorgfältig in Erwägung gezogen. Mit den folgenden Einschränkungen erklären sie ihre Bereitschaft zum Friedensschlusse mit der deutschen Regierung auf Grund der Friedensbedingungen, die in der Ansprache des Präsidenten an den Kongreß vom 8.1.1918, sowie der Grundsätze, die in seinen späteren Ansprachen niedergelegt sind. Sie müssen jedoch darauf hinweisen, daß der gewöhnlich sogenannte Begriff der Freiheit der Meere verschiedene Auslegungen einschließt, von denen sie einige nicht annehmen können. Sie müssen sich deshalb über diesen Gegenstand bei Eintritt in die Friedenskonferenz volle Freiheit vorbehalten. Ferner hat der Präsident in den in seiner Ansprache an den Kongreß vom 8.1.1918 niedergelegten Friedensbestimmungen erklärt, daß die besetzten Gebiete nicht nur geräumt, sondern auch wiederhergestellt werden müßten. Die alliierten Regierungen sind Ansicht, daß über den Sinn dieser Bedingungen kein Zweifel bestehen darf. Sie verstehen darunter, daß Deutschland für allen durch seine Angriffe zu Wasser, zu Lande und in der Luft der Zivilbevölkerung der Alliierten und ihrem Eigentum zugefügten Schaden Ersatz leisten soll'. Der Präsident hat mich mit der Mitteilung beauftragt, daß er mit der im letzten Teil des Memorandums enthaltenen Auslegungen einverstanden ist. Der Präsident hat mich ferner beauftragt, Sie zu ersuchen, der Deutschen Regierung mitzuteilen, daß Marschall Foch von der Regierung der Vereinigten Staaten und den alliierten Regierungen ermächtigt worden ist, gehörig beglaubigte Vertreter der Deutschen Regierung zu empfangen und sie von den Waffenstillstandsbedingungen in Kenntnis zu setzen. Gez. Robert Lansing.' [...] Für dieses amerikanische Friedenszielprogramm waren weiter [neben den 14 Punkten] einschlägig die 4 Punkte der Kongreßrede vom 11.2.1918, die das Selbstbestimmungsrecht der Völker zur Grundlage des kommenden Friedens erklärten, die 4 Punkte aus der Mount-Vernon-Rede vom 4.7.1918 und die 6 Punkte der New York Rede vom 27.9.1918, die in folgendem Prinzip gipfelte: **„Die unparteiische Gerechtigkeit, die zugemessen wird, darf keine Unterscheidung zwischen denen mit sich bringen, denen gegenüber wir gerecht zu sein wünschen, und jenen, denen gegenüber wir nicht gerecht zu sein wünschen.“** Schon das Waffenstillstandsabkommen war mit dem Geist dieser Punkte nicht vereinbar, sondern stellte praktisch eine Kapitulation dar. Die **Verstöße des endgültigen Friedensvertrags gegen den Vorfriedensvertrag** waren<sup>71</sup> **eklatant contraire** und **zerstörten bereits das Vertrauen in den gewünschten Frieden noch vor der Unterzeichnung** eines Vertrages zum Frieden, denn ein Friedensvertrag, existiert bis heute nicht. **Was anderen durch Deutschland zuzustehen war, galt für Deutschland selbst nicht.** Seite 106 sollte gelesen werden aber ich überspringe die hässlichen Details, da diese „Blaupause“ inzwischen zum **zweifelhaften US-Standard** zu gehören scheint. „Zwang allein bei Abschluß eines Friedensvertrages rechtfertigt nicht die Anfechtung, wohl aber widerrechtlicher Zwang; hier war der Zwang widerrechtlich, weil zu Abmachungen gezwungen wurde [Diktatcharakter<sup>72</sup>], die im Widerspruch zum Vorfriedensvertrag standen. Auf dieser Grundlage entwickelte

<sup>71</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegerrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 3 S. 103-105 unten

<sup>72</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegerrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 3 S. 106

sich als das dornigste und gefährlichste internationale Problem der Zeit zwischen den zwei Weltkriegen des Problems der Revision des Versaillers Vertrages, das überdies angesichts der oben geschilderten Lage, die in **Deutschland als Treuebruch betrachtet** wurde, in **besonderer Weise geeignet** war, **demagogisch mißbraucht** und **zur Aufheizung von Haß und Revanchekrieg** – der 2. Weltkrieg brach als Revisionskrieg aus – **verwendet** zu werden.“<sup>73</sup> **In einem Satz:** Versailles sollte zwingend **irgendeinen** Hitler erzeugen, **irgendeinen** Demagogen aber den „geeignetsten für unsere Sache“, den **Franz-Josef Sontag**<sup>74</sup> in seinem Buch „**Deutschlands nationales Führertum der Nachkriegszeit**“<sup>75</sup> entdeckt haben will, denn es **brauchte eine Fortsetzung des Großen Krieges nach 20 Jahren Waffenruhe** („Zweite Dreißigjährige Krieg“, s. a. Helmut Schmidt), und so läuft der Große 100 jährige „Weltbürgerkrieg“ bis zu Stunde. Nur wird gerade aus einer unglaublichen Theorie, eine wahrnehmbare heiße Phase, und wohl nicht zufällig wird ständig eine geschichtliche Parallele nach der anderen gezogen. Ich überspringe auch hier nicht unwichtige Zeilen und fasse selbiges lediglich kurz zusammen. **Der Versailler Vertrag verstößt gegen nahezu alle Schranken des humanitären Völkerrechts.** Als hätte man geradezu testen wollen, wie weit man es treiben konnte. Jeder Warnung zum Trotz. „**Bestimmungen eines Friedensvertrags, die gegen zwingendes Völkerrecht verstoßen, sind nichtig.** [...] Es bestehen als durchaus rechtliche Schranken für den Inhalt eines Friedensvertrages, und das ist notwendig, da ein ungerechter Friedensvertrag die schwersten Bedrohungen für das friedliche Zusammenleben der Völker und den Keim künftiger Kriege in sich birgt. Darauf hat schon Immanuel Kant hingewiesen: **Es soll kein Friedensschluß für einen solchen gelten, der mit dem geheimen Vorbehalt des Stoffs zu einem künftigen Kriege gemacht worden.**‘ [...] Ein ungerechter Friede kann insbesondere dann, wenn er die **Ehre des Besiegten mißachtet** und ihn zu Erklärungen **zwingt**, die **die eigene Haltung beschmutzen, zu Zerstörungen und Perversionen eines Volkscharakters führen**, die dann in einer **Art Rache** der solcherweise pervertierten Natur **barbarische Rückfälle erzeugen**, die **unsägliches Leid** über das falsch behandelte Volk wie über die ganze Welt bringen. **Es ist eine vordringliche Aufgabe der außenpolitischen Wissenschaft, eine Psychologie und Ethik des gerechten Friedensvertrags zu schaffen, auf deren Grundlage das Völkerrecht zu einer systematischen Lehre von den inhaltlichen Rechtsschranken des Friedensvertrags gelangen** könnte [sollte resp. **muss**].“<sup>76</sup> Über **die rechtlichen Folgen dieser Kriegsbeendigung** führt Berber folgend weiter aus: „Es ist eine **allen drei Arten der Kriegsbeendigung gemeinsame Rechtsfolge**, daß das **Kriegsrecht**, und damit auch das Recht der Neutralität, **nicht mehr gilt**, **kriegerische Gewaltmaßnahmen nicht mehr zulässig** sind, das das **Friedensrecht wieder in seine Stellung eintritt** und der friedliche Verkehr, insbesondere auch die diplomatischen Beziehungen, wieder aufgenommen werden kann, soweit nicht Debellation vorliegt. [...] Allgemeine Regeln über die Rechtsfolgen der Kriegsbeendigung sind also von **besonderer Wichtigkeit** für die oben **§ 20 Nr. 2** behandelte faktische, **konkludente Kriegseinstellung**. Auch hier wird es zwar wegen der **Kompliziertheit moderner Zivilisationsverhältnisse erforderlich und üblich sein**, Verträge zur konkreten Regelung solcher Rechtsfolgen abzuschließen. So schlossen z.B. die **Westalliierten, nach vorhergegangener faktischer Kriegsbeendigung, 1952 bzw. 1954** [Überleitungsverträge mit **drei Mächten, nicht mehr mit vier Mächten**, vgl. 2+4 1990] mit der Bundesrepublik Deutschland Verträge [...] a) über die Beziehungen zwischen der [BRD] und den Drei Mächten, [...] b) über

<sup>73</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 3 S. 107 unten

<sup>74</sup> Am 9. Juni 1921 suchte Adolf Hitler **Sontag** in dessen Berliner Büro auf. Über diesen Besuch informierte Sontag am nächsten Tag den DNVP-Politiker **Kuno Graf von Westarp**: „*Gestern hat sich hier bei mir ein Herr Hitler aus München gemeldet, der Führer der dortigen national-sozialen Arbeiterbewegung. Der Mann ist von einem glühenden Nationalismus beseelt, ist Arbeiter, ein intelligenter Kopf, anscheinend von zündender Beredsamkeit, ein geschickter Taktiker und in seinem sozialen Programm ungefährlich. Ich habe ihn heute Dr. Steiniger vorgeführt, der der Meinung war, dass man diese Kraft agitatorisch unbedingt in Norddeutschland auszuwerten versuchen müsse.*“, vgl. **Junius Alter**

<sup>75</sup> Junius Alter, fälschte Denkschriften gegen Rivalen Bethmann-Hollweg, schrieb diese Buch 1930, empfahl Hitler u. saß n. 1945 im NRW Landtag <https://www.lwcurey.com/pages/books/133673/franz-sontag-junius-alter/nie-wieder-krieg-ein-blick-in-deutschlands-zukunft-von-junius-alter-pseudonym-und-sein-nachlass-im-BArch> <https://inventio.bundesarchiv.de/inventio/direktlink/defe4cd6-29bb-42a3-87da-163d0c7b7b00/>

<sup>76</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 20 Nr. 3 S. 111-112

Rechte und Pflichten ausländischer Streitkräfte und ihrer Mitglieder in der [BRD], [...] c) über Finanzfragen, [...] d) zur Regelung aus Krieg und Besatzung entstandenen Fragen, [...] e) über die steuerliche der Streitkräfte und ihrer Mitglieder [Steuerbefreiung bis zur Stunde], [...] f) über den Aufenthalt ausländischer Streitkräfte in der [BRD], [...] g) (nur mit Frankreich) über das Statut der Saar, sowie [...] h) **eine Reihe von ‚Protokollen‘ und ‚Briefwechseln‘ über verschiedene Fragen.** [...] **Trotz** dieser ausführlichen Regelungen ist auch **noch ein Friedensvertrag in Aussicht** genommen, der nicht ein Kriegsbeendungsvertrag sein wird, sondern ein Vertrag zur weiteren und **endgültigen Regelung der Rechtsfolgen** der schon lange erfolgten Kriegsbeendigung.“<sup>77</sup> Nach heutiger Lehrmeinung erfüllt der 2+4 Vertrag von 1990 diese **Notwendigkeit. Dem ist nicht so** und dies vermag ich bereits durch die Überschrift desselben **folgend aufzuzeigen**. So heißt es in der Überschrift des 4+2, wie er richtig lautet: „Zwei-plus-Vier-Vertrag über die **abschließende** Regelung in Bezug auf **Deutschland**“ und weiter, **was gerne ausgelassen wird**.<sup>78</sup> „mit Erklärungen vom 01. Oktober 1990 zur **Aussetzung der Wirksamkeit der Vier-Mächte-Rechte und -Verantwortlichkeiten**“. Dem bereits Informierten dürfte sofort klarwerden, was das genau heißt. Mit „**abschließend**“ ist gerade **nicht „endgültig“** gemeint, sondern buchstäblich das **ABSCHLIEßEN**. Mit Deutschland ist hier nach illegaler alliierter Legaldefinition von 1945 **alles gemeint, was nach 1871 und vor 1945 auf deutschem Boden lag**, nicht das Dritte Reich selbst, denn dieses wird **nicht beendet, sondern abgeschlossen resp. verriegelt**. **Es soll aus unser Geschichte und den deutschen Köpfen gestrichen werden, nicht mehr und nicht weniger**. Doch ging **NAZI Deutschland** damit 1990 gerade nicht unter, sondern wird nun als Firmenkonstrukt **sui generis** ohne „**Geltungsbereich des Grundgesetzes**“ weitergeführt. Es soll die Geschichtsschreibung, also die Siegesgeschichte, **geschützt**, und die Geschichte, die Lebenswirklichkeit, **begraben werden**. Mit „**Aussetzung der Wirksamkeit**“ ist genau das gemeint, was man vermuten darf. Es ist die **Suspendierung**, also gerade **nicht die endgültige Löschung**, der westalliierten Rechte in ihrer **Wirkung**. Solang die Westalliierten also das nicht an die große Glocke hängen, **merkt dies niemand**, weil es als „**versteinertes Besatzungsrecht**“, so der Wissenschaftliche Dienst des Bundestages im Gutachten aus 2006, **inaktiv** auf die **Aktivierung wartet**, die **jederzeit erfolgen wird können**. Das **Vier-Rechte**, **nicht** gleich Drei-Rechte, **nicht** Zwei-Rechte und **nicht** das Recht einer Macht sind, muss ich nicht weiter erklären. **Fakt**: Der **2+4 Vertrag**, **mag ein Vertrag gewesen sein**, der seit 24.02.2022 **de facto nicht** mehr existiert, **aber er war niemals ein Friedensvertrag**, sondern gemäß Berber **erneut das komplette Gegenteil** dessen.<sup>79</sup> Doch als Vertrag indes, dem man fortdauernd einen gewaltigen Charakter **unterstellte**, verfügte selbiger insoweit über **gemeinsam akzeptierte und vereinbarte Regelungen**, die allseits **zur Einhaltung verpflichteten**, was jedoch einerseits **nicht** geschah. Auf die Spitze trieb es Trump, um es **UNS** zu zeigen, doch waren und sind wir wohl bereits zu **verblendet**, als dass wir noch **zum Erkennen in der Lage wären**, **selbst wenn es nun schon derart offensichtlich wurde**. Nur ein paar wenige Beispiele dazu, **weil es einfach zu genial ist**, um es gänzlich unter den Tisch fallen zu lassen. Es begann zunächst mit dem **Zwang zur Aufrüstung der NATO-Mitglieder** auf das 2014 vereinbarte **2 % Ziel**, was allein bereits sowohl gegen den 2+4 Vertrag verstieß, als auch, wenn man so will, gegen das **ursprüngliche Brüsseler Abkommen von 1948**, dem Vorreiter der NATO (s. oben). Es ging weiter mit den **Truppenverlegungen durch die SBZ**, was ebenfalls gegen 2+4 verstößt. Das indes musste drei Male wiederholt werden und wurde zuletzt auf die Spitze getrieben, indem explizit darauf verwiesen wurde, dass es **keine NATO Truppen** wären, **sondern US-Truppen**

<sup>77</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 4 § 21 Nr. 3 S. 113; teilweise via Überleitungsgesetze v. 1990 wieder in den **Stand vor 1954 versetzt** und lediglich **suspendiert**, statt endgültig aufgehoben, die BRD-Organen **glauben** unter dieser „**freiwilligen Besatzung**“ einen „**Ausfluss von Souveränität**“ extrahieren oder interpretieren zu können, vgl. dazu BGBl. 1955 II S. 253, 295, 301, 305, 321, 381, 405, 469 mit 2+4-Vertrag, EinigVG und Überleitungsverträgen aus 1990 (auch zu IG-Farben AG)

<sup>78</sup> BpB <https://www.bpb.de/themen/deutsche-einheit/zwei-plus-vier-vertrag/>

<sup>79</sup> DropBox <https://www.dropbox.com/s/4hf8zgz1veyxc2tg/2Plus4-Vertrag.pdf> **oder mit HLKO u.a. Faksimile** [https://www.dropbox.com/s/020kfux51rtd3zi/1907\\_HLKO\\_voll\\_inc\\_Faksimile\\_und\\_Gesetzentwurf\\_Beitritt-1949\\_2plus4.pdf](https://www.dropbox.com/s/020kfux51rtd3zi/1907_HLKO_voll_inc_Faksimile_und_Gesetzentwurf_Beitritt-1949_2plus4.pdf)

und selbige wurden mühselig in kleinste DDR Kasernen gequetscht, um sogar die **illegale Stationierung** zu imitieren. Zuletzt zog Trump die Karte der **Exekutivgewalt der Besatzungsrechte samt dem Besatzungsstatut**, mit **ernsten Folgen** für die BRD-Verwaltung. Trump drohte zunächst **mehrfach**, um dann tatsächlich den Abzug ganz erheblicher Besatzungskräfte **zu befehlen** oder nach **außerhalb der Grenzen des Zweiten Deutschen Reiches gemäß Geltungsbereich Deutschlands aus der HLKO von 1907<sup>80</sup> zu verlegen** und die Zentrale gleich mit (Belgien). Hätte Trump dies bis zum Ende durchgezogen, so wäre die **Besatzung de facto beendet** worden und damit alle „zur ‚**Befreiung des deutschen Volkes vom Nationalsozialismus und Militarismus‘ erlassenen Rechtsvorschriften**“ aus **Art. 139 GG** **sofort nichtig**. Dazu zählt auch und im Besonderen das **1990 reaktivierte Besatzungsstatut**. Dazu muss man wissen, dass das Grundgesetz (beide) **ausschließlich innerhalb des Besatzungsstatuts agieren darf**. Alles vergeblich aber er hat es versucht und mehr war ihm auch **nicht** erlaubt, oder gerade ihm als Präsident der USA **nicht**. So war es in den **gemeinsamen Vorbehalten** zum 2+4 **vereinbart** worden. Auch die UdSSR hält noch Vorbehalte, wie die **Überflugrechte unter 1000m. Fällt also das Besatzungsstatut, so reißt es zwangsläufig das Grundgesetz gleich mit**. Ziemlich viele Altlasten und „*versteinerte Besatzungsrechte*“ für einen als **vollkommen souverän geltenden Staat**, oder? Das muss dazu zunächst ausreichen. Es soll nun speziell zur **kriegerischen Besetzung** (§ 25 I. Rechtsquellen) aus den umfassenden Ausführungen Berbers **folgend zitiert werden**: „*Die rechtliche Regelung des im Krieg besetzten feindlichen Staatsgebiets stellt die wichtigste räumliche Schranke des Kriegsrechts dar. Sie ist praktisch von besonders großer Bedeutung; sie stellt dasjenige Gebiet des Kriegsrechts dar, auf dem in den letzten 150 Jahren, von der Basis einer fast völligen Rechtlosigkeit ausgehend, ein besonders großer rechtlicher Fortschritt gemacht worden ist. Sie verdient daher eine eingehendere Darstellung, und die genaue Kenntnis ihrer Regeln muß von den Armeeangehörigen aller Länder verlangt werden. [...] Das Besatzungsrecht ist praktisch ein Teil des Landkriegsrechts; der Erwägung der Kontrolle eines besetzten Gebietes aus der Luft durch Hyde erscheint unreal. Aus diesem Grunde ist im 1. und 2. Weltkrieg die führende Landmacht, Deutschland, besonders häufig zur Okkupationsmacht geworden und hat dadurch mehr als andere Staaten Gelegenheit zur Anwendung wie zur Verletzung des Rechts der kriegerischen Besetzung gehabt; die Rechtsanwendung durch Deutschland im 2. Weltkrieg hat auf diesem Gebiet aber so schauerliche Mißbräuche in so großem Umfang gezeigt, daß man, um mit Erich Kaufmann zu sprechen, darüber nur sein Haupt verhüllen kann. Trotzdem sind die Regeln objektiv und kritisch zu prüfen, zumal sie gegenwärtig eine eigentümliche Mischung von Veraltetem und Fortschrittlichem darstellen. [...] Vor 1899 gab es nur gewohnheitsrechtliche Regeln für das Recht der kriegerischen Besetzung, soweit nicht bilaterale Verträge einschlägig waren. In diesem Zusammenhang ist vor allem der humane Art. 23 des Vertrages [über Freundschaft und Handel, kurz **Freundschaftsvertrag**, beachte **Baron von Steuben**] von **1785 zwischen Preußen und den USA** zu nennen, der bestimmte: ‚*S’il survient une guerre entre les parties contractantes – Les femmes et les enfants, les gens de lettres de toutes les facultés, les cultivateurs, artisans, manufacturiers et pêcheurs qui ne sont point armés et qui habitent les villes, villages ou places qui ne sont pas fortifiées, et en général tous ceux dont la vocation tend à la subsistence et à l’avantage du genre humain, auront la liberté de continuer leurs professions respectives, et ne seront point molestés en leurs personnes, ni leurs maisons, ou leurs biens incendiés, ou autrement détruits, ni leurs champs ravagés par les armées de l’ennemi au pouvoir duquel ils pourraient tomber par les événements de la guerre.*“<sup>81</sup> Was in der **möglichst korrekten Übersetzung folgend lautet**: „*Wenn ein Krieg zwischen den Vertragsparteien ausbricht – Frauen und Kinder, Literaten aller Fakultäten, Bauern,**

<sup>80</sup> Die **FU-Berlin kann das Faksimile nicht finden** <https://wikis.fu-berlin.de/download/attachments/926877018/AB%2064%20E%20I%20IV.%20Haager%20Abkommen%201907%20mit%20HLK%20RGI.1910%20S.%20107-151.pdf> das **Faksimile kann hier heruntergeladen werden** [https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/19071018\\_Abkommen\\_HLKO\\_RGI-1910-S-107-151\\_hOCR.pdf](https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/19071018_Abkommen_HLKO_RGI-1910-S-107-151_hOCR.pdf)

<sup>81</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 I. § 25 S. 122-123

Handwerker, Fabrikanten und Fischer, die unbewaffnet sind und in Städten, Dörfern oder Orten leben, die nicht befestigt sind, und im Allgemeinen all diejenigen, deren Berufung zum Lebensunterhalt und zum Vorteil der Menschheit dient, werden die Freiheit haben, ihre jeweiligen Berufe fortzusetzen, und sollen weder an ihrer Person belästigt noch ihre Häuser oder ihr Eigentum in Brand gesteckt oder auf andere Weise zerstört noch ihre Felder von den Armeen des Feindes verwüstet werden, in dessen Macht sie durch die Ereignisse des Krieges fallen könnten.“ **Berber erinnert hier** an den **Freundschafts- und Handelsvertrag von 1785 zwischen Preußen und den noch jungen USA**, der von **Friedrich dem Großen** (1712-1786) und **Benjamin Franklin** (1706-1790) in den Haag unterzeichnet wurde, zwei Menschen, die in so vieler Hinsicht so unterschiedlich waren und sich doch näher standen, als man gemeinhin annimmt. **Lange vor den Genfer Konventionen formulierte dieses Freundschaftsabkommen Grundsätze für den Schutz der Menschheit in Kriegszeiten**, die bis dahin als unvereinbar mit der Staatsräson angesehen worden waren. **Man kann sagen, dass es das erste Abkommen war, das die Menschenrechte in das Völkerrecht einbrachte.** Was Berber wegließ, erscheint mir nicht ausreichend unwichtig, um nicht zu zeigen, denn es steht im **Widerspruch zum Grundgesetz**; d.h. das **Grundgesetz steht hier schon in Friedenszeiten weit schlechter dar:** „*mais si l'on se trouve dans la nécessité de prendre quelque chose de leurs propriétés pour l'usage de l'armée ennemie, la valeur en sera payée à un prix raisonnable.*“, bedeutet übersetzt: „**Wenn es aber notwendig ist, etwas von ihrem Eigentum für den Gebrauch der feindlichen Armee zu nehmen, soll der Wert mit einem angemessenen Preis vergütet werden.**“ Ich bin der Ansicht, wir sollten in Betracht ziehen, diesen schon historisch so **bedeutsamen Freundschaftsvertrag zu erneuern**, sobald dies möglich erscheint resp. hiermit in Aussicht stellen. Man wird es sehen. **Die drei Bände sollte sich jeder komplett durchlesen**, ich indes muss hier ein paar Seiten überspringen und **zitiere kurz aus Berbers Überleitung zum Friedensrecht** in Zusammenhang mit einer „**friedlichen Besetzung**“, statt einer „**kriegerischen Besetzung**“, die naturgemäß jeweils **unterschiedlichen Schranken unterliegen**: „*Der Charakter als besetztes Gebiet bleibt aber auch nach Erlangung des endgültigen militärischen Sieges durch die besetzende Macht erhalten, solange der Kriegszustand selbst nicht beendet ist; die bloße Beendigung der Feindseligkeiten, sei es faktisch, sei es durch Waffenstillstand, sei es durch – bedingte oder bedingungslose – Kapitulation führt das Kriegsende nicht herbei; der Kriegszustand wird vielmehr nur durch die oben § 20 erschöpfend behandelten Vorgänge beendet, nämlich durch Debellation, durch faktische Wiederaufnahme der friedlichen Beziehungen oder durch einen Friedensvertrag. Die Beendigung des Kriegszustandes beendet immer die kriegerische Besetzung; verbleiben nach Kriegsende noch Truppen des früheren Gegner auf früherem Feindgebiet [z.B. Deutschland und Europa außer später Frankreich n. 1945], so handelt es sich um eine friedliche Besetzung, für die nicht die hier dargestellten Regeln des Kriegsrechts gelten, sondern solche des Friedensrechts*“, woraus ich nachfolgend zitieren werde. Doch der letzte Satz hierzu gehört dabei **nicht** weggelassen: „*Für das Ende des Vorliegens einer kriegerischen Besetzung – abgesehen von militärischen Vorgängen während der Dauer der Feindseligkeiten – kommt es also nur auf die rechtliche Beendigung des Kriegszustandes an, nicht auf die Beendigung der Feindseligkeiten oder gar auf Modalitäten der Beendigung der Feindseligkeiten, etwa darauf, ob der besiegte Gegner [Deutschland], der zur Fortsetzung der Feindseligkeiten selbst nicht mehr imstande ist, noch Verbündete besitzt, die für seine Sache den Kampf fortsetzen [bestenfalls wäre das Japan noch für wenige Wochen gewesen]; sonst käme man aus rein machtpolitischen opportunistischen Erwägungen zu einer [ungerechten] Differenzierung der Rechte der besetzenden Macht [Bevorteilung der Sieger durch die Sieger]. [...] Häufig wurde auch, vor allem im Hinblick auf die **Besetzung Deutschlands und Japans seit 1945**, von einem **Besetzun-***

**geregime**, **sui generis**<sup>82, 83</sup> gesprochen. [...] Es ist nicht zu leugnen, daß der – temporäre oder endgültige – Sieger häufig der Versuchung unterlegen ist, seine **augenblickliche Machtposition** zur **Umgestaltung des vom völkerrechtlichen Besatzungsrecht** vorgesehenen Rechtsstatus **zu mißbrauchen**. Man kann natürlich solche **Mißbräuche kategorisieren**; diese **Kategorien** gehören dann aber **nicht** in die **Lehre des Rechts der kriegesischen Besetzung**, **sondern** in die **Lehre von den Völkerrechtsdelikten**. Die Völkerrechtstheorie **verfehlt ihre Aufgabe**, wenn sie **Machtmißbrauch** durch **neue Kategorien rechtfertigt**, statt ihn [den Sieger] **dahin zu verweisen, wohin er gehört, nämlich in das Kapitel der Völkerrechtsverletzungen**.<sup>84</sup> Das lasse ich einfach mal unkommentiert so stehen. Vielleicht nur soviel. Das ist genau das, was die USA nach 1945 in ganz Nordeuropa getan haben und ebenso genau das, was die USA – ohne Bewertung – der UdSSR vorwarfen. Der Vorwurf diente als **Argument für die Gründung der NATO**. **Ich fahre fort:** „Die nach 1945 weitverbreitete Behauptung, eine Besetzung nach **Bedingungsloser Kapitulation** befreie den Sieger von den normalen Regeln des Besatzungsrechts, ist **nicht eine fortschrittliche These, sondern ein Rückfall in die alte Verwechslung von militärischer Eroberung und annexionsmäßiger Unterwerfung**, die dem Sieger im eroberten Gebiet **freie Hand** gab. Ein Ausdruck der auf dieser Verwechslung beruhenden Lehre ist die **These von Guggenheim** (sinngemäß aus dem Französischen übersetzt): ‚Die bedingungslose Kapitulation dieser beiden Staaten hatte zur Folge, dass sie sich dem **Willen der Siegerstaaten unterwarfen**. Diese haben jedoch **auf die Annexion** des größten Teils des Geltungsbereichs der besiegten Staaten **verzichtet** [...]. Angesichts der vollständigen Unterwerfung der besiegten Staaten unter die Siegermächte sind diese, wie wir bereits festgestellt haben, **berechtigt, einseitige Änderungen des militärischen Besatzungsrechts vorzunehmen** [...]. Soweit das Besatzungsstatut keine eigenständigen Regeln aufstellt, **gilt** das in diesem Bereich **gültige Völkergewohnheitsrecht** [...].<sup>85</sup>“ und Berber hat auch hierzu Recht. Er wird bestätigt durch **Yuji Iwasawa** und **James Crawford**: „Allerdings **irren diese klassischen Autoren** in zweierlei Hinsicht. Erstens unterscheiden sie nicht zwischen der bedingungslosen Kapitulation auf der einen Seite aufgrund des bloßen Fehlens einer Zentralregierung [**nicht** Fehlens, sondern **handlungsunfähig durch Haft**] (wie im Fall Deutschlands im Mai 1945) und der auf der Grundlage eines Rechtsinstruments (wie im Fall Japans im August 1945).<sup>86</sup> Tatsächlich soll **Generaloberst Alfred Jodl** am 07.05.1945 unter diesen **aufdiktierten Bedingungen** **unterzeichnet** haben, jedoch steht diese Praktik dem Völkerrecht entgegen. Zum anderen hatte Dönitz erst zum 08.05.1945 die Genehmigung dazu erteilt. Der 09.05.1945 indes beendet offiziell die Feindseligkeiten. Wer fortan weiterkämpfte, tat dies nun als **Nichtkombattant**, also **ohne** Schutz und kriminell, so wie später **GLADIO** bis zu **Prof. Ganser** und genaugenommen wohl auch die **Franzosen der Germanischen SS in den Reichstagskatakomben**, die **noch bis zum 12.05.1945 mit Fäusten und Messern gegen die Sowjets kämpften**.<sup>87</sup> Unter Punkt 4 der Kapitulation durch Jodl indes steht: „Diese Akte der militärischen Kapitulation gilt unbeschadet und wird ersetzt durch alle **allgemeinen Kapitulationsinstrumente**, die von oder im **Namen der Vereinten Nationen** auferlegt werden und für **DEUTSCHLAND** und die deutschen Streitkräfte insgesamt gelten.“<sup>88</sup> Berber führt dazu weiter aus: „Der **Art. 47 der IV. G. K.** will also nicht nur ‚**der Wiederholung einer von Deutschen im letzten Krieg häufig geübten Praxis vorbeugen**‘, sondern ist auch geeignet, einer Reihe von **Maßnahmen der Sieger von 1945**, die sich auf

<sup>82</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 III. § 25 S. 126; **Jaen! HrRdN, BRD und die EU!**

<sup>83</sup> GRIN <https://www.grin.com/document/119197> **möglicherweise auch etwas für deutsche Volljuristen** <https://sui-generis.ch/about>

<sup>84</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 II. § 25 S. 125

<sup>85</sup> Guggenheim, *supra* n. 131, at 469

<sup>86</sup> The Law of Occupation, 2009 Kap. 1 S. 30-31 <https://epdf.tips/the-law-of-occupation-international-law-in-japanese-perspective.html>

<sup>87</sup> Und sicher **nicht** aus Angst der Deutsche sperrt ihn ein oder tötet seine Familie, wie stets gern behauptet wird, um irgendwie eine „Erklärung“ dafür zu finden, warum Ausländer, wie Afrikaner, Muslime, Russen, Ukrainer, Franzosen und sogar deutsche mit jüdischem Glauben f.d. Reich kämpften.

<sup>88</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/qytz34m42ez3b9p/German\\_instrument\\_of\\_surrender2-sw.pdf](https://www.dropbox.com/s/qytz34m42ez3b9p/German_instrument_of_surrender2-sw.pdf)

ein Okkupationsrecht ‚sui generis‘ stützen wollen, **den rechtlichen Boden zu entziehen.**<sup>89</sup> Was die USA hier umsetzen, ging meiner Meinung nach weit über eine simple **occupatio sui generis** hinaus, wohingegen dies nicht bedeuten soll, dass selbige nicht derart völkerrechtswidrig auftraten, wie sie es taten, aber was ich meine, ist das, was darauf folgen sollte, das **Besatzungsstatut samt beinhaltetem, befohlenen und genehmigten Grundgesetz**. Dieser Akt **verstieß nicht nur gegen Jalta und Potsdam**, was die Sowjets zurecht kritisierten, sondern damit **erschufen die USA tatsächlich ein sui generis**, nämlich die BRD, die ab 1990 zur BRD-EU werden sollte und inzwischen auf dem Weg zu sein scheint zur EU-BRD zu werden. Der Übergang vom **BRD-Konstrukt sui generis** hinein in ein **EU-Konstrukt sui generis**. **Ganz so, wie ein Hitler sich das wünschte**. Berber weiter: „Durch die Besetzung ist **die gesetzmäßige Gewalt tatsächlich in die Hände des Besetzenden übergegangen**‘ (Art. 43 LKO.). Der **Besetzende ist aber weder Rechtsnachfolger** des vorübergehend verdrängten Gebietsherrn, **noch sollten irgendwelche Analogien aus dem Privatrecht**, wie **Geschäftsführung ohne Auftrag**, **Stellvertretung** usw. entliehen werden, da sie das **völkerrechtliche Bild nur zu verfälschen geeignet** sind. [...] Die Gebietshoheit des besetzten Staates ist **zweifach begrenzt**: sie ist eine nur **vorläufige**, und sie ist eine durch übergeordnete völkerrechtliche Normen **beschränkte Hoheit**. Das **erste Merkmal unterscheidet die Besetzungshoheit von jeder anderen Gebietshoheit** eines normalen Staates und kann als das **wesentliche Merkmal des Besatzungsrechts** angesehen werden. Das **zweite Merkmal erinnert an andere völkerrechtliche Beschränkungen** der Gebietshoheit, wie etwa die Gebietshoheit des Mandatars, des Treuhänders, des Suzeräns, des Protektors, ohne doch ihnen identisch zu sein; **sie schafft zugleich eine rechtsstaatsähnliche Situation, der auch besetzende Staaten unterworfen sind**, die im eigenen Land eine diktatorische, antirechtsstaatliche Verfassung besitzen.<sup>90</sup> **Diese Staaten müssen also im besetzten Gebiet gesitteter auftreten als im eigenen Land**, eine Situation, die gerade dem militärische erfolgreichen Staat schwer einleuchtet; von daher sind viele Exzesse des nationalsozialistischen Okkupanten während des 2. Weltkriegs zu verstehen – freilich nicht zu entschuldigen – der nur allzu geneigt war, die antirechtsstaatliche Behandlung seines eigenen Volkes erst recht als Sieger auf die Bevölkerung der eroberten Gebiete zu übertragen.<sup>91</sup> Bevor nun aus dem Friedensrecht zitiert werden kann, **muß ein nicht unwichtiger Teil aus § 25 unbedingt veröffentlicht werden**, da wohl diesen Teil, Laie wie Akademiker, mit der aktuellen BRD-Regierung wird abgleichen können. So also **Berber weiter**: „Aus der **Vorläufigkeit der Besetzungsgewalt** folgt insbesondere, daß, im Gegensatz zur Praxis früherer Jahrhunderte, Eroberung nicht der Erwerbung der Souveränität gleichsteht, nicht zur Annexion des besetzten Gebietes oder zur sonstigen souveränen Verfügung über es, etwa zur Schaffung neuer Staaten auf dem besetzten Gebiet, berechtigt, diese Akte vielmehr gegebenenfalls erst bei Friedensschluß vollzogen werden dürfen. Die trotzdem durch die Besatzungsmacht erfolgte **Annexion oder Staatenneubildung** [Nationenbildung durch Angelsachsen] **stellt ein Völkerrechtsdelikt dar**, daß **keine Rechtswirkung gegenüber dem rechtmäßigen Gebietsherrn**<sup>92</sup> hervorrufen kann. Auch die **Absetzung der [Dönitz-]Regierung** des Feindstaates oder die **Einsetzung einer neuen Regierung** für das besetzte Gebiet (**häufig Puppen-, Marionetten- oder Quisling-Regierung genannt**) **überschreitet die Befugnisse der Besatzungsmacht**; eine solche Regierung ist nicht einmal als **de-facto-Regierung** anzusehen, sondern als ein **Organ der Besatzungsmacht**; Maßnahmen einer solchen Regierung, die weiter gehen als die Rechte der Besatzungsmacht, sind widerrechtlich. Dagegen kann die weitgehende These, daß die **legale gegnerische Regierung** bei nachfolgender

<sup>89</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 III. § 25 S. 128

<sup>90</sup> z.B. Nazi-Deutschland mit seinem „**Neuen Staatsrecht**“ auf Basis d. WRV, die sukzessive durch Staatsgrundgesetze – zu denen auch **RGBl. I 1934 Nr. 14 S. 85**, die „**Hitlerangehörigkeit**“, **RGBl. I 1935 S. 1146**, das Reichsbürgergesetz, und **RGBl. I 1937 S. 1146**, das Personenstandsgesetz, zähl(t)en – abgelöst wurde

<sup>91</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 IV. § 25 S. 129

<sup>92</sup> seit der **Burgfriedenrede d. Kaisers** v. 04.08.1914 im Berliner Schloss sind das **tatsächlich WIR** und gerade kein **Kanzler Hitler, Merkel oder Scholz**

gänzlicher Besetzung des feindlichen Gebiets und Verbleib im besetzten Gebiet automatisch zur illegalen Quislingregierung und damit **zum bloßen Besatzungsorgan herabsinke**, **nicht als richtig** anerkannt werden. Die Besatzungsmacht kann auch sonst im allgemeinen nicht fundamentale Institutionen des besetzten Gebiets beseitigen. [...]“<sup>93</sup> **Das bedeutet bis hier zusammengefasst:** Die Durchführung der **Operation Undurchführbar** vom besetzten Nazi-Deutschland aus, wäre tatsächlich **kein** Völkerrechtsdelikt gewesen, sondern **lediglich moralisch abwertend** für die USA selbst. Die unmittelbar folgende Reaktion nach Bekanntwerden, die zur **Verhaftung der Dönitzregierung** führen musste, war indes gerade **kein** Ausfluss aus dem **Besatzungsrecht**, sondern stellt eindeutig, und neben weiteren Verstößen, ein **Völkerrechtsdelikt** resp. **Völkerrechtsverbrechen** aufgrund der **multiplen destruktiven Folgen** dar. Die Reichsregierung war bis 1949 tatsächlich die legale Regierung – *ohne Bewertung* – die, wäre sie handlungsfähig geblieben, **nicht** zur Quislingregierung hätte absinken können. **Doch was ist mit der Adenauerregierung?** Abgekürzt ist selbige wohl als der **Inbegriff eines Besatzungsorgan** aufgrund der Entstehung dieses **Verwaltungskonstruktes** und der **Person Adenauer im Besonderen** (Adenauer-McCloy). Der Parlamentarische Rat wurde durch die Alliierten gefordert und durch Eingriffe bestimmt und kontrolliert. Es stimmten **nicht** alle Länder dem GG zu, wie der **Freistaat Bayern**, der **weder 1949 zustimmte noch 1990** und auch später **nicht** anerkannte, sondern sich lediglich freiwillig selbigem unterordnet. **Es fehlte also sowohl dem Rat als auch der daraus resultierenden Adenauerregierung die weitgehende Legitimation der Bevölkerung** und demgegenüber zu **viel Einfluss einer Fremdmacht, der Besatzungsmacht**. Dies wäre bis 1950 und ggfs auch noch bis 1955 **irgendwie** und **trotz bestehendem UNrecht** wohl noch vertretbar gewesen, aber **mit jeder weiteren Dekade** stieg das Unrecht aus diesem Delikt und wurde zu einem **fortdauernden Verbrechen**. Mit 1990 indes, hätte dieses Verbrechen dann sein Ende finden **müssen**, so wie das **Dritte Reich selbst auch**. **Beides jedoch wird von den BRD Organen aufrechterhalten, geschützt und zunehmend verschlimmbessert**. Der **Staatsstreich von 1990** hat daran **lediglich zwei Dinge** geändert. Es ist nun seit 1990 eine **„freiwillige Besatzung“**, was dem Besatzungsrecht **fremd ist**, und es existiert **kein „Geltungsbereich des Grundgesetzes“** mehr. Vielmehr wurde der unmittelbar nach erfolgtem Putsch gelöschte **Art. 23 GG a.F.** erneut und **fast zynisch** ausgerechnet mit dem **entmachtenden EU-Paragraphen** befüllt, wohingegen der **überflüssig** gewordene **Art. 144 GG** unverändert auf den alten **Art. 23 GG a.F.** verweist. **Rechtsunsicherheit** in dem, was das **neue Besatzungsorgan als Verfassung deklariert**, oder einfach nur **handwerklich schlecht gemacht**. Dazu soll abschließend zu diesem Abschnitt kurz auf die **Nichtannahme der Verfassungsbeschwerde** durch das **BVerG von 1999 - 2 BVR 2091/99** - eingegangen werden. **Berber weiter:** „So wird allgemein zugegeben, daß die Besatzungsmacht das Recht hat, alle Gesetze politischer Natur zu suspendieren [**abschaffen** indes muss der Besetzte selbst], und die die Sklaverei im besetzten Abessinien abschaffende Proklamation des Marschalls Badoglio vom 12.04.1936 wird allgemein als rechtmäßige Ausübung der Besatzungshoheit anerkannt, wie auch niemand die Rechtmäßigkeit der Auflösung der NSDAP und der **inhumanen nationalsozialistischen Gesetze gegen die Juden** [**außer dem EStG, das zur Enteignung missbraucht wurde und das bis zur Stunde in Kraft und Anwendung ist**] durch die Alliierten Besatzungsmächte in [Nazi-]Deutschland leugnet. Aber wie steht es, wenn in der Gesetzgebung des Gebietsherrn und der des Okkupanten sich zwei ganz inkompatible Gesellschaftsauffassungen gegenüberreten, etwa die kapitalistische und die kommunistische, von denen die eine die andere als **„unfrei“** und als **„Verletzung der Menschenrechte“** betrachtet, die andere dagegen die erstere als **„unmoralisch“**, da auf der **„Ausbeutung von Menschen durch Menschen“** beruhend? Hier sind schwere Konflikte über die Frage der Grenzen der Besatzungshoheit fast unvermeidlich, die bis in die Problematik der unterschiedlichen Behandlung von Staatseigentum und Privateigentum nach der LKO hineinreichen,

<sup>93</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 V. § 25 S. 132-133

die sich bei Industriestaaten mit staatlicher Wirtschaftskontrolle als ganz unzulänglich erweist [sui generis]. Infolge der Befugnis der Besatzungsmacht, im besetzten Gebiet selbst Rechtsnormen zu setzen, stehen sich auf demselben Gebiet zwei Rechtsordnungen gegenüber, die Rechtsordnung der Besatzungsmacht (organisatorisch gesteuert von ihrem heimatlichen Verfassungs- und Verwaltungsrecht) und die schon vor der Eroberung bestehende Rechtsordnung des Gebietsherrn. Das Verhältnis der beiden bestimmt sich aber nicht nach den **Kollisionsnormen des internationalen Privatrechts**, sondern nach den oben **entwickelten völkerrechtlichen Normen**. [...] **Rechtswidrige Akte der Besatzungsmacht verpflichten gemäß Art. 3 des Haager Abkommens über den Landkrieg von 1907 zum Schadensersatz**; gegebenenfalls sind solche **Rechtsverletzungen als Kriegsverbrechen zu ahnden**. Der Gebietsherr des besetzten Gebiets kann nach Beendigung der Besetzung seine Staatsangehörigen [Preuße, Sachse, Hamburger, Reichsangehöriger, denn die **BRD hat keine**, dass sind alles „Hitlerangehörige“] wegen etwaiger Verletzung seines Strafrechts [in unserem Fall genau das des Kaisers, trotz Reformen und sogar das reformierte 1871er Strafrecht selbst, was wohl einmalig sein dürfte] (Hochverrat, Landesverrat) oder seines Beamtenrechts (Verletzung der Treuepflicht) **zur Verantwortung ziehen**.<sup>94</sup> **Das soll es zum Kriegsrecht gewesen sein**. Die letzten beiden Sätze halte ich für die wohl **wichtigste Information für die BRD-Beamten und BRD-Amtsträger insgesamt**, die hoffentlich zu ihren Gunsten diesen Abschnitt genau **durchgelesen und verstanden** haben werden. Als **Quatsch oder Blödsinn** deklariert, ist es genau das, was nun tatsächlich folgen wird (müssen) und das beantwortet gleichsam die **Frage nach dem Warum**. Aus **zwei Gründen** meinen die **Verantwortlichen BRD Organe der Besatzungsmacht**, dass es gesünder erscheint, dieses **sui-generis-Konstrukt** nicht kampfflos aufgeben zu können. **Weil sie wissen**, dass ihnen allen, also **alle im öffentlichen Sektor**, vom Wachmann, Polizisten, Soldaten, bis hinauf zum BRD-Amtsträger mit **Putativhoheitsrechten**, dem Schornsteinfeger, Richter, Staatsanwalt, Gerichtsvollzieher, Abgeordneten, Regierungsmitglied und Kanzler, dann **unweigerlich ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren wegen des Verdachts auf Hoch- und Landesverrates blüht** und möglicherweise aufgrund dieser **flächendeckenden und lückenlosen Ermittlungen** auch eine Anklage wegen **Hoch- und Landesverrat** blühen wird können. Als Quislingregierung indes käme dann zum **nationalen Strafprozess** zwingend und selbsterklärend wegen **Mittäterschaft an den Völkerrechtsverbrechen der Besatzungsmächte** oder **Unterlassung von Widerstand gegen diese Verbrechen**, auch noch **internationale Strafprozesse oder Tribunale** oben drauf. Deshalb sagte ich immer wieder zu meinen alten befreundeten Richterkollegen, „**sammelt Pluspunkte**“. Nun wird kaum mehr Zeit dazu bleiben.

**Zum Friedensrecht** nach Berber mit kurzer Einleitung über die schon damals praktizierte Doppel-moral der Westmächte, der **Angelsachsen aus dem Hause Hannover**, später **Sachsen-Coburg-Gotha** (seit 1917 **Windsor**) und dessen **Esquires in Übersee**, in Bezug auf die Argumente **Angriffskrieg versus Verteidigungskrieg**, hier beispielhaft für die gesamte **Pathologie einer vermeintlich zivilisierten Teilmenge der Menschenfamilie** (World = 1054 = Schisma): „Im Oktober 1962 verhängte der Präsident der USA eine notfalls mit Gewalt zu erzwingende ‚Quarantäne‘ gegen die Einfuhr gewisser Kategorien von Waffen nach Cuba und berief sich zur Rechtfertigung auf die **Gefährdung ‚des Friedens der Welt [Spaltung] und der Sicherheit der USA und aller amerikanischer Staaten‘** durch die **‚Errichtung einer offensiven militärischen Schlagkraft in Cuba durch die chinesisch-sowjetischen Mächte**“<sup>95</sup> [...] <sup>96</sup> Was in die **aktuelle Situation der Russischen Föderation über- setzt lauten muss**: „Eine ernste **Gefährdung des Friedens [bestmöglichem Gedeihen] der Menschenfamilie auf Erden und der Sicherheit Klein- und Groß Russlands und aller föderalen Staa-**

<sup>94</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. II Kriegsrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1969 Kap. 5 V. § 25 S. 134

<sup>95</sup> Siehe Proklamation v. 23.10.1962, abgedruckt in AJIL 1963 S. 512, sowie die pro- und kontra-Aufsätze in AJIL 1963 S. 515-565

<sup>96</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 5 B. § 24 S. 200

ten der **Russischen Föderation** durch die Errichtung und fortdauernden Erweiterung einer offensiven militärischen Schlagkraft in ganz Osteuropa durch das offenkundige **Kriegsbündnis NATO und Satelliten** dem *sui generis* **EU-BRD-Projekt**.“ **Berber weiter:** „Anfang 1975 erklärte der Präsident der USA Ford angesichts einer etwa künftig durch eine **totale Ölsperre** eintretenden ‚**Strangulation**‘ der industrialisierten Welt: ‚**Wenn ein Land erwürgt wird, ... hat das Land das Recht, sich gegen den Tod zu schützen.**‘“ Also wie **gegen die Hungerblockaden** vor und während des 1. Weltkrieges, des Spaltungskrieges, und wie **gegen die Genozide der Polen** an den Ukrainern, Russen, Rumänen, Deutschen aber auch an Polen und Deutschen **mit jüdischem Glauben** vor **Ausbruch des 2. Weltkrieges**? Dazu könnte ich nun bald ewig ausführen aber da soll jeder selbst drauf kommen. „Wie aus den Beispielen ersichtlich ist, wurde das Recht der Selbsterhaltung z. T. für verschiedene prima-facie mit dem Völkerrecht unvereinbare Aktionen als Rechtfertigungsgrund ange-rufen, wobei, wie das auch auf anderen Gebieten in der diplomatischen Praxis weit verbreitet ist, die gleichen Akte, die ein Staat, wenn von ihm selbst vorgenommen, als auf dem Recht der Selbsterhaltung beruhend ansieht, als Angriffsakte verurteilt werden, wenn sie vom Gegner ausgehen. **Die Staatenpraxis kann uns also keinen ausreichenden Maßstab zur Herausarbeitung der Merkmale des Selbsterhaltungsrechts liefern.** [...] **Verteidigung ist die Abwehr** eines **gegenwärtigen** oder **unmittelbar drohenden Angriffs**.“<sup>97</sup> Auf wesentlich umfassendere oder genauere Regeln konnte sich auch nach 1974 **nicht** geeinigt werden. Was ein Wunder. **Krieg sichert dem Kapitalismus zwar nicht das Überleben seiner Rothschildsklaven, dafür aber das Überleben des Kapitalismus selbst.** Ich würde herablassend behaupten wollen, dass eine **endgültige** mithin **ewig gültige Globale Regel**, dieses, für alle Akademiker der letzten 200 Jahren, als **unmöglich anerkannte Problem**, buchstäblich über Nacht selbiges egalisieren **wird können**. **Irgendwas sagt mir**, dass sich diese meine Theorie gerade abzeichnen könnte, und wenn nicht, dann bliebe noch meine Lösung, auf die auch ein gesundes Kind käme, so es den **friedlich und frei aufwuchs**. Aber ein Schritt nach dem anderen. Berber weiter zum **Recht auf Ehre, Ehrverletzung und Traumatisierung:** „Es ist richtig, daß im Laufe der geschichtlichen Entwicklung die **Idee der Ehre** oft in eine falsche Vorstellung des Prestige **übersteigert** worden ist; **aber** solche falsche Überschätzung des richtigen Kerns der Idee der Ehre darf uns **nicht** zu ihrer Unterschätzung verleiten, die **verhängnisvolle Folgen** haben könnte, da die **Verletzung der Ehre der Nation** ein **schweres internationales Trauma** schafft. So sind die **zahlreichen** Verletzungen der Ehre des deutschen Volkes, die im Versailler Vertrag ausgesprochen sind, mehr noch als die materiellen Belastungen des Friedensvertrags [richtig des Vertrags **zum Frieden**] dafür verantwortlich, daß ein übersteigter Nationalismus weite Teile des deutschen Volkes ergriff, das mit der Ehre ‚**das lebendige Element, das den Menschen zu einem denkenden und fühlenden Wesen macht**‘, verlor, womit unsägliches Unglück über Deutschland und die Welt kam. Die Ausführungen, die Vettel zu dieser Problematik gemacht hat, verdienen noch heute Aufmerksamkeit: ‚**Es ist also von großem Vorteil für eine Nation, ihren gute Ruf und Ruhm zu wahren; dies wird daher eine der wichtigsten Pflichten, die sie sich selbst schuldet. Wahrer Ruhm besteht in der günstigen Meinung von Männern von Weisheit und Unterscheidungs-gabe; er wird erworben durch die Tugenden oder guten Eigenschaften des Kopfes und Herzens und durch große Taten, die die Früchte dieser Tugenden sind.**‘“<sup>98</sup>

Das **Recht auf Ehre** entblößt nun folgend das Problem der hier zu behandelnden **§ 80 StGB Tat Merkels** und **stützt somit meine Ausführungen dazu erheblich:** „Das deutsche Strafrecht, insbesondere der § 80a (**Kriegshetze**) und §§ 102ff. (Handlungen gegen ausländische Staaten) des Strafgesetzbuchs, muß aber als der Vorschrift des **Artikels 26 Absatz 1 des Grundgesetzes**, wonach ‚**Handlungen, die geeignet sind und in der Absicht vorgenommen werden, das friedliche Zusam-**

<sup>97</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 5 B. § 24 S. 200

<sup>98</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 5 II. § 24 S. 206

**menleben der Völker zu stören** – ein Tatbestand, den die durch **Presse oder Rundfunk** erfolgende **Ehrverletzung eines fremden Staates** sehr wohl mit erfüllen kann [und bis zur Stunde durch die deutschen ÖR Medien auch konsequent erfüllt werden] – **verfassungswidrig und unter Strafe zu stellen sind**, nicht voll entsprechend angesehen werden.“ Deshalb war es **wichtig**, dass der zum 01.01.2017 **weggefallene § 80 StGB** einen **Verweis auf Art. 26 Abs. 1 GG** enthielt. Da das **Putsch-Grundgesetz Basic Law II** **keinen Geltungsbereich** mehr **besitzt** und das **Vorwort** eines wertlosen Zettels **keine Kompensation im Staats- oder gar im Völkerrecht** erzeugen kann, findet quasi seit 1990 eine **freiwillige Einhaltung resp. Unterordnung des Berliner GG** statt, **nicht** jedoch eine **verbindliche**. Wäre dem **nicht** so, und ich würde mich irren, dann würden heute **Dutzende Verfassungsbeschwerden und Strafanträge** gegen **alle verantwortlichen Intendanten und Redaktionschefs** **vorliegen**, was jedoch **nicht der Fall ist**. **Meiner Meinung nach, gilt weiterhin das Bonner GG** und gerade **nicht** das Berliner GG, dass den **Beweis antritt, das Bonner GG weggeputscht** zu haben resp. selbiges **versucht zu haben**, denn **es fällt nun auf**. **Berber dazu weiter:** „In diesem Zusammenhang gehört auch die **Genfer Konvention vom 23.9.1936 über den Gebrauch des Rundfunks für die Sache des Friedens**, die **Resolution 110 (II) Generalversammlung der UN über Propaganda vom 3.11.1947** wie von 1950 über **Verurteilung von Propaganda gegen den Frieden**“, sowie zahlreiche bilaterale Verträge (z.B. Frankreich und Rußland 1801 – Martens VII 386 – oder zwischen Indien und Pakistan 1948 – UN-Doc. E/CN 4/Sub 1/105 S. 29). [...] **Das Recht auf Ehre umfaßt auch das Recht auf Wahrheit:** [vgl. Ukraine-Russland] **ein Staat darf unwahre Behauptungen in bezug auf einen anderen Staat nicht machen**, er kann solche in bezug auf ihn selbst gemachte Behauptungen eines anderen Staates **als Ehrverletzung behandeln**. [ein Recht auf das Russland bislang **verzichtete**] **Eine im Jahre 1949 von der Generalversammlung der UN gebilligte Konvention über die internationalen Nachrichtenübermittlungen und das Recht auf Berichtigung** sieht ein Berichtigungsrecht eines Staates **gegenüber im Ausland erschienenen Nachrichtenveröffentlichungen** vor, die nach Ansicht dieses Staates **entweder falsch und entstellt oder geeignet sind**, seine **Beziehungen zu anderen Staaten** oder sein **nationales Prestige** oder seine **Würde** zu schädigen. Das **Recht auf Wahrheit** bzw. die **Pflicht zur Wahrheit** hat auch zur Folge, daß Erklärungen von Staaten **bis zum Beweis des Gegenteils als wahr unterstellt** werden. Eng mit dem allgemeinen **Recht der Ehre** hängt es zusammen, daß die **Einhaltung von Treu und Glauben** zwischen Staaten, **nicht dagegen ein Rechtsmißbrauch präsumiert wird** (siehe auch Prinzip X der KSZE von 1975).<sup>99</sup> **Zwischenfazit: Russland ist im Recht, der Westen nicht**. Russland **keine Verstöße**, der **Westen füllt ganze Regalreihen an Völkerrechtsdelikten und -Verbrechen**.

Zur **Frage nach einer möglichen Annexion der Krim**, die **nicht stattgefunden** hat und wie sich aus der Geschichte selbst entnehmen lässt, möchte ich aber auch hierzu auf Berber verweisen, und **füge jedoch hinzu**, dass es im Folgenden um eine **fiktive Eingliederung in das russische Völkerrechtssubjekt** gehen wird, **nicht** jedoch um die **Eingliederung der Krim als souveränes Subjekt** in die **Russische Föderation**. Es soll also lediglich aufzeigen, dass **selbst dann**, wenn die Krim ihre Souveränität und Gebiet **aufgegeben hätte** um selbiges Russland zu übertragen, es sich **nicht** um eine **Annexion handeln würde**. **Berber also dazu:** „Durch die Fusion eines Staates [vgl. Krim 1991] mit einem anderen Staat [Russland] erwirbt der letztere zugleich das Gebiet des ersteren. Es ist dies **keine Annexion oder Eroberung**, da es einverständlich erfolgt; es ist auch keine Zession, da der Staat nicht einen Gebietsteil abtritt, sondern sich selbst aufgibt [was a.B. Krim **nicht** erfolgte]. Beispiele für eine solche Vereinigung (manchmal auch Wiedervereinigung genannt) sind die Union zwischen den vorher nur durch eine Personalunion verbundenen Königreichen England [**nicht** Britannien] und Schottland im Jahre 1707, die Fusion Hohenzollern mit Preußen 1849, die Wiedervereinigung Österreichs mit dem Deutschen Reich 1938 (bestritten, siehe oben § 31[, An-

<sup>99</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 5 B. § 24 S. 207-209

schluss Staatsname ‚Deutschösterreich‘ verboten, dennoch in Art. 61 WRV in Aussicht<sup>100</sup>]). Eine solche Vereinigung kann durch Vertrag erfolgen (s. z. B. hinsichtlich Hohenzollern den Vertrag vom 7.12.1849), nicht selten erfolgt sie durch übereinstimmende Landesgesetze (s. englisches Gesetz vom 16.01.1707 und schottisches Gesetz vom 16.3.1707, österreichisches und deutsches Gesetz vom 13.3.1938), durch Beitrittserklärung (so Kaschmir mit Indien) u. a. m. Auch der **Beitritt der vier süddeutschen Staaten zum Norddeutschen Bund** durch die Novembervträge 1870 stellt eine solche Vereinigung dar, nicht, trotz des neuen Namens ‚Deutsches Reich‘, eine neue Staatsgründung.“ Hier überrascht Berber doppelt, denn ich würde hier kein Beitritt entsprechend dem oben ausgeführten erkennen wollen, da die Völkerrechtssubjekte (die vier Staaten) gerade nicht im Reich aufgingen, sondern vergleichbar mit den USA oder der heutigen Russischen Föderation, als souveräne Staaten erhalten blieben und lediglich einen Reichsdeckel bekamen. Das muss ich so stehen lassen, denn er wird seine Gründe gehabt haben und er war durchaus vollumfänglich im Bilde, denn er wusste was am **10.12.1870 mit überwältigender Mehrheit von 188:6 entschieden** wurde und insoweit, dass es sich weiterhin um den Deutschen Bund handelte, der sich lediglich den NAMEN „Reich“ gab.<sup>101</sup> Beeindruckend (1975). „Völkerrechtlich muß es in allen diesen Fällen genügen, wenn die staatsrechtlich zur völkerrechtlichen Vertretung zuständigen Organe der beteiligten Staaten in bindender Weise ihr Einverständnis erklären; ein **Plebizit, gemeinsame Wahlen** und dgl. ist an sich nach Völkergewohnheitsrecht nicht erforderlich. Die Bestimmung der Ziff. V Nr. 4 der ‚**Völkerrechtsprinzipien über freundschaftliche Beziehungen usw.**‘ vom 24.10.1970 (... die freie Assoziation oder Integration mit einem unabhängigen Staat .... die von einem Volk frei bestimmt wird, eine **Form der Durchsetzung des Selbstbestimmungsrechts dieses Volkes** darstellt) könnte auf diesen **Rechtswandel** hinweisen.“<sup>102</sup> „Niemals kann ein anderer Staat als der Gebietsherr eine Abtretung vornehmen; infolgedessen hat auch die Konferenz von Potsdam 1945, auf der [Nazi-]Deutschland nicht vertreten war, die **rechtsgültige Zuteilung deutscher Gebiete an Rußland und Polen, der endgültigen Regelung der Gebietsfragen beim Friedensschluß**‘, also der formellen Zustimmung Deutschlands, vorbehalten; eine **Abtretung zugunsten Dritter gibt es nicht**. Dagegen ist es möglich, daß ein Staat einen Gebietsteil einem oder mehreren anderen Staaten nicht als nunmehr ihrer Gebietshoheit unterfallend abtritt, sondern nur zu freier oder bestimmter Verfügung.“<sup>103</sup> „Eine **Gebietsabtretung bei Beendigung des Krieges**, selbst durch den besiegten Angreifer, wollte das – nie geltendes [gültiges] Völkerrecht gewordene – Genfer Protokoll vom **2.10.1924 überhaupt untersagen**.“ **Warum bloß?** Ich habe bereits zum vermeintlichen **Dilemma zwischen Selbstbestimmungsrecht und Einhaltung der Grenzen** ausgeführt und stolper nun über einen möglichen **Grund des Fehlers** durch die Ausführungen Berbers dazu und möchte diese wichtigen Zeilen nicht vorenthalten: „Eine von der Frage der **Freiwilligkeit der Abtretung** völlig verschiedene Frage ist die Frage, ob die von der Abtretung betroffene Bevölkerung vor der Abtretung befragt werden bzw. ihr zustimmen muß. Da die Abtretung, die in demokratischen Staaten von einer Regierung vorgenommen wird, **die dem Volk verantwortlich ist**, wesensmäßig immer **nur einen Teil** des Gebiets betrifft, wird die **Zustimmung des von der Abtretung betroffenen Bevölkerungsteils**, der regelmäßig eine Minderheit des Gesamtvolkes darstellen wird, von den **Prinzipien der** nach Majorität entscheidenden **Demokratie nicht gefordert**. Aber auch nach der völkerrechtlichen **Staatenpraxis** [die

<sup>100</sup> „Durch den Vertrag von Versailles vom 28. Juni 1919 (RGBl S. 832) war der Artikel 61 Absatz 2 unanwendbar; zu Art. 61 Abs. 2 ist am 22. September 1919 ein Protokoll zwischen den alliierten und assoziierten Hauptmächten und Deutschlands, das den Artikel 61 Abs. 2 für ungültig erklärt; die Nationalversammlung hat diesem Protokoll am 18. Dezember 1919 zwar zugestimmt, doch ist dieser Beschluss nie im Reichsgesetzblatt veröffentlicht worden, weshalb das Protokoll im deutschen Recht nicht in Kraft treten konnte; die Bestimmungen blieben jedoch aufgrund des Art. 178 Abs. 2 Satz 2 gegenstandslos.“; nur dann richtig, wenn die Verbrechen des Diktats ignoriert werden, Recht ist es nicht, deshalb d. Weigerung?

<sup>101</sup> „Meine Herren, an der Abstimmung haben **194 Mitglieder** Theil genommen und von diesen haben **188 mit Ja**, 6 mit Nein gestimmt. Die Vorlage unter Nr. 31 der Drucksachen ist also auch in dritter Lesung angenommen.“, StenoBericht v. **10.12.1870** Außerord. Sitzung S. 181-185 ink. Anhang [https://www.dropbox.com/s/0gfv0lbmm7knh0d/18701210\\_StenoBericht\\_Ausserord-Sitzung\\_Einigungswerk-Friedenswerk\\_S181-185\\_ink-I-III.pdf](https://www.dropbox.com/s/0gfv0lbmm7knh0d/18701210_StenoBericht_Ausserord-Sitzung_Einigungswerk-Friedenswerk_S181-185_ink-I-III.pdf)

<sup>102</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 9 II. § 54 S. 356

<sup>103</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 9 III. § 54 S. 357

als Grundlage nichts taugt, vgl. Ausführungen dazu, Auslegung je nach Bedarf] **besteht ein solches Zustimmungsrecht der betroffenen Bevölkerung** trotz der Verkündung des **Selbstbestimmungsrecht der Völker** nicht, da dieses **Selbstbestimmungsrecht nur das Recht des ganzen Volkes**, nicht das einer **beliebigen regionalen Gruppe eines Gesamtvolkes** beinhalten kann.“ Bereits hier wird der Fehler sichtbar und belegt scheinbar ungewollt meine Ausführungen dazu. Zunächst umschließen heutige Völker nicht selten unterschiedliche Volksgruppen oder gar Völker selbst, wie Deutschland, Spanien, Belgien, Niederlande, Polen, etc. und auf der Krim. Nicht zuletzt die letzten beiden Weltkriege haben genau das vorsätzlich erzeugt. Nicht die Kriege selbst, sondern das **Lineal der Angelsachsen**. Bereits mit dieser Kenntnis, fällt die Aussage Berbers zusammen. Es ist so, wie ich bereits schrieb, die Krimbevölkerung, die gerade nicht zum "ukrainischen Volk" zählt, sondern russisch lebt und spricht, hatte bereits 1991 die **Grenze der Ukraine durch ihren Wunsch nicht dazu gehören zu wollen** verändert (Selbstbestimmungsrecht des Individuum und „fließende Grenzen“), doch die Herrscher wollen das natürlich gerade nicht (vgl. Katalonien). Das ist ein naturgegebener Fakt, denn wäre dem nicht so, so würde das derart hochgehaltene Selbstbestimmungsrecht der Völker nicht nur nicht anwendbar, schlimmer noch, es wäre ein **Hebel der Herrschenden gegen jeden freien Willen einer indigenen Gruppe**. Berber weiter: „Infolgedessen wird in der Staatenpraxis der Plebiszit bei vertraglichen Gebietsabtretungen teils mitvereinbart, teils nicht. So haben die **Friedensabschlüsse am Ende des ersten Weltkriegs** trotz der **Erklärung des Präsidenten Wilson vom 11.2.1918**, „daß Völker und Provinzen nicht von einer Souveränität zur anderen **verschachtet werden dürfen, gerade als ob sie bloße Gegenstände oder Steine in einem Spiel wären**“<sup>104</sup>, in einer Reihe von Fällen Gebietsteile von Deutschland, Österreich, Ungarn, Bulgarien, und der Türkei abgetrennt, ohne die betroffene Bevölkerung zu befragen, mit **verhängnisvollen Folgen** für den internationalen Frieden der Folgezeit, aber doch **wohl** in Übereinstimmung mit den damals geltenden völkerrechtlichen Regeln. [da scheint er selbst unsicher, denn hier gab es nicht einmal ein „**coactus voluit**“<sup>105</sup>, es wurde durch Dritte beschlossen und **diktiert**] Auch die Friedensregelungen [???] am Ende des Zweiten Weltkriegs sind **trotz der Erklärung der Atlantic Charta vom 14.8.1941**, das Gebietsveränderungen, die nicht dem frei geäußerten Wunsche der Bevölkerung entsprächen, nicht **gewünscht** [gestattet o. zugelassen] werden, **wiederum zu zahlreichen Gebietsabtretungen** ohne Befragung der betroffenen Bevölkerung gelangt. Aber selbst für den Bundesstaat [BRD], dessen innere Beziehungen in einem viel geringerem Maße als die der internationalen Staatengemeinschaft vom **Machtprinzip durchgesetzt** sind [sein sollten], hat das deutsche **Bundesverfassungsgericht die Existenz des Zustimmungsprinzips verneint**.<sup>106</sup> [vgl. [2 BVR 2091/99](#)] Wenn gemäß einem Abtretungsvertrag die Zustimmung der betroffenen Bevölkerung nicht erforderlich ist, so kann sie doch insofern berücksichtigt werden, als den **Bewohnern des abgetretenen Gebiets ein Recht der Option** für ihren alten Staat gewährt wird, das freilich regelmäßig mit der **Pflicht zum Verlassen der alten Heimat im Falle der Ausübung der Option verbunden zu sein** pflegt.“<sup>107, 108</sup>

<sup>104</sup> Wilson sagt etwas, von dem er weiß, dass es genauso der damaligen und heutigen Praxis entspricht s.h. **Völker sind Figuren auf dem Schachbrett**

<sup>105</sup> **Coactus volui** bedeutet übersetzt „**Ich wollte, wenn auch gezwungen**.“ Auch die unter Zwang vorgenommene Rechtshandlung ist wirksam. **Will man sie nicht gelten lassen, so kann man sie aber entkräften**. <https://www.rechtswissenschaft-verstehen.de/lexikon/coactus-volui/>

<sup>106</sup> s. BVG I 48: „die Neugliederung kann sogar entgegen dem Willen der Bevölkerung des betroffenen Landes durchgeführt werden. [fundamental falsch u. bereits **Art. 178 BVerf. o. Art. 118 GG widersprechen**] ... daß es dem Grundsatz nicht widerspricht, wenn ein Land gegen den Willen seiner Bevölkerung im Zuge der Neugliederung seine Existenz verliert“, s. a. BVG V S. 34ff., beachte sui generis o. Länder vs **alte Bundesstaaten**, vgl. BVerfG, Urteil v. 23.10.1951 - 2 BvG 1/51 Rn. 111 (Südweststaat): „**Art. 118 Satz 2 GG** legt die Neugliederung des Südwestraumes nicht in die Hand des Bundesgesetzgebers allein, sondern fordert die Mitwirkung der Bevölkerung des Gebietes, das von der Neugliederung betroffen ist: die Neugliederung wird durch Bundesgesetz geregelt, „**das eine Volksbefragung vorsehen muß**“. Es entspricht dem demokratischen Prinzip, daß die Willensentscheidung des Volkes die Grundlage jeder Staatsbildung sein muß. Mit diesem Gedanken wäre es unvereinbar, wenn das Ergebnis der Volksbefragung, der Wille des Volkes, für die Art der Neugliederung nicht bestimmend, sondern nur eine für den Bundesgesetzgeber unverbindliche Richtschnur wäre, von der er auch abweichen könnte. Nach **§ 10 des Zweiten Neugliederungsgesetzes** ist der in der **Volksbefragung zum Ausdruck kommende Wille des Volkes für die Art der Neugliederung bestimmend**.“ <https://openjur.de/u/552901.html> u. <https://dejure.org/gesetze/GG/118.html>

<sup>107</sup> s. z. B. Die Einverleibung der Burenstaaten 1900 durch Großbritannien, während die Buren erst am 03.05.1902 kapitulierten.

<sup>108</sup> Lehrbuch des Völkerrechts, Bd. I Friedensrecht v. Dr. Friedrich Berber, 2. Aufl. 1975 Kap. 9 III. § 54 S. 359-360

Das soll es dazu gewesen sein, wenngleich ich zugeben muss, dass mir der letzte Satz entweder nicht einleuchten will oder zu unpräzise verfasst wurde, denn welcher „alte Staate“ und welche „alte Heimat“ sind gemeint? Insoweit auf die Burenkriege verwiesen sein will. Aber bis dahin eine **fast erschreckende Klarheit Berbers** und in dem Wissen, dass dies wenigstens in den 60er bis 80er Jahren des letzten Jahrhunderts **die deutschen Offiziere in ihrem Studium an der Militärakademie vermittelt** bekamen, lässt mich sprachlos und fragend zurück. Abschließend möchte ich zum letzten Teil Berbers noch den ehem. **saarländische Ministerpräsident Peter Müller** aus seiner „Antrittsrede“ als Bundesratspräsident am 07.11.2008 zitieren: „Lassen Sie mich [...] eine Anmerkung zu der immer wieder auftauchenden Debatte über die Neugliederung der Bundesländer machen! [...] Ich komme aus einem Bundesland, das, wenn diese Region bei der Gründung der Bundesrepublik Deutschland bereits zum deutschen Staatsgebiet gehört hätte, möglicherweise nie entstanden wäre. Die Gründung, die **Entwicklung des Saarlandes als eigenständiges Bundesland** hat mit der **spezifischen Geschichte dieses Landes** zu tun, damit, dass in dieser Region der Beitritt zur Bundesrepublik Deutschland auf der **Basis einer selbstbestimmten Entscheidung der Saarländerinnen und Saarländer** [...] die **Wiedervereinigung im Kleinen**<sup>109</sup> umgesetzt worden ist. Die Menschen in diesem Land haben [...] **Identität und Zusammengehörigkeitsgefühl** entwickelt. Das ist ein **hoher Wert**. [...]. Man sollte sich sehr genau überlegen, ob dieser Wert allein aus finanziellen Gründen in Frage gestellt werden darf. **Die billigste Form des Föderalismus ist seine Abschaffung**. [...] Deshalb glaube ich, dass **natürlich die Grenzen** von Bundesländern **auch im Grundgesetz nicht auf ewig festgeschrieben** sind. Aber die Frage, ob derartige Grenzen verändert werden oder nicht, **muss eine Entscheidung der betroffenen Bevölkerung sein**. [...] Länderneugliederungsdebatten am Reißbrett sind sicherlich nicht zielführend [...]. Ich sage für mein Bundesland: **Die Eigenständigkeit des Saarlandes ist ein Ergebnis historischer Prozesse**.<sup>110</sup> Die **Menschen wollen diese Eigenständigkeit**, und deshalb gibt es keinen Grund, **sie in Frage zu stellen**.“<sup>111</sup>

- 2 BVR 2091/99 -

Wie oben angekündigt hier noch abschließen die **jeden Deutschen betreffende Verfassungsbeschwerde** und die **Gründe des Bundesverfassungsgerichtes für die Nichtannahme**. Dazu muss der Laie wissen, das Ermächtigungsgesetz für diesen Hof, das BVerfGG, erlaubt die unbegründete Nichtannahme. „Von einer weiteren **Begründung wird gemäß § 93d Abs. 1 Satz 3 BVerfGG abgesehen**.“ Wenn sie es dennoch begründen, dann wie hier, um anderen den Mut zu nehmen oder wie in aktuellen Fällen, weil sie dumm oder ungeeignet sind; oder es läuft ein **Film für die Normopathen**, der **beim Aufwachen helfen** soll; woran aber inzwischen wohl niemand mehr glaubt. **Die Gründe**: „Der Beschwerdeführer begehrt von der Bundesrepublik Deutschland gesetzgeberische oder administrative **Maßnahmen zur Verwirklichung des vermeintlich** aus Art. 146 GG **neuer Fassung** folgenden **Verfassungsauftrags**, das deutsche Volk [die deutschen Völker] über eine Verfassung beschließen zu lassen.“ **Ein klares Verbrechen und Hochverrat aber auch ein klares Völkerrechtsverbrechen**. **Di Fabio** war entweder noch zu jung, wurde über das Justizministerium oder die Präsidentin erpresst, oder sammelt deshalb gerade Unmengen an Pluspunkten. Den **Art. 146 GG a.F.** wollte die CDU sogar vollkommen löschen, was ebenfalls offenkundig ein Verbrechen darstellt, konnten sich **dieses Mal jedoch nicht durchsetzen**, so blieb es bei einer **Änderung zum Art. 146 GG n.F.** und der „vermeintlichfe]“ **Verfassungsauftrag**, "liebe peinliche Höchstrichter", wäre so-

<sup>109</sup> An dieser Stellung u. in diesem Zusammenhang vollkommen richtig, wenn auch unvollendete (kleine) Wiedervereinigung

<sup>110</sup> Vgl. Vertrag von Nürnberg 1542: „in dem das Reich dem Herzogtum Lothringen eine staatsrechtliche Sonderstellung als **freies und unabhängiges Herzogtum** zuerkannte“ vs „Grenzen des Saargebiets wurden durch Artikel 48 des **Versailler Vertrags festgelegt**.“; vgl. a. Prinz Max v. Baden 1918

<sup>111</sup> RG S. 3 „welche Grenzen Art. 79 Abs. 3 GG einer Verfassungsänderung zieht, die [...] durch Änderung des Art. 29 GG vereinfachen würde.“

[https://www.researchgate.net/publication/319183688\\_Art\\_79\\_Abs\\_3\\_GG\\_und\\_die\\_Neugliederung\\_des\\_Bundesgebietes\\_unter\\_besonderer\\_Beruecksichtigung\\_der\\_Moeglichkeit\\_einer\\_Auflosung\\_des\\_Saarlandes](https://www.researchgate.net/publication/319183688_Art_79_Abs_3_GG_und_die_Neugliederung_des_Bundesgebietes_unter_besonderer_Beruecksichtigung_der_Moeglichkeit_einer_Auflosung_des_Saarlandes)

gar erhalten geblieben, wenn es Art. 146 GG nicht mehr gäbe und es ist traurig und erhebend zugleich, dass es diesen Richtern seinerzeit nicht möglich erschien, diesen Fakt auch korrekt dem Beschwerdeführer mitzuteilen.<sup>112</sup> **Damit ist der erste Absatz der Begründung etwas für den Reißwolf.** „Seine Verfassungsbeschwerde war nicht zur Entscheidung anzunehmen, weil die **Annahmenvoraussetzungen** aus § 93a BVerfGG **nicht gegeben sind**. Wie das Bundesverfassungsgericht im Urteil des Zweiten Senats vom 12. Oktober 1993 entschieden hat, begründet Art. 146 GG **kein verfassungsbeschwerdefähiges Individualrecht** (BVerfGE 89, 155 <180>). Der Beschwerdeführer könnte allenfalls dann ein Grundrecht aus Art. 2 Abs. 1 in Verbindung mit Art. 20 Abs. 1 und 2, Art. 146 GG auf Herbeiführung einer Volksabstimmung über die Verfassung haben, wenn aus Art. 146 GG die **Pflicht staatlicher Stellen zur Durchführung einer Volksabstimmung** folgte. Weder aus dem Wortlaut noch aus der Entstehungsgeschichte dieses Grundgesetzartikels ergibt sich dafür ein Anhaltspunkt.“

Allein für diesen letzten Satz, dürfte **Di Fabio**, bei allem Respekt für seine heutigen Taten, extrem viele Pluspunkte sammeln müssen, um nicht lebenslänglich in den Knast gehen zu müssen. Dumm-Dreist und zerschmetternd. Wenn danach dennoch ein Anwalt den Mut aufbringen sollte, regeln das die Anwaltskammern, wo auch der neue „**Reichsbürgerbrief**“ archiviert wurde, der „**Gelbe Schein**“.

Ich kannte diese Entscheidung aus 1999<sup>113</sup> bis zum 04.07.2022 tatsächlich nicht und bin nun doch sehr überrascht, entsetzt, irritiert und durchaus auch wütend. **Wieso informierte die Tagesschau oder die Süddeutsche nicht umfassend über die Beschwerde**, und vor allem über den Hintergrund? Das war und ist eine **buchstäblich fundamentale Information für alle Individuen auf deutschem Boden** aber auch darüber hinaus. Aber auch auf EURONEWS wurde darüber nicht berichtet oder bestenfalls zu unchristlichen Zeiten. Ein **klarer Bruch des Staatsvertrages**, da wichtige Informationen dem Volk vorenthalten, blockiert, zensiert, etc. pp., und doch ist ein Auftrag erfolgreich abgeschlossen worden. Der **ursprüngliche Auftrag aus dem Jahr 1944 vom OSS**, der späteren CIA. Andernfalls müsste man **Nichteignung und Inkompetenz** vorwerfen, was mir bei Di Fabio sicher schwer fallen wird. BVerfGE 89, 155 ist das Maastricht Urteil, wo es doch auch um den **Art. 23 GG n.F.** ging, so ich mich richtig erinnere, denn der **Art. 23 GG a.F.** wurde ja durch den Einigungsvertrag gelöscht, womit der „**Geltungsbereich des Grundgesetzes**“ gelöscht wurde. Der **Art. 146 GG a.F.** wurde nicht gelöscht aber **geändert**, ebenfalls mit der **sogenannten „Einigung“** 1990, **was ein Staatsstreich von oben war**, und **das Gegenteil von Einheit**. Das und viel mehr, wussten die drei Richter, und auch, dass es eine 2 Jahresfrist gab, nach der 1992 über **Art. 146 GG n.F.** im **Zusammenhang mit der notwendigen Volksabstimmung auf Bundesebene**, die nicht zufällig in dieser **Diktatur verboten** sein muss, **Lösungsvorschläge von der sich selbst exzessiv bezahlende Politikerkaste vorgelegt und beraten hätte werden können**. Das letzte Wort „empfehlen“ im Text, sorgte nicht dafür, dass dies auch passierte, wofür ich damals sauer und heute froh bin, aber entscheidend ist nun, dass **alles im Hinterkopf zu behalten** und sich dann die **Ablehnungsgründe noch einmal durchlesen**. Auch könnte die fachliche Einschätzung der Lage durch die höchsten Richter zur „Wiedervereinigung“ etwas über dessen Kompetenz oder dessen Charakter aussagen: „Das Thema **Rechtsstaat und Aufarbeitung vor-rechtsstaatlicher Vergangenheit** [erster Fehler! Haben die Richter die **Rechtsstaatlichkeit im Dritten Reich** oder der DDR vergessen?] ist durch den Sturz der sozialistischen Parteidiktatur in der ehemaligen DDR und die **daraufliegende Wiederherstellung der staatlichen Einheit Deutschlands** erneut für uns aktuell geworden.“ Fundamental falsch, diese Aussage und ich unterstelle, bewusst falsch. Immerhin nahezu korrekt zitiert, denn oft hörte man nur „Wiedervereinigung“. **Richtig: „Wiederherstellung der Einheit Deutsch-**

<sup>112</sup> EinigVtr <https://www.gesetze-im-internet.de/einigvtr/BJNR208890990.html>

<sup>113</sup> BVerfG - 2 BVR 2091/99 - [https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Downloads/DE/2000/03/rk20000331\\_2bvr209199.pdf](https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Downloads/DE/2000/03/rk20000331_2bvr209199.pdf)

**lands**“ und dazu muss man wissen, dass mit Deutschland, die Bundesstaaten gemeint sind und diese zweite **Wiedervereinigung auf die letzte von 1870** zurückgeht. Dieser Auftrag existierte also bereits vor Hitler und wurde von ihm ins **Gegenteil verdreht** [beachte letzten Wunsch d. Kaisers], durch illegale „**Verschmelzung**“ der Bundesstaaten, die schon eine illegale Statusminderung zu Ländern **erdulden mussten**. Aktuell wird diese **zweifelhafte Handlung Hitlers** im **Vierten Reich**, dem **EU-Projekt Hitlers**, umgesetzt. „Nun sind diese Deutschen [DDR-Deutschen?] **mit uns** [der BRD, als Westdeutschland?] **wieder in einem Staat vereinigt** [übersetzt: wieder Drittes Reich, denn **erst durch Hitler** wurde ein deutsches Volk in ein Nazi-Deutschland gepresst und **festgeschrieben**] und mit ihrer Vergangenheit unter die **Geltung des Grundgesetzes** [bis 1989 noch „**Geltungsreich des Grundgesetzes**“ aus Art. 23 GG a.F. und **in Geltung** ist eine **jur. Fiktion**] gelangt. Der **durch das Grundgesetz [teil]konstituierte Rechtsstaat [Drittes Reich] mit seinem nunmehr erfüllten Wiedervereinigungsauftrag** [DDR von BRD annektiert, die es jedoch beide vor 1949 nicht gab] kann die Vergangenheit der DDR nicht unbeachtet lassen: **Rechtsstaatswidrige Strukturen müssen für die Zukunft beseitigt werden. Erlittenes Unrecht — gröbster Verstoß gegen Rechtsgleichheit und Rechtsfrieden — verlangt Kompensation, d. h. Wiedergutmachung, gegebenenfalls Bestrafung der Täter.**“<sup>114</sup> Letzteres sehe ich auch so und **so wird es in Kürze kommen**, liebe Rechtspflegekollegen. Kurzum: Ich unterstelle also hiermit allen drei Richtern, dass sie **wider besseren Wissens** diese Gründe so absegneten, wie diese dann aufs Papier kamen. Wäre 1999 richtig und wahrhaftig gearbeitet worden, so wäre es nie zu Corona und die Ukraine-Krise gekommen. Alle drei tragen heute eine **nicht unerheblich justiziable Mitverantwortung** für die **Folgen in der Gegenwart**, denn sie hätten verhindert werden **können und müssen**. **Warum ich dieser Ansicht bin?**

#### Untergangstheorie

Diese Theorie lässt sich mit simpler Logik zerstören. **Wäre okkupiert oder annektiert worden**, dann wären **keine Reparationsverpflichtungen** beider Weltkriege möglich gewesen, doch haben die **Deutschen Bürger den 1. Weltkrieg am 03.10.2010 abbezahlt** [während die Hohenzollern sich 1925 haben auszahlen lassen] und den **2. Weltkrieg werden wir endlos abbezahlen**. Die Angelsachsen konnten weder **selbst wünschen**, noch **anderweitig zulassen** (s. Belgien), dass sowohl **Debellatio als auch Annexion** dazu geführt hätten, dass das **Völkerrechtssubjekt endgültig erloschen** (z.B. Prototyp Jugoslawien, Serbien, Kroatien, Bosnien, etc.) wäre, und damit auch **dessen Verpflichtungen aller Art**; dazu gehören auch die Reparationszahlung und die Aussicht auf zukünftige Werte durch Marshall-Plan-Kredite und Wiederaufbau – wodurch die insolvente USA gerade so wieder auf die Beine kam und fortan in allem wuchs resp. **wucherte**. Ohne die sicheren Einnahmen über die **Reparationsbank**, die heutige **Zentralbank der Zentralbanken** (BIZ, vgl. **Personenstandsgesetze** v. Kaiser, Weimar, **Hitler** RGBl. I 1937 S. 1146), hätte die US-Börse noch am selben Tag **für immer schließen müssen**. Nachdem die **dritte Generation der deutschen Bürgern** nach 1945 **den 1. Weltkrieg am 03.10.2010** bezahlt hatten, **zahlen nun bis zur Stunde die dritte und vierte Generation und dessen Nachkommen** (illegale Sippenhaft) **auf ewig den 2. Weltkrieg ab**. Damit ist **erwiesen**, dass das **zweite Deutsche Reich als Völkerrechtssubjekt existiert** und bis zur Stunde **nicht gelöscht** wurde. Damit kann man sich diese müßige Suche nach den Kniffen und **Tricks der Rechtsgelehrten** aus den letzten 150 Jahre ersparen. **Diesen Fakt kann niemand widerlegen. Es hat also auch 1990 überdauert**, was **nicht** überrascht, denn 1990 haben sie einfach **zu viele Fehler gemacht**, weil sie vermutlich ihr eigenes Werk **nicht mehr verstehen**. **Nun folgt daraus noch etwas**. Es kann **nur ein Subjekt einen Raum einnehmen**. Die BRD kann als **Staat nie den Raum einnehmen**, der **bereits vom Kaiserreich eingenommen wurde und wird**. **Zwei Völ-**

<sup>114</sup> DeGruyter Veröf. d. **Vereinigung der Deutschen Staatsrechtslehrer**; H . 51 1991 § 1 S. 11) ISBN 3-11-013580-9  
<https://www.degruyter.com/document/doi/10.1515/9783110869668/pdf>

kerrechtssubjekte auf einem gemeinsamen Staatsgebiet hat es nie gegeben, und wird es auch nie geben. Eins löscht das andere aus oder beide fusionieren oder verschmelzen gar zu einem neuen Völkerrechtssubjekt (Jugoslawien, EU in Vorbereitung). Letzteres ist das Ziel der derzeitigen BRD-Regierung und der EU selbst. **Das ist für die BRD Organe die einzige verbliebene Möglichkeit das Deutsche Reich endlich und endgültig im Neuen NAZI Europa untergehen zu lassen** und alle europäischen Völkerrechtssubjekte sollen so in der EU untergehen – sie werden **alle endgültig gelöscht**. Nach ihrem **Vorbild Hitler** und seiner **Verschmelzung der Stämme** (Bundesstaaten) zu einem **einheitlichen Nazi-Deutschland**, nun eine **einheitliche Nazi-EU**. Damit hat Hitler das **Einigungswerk von 1870, die Wiedervereinigung der Deutschen Stämme** (Bundesstaaten) und wenig später dann auch das **Friedenswerk von 1870 in Versailles**, bewusst zerstört, und die **Gegner Deutschlands halfen ihm dabei grundlegend**. **Nazi-Europa wird ebenfalls die souveränen Staaten auslöschen**. Hitlers Plan soll nun in Erfüllung gehen. Sofern es seiner war. Was allein den **Art. 146 GG a.F. und n.F.** angeht, so mussten alle drei **Verfassungsrichter** mindestens erahnen können, dass 1990 irgendwas fehlte, aber definitiv müssen sie später erkannt haben, dass ein **Staatsstreich stattgefunden** hat und das im **Einigungsvertrag unter Art. 5 „Künftige Verfassungsänderungen“** genau das Gegenteil steht, was die drei Richter als erwiesen ansahen. Unter **Punkt 4** steht: „mit der Frage der Anwendung des Artikels 146 des Grundgesetzes und in deren Rahmen einer Volksabstimmung.“. Lediglich die Frist von 2 Jahren in der sich „mit den im Zusammenhang mit der deutschen Einigung aufgeworfenen Fragen“ befasst werden sollte, war gerade ein Jahr abgelaufen. **Welch Zufall. Es bleibt ein Putsch. Je tiefer man gräbt, umso eindeutiger und schmutziger wird selbiger.**

**14.12.1967 Die Zukunftsaufgaben der Allianz** „Bericht des Rates – **Der Harmel-Bericht**<sup>115</sup>“<sup>116</sup>; Laut **LEMO, das lebendig Museum online**, sei der erste Vorschlag der Sowjets erst 1967 vorgebracht worden, was schlicht eine **unwahre Aussage darstellt**. Traurig, denn dieses Projekt verfügt über Exklusivkontakt zum **Bundesarchiv** und die haben wirklich alles – **außer die Geheimakten** des **AA und Kanzleramt**, die **eigene intransparente Archive** *„betreuen“* –, weshalb **alle BRD Regierungen** dieses „**5. Rad**“ nicht so sehr mögen.<sup>117</sup> **Ich liebe das BArch alleine dafür** und dabei wollte Versailles durch **Zwangsgründung dieses Staatsarchivs durch Weimar** – *verantwortlich für die Umsetzung wohl ein Vorfahre von Friedrich Merz* – lediglich den **deutschen Generalstab entmachten**, und nun, **100 Jahre später hilft uns dieses Archiv**, zusammen mit Archiven weltweit und bereits weit vor dem Aufruf Putins, beim Erlernen unserer eigenen Geschichte. Wir lernen bislang lediglich aus der **Geschichtsschreibung der West-Alliierten**. So wundert es nicht, dass neben den ersten drei **Weißbücher der BRD**, auch die ersten Schulbücher **in London gedruckt** wurden.

**24.06.1968 Notstandsverfassung** mit erheblichen **„Anpassungen“ des Grundgesetzes**, wie dem **Hinzufügen des Art. 20 Abs. 4 GG** – *der sich schön liest aber kaum einen Wert hat und dies scheint auch das Ziel gewesen zu sein* – oder die **Überwachung durch Art. 10 GG**. Weitere interessante *„Gerichtsfestigungen“* durch die BRD Organe fielen in dieses so besondere Jahr eines **Außenministers a.D. und Kriegsverbrecher Fischer** von den Grünen, der sich dadurch auszeichnete, einen **Polizeibeamten mit einem Molotow Cocktail in Brand gesetzt** zu haben, welcher nie wieder dienstfähig wurde, und selbstverständlich das legendär fragwürdige Dreher-Gesetz, dem **EGOWiG**, indem ohne Sachzusammenhang eine entscheidende Änderung im StGB umgesetzt wurde,

<sup>115</sup> **NATO** [https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/3/137535/0207\\_Report\\_on\\_the\\_future\\_tasks\\_of\\_the\\_Alliance-Harmel\\_Report\\_1968\\_BIL.pdf](https://archives.nato.int/uploads/r/null/1/3/137535/0207_Report_on_the_future_tasks_of_the_Alliance-Harmel_Report_1968_BIL.pdf)

<sup>116</sup> **NATO** [https://www.nato.int/cps/en/natolive/official\\_texts\\_26700.htm](https://www.nato.int/cps/en/natolive/official_texts_26700.htm)

<sup>117</sup> **HDG** <https://www.hdg.de/lemo/kapitel/geteiltes-deutschland-krisismanagement/konfrontation-und-annaeherung/ksze.html>

die die Verjährungsfristen der unzähligen Naziverbrecher in Politik, Abgeordnetenhaus, dem Kanzleramt und vor allem in der gesamten Rechtspflege, Zugunsten selbiger verkürzten. Eine zweite Amnestie für Staatsdiener.<sup>118</sup> Fischer indes konnte nur deshalb Turnschuhe im Bundestag trotz Kleiderordnung tragen, weil er schon damals – möglicherweise intimer – Freund von George Soros und somit eine Art Graue Eminenz in Bonn war. Was wird Fischer tun, wenn er erfährt, dass Soros die Hinrichtung in GITMO blüht?<sup>119</sup> Soros ist Menschenrechtsverbrecher.

**25.06.1968** „Berlin - Zukünftige Aufgaben - Ost-West-Beziehungen - Abrüstungs- und Rüstungskontrollmaßnahmen [...] Erklärung zur gegenseitigen und ausgewogenen Truppenreduzierung (das ‚Signal von Reykjavik‘) [...] Der Nordatlantikrat trat am 24. und 25. Juni 1968 zu einer Ministersitzung in Reykjavik zusammen. [...] Bei der Überprüfung der internationalen Szene untersuchten die Minister die Situation, die durch die jüngsten Maßnahmen geschaffen wurde, die die Zufahrtswege nach Berlin betreffen. [...] Die Minister betonten erneut, dass die Sowjetunion für alle Maßnahmen verantwortlich ist, die den freien Verkehr mit Berlin behindern oder gefährden, und forderten dringend, derartige Maßnahmen einzustellen.“<sup>120</sup> Dazu muss man wissen, dass es bei den Blockierungen durch die Sowjets, ohne selbige in Schutz nehmen zu wollen, nicht um die Berliner selbst ging, sondern um die US-Truppen, die sich im Ost-Teil nicht zu benehmen wussten. Wir kennen die Verdrehungen der Tatsachen ausgiebig aus der Gegenwart.

**17.03.1969** Westliche und neutrale Nationen stießen anfänglich auf wenig Begeisterung über die sowjetischen Versuche eine Europäische Sicherheitskonferenz seit 1954 zu etablieren, „aber nach verstärkten bilateralen Entspannungsiniciativen löste ein erneuter Appell des Warschauer Paktes aus Budapest am 17. März 1969 eine vorsichtig positive Reaktion der NATO aus. Die Vereinigten Staaten und unsere NATO-Verbündeten vertraten die Position, dass eine solche Konferenz einem nützlichen Zweck dienen könnte, aber erst, nachdem konkrete Fortschritte beim heikelsten Aspekt der Ost-West-Konfrontation in Europa, nämlich Berlin, erzielt worden waren. [...] In mehreren NATO-Dokumenten wurde ab Dezember 1969 darauf hingewiesen, daß der Abschluß eines neuen Vier-Mächte-Abkommens über Berlin, das auf eine praktische Verbesserung der Beziehungen zwischen den Menschen auf beiden Seiten der Mauer und zwischen Bonn und West-Berlin abzielte, zu der Bereitschaft der Alliierten führen könnte, an einer Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) teilzunehmen. Die Alliierten betonten auch zunehmend die Bedeutung, die sie der Verbesserung der Beziehungen der Bundesrepublik Deutschland zur DDR, zur UdSSR, zu Polen und zu anderen Ländern des Warschauer Paktes beimaßen.“<sup>121</sup>

**11.04.1969** „Bei ihrem Treffen in Washington im April 1969 hatten die Minister die Absicht ihrer Regierungen zum Ausdruck gebracht, mit der Sowjetunion und den anderen Ländern Osteuropas zu prüfen, welche konkreten Fragen sich am besten für fruchtbare Verhandlungen und eine baldige Lösung eignen. Zu diesem Zweck hat sich der Rat an einer detaillierten Untersuchung verschiedener Themen zur Untersuchung und möglichen Verhandlung beteiligt. Die Minister erkannten an, dass das Verfahren einer genaueren Prüfung bedürfe, und ersuchten dementsprechend den Ständigen Rat, dem nächsten Ministertreffen Bericht zu erstatten. [...] Die Minister vertraten die Auffassung, dass es in einer Zeit der Verhandlungen möglich sein sollte, Spannungen durch Diskussionen über spezifische und klar umrissene Themen schrittweise abzubauen.“<sup>122</sup> „Der Nordatlanti-

<sup>118</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/bNlkwLcQbcwE/> und NS-Staatsanwalt E. Dreher <https://www.bitchute.com/video/A30Q5REry4aG/>

<sup>119</sup> Dejure [https://dejure.org/BGBI/1968/BGBI\\_I\\_S\\_709](https://dejure.org/BGBI/1968/BGBI_I_S_709) oder auch hier <http://www.verfassungen.de/gg/gg-a20.htm>

<sup>120</sup> NATO <https://www.nato.int/docu/comm/49-95/c680624a.htm>

<sup>121</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/library/document/0248/whpr19750723-001.pdf>

<sup>122</sup> NATO <https://www.nato.int/docu/comm/49-95/c691204b.htm>

krat trat am 10. und 11. April 1969 zu einer **Ministersitzung in Washington** zusammen. Der Rat gedachte des **zwanzigsten Jahrestages des Vertrags zur Gründung des Bündnisses** und wurde vom Präsidenten der Vereinigten Staaten angesprochen. Die Minister drückten ihre tiefe Befriedigung über den entscheidenden Beitrag aus, den das **Bündnis zur Wahrung des Friedens in Europa und zur Sicherheit aller seiner Mitglieder** geleistet habe. [...] **Das Bündnis wurde gegründet**, um die **Freiheit**, das **gemeinsame Erbe und die Zivilisation seiner Völker zu schützen**, gegründet auf den **Prinzipien der Demokratie**, der **individuellen Freiheit** und der **Rechtsstaatlichkeit**, und als Antwort auf die gemeinsame Befürchtung, dass ohne ein wirksames Sicherheitssystem ein weiterer Krieg im geteilten Europa ausbrechen könnte. Das Bündnis bleibt Ausdruck gemeinsamer Ziele und Bestrebungen. [...] 1967 betonte der Bericht über die künftigen Aufgaben des Bündnisses dessen **doppelte Aufgabe**: die **Verteidigung des Westens** und die **Suche nach einem stabilen Frieden mit dem Osten**.<sup>123</sup>

**05.12.1969 Erklärung des Nordatlantikrates:** „Bei ihrem Treffen in Brüssel am 4. und 5. Dezember 1969 **bekräftigten die Minister der Nordatlantischen Allianz die Verpflichtung ihrer Nationen**, bei ihrer **fortwährenden Suche** nach einem gerechten und dauerhaften Frieden eine **wirksame Politik** zu verfolgen, die auf eine größere **Entspannung der Spannungen** abzielt. [...] Frieden und Sicherheit in Europa **müssen auf der universellen Achtung der Prinzipien der souveränen Gleichheit**, der **politischen Unabhängigkeit** und der **territorialen Integrität jedes europäischen Staates** beruhen; das **Recht seiner Völker, ihr eigenes Schicksal zu gestalten**; die **friedliche Beilegung von Streitigkeiten**; **Nichteinmischung in die inneren Angelegenheiten eines Staates durch einen anderen Staat** [oder der NATO selbst?], **unabhängig von seinem politischen oder sozialen System**; und der **Verzicht auf den Einsatz oder die Androhung von Gewalt** gegen irgendeinen Staat. Die Erfahrung der Vergangenheit hat gezeigt, dass es noch keine gemeinsame Interpretation dieser Grundsätze gibt. **Nur auf der Grundlage dieser Prinzipien können die grundlegenden Probleme in Europa gelöst werden**, und jede wirkliche und dauerhafte Verbesserung der Ost-West-Beziehungen setzt ihre **bedingungslose und vorbehaltlose Achtung** voraus.“<sup>124</sup>

**1971** „gründete er [Klaus Schwab] die gemeinnützige **Stiftung European Management Conference**, [...]“<sup>125</sup> „Am Morgen des 11. September 2001 saß **Klaus Schwab** beim Frühstück in der Park East Synagoge in New York City mit Rabbi **Arthur Schneier**, ehemaliger Vizepräsident des Jüdischen Weltkongresses und enger **Vertrauter der Familien Bronfman und Lauder**. Gemeinsam beobachteten die beiden Männer, wie sich eines der einschneidendsten Ereignisse der nächsten zwanzig Jahre entfaltete, als Flugzeuge die Gebäude des **World Trade Center** trafen. Jetzt, zwei Jahrzehnte später, sitzt **Klaus Schwab wieder in der ersten Reihe einer weiteren Generation**, die einen **entscheidenden Moment in der modernen Menschheitsgeschichte darstellt**.“<sup>126</sup>

**03.09.1971** „Die am 3. September 1971 unterzeichnete **Berliner Vereinbarung** trat im Juni 1972 in Kraft, ebenso wie der **Grundlagenvertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Deutschen Demokratischen Republik**, der die Beziehungen zwischen diesen beiden Staaten normalisierte. Die Länder des Warschauer Paktes vereinbarten, ab Januar 1973 in Wien Sondierungsgespräche über **gegenseitige und ausgewogene Streitkräftereduzierungen** (MBFR) zu führen. Die Multilateralen KSZE-Vorbereitungsgespräche wurden **daraufhin** im November 1972 in Helsinki er-

<sup>123</sup> NATO <https://www.nato.int/docu/comm/49-95/c690410a.htm>

<sup>124</sup> NATO <https://www.nato.int/docu/comm/49-95/c691204b.htm>

<sup>125</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Klaus\\_Schwab](https://de.wikipedia.org/wiki/Klaus_Schwab)

<sup>126</sup> UnlimitedHangout <https://unlimitedhangout.com/2021/02/investigative-reports/schwab-family-values/>

öffnet.“ Allerdings erfolgte zunächst eine **Überprüfung des Grundlagenvertrages** durch das **Karlsruher Bundesverfassungsgericht**. Dieses **legendäre Urteil** wurde noch **vor Verkündung abgeschwächt**, um den Deutschen keinen **Widerspruch zu der Lüge des Adenauers von 1951** mit **seiner Idee** eines „**Asymptotische Friedenszustandes**“<sup>127</sup> zu liefern. Doch man kann es noch immer herauslesen, wenn man weiß wie. Um den wichtigen Volljuristen – *also nicht allen* – überhaupt eine **Möglichkeit der Unterscheidung** zwischen des Kaisers „*Deutschen Reiches*“ und Hitlers „*Deutschen Reichs*“ zu bieten, verwendete der **Urheber dieser Abschwächung**, vermutlich der Justizminister, einen simplen aber genialen Trick. Der Trick liegt im „e“ und wird bis heute und so gar im Großen Kommentar zum Grundgesetz, so angewendet. Was der Michel noch wissen sollte, sollte er eigentlich auch allein erkennen können, sobald er sich das **Urteil von 1973**<sup>128</sup> genau durchliest. Es ist immer zwingend notwendig, dass ein Gesetz einen Aktionsrahmen erhält. Den so genannten **Geltungsbereich**, besser den **Herrschaftsbereich des Gesetzes**. Das weiß heute ein jeder, außer den Juristen selbst, so scheint es. Doch beim **Bonner GG von 1949** war und ist der „**Geltungsbereich des Grundgesetzes**“ weit wichtiger als in der **üblichen Norm**, was selbst **Volljuristen** heute nicht mehr vermittelt bekommen oder gar selbst zu erkennen noch in der Lage erscheinen. Da ich weiß, wer mitliest, bin ich versucht diplomatisch zu sein und verweise jedoch auch auf § 17 **Verbotsirrtum** StGB, der für Volljuristen hier keine Anwendung finden wird können. Selbst ohne den **Kohl-Putsch 1990**, wäre, so wir beispielsweise über die **Beibehaltung des Bonner GG abstimmen** hätten können – *was fatal gewesen wäre, womit wir noch dankbar dafür sein dürfen, dass uns Kohl alle entmündigte* –, bei Wegfall des **Art. 23 GG a.F.** und selbst mit dem täuschenden "Schwachsinn im Vorwort" des Berliner GG (**Basic Law 2**), selbiges zerstört worden wäre. Nun allerdings wurde der Putsch **handwerklich noch schlechter durchgezogen** und es ist nun das illegale **Putsch-Grundgesetz von 1990 (Basic Law 2)**, dass keinen Machtbereich mehr hat, womit die **Bilder der Polizisten** auf der Berlindemo beim **Verbot das GG hochzuhalten** plötzlich Sinn ergeben könnten. Zum Glück haben wir nicht abstimmen dürfen. Aber es wird noch besser, denn die **Volkskammer ist dem „Geltungsbereich des Grundgesetzes“ beigetreten** und nicht dem Grundgesetz. OK und es hätte die DDR beitreten müssen, aber was solls, **stimmt ja so einiges nicht**. Doch eben auch im **Urteil von 1973** geht es um den „**Geltungsbereich des Grundgesetzes**“, denn das konnten sie nicht heraus schreiben. Gleichzeitig zeigt uns das Grundgesetz, aber auch das Urteil, dass die Bundesregierungen nicht das **gesamte Staatsgebiet aus Art. 116 GG beherrschen**. Die SBZ und später sogar die DDR lagen oder liegen auf dem Staatsgebiet der BRD vom 31.12.1937, dem Dritten Reich. Im Urteil heißt es: „*Sie [die Bundesregierung] beschränkt staatsrechtlich ihre Hoheitsgewalt auf den ‚Geltungsbereich des Grundgesetzes‘ (vgl. BVerfGE 3, 288 [319 f.]; 6, 309 (338, 363))*“. Es ist im Grunde ganz einfach. Wenn ein Staatsgebiet **nicht vollständig** durch eigene Gesetze oder Verfassung **beherrscht werden kann**, ist das merkwürdig oder unglücklich. Wenn dann jedoch der **nicht beherrschte Teil des eigenen Staatsgebietes nicht nur nicht selbst beherrscht wird**, sondern **fremd besetzt wird**, so ist das für vielen Staaten bereits ein Kriegsgrund (vgl. vermeintlich Ukraine). Wenn dann jedoch auch noch der **nicht beherrschte und fremd besetzte Teil des eigenen Staatsgebietes fremd beherrscht wird**, z.B. **durch polnisches Recht**, so ist dies **per Definition** geradezu der **Inbegriff von Fremdbesetzung** und im Grunde zählt seit 1990 **die BRD selbst dazu**. Das soll nicht bedeuten, dass wir nun **fordern oder gar Krieg führen sollten**, im Gegenteil, aber **es ist der völkerrechtliche Stand der Dinge**, ob es einem nun gefällt oder nicht. Diesen **Widerspruch zwischen Art. 23 GG a.F. und Art. 116 GG** hat man wohl 1990 ausräumen wollen, oder schlimmer, das **Basic Law 2** sollte aus anderen Gründen keine Herrschaft ausüben können. Das Völkerrechtssubjekt des zweiten Deutschen Reiches ist nicht zu zerstören. Es wird

<sup>127</sup> Github <https://gist.github.com/hinzigers/419fad60dd851b6e0ed82d459fd11c45#file-asymptotischen-friedenszustand>

<sup>128</sup> **Urteil 1973 als Faksimile** (nicht historisch) [https://www.dropbox.com/s/jypafnwuvqkzdi8/2bv1\\_73.pdf](https://www.dropbox.com/s/jypafnwuvqkzdi8/2bv1_73.pdf)

durch **Tricks von Bismarck und Wilhelm II.**<sup>129</sup> genau davor bis heute bewahrt (Art. 78 RVerf.,<sup>130</sup> **HLKO**<sup>131, 132</sup>, **Burgfrieden**<sup>133</sup>). **Aber** es **erlischt dennoch**, wenn dessen **deutsche Völker** aussterben oder weiter verblöden und oder wenn selbige in einem **faschistischen, extremistischen, totalitären Vierten Reich**, dem **EU-Projekt** nach dem Vorbild der **destruktiven Völkerverschmelzung eines Hitlers**, zusammen mit allen anderen Subjekten darin buchstäblich untergehen werden, was in der **aktuellen Legislatur** geplant ist. **Der Prototyp war Jugoslawien Anfang der 1920er.** **Weiter heißt es:** „Die U.S.S.R. betrachtete diese Erklärung als das **zentrale Dokument der Konferenz**. Die Sowjets waren besonders darauf bedacht, im Westen die Akzeptanz eines eindeutigen **Prinzips der gewaltsamen Unverletzlichkeit der Grenzen zu erreichen**. **Westliche Teilnehmer machten jedoch deutlich**, dass ihre **Zustimmung zu diesem Gebot keine formelle Anerkennung** bestehender **europäischer Grenzen** darstellen oder implizieren würde, dass die derzeitigen Grenzen unveränderlich sind. **Die Bundesrepublik Deutschland hat mit tatkräftiger Unterstützung ihrer NATO-Verbündeten** auf einem Hinweis in der Grundsatzerklärung auf die **Möglichkeit friedlicher Grenzveränderungen** bestanden. Die Vereinigten Staaten haben eine **aktive Rolle** bei der **Aushandlung dieses Schlüsseltextes über friedliche Grenzveränderungen übernommen**, der im **Prinzip der souveränen Gleichheit** enthalten ist. [...] Ebenfalls unter Tagesordnungspunkt 1 haben die KSZE-Teilnehmer begrenzte **militärische Sicherheitsmaßnahmen** ausgehandelt, die das gegenseitige Vertrauen stärken sollen. Es wurden spezifische Texte zu zwei bescheidenen, aber **bedeutenden, vertrauensbildenden Maßnahmen**‘ erstellt: **Vorankündigung von Militärmanövern** und **Austausch von Beobachtern** bei diesen Manövern. Die Annahme dieser Maßnahmen wurde von den **kleineren europäischen Ländern gefordert**.“<sup>134</sup>

**22.05.1972** „Präsident Nixon trifft in Moskau ein Amerikas **Präsident Richard Nixon** ist zu Gesprächen mit der sowjetischen Führung in Moskau eingetroffen. [...] Das Treffen dauerte 105 Minuten, und obwohl US-Beamte keine Einzelheiten nennen wollten, sagte **Ronald Ziegler**, der Pressesprecher des Weißen Hauses, die **beiden Männer hätten, internationale Themen**‘ besprochen. [...] **Zum ersten Mal in der Geschichte** wehte die amerikanische **Sternenbanner-Flagge** anlässlich des Besuchs **über dem Großen Palast des Kremls**.“<sup>135</sup>

**08.1972** **US-Geheimdienstbericht „FINNLANDISIERUNG“ IN AKTION: „HELSINKIS ERFABUNG MIT MOSKAU** (Referenztitel: ESAU LVI)<sup>136</sup> **Auszug aus der CIA-Studie:** „Diese Studie dokumentiert die Elemente von **Finnlands einzigartiger Beziehung zur UdSSR**, die an sich schon wichtig ist, aber vor allem in ihrer **Aufhellung dessen**, was eine **„Finnlandisierung“ Westeuropas in der Praxis** bedeuten könnte – zumindest in den sowjetischen Erwartungen. Diese Studie kommt zu dem Ergebnis, dass die **Finnen ihre Unabhängigkeit auf geniale Weise aufrechterhalten** haben, wenn auch nur in begrenztem Maße, da sie stark von der nahen militärischen Macht der UdSSR, von der Vorsicht, Moskau nicht zu verärgern, und von der Existenz verschiedener sowjetischer Fähigkeiten, **die das finnische Innenleben komplizieren, beeinflusst wurde**. [...] Nach sowjetischer Auffassung würden sich diese einschränkenden Kräfte zweifellos in gewissem Maße auf eine **breitere westeuropäische Szene übertragen**, und zwar in dem Maße, in dem **eine künftige Inlands-**

<sup>129</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/j1g3shnpblac28y/2Q2Q0101\\_Handlungsfahigkeit-DR-187-1.pdf](https://www.dropbox.com/s/j1g3shnpblac28y/2Q2Q0101_Handlungsfahigkeit-DR-187-1.pdf) Seite 1 Fn 3 u. S. 2 im Rahmen BAArch, R 43 I/2698, Bl. 22 f. Abschrift [https://www.bundesarchiv.de/aktenreichskanzlei/1919-1933/1100/sch/sch1p/kap1\\_2/para2\\_65.html](https://www.bundesarchiv.de/aktenreichskanzlei/1919-1933/1100/sch/sch1p/kap1_2/para2_65.html)

<sup>130</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/7x4y3kwpm6kmoyq/rgb171s63\\_Reichsverfassung\\_transkribiert.pdf](https://www.dropbox.com/s/7x4y3kwpm6kmoyq/rgb171s63_Reichsverfassung_transkribiert.pdf)

<sup>131</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/020kfux51rtl3zi/1907\\_HLKO\\_voll\\_inc\\_Faksimile\\_und\\_Gesetzentwurf\\_Beitritt-1949\\_2plus4.pdf](https://www.dropbox.com/s/020kfux51rtl3zi/1907_HLKO_voll_inc_Faksimile_und_Gesetzentwurf_Beitritt-1949_2plus4.pdf)

<sup>132</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/bJQuIH6jG8BH/> über Antwortpost vom Bundeskanzleramt

<sup>133</sup> MatrixHacker [https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/19140804\\_Sitzungen-1-4\\_Kriegsausbruch\\_Kaiser-Hollweg.pdf](https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/19140804_Sitzungen-1-4_Kriegsausbruch_Kaiser-Hollweg.pdf)

<sup>134</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/library/document/0248/whpr19750723-001.pdf>

<sup>135</sup> BBC [http://news.bbc.co.uk/onthisday/hi/dates/stories/may/22/newsid\\_4373000/4373149.stm](http://news.bbc.co.uk/onthisday/hi/dates/stories/may/22/newsid_4373000/4373149.stm)

<sup>136</sup> CIA <https://www.cia.gov/readingroom/docs/esau-55.pdf>

*verflechtung dort erfolgen sollte. Und Moskau mag diese Faktoren, die gegenwärtig eine stärkere Behauptung der finnischen Unabhängigkeit erlauben, als gegeben ansehen.“*

**07.07.1973** „Mitschrift eines Gesprächs zwischen Genosse Winzer und dem Außenminister der BRD, Walter Scheel, am 7. Juli 1973, 11.50 bis 12.30 Uhr im Finlandia-Saal“: Zitat: „Man müsse die Beziehungen zwischen der DDR und der BRD so weit wie möglich regeln.“<sup>137</sup>

**01.08.1975** „Die Schlussakte der Konferenz von Helsinki<sup>138</sup> vom 1. August 1975 legt zehn Prinzipien<sup>139</sup> fest, die die Staaten, die an der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa (KSZE) teilnehmen, sich verpflichten, diese Prinzipien und in ihren gegenseitigen Beziehungen in die Praxis umzusetzen.“ OSZE-Gipfel in Helsinki – „Auf dem Weg zum Frieden“ und Schmidt und Honecker sind auch dabei.<sup>140, 141</sup>

**05.04.1976** Bericht über „DIE AUSWIRKUNGEN DER KONFERENZ ÜBER SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA AUF DIE KULTURELLEN BEZIEHUNGEN ZWISCHEN DEN VEREINIGTEN STAATEN UND OSTEUROPA“: „Dieser Bericht wurde dem Sprecher des U.S. Repräsentantenhauses, dem ehrenwerten Carl Albert, am 29. Dezember 1975 gemäß Abschnitt 107 des Public Law 87-256 (Mutual Educational and Cultural Exchange Act of 1961) vorgelegt und an den Ausschuss für internationale Beziehungen verwiesen. [...] Er wird hiermit als Ausschussdrucksache veröffentlicht, da der Ausschuss weiterhin Interesse an und Aufsicht über die Folgemaßnahmen zur Schlussakte der Konferenz über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, die am 1. August 1975 geschlossen wurde, hat.“<sup>142</sup>

**03.06.1976** Die als „unabhängig“ geltende (jur. Fiktion) Kommission über Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa wird vom US-amerikanischen Kongress gegründet („Commission on Security and Cooperation in Europe, CSCE“).<sup>143</sup> „Der Präsident hat [auf] S. 2679 die [Gründungspapiere der] Kommission für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa unterzeichnet“ nachdem es eine „Erklärung des Präsidenten und Briefing durch Kissinger, Simon und Greenspan Mitteilung an die Presse“ gab.<sup>144, 145</sup> Es folgte ein weiteres hierzu abweichendes Pressebriefing mit Mastermind-Player Kissinger, Simon, and Greenspan, in dem folgend einleitete: „Mein Problem, meine Damen und Herren meine Herren, ist, dass ich zu einem Mittagessen gehen muss, das ich zum Mittagessen mit dem spanischen König gehen muss, sollte ich also mitten in meiner meiner Erklärung verlassen sollte (Gelächter), werden Sie den Grund kennen. [...] Lassen Sie mich kurz zusammenfassen, wie es zu dieser dieser Reihe von Treffen zusammenfassen. Sie sind entstanden aus einem Vorschlag des französischen Präsidenten aus dem vergangenen Jahr, dass die Staats- und Regierungschefs der industriellen Demokratien die Verpflichtung haben, ihren Völkern klarzumachen, dass sie die Kontrolle über ihre Zukunft haben.“<sup>146</sup>

<sup>137</sup> Wilson Center <https://digitalarchive.wilsoncenter.org/document/110105.pdf>

<sup>138</sup> OSCE <https://www.osce.org/files/f/documents/5/c/39501.pdf> und [https://www.cvce.eu/obj/final\\_act\\_of\\_the\\_conference\\_on\\_security\\_and\\_cooperation\\_in\\_europe\\_helsinki\\_1\\_august\\_1975-en-26511c7f-1063-4ae9-83e5-16859194a144.html](https://www.cvce.eu/obj/final_act_of_the_conference_on_security_and_cooperation_in_europe_helsinki_1_august_1975-en-26511c7f-1063-4ae9-83e5-16859194a144.html)

<sup>139</sup> CVCE [https://www.cvce.eu/content/publication/2005/7/12/1bccd494-0f57-4816-ad18-6aaba4d73d56/publishable\\_en.pdf](https://www.cvce.eu/content/publication/2005/7/12/1bccd494-0f57-4816-ad18-6aaba4d73d56/publishable_en.pdf)

<sup>140</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/31uum9piwxkbl00/honecker-ausweis-ksze\\_dokument\\_LEMO-%204-121\\_dhm.pdf](https://www.dropbox.com/s/31uum9piwxkbl00/honecker-ausweis-ksze_dokument_LEMO-%204-121_dhm.pdf)

<sup>141</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/k71imbyh82trhmr/19750801\\_Helsinki-Schlussakte.webm](https://www.dropbox.com/s/k71imbyh82trhmr/19750801_Helsinki-Schlussakte.webm)

<sup>142</sup> GOV <https://www.state.gov/wp-content/uploads/2020/04/Conf-on-Security-1975.pdf>

<sup>143</sup> Wilson Center <https://digitalarchive.wilsoncenter.org/document/111278.pdf>

<sup>144</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/library/document/0248/whpr19760603-011.pdf>

<sup>145</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/library/document/0248/whpr19760603-010.pdf>

<sup>146</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/library/document/0248/whpr19760603-020.pdf>

**23.07.1976** „**Dokument A/31/10: Bericht der Völkerrechtskommission** über die Arbeiten ihrer achtundzwanzigsten Tagung vom 3. Mai bis 3. Juli 1976“<sup>147</sup>

**15.10.1976** „H.R. 15813 - **Änderung des Gesetzes zur Einsetzung der Kommission für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa nicht zweckgebundene Landeswährungen auf ihren Reisen.**“<sup>148</sup>

**06.02.1984** „**AUSSCHUSS FÜR AUSWÄRTIGE ANGELEGENHEITEN, UNTERAUSSCHUSS FÜR INTERNATIONALE OPERATIONEN**“ mit der Stellungnahme des Unterausschusses: „Wir sind heute hier zusammengelassen, um eine **Stellungnahme zu H.R. 4504 abzugeben**, einer Gesetzesvorlage, die von unserem Ausschussvorsitzenden, dem ehrenwerten **Dante Fascell**, aus Florida eingebracht wurde.“<sup>149</sup>

**1986** „**JAHRESBERICHT DER KOMMISSION FÜR SICHERHEIT UND ZUSAMMENARBEIT IN EUROPA FÜR DEN ZEITRAUM VOM 1. JANUAR BIS 31. DEZEMBER 1985**“<sup>150</sup>

**1987** **Schwabs EMC Stiftung** wird „in Weltwirtschaftsforum (World Economic Forum, WEF)<sup>151, 152</sup> umbenannt“ und seit „**1994 nehmen auch Politiker an dem Treffen teil.**“, wie Angela Merkel. Vater Eugen Wilhelm Schwab muss Verbrechen begangen haben, da der **OSS Akten** über **Escher Wyss AG** anlegte und selbiger entnazifiziert werden musste.<sup>153, 154</sup>

**24.11.1987** „**Memorandum des Außenministeriums für den Generalsekretär ‚Atlantikgipfel in Rom – Bewertung‘** Eine Zusammenfassung des neuen strategischen Konzepts des Bündnisses und der Erklärung von Rom über Frieden und Zusammenarbeit, veröffentlicht während des Gipfeltreffens in Rom, mit **Kommentaren des italienischen Auslands Ministerium**. Eine Analyse zum Stand der Ost-West-Beziehungen. Das Dokument behandelt die Beziehungen zwischen den USA und der UdSSR, die KSZE, die Beziehungen zwischen der Eurozone und der Sowjetunion sowie interne Entwicklungen in der UdSSR.“ **Auszug aus Zusammenfassung:** „Die **jüngsten Entwicklungen** in der internationalen Politik scheinen zu bestätigen, dass die **Ost-West-Beziehungen derzeit von einer günstigen Tendenz geprägt** sind und temporäre Rückschläge oder begrenzte Denkpausen zwar **noch möglich** sind, aber **nichts** an ihrer **positiven Ausrichtung ändern zu können** scheinen. Dies ist ein Trend, der sich insbesondere in den letzten Monaten **dank der gemeinsamen Bemühungen [ohne Erich Honecker] der Staatengemeinschaft allmählich entwickelt und verstärkt** hat, die sich der Notwendigkeit bewusst ist, die Entwicklung internationaler Beziehungen zu unterstützen, die mehr als in der Vergangenheit auf Dialog und Zusammenarbeit basieren. [...] Allerdings gab es in jüngster Zeit Entwicklungen in den Beziehungen zwischen den USA und der UdSSR – von den Treffen des US-Außenministers in Moskau (22.-23. Oktober) bis zu den Gesprächen zwischen Shultz und **Schewardnadse** in Genf (23.-24. November), vor allem aber die Festsetzung des **dritten Gipfeltreffens Reagan-Gorbatschow** ab dem 7. Dezember (mit der **Aussicht auf ein viertes Gipfeltreffen**

<sup>147</sup> UN [https://legal.un.org/ilc/publications/yearbooks/english/ilc\\_1976\\_v2\\_p2.pdf](https://legal.un.org/ilc/publications/yearbooks/english/ilc_1976_v2_p2.pdf)

<sup>148</sup> FordLibraryMuseum <https://www.fordlibrarymuseum.gov/Library/document/0055/1669674.pdf>

<sup>149</sup> CSCE <https://www.csce.gov/sites/helsinkicommission.house.gov/files/Official%20Transcript%20-%20Hearing%20Chairmanship%20of%20the%20Commission%20on%20Security%20and%20Cooperation%20in%20Europe%20H.R.%204504.pdf>

<sup>150</sup> CSCE <https://www.csce.gov/sites/helsinkicommission.house.gov/files/Helsinki%20Commission%20Annual%20Report%20-%201985.pdf>

<sup>151</sup> WEF **COVID Action** <https://www.bitcute.com/video/H8E4jQe9HfmM/m.w.N.Backup>  
[https://www.dropbox.com/s/h2gsn7xpxlif3mw/20200428\\_PLAN\\_der\\_Neuen\\_Weltordnung\\_ist\\_veroeffentlicht.mp4](https://www.dropbox.com/s/h2gsn7xpxlif3mw/20200428_PLAN_der_Neuen_Weltordnung_ist_veroeffentlicht.mp4)

<sup>152</sup> WEFForum **del** <https://intelligence.weforum.org/topics/a1G0X000006OEHUA0?tab=publications>

<sup>153</sup> DGB <https://www.deutsche-digitale-bibliothek.de/item/PPPFDFLAVXIPSMRL5XVIFEAAYSXTWPL7>

<sup>154</sup> VEDMORE <https://unlimitedhangout.com/2021/02/investigative-reports/schwab-family-values/>

in Moskau in der zweiten Jahreshälfte 1988 [ohne die **Mrd. des Strauss**, wäre laut **Mielke**<sup>155</sup> 1986 in der MfS-Kaderschule (ehem. SS-Kaderschule) Nähe Brauhausberg und Einsteinturm, die DDR insolvent gewesen]) - die wichtigsten Impulse zur **Verbesserung der Ost-West-Beziehungen** geben, insofern sie nicht nur eine grundsätzliche Verständigung über das **Abkommen über die Abschaffung nuklearer Zwischenwaffen**, sondern auch die **Schaffung geeigneter Voraussetzungen zur Förderung des Fortschritts** ermöglicht haben sowohl auf dem **Gebiet der Abrüstung** selbst (**im Bereich strategische Waffen, Atomtests**<sup>156</sup>, **chemische Waffen**, **biologische Waffen?**) als auch auf **anderen Gebieten**. Diese Treffen haben in der Tat bestätigt, dass die Beziehungen zwischen den USA und der UdSSR, obwohl sie in ihrer zugrunde liegenden **„konflikthaften“ Substanz** verbleiben, derzeit **Impulsen ausgesetzt sind**, die sogar in kurzer Zeit **qualitative Veränderungen** begünstigen könnten, wozu unter anderem die laufenden Kontakte gehören, die Durchführung eines Treffens der Verteidigungsminister beider Länder, das erste seiner Art in der Geschichte der sowjetisch-amerikanischen Beziehungen, und **allgemein die Verpflichtung der Parteien**, den **bilateralen Dialog fortzusetzen und jedes Feld zu vertiefen**.<sup>157</sup>

**09.11.1989** „Am 9. November 1989 **fiel die Berliner Mauer** [vermeintlich] wegen der **friedlichen Revolution**.“<sup>158</sup> Richtig wäre gewesen, wenn **Günter Schabowski** verkündet hätte: „**diese Verordnung tritt ab morgen, den 10.11.1989 in Kraft**“ und „zeitweilig“ war vorab gestrichen worden, so **Egon Krenz**.<sup>159</sup> **Schabowski** selbst erklärt Abweichendes aus der Erinnerung<sup>160</sup> und im Beschluss steht wiederum etwas Abweichendes: „**3. Über die Regelungen ist die Pressemitteilung am 10. November 1989 zu veröffentlichen**.“<sup>161, 162</sup> Den Anfang machte **Otto von Habsburg** [Kaiser Österreich-Ungarn vakant] mit dem **PANEUROPÄISCHEN Picknick** mit Hinweis an 1849.<sup>163, 164, 165, 166</sup>

**03.10.1990** **Kohl-Putsch** nach geplantem Mauerfall<sup>167</sup> und ungeduldig erwarteter Öffnung des „Eisernen Vorhangs“ resp. der „Neuen Märkte“ (**WEF**) und die Positionierung Merkel. Das Dritte Reich wurde durch **2+4**<sup>168</sup> nicht beendet, sondern verriegelt<sup>169</sup> und zum **Vierten Reich** ausgebaut. Es ging um NATO **Osterweiterung** (weshalb es gerade nicht vertraglich festgeschrieben wurde, siehe dazu „**Deklasierte Dokumente**“) und um **Erweiterung des westlichen Wirtschaftsraumes** auf den auszuraubenden<sup>170</sup> Osten. Der Betrug galt nicht nur den Deutschen, sondern den **Polen, den Tschechen, den Slowaken, den Franzosen, den Dänen, den Russen, Weißrussen und den Ukrainern**, wie sich nun allen zeigt. **Die Deutschen lieben Schuld**, doch hier will sie niemand

<sup>155</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=CQou0XWUe0>

<sup>156</sup> Bitchute „**Atomares Wettrüsten | NATO vs Warschauer Pakt | Was war zuerst da?**“ <https://www.bitchute.com/video/rb2ZTgJhaDaE/>

<sup>157</sup> Wilson Center <https://digitalarchive.wilsoncenter.org/document/155198> **und 09.11.1991** <https://digitalarchive.wilsoncenter.org/document/155220>

<sup>158</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/4kajrfeiw1aubmv/schabowski-notizzettel\\_dokument\\_2015-01-0001\\_1.pdf](https://www.dropbox.com/s/4kajrfeiw1aubmv/schabowski-notizzettel_dokument_2015-01-0001_1.pdf)

<sup>159</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=VujRixEso5U> **Backup in Anlagenordner**

<sup>160</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=v7GExyp6T-g> **Backup in Anlagenordner**

<sup>161</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/9cb5eaus734xgfo/19891109\\_Beschluss-zu-Regelungen-fuer-Reisen.pdf](https://www.dropbox.com/s/9cb5eaus734xgfo/19891109_Beschluss-zu-Regelungen-fuer-Reisen.pdf) **S. 3 Pkt. 3**

<sup>162</sup> BStU <https://www.stasi-mediathek.de/medien/regelungen-fuer-reisen-und-staendige-ausreise-aus-der-ddr-vom-9-november-1989/blatt/164/>

<sup>163</sup> BStU <https://www.stasi-mediathek.de/themen/person/Otto%20von%20Habsburg/>

<sup>164</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/arzshi11q0na5ur/MfS\\_HA-IX\\_Nr-4996\\_Bl-001.pdf](https://www.dropbox.com/s/arzshi11q0na5ur/MfS_HA-IX_Nr-4996_Bl-001.pdf)

<sup>165</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/es3su996uivy870/MfS\\_HA-IX\\_Nr-5897\\_Bl-011.pdf](https://www.dropbox.com/s/es3su996uivy870/MfS_HA-IX_Nr-5897_Bl-011.pdf)

<sup>166</sup> KAS <https://www.kas.de/de/web/geschichte-der-cdu/kalender/kalender-detail/-/content/paneuropaeisches-picknick-bei-sopron>

<sup>167</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/FimtX11FAMDo/> **erste** "Farbrevolution" (04.11.1989), **Honecker ab Minute 07:10 u. Erklärung 1992** [https://www.dropbox.com/s/bs7e3s8e8hs2ztq/19921203\\_Erklaerung\\_Honecker\\_LG-Berlin.pdf](https://www.dropbox.com/s/bs7e3s8e8hs2ztq/19921203_Erklaerung_Honecker_LG-Berlin.pdf)

<sup>168</sup> DropBox <https://www.dropbox.com/s/4hf8zg1veyxc2tg/2Plus4-Vertrag.pdf> **oder mit HLKO u.a. Faksimile** [https://www.dropbox.com/s/020kfux51rtl3zi/1907\\_HLKO\\_voll\\_inc\\_Faksimile\\_und\\_Gesetztwurf\\_Beitritt-1949\\_2plus4.pdf](https://www.dropbox.com/s/020kfux51rtl3zi/1907_HLKO_voll_inc_Faksimile_und_Gesetztwurf_Beitritt-1949_2plus4.pdf)

<sup>169</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/hM57bZC3g01h/> **und** <https://www.bitchute.com/video/zmX3jm9aUnD1/>

<sup>170</sup> ZDF <https://www.zdf.de/politik/frontal/dokumentation-beutezug-ost-100.html>

erkennen. **Verantwortung indes trifft es besser** und selbige ist noch immer vorhanden. Entschieden haben das alles **Dr. Kohl** und **Dr. Schäuble** half ihm dabei.<sup>171</sup> **Hochverrat!**

**20.01.1991** „Die **erste Volksabstimmung in der Sowjetunion** war das Referendum auf der gesamten Krim im Jahr 1991.“ Das **Erstes Krim-Referendum**: „Die Halbinsel Krim gehört zur Russischen SFSR und wird am 30. Juni 1945 von einer ASSR (Autonome Sozialistische Sowjetrepublik) zu einem Autonomen Gebiet herabgestuft. Am 19. Februar 1954 beschliesst der Oberste Sowjet der Sowjetunion, die Krim der Ukrainischen SSR anzugliedern [Stalin-Zion-Pakt-1944, Völkerrechtssubjektgeschenke ohne Zustimmung des Plebiszit sind **Unrecht und ein Völkerverbrechen**, vgl. **Kohls Ostgebiete** u. bemerke **Polens eigene Ostgebiete**]<sup>172</sup>, wo sie **weiterhin ein Autonomes Gebiet bleibt**. Ende 1990 beschließt der Oberste Sowjet der Krim, am **20. Januar 1991 eine Volksabstimmung** über die Aufwertung zur ASSR abzuhalten. [...] **Abstimmungsfrage auf dem Krim-Referendum**: **„Wollen Sie, dass die Autonome Sozialistische Sowjetrepublik der Krim als Teil der UdSSR wiederhergestellt wird?“**“<sup>173</sup> „Auf der Grundlage der von den Referendumskommissionen der Städte und Bezirke vorgelegten Protokolle teilte die regionale (zentrale) Kommission mit, dass sich **1.441.019 Bürger an der Abstimmung beteiligten**, was **81,37%** der in den Listen enthaltenen Personen entspricht. Die Zahl der abgegebenen Stimmen für die Wiederherstellung der Autonomen Sozialistischen Sowjetrepublik Krim als Subjekt der UdSSR und Mitglied des Unionsvertrags betrug **1.343.855 oder 93,26 %** der Teilnehmer.“<sup>174</sup>

**12.02.1991** „Unter Berücksichtigung des Willens der Krim verabschiedete der Oberste Rat der Ukrainischen SSR am 12. Februar 1991 das **Gesetz „Über die Wiederherstellung der Autonomen Sozialistischen Sowjetrepublik Krim“**“.<sup>175</sup> **Ukraine reagiert auf die Krim**, doch nicht auf dessen Wunsch zur UdSSR/Russland gehören zu wollen.

**22.03.1991** Wurde „der **Krim-Regionalrat** der Volksabgeordneten in den Obersten Rat der Krim-ASSR umgewandelt und mit der **Ausarbeitung der Verfassung der Krim beauftragt**.“

**04.09.1991** **Proklamation der staatlichen Souveränität der Krim** durch Verabschiedung der Erklärung vom Obersten Rat der ASSR der Krim:<sup>176</sup> „Am 4. September 1991 verabschiedete die Dringlichkeitssitzung des Obersten Rates der Autonomie die Erklärung über die staatliche Souveränität der Republik. Am 1. Dezember 1991 unterstützten [lediglich] **54%** der Einwohner der Krim [das ...] **Referendum die Unabhängigkeit der Ukraine**. **Am 6. Mai 1992 wurde die Verfassung der Republik Krim angenommen**.“<sup>177</sup> Dirk Pohlmann berichtet darüber nahezu perfekt im Youtube Video #71 Wikihausen von Markus Fiedler.<sup>178</sup> Die **Verfassung der Krim** war nicht älter als die **Verfassung der Ukraine** aber letztere stammte mit einigen Änderungen aus 1978 ohne **Plebiszit**.

<sup>171</sup> Kohl-Putsch dokumentiert in: DzD Deutsche Einheit 1989/90, ISBN 3-486-56361-0

**Kabinettsprotokolle der Bundesregierung 1990**: <https://www.bundesarchiv.de/cocoon/barch/0000/k/k1990k/index.html>

<sup>172</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/6YPMtNg7n6Td/> Hitler über **Selbstbestimmung**, Regime und Verfolgung Andersdenkender 12.09.1938

<sup>173</sup> sudd <https://www.sudd.ch/event.php?lang=de&id=ua031991>

<sup>174</sup> RIA <https://ria.ru/20110120/323139824.html#ixzz2wVJajsdh>

<sup>175</sup> RIA <https://ria.ru/20110120/323139824.html#ixzz2wVJajsdh>

<sup>176</sup> DTKT <https://docs.dtk.ua/download/pdf/1015.11846.1> und ~.2 und <https://docs.dtk.ua/download/pdf/1015.11842.4>

<sup>177</sup> RIA <https://ria.ru/20110120/323139824.html#ixzz2wVJajsdh> s.a. <https://vestnik-mgou.ru/Articles/Doc/8584>

<sup>178</sup> wikihausen <https://youtu.be/6HEGvm0utoc?t=2615>

**1991** **Beginn der Umerziehung und Ideologisierung der Schüler** in der "unabhängigen" Ukraine durch Schulbücher und Lehrer, wie es schon die Serben vor 1914 "erfolgreich" taten und zuletzt exemplarisch die Landeszentrale für politische Bildung BW (lpb) aktuell vollzieht.<sup>179</sup>

**1991** **Ukrainische Soldaten** mussten ab 1991 ein **Pamphlet unterzeichnen**, indem diese sich dazu verpflichten mussten, **russische Soldaten zu töten**.<sup>180</sup>

**1991** Gründung der rechtsextremen Swoboda Partei (SNPU) in Lviv (Lemberg)<sup>181</sup>

**1991** Beginn des **US-Supports + Blackwater**: „Nach Angaben des U.S. Congressional Research Service stellten die USA der Ukraine von **1991 bis 2014 4 Mrd. USD an Militärhilfe** zur Verfügung, zu denen nach 2014 noch über 2,5 Mrd. USD hinzukamen, sowie über eine Milliarde USD aus dem NATO-Treuhandfonds, an dem auch Italien beteiligt ist. Dies ist nur ein Teil der militärischen Investitionen, die die großen NATO-Mächte in der Ukraine getätigt haben.“<sup>182</sup> Ab 2014 haben sich die ukrainischen Militärausgaben auf ~ 6 Mrd. US-Dollar mehr als verdoppelt.<sup>183</sup>

**19.08.1991** Staatsstreich in der UdSSR

**17.09.1991** „**Gesetz zur Änderung und Ergänzung der Verfassung** (Grundgesetz) der Ukrainischen SSR [(UkrSSR)] vom 17. September 1991 (Bull. Nr. 1554-XII/1991; Änderung des Staatsnamens gemäß Ziffer 16 des Gesetzes; **Reaktion auf den Augustputsch in Moskau**)“ der Verfassung der UkrSSR vom „20. April 1978 (Bull. Nr. 888-IX/1978)“. **Artikel 1** „Die Ukraine ist ein Staat des ganzen Volkes, der den **Willen und die Interessen** der Arbeiter, der Bauern und der Intelligenz **aller Nationalen und Völkerschaften** der Republik zum Ausdruck bringt.“ Artikel 5 „Die wichtigsten Fragen des staatlichen Lebens werden zur **Volksaussprache** unterbreitet wie auch zur **Volksabstimmung (zum Referendum)** gestellt.“, der in der Krim gewürdigt wurde und dennoch verbietet Kiew die **Rechtmäßigkeit des Referendums** auf der Krim.<sup>184</sup>

**24.09.1991** Gesetz zur „**Unabhängigkeitserklärung der Ukraine**“<sup>185</sup>

**08.12.1991** **Gemeinschaft Unabhängiger Staaten** (GUS) „**Gründung**“ erfolgte am 8. Dezember 1991 durch die Staatsoberhäupter Russlands, Belarus' und der Ukraine mit den Belowescher Vereinbarungen.“<sup>186</sup>

**05.05.1992** „Anerkennung des ‚**Gesetzes über die Ausrufung der staatlichen Unabhängigkeit der Republik Krim**‘, der Resolution ‚**Über das Gesetz über die Ausrufung des Staates der Unabhängigkeit der Republik Krim**‘ und die Resolution ‚**Über die Durchführung des All-Krim-Referendums**‘, angenommen von der Werchowna Rada der Republik Krim am 5. Mai 1992<sup>187</sup>; Studie: „Die **Krim-Problematik** ist das **Resultat einer wechselvollen Geschichte**, postsowjetischer Politik

<sup>179</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/unterricht-an-deutschen-schulen-russen-sind-keine-menschen-sondern-blutruenstige-monster/>

<sup>180</sup> Bessogon <https://www.bitchute.com/video/eOhhZERh7Fyv/>

<sup>181</sup> EUROZINE <https://www.eurozine.com/swoboda-aufstieg-und-fall-einer-partei/>

<sup>182</sup> Geopolitics <https://geopolitics.co/2022/03/06/blackwater-is-in-donbass-with-the-azov-battalion/> und Voltaire Network <https://www.voltaire-net.org/article215489.html>

<sup>183</sup> Statista <https://de.statista.com/statistik/daten/studie/315946/umfrage/entwicklung-der-militaerausgaben-der-ukraine/>

<sup>184</sup> Verfassungen <http://www.verfassungen.net/ua/verf78-i.htm>

<sup>185</sup> Schwarzmeer-Staatsuniversität Petro Mohyla <https://lib.chmnu.edu.ua/pdf/posibnuku/218/34.pdf>

<sup>186</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinschaft\\_Unabhangiger\\_Staaten](https://de.wikipedia.org/wiki/Gemeinschaft_Unabhangiger_Staaten)

<sup>187</sup> DTKT <https://docs.dtk.ua/download/pdf/1068.519.1>

und nationaler Mythenbildung. Auf das krimtatarische Khanat folgten die Zugehörigkeit zum Russischen Reich seit 1783, der **Transfer an die Ukrainische SSR 1954** und die regionale **Autonomie der unabhängigen Ukraine seit 1991**. Ihre ethnische Zusammensetzung – die Krim ist die einzige Region der Ukraine mit einer **russischen Bevölkerungsmehrheit** und einer **krimtatarischen Minderheit** –, ihre sozioökonomische Struktur und ihre geopolitische Lage machen sie zu einem **spezifischen Mikrokosmos**. Die Krim ist die einzige Region innerhalb der Ukraine, die einen **verfassungsmäßig garantierten Autonomiestatus** erhielt. Noch vor dem Zusammenbruch der Sowjetunion ist **Anfang 1991 eine Krim-ASSR errichtet worden**, die **ab 1992 als "Autonome Republik der Krim"** den postsowjetischen Gegebenheiten angepaßt wurde. Die ukrainische **Staatsverfassung von 1996**, die einen **unitaren Staat vorschreibt**, wird durch diese "Autonome Republik" um ein föderales Element **ergänzt**.<sup>188</sup>

**06.05.1992** „wurde die **Verfassung der Republik Krim** **angenommen**“<sup>189</sup>

**12.05.1992** **DIE WERCHOWNA RADA DER UKRAINE reagiert** auf die **Unabhängigkeitsbestrebungen der Krim** vom 05.05.1992: „Am 12. Mai 1992 verabschiedete die **Werchowna Rada der Ukraine** das Gesetz über die politische Lage in Bezug auf die von der **Werchowna Rada der Republik Krim** **angenommenen Beschlüsse** vom 05.05.1992 (Informationen der Werchowna Rada (VVR), 1992, Nr. 31, Artikel 445) und **stellte die Autonome Sozialistische Sowjetrepublik Krim als Teil der Ukraine wieder her. An der Verfassung der Ukraine wurden entsprechende Änderungen vorgenommen.** [von 1978]“ Nicht die Krim reagiert verfassungsrechtlich auf die Ukraine, sondern die Ukraine reagiert auf die Krim. „Am 12. Februar 1991 verabschiedete die Werchowna Rada der Ukraine auf **Wunsch der Krimbevölkerung** und unter Berücksichtigung der historischen und nationalen Besonderheiten der Region ein **Gesetz zur Wiederherstellung der Autonomen Sozialistischen Sowjetrepublik Krim als Teil der Ukraine. An der Verfassung der Ukraine wurden entsprechende Änderungen vorgenommen.** [von 1978 ...] Durch ein Gesetz vom 29. April 1992 sicherte die Werchowna Rada der Ukraine der Krim **weitreichende Befugnisse** zur unabhängigen Lösung von Fragen der wirtschaftlichen, sozialen und geistigen Entwicklung. [also nur Befugnissen, keine Souveränität, Krim wollte zur UdSSR, nicht zur Ukraine ...] Dennoch verabschiedete die Werchowna Rada der Republik Krim am 5. Mai 1992 Resolutionen [...], die gegen die [entsprechend angepasste (gepatchte)] **Verfassung der Ukraine verstoßen**, die vorsieht, dass das **Territorium der Ukraine nicht ohne ihre Zustimmung geändert werden kann** (Artikel 70) [...].“ Das gern beschriebene **Dilemma**, das aus dem **Selbstbestimmungsrecht der Völker** (des Individuums n. Mises 1924)<sup>190</sup> und der "gleichzeitigen" **Integrität der eigenen Grenzen** erzeugt werden soll, **ist keines**, denn letzteres entscheiden die auf dem Territorium **oft seit Jahrhunderten lebenden Menschen** und dessen **direkt gewählten Vertretern** (Krim), sicher **nicht** die bestenfalls **indirekt erwählten „Führer“** außerhalb dieses Territoriums (Kiew/Madrid/Berlin). Womit es **jeder Gemeinschaft selbst freisteht** ihre Grenzen zu bestimmen, zu verändern oder auch aufzugeben und **nicht mehr dem König, Kaiser oder Kanzler, durch Diktat, Gewalt und Krieg. Das Dilemma besteht also nur auf Seiten der Machthaber, nicht jedoch auf Seiten der Individuen.** In der BRD sind die **mächtigsten Vertreter** ebenfalls die **Bürgermeister und Landräte**, was selbige jedoch nicht wissen, nutzen oder durchsetzen. **Wenn Sachsen sich von der BRD lösen möchte, weil es die Sachsen wünschen und über ihre Vertreter diesen Wunsch bekannt geben würden, so müsste auch Berlin diesem**

<sup>188</sup> Sasse, G.o. (1998). Die Krim - regionale Autonomie in der Ukraine. (Berichte / BIOst, 31-1998). Köln: Bundesinstitut für ostwissenschaftliche und internationale Studien. <https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:0168-ssoar-43615>

<sup>189</sup> RIA <https://ria.ru/20110120/323139824.html#ixzz2wVJajsdh> s.a. <https://vestnik-mgou.ru/Articles/Doc/8584>

<sup>190</sup> Help4You [https://www.help4you.info/pdf/Mises\\_Nationalismus\\_Selbstbestimmungsrecht.pdf](https://www.help4you.info/pdf/Mises_Nationalismus_Selbstbestimmungsrecht.pdf)

**Wunsch entsprechen und dabei sogar den Prozess unterstützen müssen.** Die Realität sieht selbstverständlich anders aus, denn „**Führer**“ **geben ungerne Macht oder Einflussbereich ab.** Deshalb machte sich gerade ein Hitler 1938 über die sogenannten europäischen „Demokratien“ lustig, die alle keine selbstfestgelegten Grenzen haben und für ihn [dem „Führer der SA“ **unter Reichsführer S A N C T A E S E D I S Himmler**<sup>191</sup>, der **schwarze Papst**<sup>192</sup>] deshalb **allesamt Regime**<sup>193</sup> **waren und bis zur Stunde sind.** Da allen auch eine **Vollverfassung fehlt**, **außer Preußen bis 1947**<sup>194</sup>, wie Dr. Carlo Schmid 1948 **so schön erklärte**, **muss** hier einem Hitler tatsächlich Recht gegeben werden. **Die Krim also hat bereits 1991 die Grenzen der Ukraine verändert, indem die Krimbewohner ihre eigenen Grenzen definierten und Kiew hat das zu akzeptieren.** Sollte über die Verfassung der Krim auch noch abgestimmt worden sein, so wäre selbige die erste Vollverfassung nach Preußen 1848/50 in Europa.<sup>195</sup> Allerdings zeigte auch Katalonien, dass **nicht das Volk zu entscheiden haben soll**, **sondern ausschließlich dessen (un)demokratischen „Diener“.** Der Fehler ist eigentlich nur zu offensichtlich und **gibt diesem Hitler postum insofern Recht.** „Die Werchowna Rada der Ukraine stellt fest, dass die Annahme der oben genannten Entscheidungen durch die Werchowna Rada der Republik Krim die **Lage sowohl auf der Krim als auch in der Ukraine insgesamt destabilisiert hat.**“ **Henne oder Ei?** „Nach Erörterung der politischen Lage im Zusammenhang mit den Beschlüssen der Werchowna Rada der Republik Krim vom 5. Mai 1992, geleitet von Artikel 97 Absatz 31 der Verfassung der Ukraine, **beschließt die Werchowna Rada der Ukraine:**“ ... versucht entgegenkommende 5 Punkte „1. Erkennen [...] die Proklamation [...], Resolution [...] und [...] Referendum [...] an, die von der Werchowna Rada der Republik Krim am 5. Mai 1992 angenommen wurden. [...] 2. Die Resolutionen der Werchowna Rada der Republik Krim [...] als Widerspruch zur Verfassung der Ukraine auszusetzen. [...] 3. Die Werchowna Rada der Republik Krim hat bis zum 20. Mai 1992 ihre Resolutionen vom 5. Mai 1992 [...] **gemäß Verfassung der Ukraine aufzuheben.** [...] 4. [...] Werchowna Rada der Republik Krim [...] der Werchowna Rada der Ukraine Schlussfolgerungen bis 20. Mai 1992 vorzulegen. [...] 5. Dem Präsidenten der Ukraine vorzuschlagen, dringende Maßnahmen zur Wiederherstellung der verfassungsmäßigen Ordnung [gemäß der ukrainischen Verfassung, nicht der Verfassung der Krim] in der Autonomen Republik Krim zu ergreifen. Die Werchowna Rada der Ukraine erklärt ihre Bereitschaft, den Dialog mit den **Vertretungsorganen der Krim** über die **Errichtung der Autonomie der Krim** auf der **Grundlage der Verfassung der Ukraine** und des Gesetzes der Ukraine ‚über den Status der Autonomen Republik Krim‘ fortzusetzen. Vorsitzender der Werchowna Rada der Ukraine I. PLYUSCH [...]“<sup>196</sup>

**15.05.1992 Gründung OVKS:** „**Der Vertrag über kollektive Sicherheit wurde am 15. Mai 1992 in Taschkent von den Staatsoberhäuptern von sechs GUS-Mitgliedstaaten – Armenien, Kasachstan, Kirgisistan, Russland, Tadschikistan und Usbekistan – unterzeichnet.**<sup>197</sup> Im September 1993 trat Aserbaidschan bei, im Dezember 1993 - Georgien und Weißrussland. Der Vertrag trat im April 1994 für alle neun Länder für einen Zeitraum von fünf Jahren in Kraft. Im April 1999 wurde das Protokoll über die Verlängerung des Vertrags über kollektive Sicherheit von sechs von ihnen (mit Ausnahme von Aserbaidschan, Georgien und Usbekistan) unterzeichnet.“<sup>198</sup>

<sup>191</sup> Vatican [https://www.vatican.va/archive/atti-ufficiali-santa-sede/index\\_ge.htm](https://www.vatican.va/archive/atti-ufficiali-santa-sede/index_ge.htm)

<sup>192</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/hnjlg2zce3anvtk/Jesuiten-Bismarck-Kaiser-Papen\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/hnjlg2zce3anvtk/Jesuiten-Bismarck-Kaiser-Papen_hOCR.pdf)

<sup>193</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/6YPMtNg7n6Td/> Hitler über **Selbstbestimmung**, Regime und Verfolgung Andersdenkender 12.09.1938

<sup>194</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/smcgihqs7u72idn/1849\\_Buch-des-Gesetzes\\_Auszug.pdf](https://www.dropbox.com/s/smcgihqs7u72idn/1849_Buch-des-Gesetzes_Auszug.pdf) **doch Zweifel d. 2. Kammer 1848 > Revisionskam.**

<sup>195</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/smcgihqs7u72idn/1849\\_Buch-des-Gesetzes\\_Auszug.pdf](https://www.dropbox.com/s/smcgihqs7u72idn/1849_Buch-des-Gesetzes_Auszug.pdf) **doch Zweifel d. 2. Kammer 1848 > Revisionskam.**

<sup>196</sup> DTKT <https://docs.dtk.ua/download/pdf/1068.519.1>

<sup>197</sup> OVKS [https://odkb-csto.org/documents/documents/dogovor\\_o\\_kollektivnoy\\_bezopasnosti/#loaded](https://odkb-csto.org/documents/documents/dogovor_o_kollektivnoy_bezopasnosti/#loaded)

<sup>198</sup> MID [https://www.mid.ru/ru/foreign\\_policy/vnesnepoliticeskoe-dos-e-problematika-prostranstva-sng/deatelnost-odkb/](https://www.mid.ru/ru/foreign_policy/vnesnepoliticeskoe-dos-e-problematika-prostranstva-sng/deatelnost-odkb/)

**21.05.1992** „Im Januar 1992 ergriffen der Oberste Sowjet der RSFSR und Russland die Initiative, die **Frage der Verfassungsmäßigkeit der Beschlüsse von 1954** zu prüfen, und obwohl die **Ukraine** diesen Vorschlag **ablehnte**, wurde das Projekt durchgeführt. Zuletzt wurde das **Dekret des Obersten Rates der Russischen Föderation vom 21. Mai 1992** verkündet, in dem die Tatsache der **Übertragung der Krim im Jahr 1954** als **illegal** anerkannt und **vorgeschlagen** wurde, das **Problem Krim unter Beteiligung der Ukraine und zu lösen**.“<sup>199</sup> „**Der Oberste Rat beschließt:** [...] 1. Dekret des Präsidiums des Obersten Sowjets der RSFSR vom 5. Februar 1954 über die **Übertragung der Krim und des Gebiets von der RSFSR an die Ukrainische SSR**, angenommen unter **Verletzung der Verfassung (Grundgesetz) der RSFSR und der Gesetzgebungsverfahren ab dem Zeitpunkt der Annahme als null und nichtig** anzuerkennen. [...] 2. Angesichts der Konstitution dieser Tatsache durch spätere Gesetzgebung und des **Abschlusses eines bilateralen Abkommens zwischen der Ukraine und Russland vom 19. November 1990**, in dem die Parteien auf territoriale Ansprüche verzichten, und der Festigung dieses Prinzips in Verträgen und Vereinbarungen zwischen der GUS Staaten für notwendig halten, die **Krim-Frage durch zwischenstaatliche Verhandlungen zwischen Russland und der Ukraine unter Beteiligung der Krim** auf der Grundlage des **Willens ihres Volkes** zu lösen.“<sup>200</sup>

**03.06.1992** „Die Konferenz der Vereinten Nationen über Umwelt und Entwicklung, zum Abschluss ihrer Tagung vom **3. bis 14. Juni 1992** in Rio de Janeiro“<sup>201</sup> auf der damals „die zwölf Jahre alte **Severn Suzuki** [...] einen persönlichen Appell an die Erwachsenen.“ richtete.<sup>202</sup> Nebenbei wurde wohl eine „**Agenda21**“ und der „**Great Reset**“ beschlossen.<sup>203</sup>

**23.06.1992** „Der ‚**Dekretkrieg**‘ endete mit dem Treffen der beiden Präsidenten am 23. Juni 1992 in Dagomys. Es wurde ein Abkommen über die Weiterentwicklung der **zwischenstaatlichen Beziehungen** unterzeichnet, das auf die Notwendigkeit hinwies, den **Verhandlungsprozess** über die Schaffung der russischen Marine und der ukrainischen Marine auf der Grundlage der Schwarzmeerflotte **fortzusetzen**.“<sup>204</sup>

**1992** Merkel eine der ersten **YGL Class 1992 Absolventin (Great Reset, WEF)**<sup>205</sup>: „1992 gründete das Forum eine neue Gemeinschaft, die **Global Leaders for Tomorrow (GLTs)**, die sich aus 200 **jungen Führungskräften** aus Wirtschaft, **Politik**, Wissenschaft, Kunst und **Medien** zusammensetzt, die alle unter 43 Jahre alt und **durch ihre Leistungen** und **einflussreichen Positionen** **gut etabliert sind**. Unter den im **ersten Jahr Nominierten** befanden sich viele Personen (im Folgenden mit ihren damaligen Titeln aufgeführt), die später **wichtige Aufgaben** übernehmen oder sich in ihren Bereichen weiter profilieren sollten: [u.a. ...]

**José Manuel Durao Barroso**, Minister für Auswärtige Angelegenheiten von Portugal

**Anthony C. L. Blair** MP, Schattenkabinettsminister, Vereinigtes Königreich

**Angela Merkel**, Bundesministerin für Frauen und Jugend, Deutschland<sup>206</sup>

**Nicholas Sarkozy**, Stellvertretender Sekretär, RPR, Frankreich

**Lawrence Summers**, Vizepräsident und Chefvolkswirt, **Weltbank**, Washington DC

<sup>199</sup> Statehistory <https://statehistory.ru/4536/Pravovoy-status-Kryma-i-Sevastopolya-s-18-go-veka-do-nashikh-dney/>

<sup>200</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/sxctoregyk87osr/19920521\\_Dekret\\_Krim\\_1394795595\\_b17c.pdf](https://www.dropbox.com/s/sxctoregyk87osr/19920521_Dekret_Krim_1394795595_b17c.pdf)

<sup>201</sup> UN <https://www.un.org/depts/german/conf/agenda21/rio.pdf>

<sup>202</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=wNSV4zMquCk>

<sup>203</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/TMuBUYPwRQ4s/>

<sup>204</sup> Wikipedia [https://ru.wikipedia.org/wiki/Черноморский\\_флот\\_ВМФ\\_России](https://ru.wikipedia.org/wiki/Черноморский_флот_ВМФ_России)

<sup>205</sup> Webforum (WEF) [https://www3.weforum.org/docs/WEF\\_First40Years\\_Book\\_2010.pdf](https://www3.weforum.org/docs/WEF_First40Years_Book_2010.pdf) „**Der Grosse Umbruch**“ PDF <https://docplayer.org/197567614-Covid-19-der-grosse-umbruch.html>

<sup>206</sup> Häring <https://norberthaering.de/macht-kontrolle/baerbock-weltwirtschaftsforums/>

Die Gruppe, die ihre eigenen Gipfeltreffen, teilweise in Verbindung mit dem Jahrestreffen in Davos, abhält, wird 2003 als Forum of **Young Global Leaders** neu konstituiert.<sup>207</sup> (KEIN Putin!)

**09.07.1993 Dekret „des Obersten Sowjets der Russischen Föderation ,Über den Status der Stadt Sewastopol“** wird unterzeichnet: „Der Oberste Sowjet der Russischen Föderation beschließt, nachdem er im Namen des VII. Kongresses der Volksabgeordneten der Russischen Föderation die Frage des **Status der Stadt Sewastopol** geprüft hat: [...] 1. **Bestätigung des russischen föderalen Status der Stadt Sewastopol** innerhalb der administrativ-territorialen Grenzen des Stadtbezirks ab Dezember 1991. [...] 2. An den Ministerrat - Regierung der Russischen Föderation, **so schnell wie möglich ein staatliches Programm zu entwickeln**, um den **Status der Stadt Sewastopol zu sichern**, indem den Ministerien und Abteilungen entsprechende Anweisungen erteilt werden; **Verhandlungen** mit der Regierung der Ukraine über Sewastopol als Hauptstützpunkt der vereinigten Schwarzmeerflotte **zu führen**. Der russischen Verhandlungsdelegation sollten aus dem Obersten Sowjet der Russischen Föderation die Volksdeputierten der Russischen Föderation Woronin J. M., Amoartsu-mow E. A., Pudowkin E. K., Sajenko G. W., Seliwanow A. G., Tschebotarewski R. Z., Jugik V. A. angehören. [...] 3. Die **Zentralbank der Russischen Föderation** sollte die Finanzierung der entsprechenden Haushaltsposten der Stadt Sewastopol über ihre Filialen leiten. [...] 4. An das **Komitee für Verfassungsgesetzgebung** des Obersten Sowjets der Russischen Föderation, einen **Gesetzentwurf der Russischen Föderation auszuarbeiten**, der den **föderalen Status der Stadt Sewastopol in der Verfassung der Russischen Föderation verankert**. [...] 5. Um politische Spannungen zu vermeiden, bitten Sie die Regierung der Ukraine, die **Einheiten der Spezialeinheiten abzuziehen**, die in das Gebiet der Stadt Sewastopol verlegt wurden.“<sup>208</sup>

**31.08.1993 US Patent - US 5,240,841:** „Ein Verfahren, **um einem Wirt des Parasiten Resistenz gegen einen Parasiten zu verleihen**, umfassend das **Isolieren eines Genfragments aus dem Parasiten** und das **Einfügen des Genfragments** [heute via CrispR Cas9]<sup>209</sup> oder eines DNA- oder RNA-Segments, das funktionell im Wesentlichen homolog zu dem Genfragment oder einer DNA- oder RNA-Sequenz äquivalent zu dem Genfragment in dem Wirt ist, wobei die Transkription des Genfragments oder des DNA- oder RNA-Segments im Wirt in einer Antisense-Richtung erfolgt, das Genfragment oder das DNA- oder RNA-Segment **als ein Genprodukt im Wirt exprimiert wird**, wobei das **Genprodukt in der Lage** ist, eine **essentielle Aktivität des Parasiten zu stören**, oder das Genfragment oder das DNA- oder RNA-Segment ist eine **Bindungsstelle**, die in der Lage ist, **mit einer nativen Bindungsstelle im Parasiten zu konkurrieren**, zusammen mit von diesem produzierten Wirten offenbart. **Besonders bevorzugt ist das Verleihen von Resistenz unter Verwendung eines Genfragments aus einem Replikase-Gen eines RNA-Virus.**“<sup>210</sup> Das Prinzip existiert seit 1993. Ab 1991 cDNA und ab 1999 beginnt (Faucis) mRNA. Es geht insgesamt bis 1965 zurück.

**09.1993** „**Im September 1993 unterzeichneten die Staatschefs von neun GUS-Mitgliedern in Moskau einen ambitionierten Vertrag über die Schaffung einer Wirtschaftsunion.** Der Vertrag sah einen schrittweisen Integrationsprozess vor, der von einem Freihandelsverbund zu einer Zollunion, dann über einen gemeinsamen Markt mit einem freien Strom von Waren, Dienstleistungen, Arbeit und Kapital in eine Währungsunion münden sollte.“<sup>211</sup>

<sup>207</sup> WEF [https://www3.weforum.org/docs/WEF\\_First40Years\\_Book\\_2010.pdf](https://www3.weforum.org/docs/WEF_First40Years_Book_2010.pdf)

<sup>208</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/gghz5sbi7gd3ax8/19930709\\_Dekret\\_Sevastopol.pdf](https://www.dropbox.com/s/gghz5sbi7gd3ax8/19930709_Dekret_Sevastopol.pdf)

<sup>209</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/IY1aeYWMpcEU/>

<sup>210</sup> Patent <https://patents.google.com/patent/US5240841A> **und Studie** <https://pubchem.ncbi.nlm.nih.gov/patent/US-5240841-A>

<sup>211</sup> Länder-Analysen <https://www.laender-analysen.de/russland-analysen/257/RusslandAnalysen257.pdf>

**14.10.1993** Behörden der Republik Krim schaffen „das Amt des **Präsidenten der Republik Krim**, der nur einen Vertreter, **Juri Mechkow**, kennen wird.“<sup>212</sup>

**17.03.1995** Endet jedwede **Bestrebung der Krim** „durch eine **politische Übernahme seitens Ki-ews** (durch die Intervention ukrainischer Spezialeinheiten [(SBU)], die auf die Krim geschickt wurden) mit der [erzwungenen] **Entlassung des Präsidenten** und der **Aufhebung der Verfassung**. Die Republik Krim hört bald darauf auf zu existieren und wird durch die Autonome Republik Krim ersetzt. **Dieser neue Status wird von Russland erst 1997 anerkannt.**“<sup>213</sup> **Annexion** also nicht durch Putin, Russland **oder gar die Indigenen selbst**. Wozu haben die alle bloß studiert?

**1996** **Gründung** einer „**Zollunion und Eurasische Wirtschaftsgemeinschaft** (EurAsEC) [...] Um die wirtschaftliche Zusammenarbeit zwischen den in den 1990er Jahren maroden Staaten voran zu treiben, **bildeten 1996 Russland, Belarus und Kasachstan eine Zollunion**, welche im Jahr 2000 in die **Eurasische Wirtschaftsgemeinschaft** überführt wurde, wobei sich der Kreis der **Mitglieder um Kasachstan und Tadschikistan erweiterte**. Bald danach wurden Armenien, Moldau und der Ukraine Beobachterstatus in der EurAsEC eingeräumt. Usbekistan war ebenfalls zeitweise Mitglied.“<sup>214, 215</sup>

**28.05.1997** „unterzeichnete der russische Ministerpräsident **W. Tschernomyrdin** in Kiew Dokumente über **gegenseitige Vereinbarungen [Pachtvertrag]**, über den **Status**, die **Aufenthaltsbedingungen** und die **Parameter für die Aufteilung der Schwarzmeerflotte**. In Übereinstimmung mit ihnen hat **Russland die Basis, das Wassergebiet und die Infrastruktur der Schwarzmeerflotte für einen Zeitraum von 20 Jahren gepachtet**. Gemäß den Vereinbarungen wurden 525 Kriegsschiffe und Hilfsschiffe zwischen Russland (271) und der Ukraine (254) **im Verhältnis 50 zu 50 aufgeteilt**. Gleichzeitig hat die Ukraine 117 Schiffe und Boote im Wert von ca. 520 Mio. Dollar nach Russland überführt, um ihre **Schulden aus den russischen Krediten** zu begleichen. Die Vereinbarungen sahen vor, dass die russische **Schwarzmeerflotte in drei der fünf Hauptbuchten von Sewastopol - Sewastopol, Yuzhnaya und Karantinnaya - stationiert** würde und die Seestreitkräfte der Ukraine die Streletskaya-Bucht nutzen würden, **eine der Buchten sollte entmilitarisiert werden**. [...] **Die Parteien erzielten einen Kompromiss in der Frage des gegenseitigen Vergleichs und der Miete**. Den Dokumenten zufolge wurde die **Jahresmiete auf 97,7 Millionen Dollar** festgesetzt, die mit den **Schulden der Ukraine gegenüber Russland für Öl- und Gaslieferungen** zurückgezahlt werden sollte. [...] Die **Beziehungen** zwischen Russland und der Ukraine **verschärften sich erneut** nach der Wahl des neuen ukrainischen **Präsidenten W. Juschtschenko** im Jahr 2004. **Im April 2005** erklärte er, dass der **Status der Schwarzmeerflotte überarbeitet werden müsse**. Der Außenminister der Ukraine, **B. Tarasyuk**, sagte auch, dass der **Aufenthalt der russischen Flotte in Sewastopol nach 2017 nicht verlängert werde**, da dies den nationalen **Interessen der Ukraine zuwiderlaufe**. [...] Die **Zusammenstöße** zwischen russischen Soldaten und ukrainischen Behörden **auf der Krim dauerten bis 2010 an**, als der ukrainische Außenminister **K. Grischtschenko** erklärte, dass der Einsatz der Schwarzmeerflotte der Russischen Föderation auf der Krim **keine Bedrohung für die Ukraine** darstelle. Am **21. April 2010** **unterzeichneten die Präsidenten Russlands und der Ukraine** in Charkow **Vereinbarungen zur Verlängerung der Pacht** der Stützpunkte der Schwarzmeerflotte auf der Krim **nach 2017**

<sup>212</sup> FRWiki [https://de.frwiki.wiki/wiki/République\\_de\\_Crimée\\_\(1992-1995\)](https://de.frwiki.wiki/wiki/République_de_Crimée_(1992-1995))

<sup>213</sup> FRWiki [https://de.frwiki.wiki/wiki/République\\_de\\_Crimée\\_\(1992-1995\)](https://de.frwiki.wiki/wiki/République_de_Crimée_(1992-1995))

<sup>214</sup> Uni Wien (Masterarbeit) <https://phaidra.univie.ac.at/open/o:1318027>

<sup>215</sup> SWP [https://www.swp-berlin.org/publications/products/arbeitspapiere/arbapap\\_FG5\\_polownikow\\_zollunion.pdf](https://www.swp-berlin.org/publications/products/arbeitspapiere/arbapap_FG5_polownikow_zollunion.pdf)

um weitere 25 Jahre mit der **Möglichkeit einer Verlängerung**<sup>216</sup>. Die Abkommen wurden am **29. April 2010** von beiden Parteien ratifiziert.<sup>217</sup>

**31.05.1997** „**Vertrag über Freundschaft, Zusammenarbeit und Partnerschaft** zwischen der Russischen Föderation und der Ukraine“: „Das **Abkommen** wurde am 31. Mai 1997 während des Staatsbesuchs des letzteren in Kiew vom ukrainischen **Präsidenten Leonid Kutschma** und dem russischen **Präsidenten Boris Jelzin** unterzeichnet. Die Werchowna Rada ratifizierte das Abkommen am 14. Januar 1998 und die Staatsduma am 25. Dezember 1998. Der Austausch der Ratifizierungsurkunden des Vertrags fand **am 1. April 1999** in Moskau statt, an diesem Tag **trat er in Kraft**.“<sup>218</sup>

#### Millennium-StAG

**01.01.2000** Das **Millennium-StAG**, wie ich es nenne, **tritt in Kraft** und wie Putin sagte, möglicherweise müssen wir diesem Schröder irgendwann noch einmal dankbar sein; *für diesen "Fehler"*. Mit dem Millennium fällt für alle Deutschen der letzte noch verbliebene Reststatus teilweise<sup>219</sup> weg, den Hitler für uns vorgesehen hatte, als er **Dr. Lösener** „historische Verordnung“ als „politische Waffe“ gegen die **deutschen Völker selbst** (Verwaltungskrieg) durch **Dr. Frick** uns **aufdiktierte**, so wie alle folgenden Kanzler bis Schröder. **Ab Merkels Machtergreifung** Dank des **Bilderberger-Putsches** gegen **Gastgeber Schröder** folgte die heutige **neue Glaubhaftmachung** der **nationalsozialistischen „deutschen Staatsangehörigkeit“**, die noch mehr Fiktion darstellt, als dessen **Vorgänger** bis 31.12.1999. Großartig!

**10.2000** **Gründung** des Genfer Zentrum für **Governance** [Steuerung] des Sicherheitssektors, das „**Geneva Centre for the Democratic Control of Armed Forces (DCAF)**“.<sup>220</sup> Das DCAF<sup>221</sup> ist eine zwischenstaatliche, **stiftungsbasierte Denkfabrik**, die Staaten und internationale Akteure bei der Verbesserung der Governance (Steuerung) und Reform des Sicherheitssektors Forschungs- und Projektunterstützung bietet. Der „**Aktionsplan**“ für die Ukraine geht scheinbar auch auf das DCAF zurück und später zusammen mit der **Resolution 1325** versuchten die Organe der BRD selbige auch umzusetzen. Geradeso, wie es diesen Organen der BRD in die eigene Agenda passte oder gemäß dem, was zwischen den Zeilen steht.

**10.10.2000** Die „**Eurasische Wirtschaftsgemeinschaft** (EAWG, JewrAsES; teilweise auch *Euroasiatische Wirtschaftsgemeinschaft; Евразийское Экономическое Сообщество, ЕврАзЭС; englisch: Eurasian Economic Community, EURASEC*) als ein wirtschaftspolitisches Bündnis europäischer und asiatischer Nachfolgestaaten der Sowjetunion“ wird **gegründet**. „**Die Mitgliedstaaten verpflichteten sich zum Abbau von Handelshemmnissen und Zöllen sowie zur wirtschaftlichen Zusammenarbeit untereinander**.“<sup>222</sup>

**2004** **Orange Revolution** nach Wahlbetrugsvorwürfen noch unblutig.<sup>223</sup> Klitschkos politische Bewegung "Pora" und SNPU werden kurz vor der Bedeutungslosigkeit "aufgefangen".

<sup>216</sup> Wikipedia [https://ru.wikipedia.org/wiki/Черноморский\\_флот\\_ВМФ\\_России](https://ru.wikipedia.org/wiki/Черноморский_флот_ВМФ_России)

<sup>217</sup> Statehistory <https://statehistory.ru/4536/Pravovoy-status-Kryma-i-Sevastopolya-s-18-go-veka-do-nashikh-dney/>

<sup>218</sup> Wikipedia [https://ru.wikipedia.org/wiki/Договор\\_о\\_дружбе,\\_сотрудничестве\\_и\\_партнёрстве\\_между\\_Российской\\_Федерацией\\_и\\_Украиной](https://ru.wikipedia.org/wiki/Договор_о_дружбе,_сотрудничестве_и_партнёрстве_между_Российской_Федерацией_и_Украиной)

<sup>219</sup> „**teilweise**“ insofern, als dass der Versuch, Spuren zu verwischen und die „*Hitlerangehörigkeit*“ v. 1934 in das RoStAG v. 1913 zu schreiben, sorgt nun dafür, dass **beides miteinander verschmolzen** wurde, wie peinlich, und entlarvend, **DENN d.h. heutige Kanzler folgen ihrem Idol Hitler!**

<sup>220</sup> Wikipedia [https://en.wikipedia.org/wiki/DCAF\\_Homepage\\_via\\_VPN](https://en.wikipedia.org/wiki/DCAF_Homepage_via_VPN) <https://www.dcaf.ch>

<sup>221</sup> Geneve Int. <https://www.geneve-int.ch/de/centre-pour-le-contr-le-d-mocratique-des-forces-arm-es-dcaf-1>

<sup>222</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Eurasische\\_Wirtschaftsgemeinschaft](https://de.wikipedia.org/wiki/Eurasische_Wirtschaftsgemeinschaft)

<sup>223</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Orange\\_Revolution](https://de.wikipedia.org/wiki/Orange_Revolution)

**16.10.2004** **COLD WAR BROADCASTING IMPACT** (Universität Stanford, 13. bis 16. Oktober 2004): „**Radio Free Europe** und **Radio Liberty** [RFE/RL] waren, zusammen mit anderen westlichen Rundfunkanstalten [wie Westfernsehen als **BRD-Schaukasten für die SBZ**] **wirksame Instrumente der westlichen Politik während des Kalten Krieges**. Viele osteuropäische und russische Demokraten haben sich den Worten von **Vaclav Havel** angeschlossen, dass **„unsere Gesellschaft Radio Free Europe Dankbarkeit für die Rolle schuldet, die es gespielt hat.“**“<sup>224</sup>

**11.12.2004** „Juschtschenkos Krankheit war Dioxin-Vergiftung“<sup>225</sup>

**29.08.2005** „**Abkommen** zwischen den VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA und der UKRAINE“, über „**WAFFEN Verbreitung**“, genauer „zwischen dem **Verteidigungsministerium** [DoD, Pentagon] der Vereinigten Staaten von Amerika und dem **Gesundheitsministerium der Ukraine** über die Zusammenarbeit im Bereich der Proliferationsprävention Technologie[?], **Krankheitserreger** und Fachwissen, die bei der **Entwicklung biologischer Waffen** eingesetzt werden könnten. [...] Artikel IV 3. Gemäß den Bedingungen dieses Abkommens kann das US-Verteidigungsministerium nach eigenem Ermessen dem Gesundheitsministerium der Ukraine andere Arten von Unterstützung gewähren, vorbehaltlich der schriftlichen Vereinbarung der Parteien. [...] 5. Zur Unterstützung [...] zur Minimierung potenzieller biologischer Bedrohungen **übermittelt das Gesundheitsministerium der Ukraine** angeforderte Kopien gefährlicher Krankheitserregerstämme, die in Ukraine gesammelt wurden, **an das US-Verteidigungsministerium** für die gemeinsame biologische Forschung in den zentralisierten Labors in der Ukraine und in den USA. [...] Das **Gesundheitsministerium der Ukraine teilt mit dem US-Verteidigungsministerium Daten**, die vom Überwachungsnetz für Infektionskrankheiten des Gesundheitsministeriums der Ukraine oder seinen benannten Vertretern generiert wurden, damit die Parteien **Krankheitsausbrüche in Ukraine besser erkennen, diagnostizieren und überwachen** können. [...] Artikel V 1. Gemäß Artikel X des Rahmenabkommens hat das US-Verteidigungsministerium das Recht, Material, Ausbildung des Personals und Dienstleistungen zu prüfen, die in Übereinstimmung mit dieser Vereinbarung für Einrichtungen in der Ukraine für die Dauer der **Umbrella**-Vereinbarung erbracht werden. [...] Artikel VII 2. A) Gemäß den Gesetzen und Vorschriften der Vereinigten Staaten von Amerika werden solche Informationen als **„sensible Informationen einer ausländischen Regierung“** behandelt und **von der öffentlichen Offenlegung zurückgehalten**, soweit dies nach den Gesetzen und Vorschriften der Vereinigten Staaten zulässig ist von Amerika. 3. Die **Vertragsparteien minimieren die Anzahl der Personen**, die Zugang zu Informationen haben, die gemäß Absatz 2 dieses Artikels als **„sensible“** oder **„eingeschränkte Informationen“** bezeichnet werden. 4. Während der Durchführung dieses Abkommens kann dem **US-Verteidigungsministerium** gemäß den Bestimmungen des **„Gesetzes der Ukraine über Staatsgeheimnisse“** Zugang zu bestimmten Informationen und Technologien **gewährt werden**, die als **„Staatsgeheimnis der Ukraine“** gelten.“<sup>226</sup>

**2006** Klitschko, als führendes Mitglied der politischen Bewegung "Pora", nahm ab 2006 Kontakt zur CDU-nahen **Konrad-Adenauer-Stiftung** (KAS mischt sich gerne in ausländische Wahlen ein)<sup>227</sup> auf. „Als der Oppositionspolitiker [Klitschko] vor drei Jahren die Partei **Udar** (Schlag) **gründete**, fragte er Hilfe bei der KAS an: „Vitali Klitschko kam auf uns zu. Er bat um informelle Kontakte zur CDU und zur Europäischen Volkspartei sowie um Unterstützung mit Semina-

<sup>224</sup> **HOOVER** [https://www.hoover.org/sites/default/files/uploads/inline/docs/broadcast\\_conf\\_rpt.pdf](https://www.hoover.org/sites/default/files/uploads/inline/docs/broadcast_conf_rpt.pdf)

<sup>225</sup> Wiki [https://de.wikinews.org/wiki/Juschtschenkos\\_Krankheit\\_war\\_Dioxin-Vergiftung](https://de.wikinews.org/wiki/Juschtschenkos_Krankheit_war_Dioxin-Vergiftung)

<sup>226</sup> GOV <https://www.state.gov/05-829> oder <https://www.state.gov/wp-content/uploads/2019/02/05-829-Ukraine-Weapons.pdf>

<sup>227</sup> Bitchute 07.07.2016 Rede Hans-Gert Pöttering: <https://www.bitchute.com/video/g9wT5Pajunrj/>

ren und Schulungen', sagt Baumann".<sup>228, 229</sup> Im selben Jahr wird die **Eurogendfor** aufgestellt<sup>230</sup> und ein Pamphlet von **Hans Philipp H. Flury** und **Willem „Wim“ Frederik van Eekelen** über das DCAF veröffentlicht, das sich dabei auf das **DCAF und PAP-OIV** beruft.<sup>231</sup>

**2007** **Thanos P. Dokos**<sup>232</sup> veröffentlicht im Auftrag oder für die **NATO** bei IOS Press das Buch mit dem Titel „**Transformation des Sicherheitssektors in Südosteuropa und dem Nahen Osten**“. „Für die meisten Länder wird Sicherheit heute in erster Linie an nicht-militärischen Aspekten gemessen, und die Bedrohungen der Sicherheit sind nicht-militärischer Natur. Zu diesen Bedrohungen gehören **inkompetente Regierungen**, **Korruption**, organisierte Kriminalität, unsichere Grenzen, **Schmuggel**, illegale Migration, **ethnische und religiöse Konflikte** und natürlich der **Terrorismus**.“ Als erste Referenz wird in diesem Buch auf der Seite 64 auf **Hans Philipp H. Flurys** Vorarbeiten verwiesen.<sup>233</sup>

**06.10.2007** „**Unterzeichnung des Vertrages** über die **Gründung eines einheitlichen Zollraumes und der Zollunion durch Russland, Weißrussland und Kasachstan**“<sup>234, 235, 236</sup>

**05.06.2008** **Präsident Dmitri Medwedew** schlägt bei einem internationalen Treffen vor, „im internationalen Recht das **Prinzip der Unteilbarkeit von Sicherheit** zu verankern“.<sup>237, 238</sup>

**08.08.2008** Der **Kaukasuskrieg** und **bis heute FakeNews** in den deutschen ÖR Medien.<sup>239</sup>

**09.2009** **ECHR-Bericht** über den Kaukasuskrieg, der „**Unabhängige internationale Fact-Finding-Mission zum Konflikt in Georgien**“.<sup>240</sup> „In ihrem Bericht kam die eingesetzte Kommission zu dem **Ergebnis**, dass der **Angriff Georgiens** einen **Bruch des Völkerrechts** darstellte, das **russische Eingreifen vom Völkerrecht gedeckt** war, die **vorübergehende Besetzung von Teilen Georgiens** zwar **kein Bruch des Völkerrechts** gewesen sei, **jedoch eine überzogene Reaktion** darstellte.“<sup>241</sup>

**29.11.2009** „**Russland schlägt neues euro-atlantisches Sicherheitsabkommen vor**“<sup>242</sup> Doch wurde der Vorschlag auf Seiten des Westen nicht erhört und die Primärquellen sind heute alle gelöscht.<sup>243</sup> „Bereits am **5. Juni 2008** **schlug** der damals frisch gewählte russische **Präsident Dmitri Medwedew** vor, **im internationalen Recht das Prinzip der Unteilbarkeit von Sicherheit zu verankern**. **In juristisch verpflichtender Form soll auf dem Gebiet der militärpolitischen Sicherheit in der Euro-Atlantik-Region ein einheitlicher Raum geschaffen werden, um letztlich mit dem Erbe des Kalten Krieges abzuschließen**. **In Erwartung substantieller Vorschläge** sandte er das im folgenden

<sup>228</sup> KIS [https://www.kas.de/documents/252038/253252/7\\_dokument\\_dok\\_pdf\\_41592\\_2.pdf/13a71e32-d762-554c-2be2-2067c487e62a](https://www.kas.de/documents/252038/253252/7_dokument_dok_pdf_41592_2.pdf/13a71e32-d762-554c-2be2-2067c487e62a)

<sup>229</sup> Tagesschau <https://www.tagesschau.de/ausland/klitschko216.html>

<sup>230</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Europäische\\_Gendarmerietruppe](https://de.wikipedia.org/wiki/Europäische_Gendarmerietruppe) und d. Anfrage E-1386/10 v. Andreas Mölzer 2010

EU-Parlament [https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/E-7-2010-1386\\_DE.pdf](https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/E-7-2010-1386_DE.pdf) und EGF <https://eurogendfor.org/logo-and-motto/>

<sup>231</sup> DCAF [https://www.dcaf.ch/sites/default/files/publications/documents/Defence\\_Institution\\_Building\\_Ukr.pdf](https://www.dcaf.ch/sites/default/files/publications/documents/Defence_Institution_Building_Ukr.pdf) OCR unbrauchbar, s. Anlagen

<sup>232</sup> Belgrad Forum <https://www.belgradforum.org/speaker/thanos-dokos/>

<sup>233</sup> Googlebooks [https://books.google.co.id/books/about/Security\\_Sector\\_Transformation\\_in\\_Southe.html?id=PR0Vnyc8kYIC&redir\\_esc=y](https://books.google.co.id/books/about/Security_Sector_Transformation_in_Southe.html?id=PR0Vnyc8kYIC&redir_esc=y)

<sup>234</sup> Masterarbeit [https://www.dropbox.com/s/goasuuhfvzcxv08/Masterarbeit\\_Nurassyl\\_2014\\_Endversion.pdf?dl=0](https://www.dropbox.com/s/goasuuhfvzcxv08/Masterarbeit_Nurassyl_2014_Endversion.pdf?dl=0)

<sup>235</sup> Länder-Analysen <https://laender-analysen.de/russland-analysen/257/RusslandAnalysen257.pdf>

<sup>236</sup> FES <http://library.fes.de/pdf-files/id-moe/10810.pdf>

<sup>237</sup> EU Parl [https://www.europarl.europa.eu/meetdocs/2004\\_2009/documents/dv/d\\_ru\\_20080617\\_04/\\_D\\_RU\\_20080617\\_04\\_en.pdf](https://www.europarl.europa.eu/meetdocs/2004_2009/documents/dv/d_ru_20080617_04/_D_RU_20080617_04_en.pdf)

<sup>238</sup> Kreml <http://en.kremlin.ru/events/president/news/48723>

<sup>239</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2018/der-kaucasuskrieg-bei-kaum-einem-thema-lugen-die-medien-dreister/>

<sup>240</sup> ECHR [https://www.echr.coe.int/Documents/HUDOC\\_38263\\_08\\_Annexes\\_ENG.pdf](https://www.echr.coe.int/Documents/HUDOC_38263_08_Annexes_ENG.pdf)

<sup>241</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2018/der-kaucasuskrieg-bei-kaum-einem-thema-lugen-die-medien-dreister/>

<sup>242</sup> euractiv <https://www.euractiv.de/section/globales-europa/news/russland-schlagt-neues-euro-atlantisches-sicherheitsabkommen-vor-de/>

<sup>243</sup> SWP [https://www.swp-berlin.org/publications/products/studien/2011\\_S34\\_kle\\_rsv\\_ks.pdf](https://www.swp-berlin.org/publications/products/studien/2011_S34_kle_rsv_ks.pdf)

dokumentierte **Vertragsprojekt vom 29. November 2009** an die für dieses Unternehmen in Frage kommenden Staaten und an die **relevanten internationalen Organisationen im euroatlantischen Raum: NATO, EU, GUS, OSZE**<sup>244, 245</sup> und die **OVKS**. Nennenswerte **positive Reaktionen des Westens auf Medwedews Vorschlag blieben bislang aus**.<sup>246</sup> Der Vertragstext ist unter dieser Fn als deutsche Übersetzung von **Egbert Lemcke** enthalten.

**01.01.2010** **Aufgrund der westlichen Ignoranz und teilweiser Ablehnung** des Vorschlags Russlands vom 29.11.2009, „**Die Zollunion zwischen Russland, Belarus und Kasachstan**“ wird vereinbart.<sup>247, 248</sup>

**22.02.2010** GEMEINSAMER ENTSCHLIESSUNGSANTRAG - EU PARLAMENT 2009-2014 (**B7-0116/2010**): „19. bedauert zutiefst die Entscheidung des scheidenden ukrainischen Präsidenten Viktor Juschtschenko, **Stepan Bandera**, einem Führer der Organisation Ukrainischer Nationalisten (OUN [später OUN-B]), der mit Nazideutschland zusammengearbeitet hat, posthum den Titel ‚Nationalheld der Ukraine‘ zu verleihen; hofft, dass die neue ukrainische Führung derartige Entscheidungen erneut prüfen und den **europäischen Werten weiterhin** verpflichtet bleiben wird“<sup>249</sup>

**29.04.2010** **Pachtvertrag Sevastopol („Die Abkommen“)**: wurde **bis 2042 beidseits verlängert**.<sup>250</sup>

**2010** **Uranium One Deal** – Clinton Stiftung; Trump hielt und hält dies für das wahre „**Russiagate**“, ließ ermitteln und doch läuft die Scharade bis heute.<sup>251</sup>

**06.01.2011** „**OSTEUROPÄISCHER REGIONALER VEKTOR FÜR DIE TRANSFORMATION DES ZOLLSYSTEMS IN DER UKRAINE**“: „Die Clusterpolitik wird immer weiter verbreitet und als Instrument zur **Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit der Regionen** und des Landes als Ganzes durch regionale **Bemühungen zur Annäherung von Industrie, Forschung und Bildung anerkannt**. Das Phänomen des Clusterkonzepts ist heute sowohl in der Volks- als auch in der Betriebswirtschaft eine anerkannte Tatsache.“<sup>252</sup>

**01.-02.2011** Veröffentlichung im **Harvard Magazine** Seiten 7 bis 8 über „**Transistoren in Virusgröße**“.<sup>253</sup> Auszug: „Charles Lieber, Hyman-Professor für Chemie, und seine Kollegen haben mit Hilfe von **Nanodrähten** einen **Transistor geschaffen**, der so klein ist, dass er in Zellen eindringen und diese untersuchen kann, ohne die intrazelluläre Maschinerie zu stören. Diese **Halbleiterschalter im Nanomaßstab** könnten sogar dazu verwendet werden, eine **Zwei-Wege-Kommunikation mit einzelnen Zellen** zu ermöglichen. Lieber hat in den letzten zehn Jahren an der Entwicklung und Synthese von **Bauteilen im Nanomaßstab** gearbeitet, die es ihm ermöglichen werden, winzige elektronische Geräte zu bauen (siehe **„Liquid Computing“**<sup>254</sup>, **November-Dezember 2001**, Seite 20).“<sup>255</sup>

<sup>244</sup> OSZE Tom 1 <https://www.osce.org/files/f/documents/f/d/77677.pdf>

<sup>245</sup> OSZE Tom 2 <https://www.osce.org/files/f/documents/9/2/77678.pdf>

<sup>246</sup> AG-Friedensforschung <http://www.ag-friedensforschung.de/regionen/Russland/europa3.html>

<sup>247</sup> EAWU <https://eawu.news/uber-die-eawu/entwicklung-und-integration/> (Fehler: nicht „tritt in Kraft“, sondern wird vereinbart)

<sup>248</sup> OST-Institut [https://www.ostinstitut.de/documents/Slapke\\_Eurasische\\_Wirtschaftsunion\\_Eine\\_neue\\_Realitt\\_OL\\_3\\_2017.pdf](https://www.ostinstitut.de/documents/Slapke_Eurasische_Wirtschaftsunion_Eine_neue_Realitt_OL_3_2017.pdf) S. 2

<sup>249</sup> Europarl [https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/RC-7-2010-0116\\_DE.pdf](https://www.europarl.europa.eu/doceo/document/RC-7-2010-0116_DE.pdf)

<sup>250</sup> Statehistory <https://statehistory.ru/4536/Pravovoy-status-Kryma-i-Sevastopolya-s-18-go-veka-do-nashikh-dney/>

<sup>251</sup> Justsecurity <https://www.justsecurity.org/46981/sessions-recusal-clinton-foundation-uranium-one/>

<sup>252</sup> NVNGU <https://nvngu.in.ua/index.php/en/component/jdownloads/finish/14-03/79-2011-03-suvor/0>

<sup>253</sup> HM <https://www.harvardmagazine.com/2011/01/virus-sized-transistors>

<sup>254</sup> HM <https://www.harvardmagazine.com/sites/default/files/pdf/2001/11-pdfs/1101-20.pdf>

<sup>255</sup> HM <https://www.harvardmagazine.com/sites/default/files/pdf/2011/01-pdfs/0111-7.pdf>

**11.03.2011** Der katastrophale "Unfall" **Fukushima** und seine Folgen bis heute.<sup>256</sup>

**06.06.2011** „Die Novellierung des Atomgesetzes für einen Ausstieg aus der Nutzung der Atomenergie wurde am 6. Juni 2011 mit dem Entwurf eines 13. Gesetzes zur Änderung des Atomgesetzes eingeleitet.“<sup>257</sup> Überhastet oder geplant?

**01.01.2012** „**Inkrafttreten der Zollunion** [...] und] am 01.02.2012, einen Monat nach dem formalen Inkrafttreten der Zollunion“ nahm selbige ihre Tätigkeit auf.<sup>258</sup>

**26.06.2012** Manuskript bereits 2012 veröffentlicht, „**Biosicherheit und die Überprüfung und Veröffentlichung besorgniserregender Dual-Use-Forschung**“: „Besorgniserregende Forschung mit doppeltem Verwendungszweck (DURC) ist wissenschaftliche Forschung mit erheblichem Potenzial zur Generierung von Informationen, die verwendet werden könnten, um die nationale Sicherheit, die öffentliche Gesundheit oder die Umwelt zu schädigen. [...] Es bedarf weiterer Arbeit, um einen Konsens über Standards für die Überprüfung und Veröffentlichung von besorgniserregender Dual-Use-Forschung in biowissenschaftlichen Fachzeitschriften zu erzielen.“<sup>259</sup> oder man führt diese Art der Wissenschaft gar nicht erst durch. Was zu gefährlich ist, kann schlecht einen biophilen Nutzen generieren. Entscheidend jedoch, die **Gefahr von DURC war allen Verantwortlichen spätestens seit 2012 bekannt.**

**2012** Veröffentlichung „**Globale Trends 2030: Alternative Welten**“ durch das NIC auf **NKI BRICS**: „Schließlich enthält diese Ausgabe ein Kapitel über die **Wahrscheinlichkeit eines nachlassenden US-Einflusses auf der Weltbühne**. Dies ist eine Reaktion auf die Kritik an früheren Berichten, hauptsächlich von ausländischen Lesern, die ihrer Meinung nach nicht über den Einfluss der Vereinigten Staaten auf den Stand der zukünftigen internationalen Beziehungen sprechen. Wir glauben, dass auch die USA jetzt an einem Wendepunkt stehen. **Daher haben wir der Berechnung eines möglichen Entwicklungsvektors ein ganzes Kapitel gewidmet.**“ Die Einleitung endet mit einem treffenden Zitat ausgerechnet von **John Maynard Keynes**, aus dem Jahr 1937: „... **die Vorstellung einer Zukunft, die sich von der Gegenwart unterscheiden würde, ist für unsere traditionelle Denk- und Verhaltensweise [oder Glaubenssätzen] so inakzeptabel, dass wir, zumindest die meisten von uns, jede Möglichkeit ihrer Verwirklichung stark ablehnen.**“<sup>260</sup>

**30.09.2012** „Ukraine: Aufruf zur Revolution durch inhaftierte **Timoschenko**“<sup>261</sup>

**01.10.2012** INTERNATIONAL POLICY ANALYSIS „**The Extreme Right in Ukraine**“ von MRIDULA GHOSH (Friedrich-Ebert-Stiftung)<sup>262</sup>

**25.03.2013** **RKI** (ehem. **Reichsanstalt RKI gemäß § 1 Abs. 1 RGGBl. I 1942 S. 176**<sup>263</sup>) zum „**Dual-Use-Potential [DURC] der Life-Sciences-Forschung**“ und einem „**Verhaltenskodex für Risikobewertung und Risikominderung**“, allerdings nur in der Englische Version vom 14.06.2013

<sup>256</sup> BUND [https://www.base.bund.de/DE/themen/kt/unfaelle/fukushima/fukushima\\_node.html](https://www.base.bund.de/DE/themen/kt/unfaelle/fukushima/fukushima_node.html)

<sup>257</sup> BUND <https://download.gsb.bund.de/BFE/Fachdaten/base-fukushima-10-jahre-fachbericht.pdf>

<sup>258</sup> OST-Institut [https://www.ostinstitut.de/documents/Slapke\\_Eurasische\\_Wirtschaftsunion\\_Eine\\_neue\\_Realitt\\_OL\\_3\\_2017.pdf](https://www.ostinstitut.de/documents/Slapke_Eurasische_Wirtschaftsunion_Eine_neue_Realitt_OL_3_2017.pdf) S. 2

<sup>259</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3440065/>

<sup>260</sup> NKI BRICS (NIC) [https://www.nkibrics.ru/system/asset\\_publications/data/53c7/b3a1/676c/7631/400a/0000/original/Global-Trends-2030-RUS.pdf](https://www.nkibrics.ru/system/asset_publications/data/53c7/b3a1/676c/7631/400a/0000/original/Global-Trends-2030-RUS.pdf)

<sup>261</sup> Wiki [https://de.wikinews.org/wiki/Ukraine:\\_Aufruf\\_zur\\_Revolution\\_durch\\_inhaftierte\\_Timoschenko](https://de.wikinews.org/wiki/Ukraine:_Aufruf_zur_Revolution_durch_inhaftierte_Timoschenko)

<sup>262</sup> Friedrich-Ebert-Stiftung <http://library.fes.de/pdf-files/id-moe/09407.pdf> - ISBN: 978-3-86498-325-2

<sup>263</sup> DropBox **Faksimile** [https://www.dropbox.com/s/oe6a6ovs8z5uadn/1942\\_Reichsgesetzblatt\\_T1\\_Nr38\\_S176.pdf](https://www.dropbox.com/s/oe6a6ovs8z5uadn/1942_Reichsgesetzblatt_T1_Nr38_S176.pdf)

im Netz zu finden: „**Gleichzeitig laufen Erkenntnisse aus den Lebenswissenschaften oft Gefahr, zum Schaden von Gesellschaft und Umwelt missbraucht zu werden.** Diese ‚doppelte Anwendbarkeit‘ wissenschaftlicher Erkenntnisse wird als ‚Dual-Use-Dilemma‘ bezeichnet. [...] **Das Missbrauchspotenzial wissenschaftlicher Erkenntnisse ist insbesondere für die Forschung zu pathogenen Mikroorganismen und Toxinen offensichtlich:** Einerseits sind Forschungsergebnisse zur Übertragbarkeit, Pathogenese und Genomik pathogener biologischer Arbeitsstoffe unerlässlich, um deren Ausbreitung und Vermehrung zu verhindern und zu ermöglichen oder die Behandlung von Infektionen und Exposition gegenüber Toxinen zu verbessern. **Andererseits können diese Ergebnisse auch potenziell missbraucht werden, um Menschen, Tieren oder Pflanzen Schaden zuzufügen.** [...] Daher ist es **notwendig, dass Institutionen, die mit Krankheitserregern und Toxinen umgehen – wie das Robert Koch-Institut (RKI) [das wohl in engstem Kontakt zu Dr. Fauci steht] – einen Verhaltenskodex aufstellen**“.<sup>264</sup>

**24.06.2013 Strafanzeige** Bündnis für Soziale Gerechtigkeit und Menschenwürde e.V. (BüSGM) gegen Merkel wegen Verstoß gegen Art. 25, 26 GG und §§ 27, 80 und 138 StGB mit der Begründung (Auszug): „Am 30.05.2013 berichtete die ARD in einer Panorama-Sendung über **gezielte Tötungen** von Terror**verdächtigen** in Afrika durch **Drohnen**. Der Sendung war zu entnehmen, dass die Beschuldigten US-Standorte zu 1) und 2) in Deutschland **maßgeblich eingebunden** sind.“<sup>265</sup>

**10.07.2013** Veröffentlichung der **Entscheidung des US Supreme Court zur Genpatentierung**, „Genpatentierung - Der Oberste Gerichtshof spricht endlich“<sup>266</sup>: Was noch wichtig für die **mRNA-Geimpften** werden könnte, **so kein Umweg über cDNA zur "Herstellung" dieser mRNA genommen wurde.** Das dürfen Experten beurteilen und **die Geimpften müssen weiter hoffen.** **Zitat:** „Im Juni 2013 entschied der Oberste Gerichtshof der USA einstimmig, dass die von Myriad gehaltenen Patente auf BRCA1 und BRCA2 nicht gültig seien, da menschliche Gene Naturprodukte und daher nicht patentierbar seien. Die Autoren diskutieren die Auswirkungen dieser lang erwarteten Entscheidung.“<sup>267</sup> Am 29.08.2013 indes veröffentlichten Autoren ein Manuskript auf NCBI und führten dazu **umfassender** aus: „**Sind menschliche Gene patentierbar?** Am 13. Juni gab der Oberste Gerichtshof seine lang erwartete Antwort – ein einstimmiges ‚Nein‘. [...] Für einige waren die **Genpatente ein Symbol für schrumpfende Gemeingüter** und ein **übertriebenes Patentsystem** [welches bereits **Missbrauchsmöglichkeiten** beim Landraub durch die **Esquire** und Fürsprache **King James** ab 1606 in den frühen USA erzeugte<sup>267</sup>, z.B. **Los Alamos**], das **zu viel Monopolmacht gegen zu wenig Innovation** eintauschte. Für andere kam die Anfechtung der Genpatente von Myriad einem **Angriff auf den Schutz des geistigen Eigentums** gleich [gibt es nur, wenn **alleiniger Urheber**, d.h. ohne Studien, Papier, Computer, etc. pp.], **der private Investitionen in biomedizinische Entdeckungen treibt.**“<sup>268</sup>

**23.07.2013** „**Drohneneinsatz vom 4. Oktober 2010 in Mir Ali/Pakistan - Verfügung des Generalbundesanwalts vom 20. Juni 2013 - 3 BJs 7/12-4**“<sup>269</sup>, mit Folgen und **es blieb nicht dabei!**

<sup>264</sup> RKI [https://www.rki.de/EN/Content/Institute/Dual\\_Use/code\\_of\\_conduct.html](https://www.rki.de/EN/Content/Institute/Dual_Use/code_of_conduct.html)

<sup>265</sup> NSA UA MAT A GBA-5b Bl. 24-27 [https://www.dropbox.com/s/58calp9qt44k3gq/20130624\\_MAT-A-GBA-5b\\_Strafantrag-merkel\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/58calp9qt44k3gq/20130624_MAT-A-GBA-5b_Strafantrag-merkel_hOCR.pdf)

<sup>266</sup> NEJM <https://www.nejm.org/doi/10.1056/NEJMhle1308199>

<sup>267</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/6yOVV93yTjUj/> und PDF [https://www.dropbox.com/s/zartq3hxl6nvfj/1606-1988\\_Auszug\\_US-History.pdf](https://www.dropbox.com/s/zartq3hxl6nvfj/1606-1988_Auszug_US-History.pdf) m.w.N.

<sup>268</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3777541/>

<sup>269</sup> NSA UA MAT A GBA-5c Bl. 122-157

[https://dsserver.bundestag.de/btd/18/CD12850/D\\_IV\\_Ausgewaehlte\\_Dokumente\\_zum\\_Ersten\\_und\\_Zweiten\\_Teil\\_des\\_Berichts/D\\_IV\\_7\\_Zum\\_Zweiten\\_Teil\\_Kapitel\\_H/H07.pdf](https://dsserver.bundestag.de/btd/18/CD12850/D_IV_Ausgewaehlte_Dokumente_zum_Ersten_und_Zweiten_Teil_des_Berichts/D_IV_7_Zum_Zweiten_Teil_Kapitel_H/H07.pdf)

**08.2013 UN-Fantasien**, aus dem **August 2013**, die 2022 temporär Wirklichkeit wurden, die „**Herausforderungen für die Biosicherheit durch Fortschritte in den Biowissenschaften**“: Das sollte sich jeder einmal durchlesen und verstehen. **Zitat Absätze 1 und 2:** „Verabschieden Sie sich vom Jahrhundert der Physik, dem Jahr, in dem wir das Atom gespalten und Silizium in Rechenleistung verwandelt haben. Es ist an der Zeit, das Jahrhundert der Biotechnologie einzuläuten. Dieser Artikel fasst die **Ergebnisse eines qualitativen Risikobewertungsprojekts** zu den Auswirkungen der Entwicklungen in der **synthetischen Biologie** und der **Nanobiotechnologie** auf die **Biosicherheit** zusammen, das vom **Interregional Crime and Justice Research Institute der Vereinten Nationen (UNICRI)** durchgeführt wurde. [...] Seit dem **Milzbrand-Briefalarm** nach dem 11. September 2001 hat sich die **Aufmerksamkeit in sicherheitspolitischen Diskussionen von biologischen Waffen und Bioterrorismus verlagert**. Es wurde immer deutlicher, dass die **Beschaffung der notwendigen Expertise und Ressourcen sowie die erfolgreiche Durchführung eines biologischen Angriffs weitaus komplexer** sind als bisher angenommen. Zukünftige Fortschritte auf dem Gebiet der Biotechnologie könnten jedoch das Potenzial haben, dies zu ändern. Auch wenn die möglichen Merkmale und das tatsächliche Potenzial der von vielen Beobachtern angekündigten kommenden biologischen Revolution noch umstritten sind, erscheint es sinnvoll, die **sicherheitspolitischen Herausforderungen des Fortschritts in der Biotechnologie frühzeitig zu bewerten und gleichzeitig die ungehinderte Entwicklung nützlicher [heißt keine sicheren und wem nutzt es?] Anwendungen zu ermöglichen**. [...] Prognosen für unsere Zukunft deuten darauf hin, dass die **Revolution in der Biotechnologie eine Transformation der Gesellschaft** mit enormem Nutzenpotenzial herbeiführen wird. Nirgendwo wird diese Entwicklung deutlicher als in den zukunftsweisenden Bereichen der **synthetischen Biologie und der Nanobiotechnologie**. Das erklärte Ziel dieser Disziplinen ist ebenso **ehrgeizig wie umstritten**: die **Umwandlung der Biologie von einer Naturwissenschaft in eine angewandte Ingenieurdisziplin**.<sup>270</sup>

**30.08.2013 Strafanzeige gegen die Mitglieder der Bundesregierung wegen Beihilfe zu Kriegsverbrechen** nach dem Völkerstrafgesetzbuch und Tötungsverbrechen nach dem Strafgesetzbuch durch Unterstützung des **Einsatzes von Kampfdrohnen** durch die USA (Auszug): „Von 2004 bis Ende Mai 2013 gab es demnach allein in Pakistan 369 Drohnenangriffe (317 davon in der Amtszeit von Barack Obama), bei denen insgesamt zwischen 2.541 und 3.530 Menschen, darunter vermutlich 411 bis 884 Zivilisten (**davon über 160 Kinder**) **getötet** wurden. Wiederholt wurde über Einsätze von Kampfdrohnen auf Hochzeitsfeiern, Beerdigungen und anderen Zusammenkünften berichtet.“<sup>271</sup> Es waren Teile der Linken, muss man respektvoll anerkennen.

**24.09.2013 Verfügung durch Generalbundesanwalt** (Auszug): „Der **Strafanzeige** ist gemäß § 152 Abs. 2 StPO **keine Folge zu geben**. Denn es liegen ungeachtet einer parlamentarischen **Immunität einzelner der angezeigten Mitglieder** der Bundesregierung gemäß Art. 46 Abs. 2 GG **keine zureichenden tatsächlichen Anhaltspunkte** für strafbares Verhalten der angezeigten Personen vor.“<sup>272</sup>

**21.11.2013 „Dekret zur Aussetzung des Assoziierungsvertrags zwischen der Ukraine und der EU“** durch „**Präsident Wiktor Janukowytsch**“. „**Grundlage war eine Kabinettsitzung** am 21.

<sup>270</sup> UN <https://www.un.org/en/chronicle/article/challenges-biosecurity-advances-life-sciences>

<sup>271</sup> NSA UA MAT A GBA-5b Bl. 49-96 [https://www.dropbox.com/s/tk6suju4j63gl3f/20130830\\_MAT-A-GBA-5b\\_Strafantrag-merkel\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/tk6suju4j63gl3f/20130830_MAT-A-GBA-5b_Strafantrag-merkel_hOCR.pdf)

<sup>272</sup> NSA UA MAT A GBA-5b Bl. 97-104 [https://www.dropbox.com/s/dvw97g5cirk6xmn/20130924\\_MAT-A-GBA-5b\\_Strafantrag-merkel-Vfg\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/dvw97g5cirk6xmn/20130924_MAT-A-GBA-5b_Strafantrag-merkel-Vfg_hOCR.pdf) diese Vfg ist etwas für den üblichen Justizmülleimer, so spätere internationale Beurteilungen selbiger

November 2013, in der entschieden wurde, das Assoziierungsabkommen aus Gründen der nationalen Sicherheit auszusetzen.<sup>273</sup> **Beginn der Maidan Proteste.**

**30.11.2013** **Höhepunkt noch unmissbrauchten Maidan Proteste** und wie 1989 geht die Polizei zunächst hart dagegen vor, was die Proteste erst richtig entfacht (Provokateure sind in 1989 und 2013/14 immer dabei), „Die Polizei verprügelt die Demonstranten auf dem Platz der Unabhängigkeit (Maidan Nesaleschnosti). **Das harte Vorgehen der Sicherheitskräfte weckt den Widerstand in der breiten Bevölkerung.** In den folgenden Wochen finden in der Hauptstadt regelmässige Demonstrationen mit bis zu 800 000 Teilnehmern statt. Sie besetzen dabei auch mehrere Verwaltungsgebäude und **fordern den Rücktritt des Präsidenten.** **Gegen Jahresende flauen die Proteste allerdings ab.**<sup>274</sup>

**03.01.2014** **Steuerung US-amerikanischer Drohnenangriffe** durch in Deutschland stationierte Angehörige der US-Streitkräfte; **BND** „es liegen hier keine Erkenntnisse zu o.g. Sachverhalt vor.“; **BfV** „liegen in unserem Hause keine darüber hinausgehenden Erkenntnisse vor.“<sup>275</sup>

**23.01.2014** Klitschko mit „Faschisten und Banditen“ auf der Bühne.<sup>276</sup>

**31.01.2014** **Fristablauf für Abkommen vom 29.08.2005** durch Auflösungsbestrebungen in der Ukraine bezüglich der **Pentagon-Laboratorien auf ukrainischem Gebiet**, aufgrund von Verweigerungen des DoD auf Forderungen nach Transparenz durch **Nikolai Asarow** u.a. via Note aus 08/2013.<sup>277</sup>

**21.02.2014** Vereinbarten Präsident Janukowitsch und die Oppositionspolitiker V. Klitschko (UDAR), O. Tjagnibok (Swoboda)<sup>278, 279, 280</sup> und A. Jazenjuk 6 Punkte, das „**Abkommen über die Beilegung der Krise in der Ukraine**“, bezeugt durch F.-W. Steinmeier, L. Fabius, R. Sikorski und Sondergesandter W. Lukin (wissendl. ohne Zeichn.) über vorgezogene Präsidentschaftswahlen, Verfassungsreform, keinen Ausnahmezustand, etc.<sup>281</sup> Die daraus resultierende Entspannung wurde durch den Westen und die Ukraine nicht genutzt resp. nicht gewünscht. Bereits in der Nacht wurde dieses "Abkommen" gebrochen, **Janukowitsch musste fliehen** und es folgte der Putsch. **Putin wird im Juni 2022 dazu (SPIEF) vortragen:** „Warum war es notwendig, 2014 einen Staatsstreich in der Ukraine zu verüben? **Hier hat alles angefangen.** Es kamen drei Außenminister aus drei europäischen Ländern: Deutschland, Frankreich und Polen. Sie wurden als Garanten für die Vereinbarungen zwischen Präsident Janukowitsch und der Opposition begrüßt. **Ich erhielt einen Anruf von Präsident Obama [und er sagte]: ‚Lassen Sie uns dafür sorgen, dass sich die Dinge dort unten beruhigen.‘ [ich antwortete] ‚Tun wir es. Einen Tag später fand ein Staatsstreich statt‘** Die

<sup>273</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Dekret\\_zur\\_Aussetzung\\_des\\_Assozierungsvertrags\\_zwischen\\_der\\_Ukraine\\_und\\_der\\_EU](https://de.wikipedia.org/wiki/Dekret_zur_Aussetzung_des_Assozierungsvertrags_zwischen_der_Ukraine_und_der_EU)

<sup>274</sup> NZZ <https://www.nzz.ch/international/ukraine-chronologie-der-maidan-revolution-ld.1290571>

<sup>275</sup> NSA UA MAT A GBA-5b Bl. 271-274 [https://www.dropbox.com/s/4fcn4i9f1eqat9m/20140103\\_MAT-A-GBA-5b\\_Strafantrag-merkel-bnd\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/4fcn4i9f1eqat9m/20140103_MAT-A-GBA-5b_Strafantrag-merkel-bnd_hOCR.pdf) **Inlands- und Auslandsgeheimdienst blind gegenüber Verbrechen durch dessen Führer** <https://armypubs.army.mil/ProductMaps/PubForm/ATP.aspx> e.g. ECHELON <https://irp.fas.org/doddir/army/fm34-37/Ch2.htm> or SPEOPs CHEMICAL, BIOLOGICAL, ... OPERATIONS

<sup>276</sup> **PRyaniki** <https://www.pryaniki.org/view/article/1012643/> **Videobackup Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/dzlpmtZsKg8O/>

<sup>277</sup> Bitchute **ab Zeitmarke 11:55** <https://www.bitchute.com/video/FoY3xmOeHeGn/>

<sup>278</sup> **SZ** „Der Zweck heiligt die Mittel - und manchmal auch die Auswahl der Partner. So erklärt jedenfalls der im Westen geschätzte ukrainische Oppositionelle Vitali Klitschko, warum er mit einer umstrittenen Partei zusammenarbeitet. Die kleinste Oppositionsfraktion Allukrainische Vereinigung "Swoboda" unter der Führung von Oleg Tjagnibok ist - freundlich ausgedrückt - nationalistisch.“ <https://www.sueddeutsche.de/politik/ukrainische-partei-swoboda-klitschkos-rechte-hand-1.1881049>

<sup>279</sup> **JP** <https://www.jpost.com/Jewish-World/Jewish-News/Jewish-groups-deeply-concerned-over-Ukraine-341928>

<sup>280</sup> **INN** „Clinton Indirectly Legitimizing Neo-Nazi Party?“ <https://www.israelnationalnews.com/news/161764>

<sup>281</sup> Tagesschau <https://www.tagesschau.de/ausland/ukraine-vereinbarung100.html>; Originalabkommen vom 21.02.2014: <https://www.auswaertiges-amt.de/blob/260130/db4f5326f21530cad8d351152feb5e26/140221-ukr-erklaerung-data.pdf>

Frage ist: **Warum?** *Schließlich wäre die Opposition auch auf demokratische Weise an die Macht gekommen. An die Urnen gehen und gewinnen. Nein, aus irgendeinem Grund war ein Staatsstreich notwendig [Biowaffenlabore?]. Und zwar ein blutiger Putsch. So hat alles angefangen.*<sup>282</sup>

**22.02.2014** Nach Entlassung des vormalig amtierenden Innenminister Witalij Sachartschenko durch die **Werchowna Rada** am 21. Februar 2014 ernannte selbige nun einen der zwei Kandidaten des **Maidan-Rat** für das Amt des Innenministers, **Arsen Awakow** zum amtierenden Minister, nachdem dieser mit nur einer Stimme Vorsprung "gewählt" wurde.<sup>283</sup> „Unmittelbar nach seiner Ernennung kündigte **Arsen Awakow** an, dass **Vertreter des Rechten Sektors und der Maidan-Selbstverteidigung** in die Führung des ukrainischen Innenministeriums einziehen würden.“<sup>284</sup> **Julia Timoschenko** wurde aus der Haft entlassen und ist zunächst zurück auf dem Maidan in Kiew.<sup>285</sup> **Später wurde sie in Berlin behandelt.**<sup>286</sup>

**23.02.2014** Flucht/Absetzung Viktor Janukowitsch, dessen letzter bekannter Aufenthalt laut der Süddeutschen in einer Privatesidenz bei Balaklawa gewesen sein soll.<sup>287</sup> **Awakow** zufolge hatte Janukowitsch, begleitet von seinem Vertrauten und Chef der Präsidentialadministration **Andrej Kljuchew**, die Hauptstadt Kiew am Freitag im Hubschrauber verlassen.<sup>288</sup> Ziel war wohl Charkow, dann Donezk und Balaklawa auf der Krim.<sup>289</sup> Übergangspräsident wird **Alexander Turtschinow**. „**Ehe es zur Krimkrise kam**, erfolgte die ebenfalls **rechtswidrige Absetzung der Janukowitsch-Regierung**, da das **verfassungsgemäße Quorum** für diesen Akt **verfehlt** wurde. Die dann erfolgte **Installierung einer pro-westlichen sog. ‚Übergangsregierung‘** war **entsprechend verfassungswidrig. Das ist juristisch ein Staatsstreich. Daraufhin erfolgte die Krim-Krise.** Sie war **mitnichten**, wie es die NATO gebetsmühlenartig behauptet, **der Wendepunkt im ‚Sicherheitsumfeld‘**, sie war **Resultat von westlich unterstützten illegalen Umorientierungen der Ukraine** hin zum Westen.“<sup>290</sup> Ein uraltes jüdisches Sprichwort besagt, „**Es ist nicht wichtig wer zuerst geschossen hat. Wichtig indes ist immer, was dem ersten Schuss vorweg ging.**“ Wie 1990/91 reagierte die Krim auch 2014 auf Chaos in Kiew und handelte spontan und zu schnell für Kiew **im Namen und auf Wunsch der auf der Krim lebenden Bevölkerung.** Darauf erst reagierte Kiew mit rechtswidrigem Verhalten und Handlungen, wie das "Patchmanagement" an der Kiewer Verfassung.

**24.02.2014** „Das Innenministerium teilt mit, dass Janukowitsch wegen "Massenmordes" zur Fahndung ausgeschrieben sei. Ein Ermittlungsverfahren sei eingeleitet.“<sup>291</sup> Auf seiner Facebook-Seite postete der neue amtierende **Innenminister Awakow**: „Ich erstatte dem ukrainischen Volk Meldung. Janukowitsch ist verschwunden“. Awakow habe wohl „die ganze Nacht in Sewastopol verbracht, um mit dem neuen Chef des Sicherheitsdienstes SBU den Ex-Präsidenten zu suchen.“<sup>292</sup> **Ukraine vor Staatsbankrott** und benötigt 35Mrd. US-Dollar (~25,5Mrd. Euro o. 30Mrd. CHF).<sup>293, 294</sup>

<sup>282</sup> Odysee <https://odysee.com/putin-zur-unabhängigkeit-der-dvr-und-lvr:da1a80511a5ff672fa17fb1eac93e829f5868dfb>

<sup>283</sup> lb.ua [https://lb.ua/news/2015/07/16/311076\\_yuriy\\_lutsenko\\_koli\\_lyudi\\_kazhut.html](https://lb.ua/news/2015/07/16/311076_yuriy_lutsenko_koli_lyudi_kazhut.html)

<sup>284</sup> Pravda <https://www.pravda.com.ua/rus/news/2014/02/22/7015717/>

<sup>285</sup> tagesschau <https://www.youtube.com/watch?v=Ve3mtjP04As>

<sup>286</sup> Charité Prof. Dr. Karl Max Einhüpl [https://www.charite.de/service/pressemitteilung/artikel/detail/charite\\_aerzte\\_behandeln\\_julia\\_timoschenko/](https://www.charite.de/service/pressemitteilung/artikel/detail/charite_aerzte_behandeln_julia_timoschenko/)

<sup>287</sup> SZ <https://www.sueddeutsche.de/politik/innenpolitik-hintergrund-janukowitschs-flucht-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-140224-99-03138>

<sup>288</sup> FR <https://www.fr.de/politik/flucht-ex-praesidenten-11217966.html>

<sup>289</sup> tagesschau <https://www.youtube.com/watch?v=Ve3mtjP04As>

<sup>290</sup> Friedenskooperative <https://www.friedenskooperative.de/friedensforum/artikel/leserbrief-4>

<sup>291</sup> SZ <https://www.sueddeutsche.de/politik/innenpolitik-hintergrund-janukowitschs-flucht-dpa.urn-newsml-dpa-com-20090101-140224-99-03138>

<sup>292</sup> FR <https://www.fr.de/politik/flucht-ex-praesidenten-11217966.html>

<sup>293</sup> tagesschau <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/ukraine-staatsfinanzen102.html>

<sup>294</sup> SRF <https://www.srf.ch/news/international/russland-hat-schwerste-bedenken-gegen-die-ukraine>

**25.02.2014** Vitali **Klitschko** gibt Präsidentschaftskandidatur bei Wahl am 25.05. bekannt.<sup>295</sup> Gleichzeitig nahm „Awakow personelle Umstrukturierungen im Innenministerium vor, ordnete eine interne Untersuchung von Disziplinarvergehen, Machtmissbrauch und Amtsmissbrauch durch die Leiter der Hauptabteilungen und Büros des ukrainischen Innenministeriums in mehreren Regionen an und unterzeichnete den **Befehl Nr. 144** ‚Über die Auflösung der Sondereinheit der Polizei für öffentliche Sicherheit **Berkut**‘.“<sup>296, 297</sup>

**03.03.2014** **US Patent - US 8,967,029 B1:** „Es trägt einen Behälter, der eine zentrale Verarbeitungseinheit und einen Mückenzuchtbehälter enthält, der ein in sich geschlossenes Volumen ist, in dem **Mücken** und ein **Mückenfutter mit einem Toxin** untergebracht sind, das geeignet ist, **durch Mückenstich übertragen zu werden**, nachdem die Mücke das Mückenfutter [Toxin] verzehrt hat.“<sup>298</sup>

**06.03.2014** EU-Sanktionen gegen Russland ohne **Kap. VII Artikel 39, 41 UN-Charta** , sondern lediglich durch **EU-Verordnung 208/2014**<sup>299</sup> vom 05.03.2014.<sup>300</sup> **Ein kriegerischer Akt der EU?**; Zeitgleich „**Rada der Krim hat für den Beitritt zu Russland gestimmt**, das Referendum findet am 16. März statt [...] Laut RBC stimmten **78 von 81 Abgeordneten**“<sup>301</sup> **für den freiwilligen und friedlichen „Beitritt“<sup>302</sup> zur Russischen Föderation als Subjekt der Russischen Föderation.**<sup>303</sup> Auszug aus Resolution: „**Das Parlament der Krim verabschiedete eine Resolution ‚Über die Abhaltung eines Referendums auf der gesamten Krim‘**“, dessen Einleitung kurz zitiert werden muss: „Am 6. März wurde auf einer außerordentlichen Plenarsitzung des Obersten Rates der Autonomen Republik Krim eine **Resolution ‚Über die Abhaltung eines allgemeinen Krim-Referendums‘** am 16. März 2014 angenommen. Insbesondere die Begründung der EntschlieÙung stellt fest, dass die Ereignisse im **Februar 2014 in Kiew die gesellschaftspolitische Lage in der Ukraine stark verschärft** haben. **Die nationalistischen Kräfte**, die infolge eines **verfassungswidrigen Putsches** die Macht ergriffen haben, **verletzen grob die Verfassung** und die **Gesetze der Ukraine**, die unveräuÙerlichen Rechte und Freiheiten der Bürger, einschließlich des Rechts auf Leben, Gedanken- und Redefreiheit und **des Rechts, ihre Muttersprache zu sprechen**. **Nationalistische Gruppen** haben eine Reihe von Versuchen unternommen, in die Krim einzudringen, um die Situation zu verschlimmern, die Spannungen zu eskalieren und **illegal die Macht zu übernehmen**. Mit dem **Ausdruck großer Besorgnis** über die gesellschaftspolitische Situation, die sich um die Krim herum entwickelt hat, in **Bekräftigung der Priorität universeller menschlicher Werte**, der **Einhaltung der universell anerkannten Prinzipien und Normen des Völkerrechts**, um den **Willen der Bevölkerung der Krim** umzusetzen und aufgrund des **Fehlen legitimer öffentlicher Gewalten in der Ukraine**, **gemäß Artikel 18 Absatz 7 Teil 1 und Artikel 26 Absatz 3 zweiter Teil der Verfassung der Autonomen Republik Krim** beschließt der Oberste Rat der Autonomen Republik Krim: [...]“<sup>304</sup>

<sup>295</sup> BZ <https://www.bz-berlin.de/welt/vitali-klitschko-will-praesident-werden>

<sup>296</sup> GOV <http://mvs.gov.ua/mvs/control/main/ru/publish/article/987039> und <http://mvs.gov.ua/mvs/control/main/ru/publish/article/987060>

<sup>297</sup> Newsru <https://www.newsru.com/world/26feb2014/berkut.html>

<sup>298</sup> NIH.gov <https://pubchem.ncbi.nlm.nih.gov/patent/US-8967029-B1> oder <https://patentimages.storage.googleapis.com/ba/7f/d5/151c0f5f7a1e86/US8967029.pdf>

<sup>299</sup> EU <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/PDF/?uri=CELEX:32014R0208>

<sup>300</sup> Wikipedia <https://de.wikipedia.org/wiki/UN-Sanktion> **Idriss Jazairy** dazu <https://www.bitchute.com/video/gnwh4N7I3Vov/>

<sup>301</sup> Vedomosti <https://www.vedomosti.ru/politics/articles/2014/03/06/krymskij-referendum-perenesli-na-16-marta>

<sup>302</sup> Sezession?, vgl. Volkskammer 1989 ohne Referendum/Abstimmung, Dilemma

<sup>303</sup> GOV <http://crimea.gov.ru/act/11689> und [crimea.gov.ru/app/2982](http://crimea.gov.ru/app/2982) oder [http://crimea.gov.ru/news/06\\_03\\_2014\\_1](http://crimea.gov.ru/news/06_03_2014_1) oder <https://commons.wikimedia.org/wiki/File:1-referendum-crimea.jpg>

<sup>304</sup> GOV <http://crimea.gov.ru/act/11689> oder [http://crimea.gov.ru/news/06\\_03\\_2014\\_1](http://crimea.gov.ru/news/06_03_2014_1)

**16.03.2014** **Referendum über den Status der Krim**<sup>305</sup> und eine umfassende Analyse von Thomas Röper zur **Chronologie ab 16.03.2014**.<sup>306</sup> **Wem vertrauen? Versuche es mit Röper.**

**18.03.2014** „Nach Angaben der Wahlkommission der Regionalregierung der **Autonomen Republik Krim** haben im **Volksentscheid** am 16. März **96,6% für den Anschluss an Russland** gestimmt. Für den Status quo konnte nicht gestimmt werden. Zur Wahl standen ein Anschluss an die russische Föderation und eine erweiterte Autonomie innerhalb der Ukraine.“<sup>307</sup>; Studie: „**Dieser Beitrag untersucht die völkerrechtliche Relevanz des jüngsten Krim-Referendums** ausgehend von der Prämisse, dass sich aus Gründen des Völkergewohnheitsrechts sowie aus Gründen der Rechtskonsistenz und Fairness ein freies territoriales Referendum als verfahrensrechtliche conditio sine qua non herauskristallisiert für jede territoriale Neuaufteilung. Sie kommt zu dem Schluss, dass das **Referendum nicht frei und fair war und keine Grundlage für die Änderung des territorialen Status der Krim** bilden konnte.“<sup>308</sup>, so wie 1991 womit Kiew mit dem SBU 1995 für "Ordnung" sorgen musste?! Eine abweichende Analyse leider nur in russisch.<sup>309</sup>

**21.03.2014** „**Assoziierungsabkommen zwischen der Europäischen Union und ihren Mitgliedsstaaten einerseits und der Ukraine andererseits**“<sup>310</sup>: „Der ‚politische‘ Teil des Assoziierungsabkommens wurde am 21. März 2014 von den Staats- und Regierungschefs der Europäischen Union im Zuge eines EU-Gipfels in Brüssel unterzeichnet. Für die Ukraine unterschrieb **Arsenij Jazenjuk**, der **Ministerpräsident der damaligen Übergangsregierung**.“<sup>311</sup>

**23.03.2014** **Regierungsentwurf der Organe der BRD**: „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Völkerstrafgesetzbuches“; Ziel war die Umsetzung von „Artikel 5 Absatz 1 Buchstabe d des Römischen Statuts des Internationalen Strafgerichtshofs (BGBl. 2000 II S. 1393, 1394) [...] Die Bundesrepublik Deutschland hat die Änderungen von Kampala als einer der ersten Vertragsstaaten ratifiziert (BGBl. 2013 II S. 139).“; Lösung sollte sein „**die Strafverfolgung von Verbrechen der Aggression durch deutsche Behörden zu ermöglichen, soll das Völkerstrafgesetzbuch (VStGB) ergänzt werden. Zu diesem Zweck soll ein eigenständiger Straftatbestand der Aggression in das VStGB eingefügt werden, der die bisherigen §§ 80 und 80a des Strafgesetzbuches (StGB) ersetzen soll.** Die Formulierung des Tatbestands und der Bedingungen für dessen Verfolgung sollen in enger Anlehnung an die Beschlüsse von Kampala und das zugrundeliegende Völkergewohnheitsrecht erfolgen. **Gleichzeitig sollen die verfassungsrechtlichen Vorgaben aus Artikel 26 Absatz 1 des Grundgesetzes berücksichtigt werden.**“<sup>312</sup>

**25.03.2014** „**„Der Rechte Sektor“ machte den ukrainischen Innenminister Arsen Awakow für den Mord an Muzytschko verantwortlich und versprach Rache.**<sup>313</sup> Daraufhin sagte Awakow: ‚Wenn irgendwelche Banditen den Minister bedrohen, nehme ich die Herausforderung an und bin bereit, jede Herausforderung anzunehmen.‘“<sup>314</sup>

<sup>305</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Referendum\\_über\\_den\\_Status\\_der\\_Krim](https://de.wikipedia.org/wiki/Referendum_über_den_Status_der_Krim)

<sup>306</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2018/krim-annexion-oder-nicht/>

<sup>307</sup> Wiki [https://de.wikinews.org/wiki/Volksabstimmung\\_auf\\_der\\_Krim:\\_Mehr\\_als\\_96\\_Prozent\\_stimmen\\_für\\_Anschluss\\_an\\_russische\\_Föderation](https://de.wikinews.org/wiki/Volksabstimmung_auf_der_Krim:_Mehr_als_96_Prozent_stimmen_für_Anschluss_an_russische_Föderation)

<sup>308</sup> SSRN [https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract\\_id=2463536](https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=2463536)

<sup>309</sup> CyberLeninka <https://cyberleninka.ru/article/n/vossoedinenie-kryma-i-rossijskoy-federatsii-prichiny-i-factory/pdf>

<sup>310</sup> EUR-Lex [https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/?uri=CELEX:22014A0529\(01\)](https://eur-lex.europa.eu/legal-content/de/TXT/?uri=CELEX:22014A0529(01))

<sup>311</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Assoziierungsabkommen\\_zwischen\\_der\\_Europäischen\\_Union\\_und\\_der\\_Ukraine](https://de.wikipedia.org/wiki/Assoziierungsabkommen_zwischen_der_Europäischen_Union_und_der_Ukraine)

<sup>312</sup> Gesetzgebungsverfahren [https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/Aenderung\\_Voelkerstrafgesetzbuch.html](https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/DE/Aenderung_Voelkerstrafgesetzbuch.html) und Bundestag Vorgang <https://dip.bundestag.de/vorgang/.../73417>

<sup>313</sup> ZN,UA [https://zn.ua/ukr/UKRAINE/praviy-sektor-poobicyav-pomstittsya-avakovu-za-vbivstvo-sashka-bilogo-140358\\_.html](https://zn.ua/ukr/UKRAINE/praviy-sektor-poobicyav-pomstittsya-avakovu-za-vbivstvo-sashka-bilogo-140358_.html)

<sup>314</sup> Wikipedia [https://ru.wikipedia.org/wiki/Аваков,\\_Арсен\\_Борисович](https://ru.wikipedia.org/wiki/Аваков,_Арсен_Борисович)

**27.03.2014** „Am Abend [...] stürmten Aktivisten des **Rechten Sektors** die **Werchowna Rada** der Ukraine und **forderten den Rücktritt Awakows**.“<sup>315</sup>; Zeitgleich: „Verleihung des NIH-Zuschusses R01AI110964 an EHA, **Understanding the Risk of Bat Coronavirus Emergence**‘ für 5 Jahre (**Juni 2014 - Mai 2019**) - mit Unterzuschüssen an WIV“ und **DARPA** Project DEFUSE Bat-borne CoV<sup>316</sup>

**01.04.2014** **Beschluss der Generalversammlung A/RES/68/262: „68/262. Territoriale Integrität der Ukraine**“<sup>317</sup>

**09.04.2014** „Die Ukraine erkennt die **Zuständigkeit des IStGH** für Verbrechen an, die zwischen dem 21. November 2013 und dem 22. Februar 2014 begangen worden sein sollen.“, damit sind nur die Verbrechen vor dem Putsch in Kiew erfasst. Putin könnte so allerdings auch ohne Vetorechtanwendung mit „**geheimem Haftbefehl**“ gesucht und notfalls entführt werden.<sup>318</sup>

**11.04.2014** **Kleine Anfrage: „Einstellung von Prüfvorgängen der Bundesanwaltschaft zur gezielten Tötung von deutschen Staatsangehörigen durch US-Kampfdrohnen“** (Auszug): „Der Generalbundesanwalt war mit einem Prüfvorgang befasst, der am 20. Juni 2013 mit einer Einstellung des Verfahrens gemäß § 170 Absatz 2 der Strafprozessordnung (StPO) beendet worden war.<sup>319</sup> Die Tötung ohne Gerichtsbeschluss sei **völkerrechtlich zulässig und damit strafrechtlich gerechtfertigt**. [...] Der Generalbundesanwalt erkennt an, dass Drohneneinsätze im pakistanischen Grenzgebiet mit der Central Intelligence Agency (**CIA**) im **Verantwortungsbereich**‘ einer zivilen Behörde liegen. CIA-Angehörige würden aber unter den Streitkräfte-Begriff fallen. Denn es handele sich nicht um eine **jeder Befehls- und Steuerungsgewalt entzogene Kämpfergruppe**‘, sondern sie sei im Gegenteil um eine **nach Aufgabenstellung, Bewaffnung und Organisation dem regulären Militär vergleichbare und mit diesem intensiv in Verbindung stehende Einheit**‘. Überdies würden die von der CIA eingesetzten Drohnen als **Teil der feindlichen, Militärmaschinerie**‘ wahrgenommen. Die **Einstellungsverfügung wird aber von Menschenrechtsgruppen, Anwältinnen und Anwälten, Abgeordneten und Angehörigen kritisiert**. Beispielhaft sei auf ein entsprechendes **Gutachten des European Center for Constitutional and Human Rights e. V. (ECCHR)**<sup>320</sup> verwiesen.“<sup>321</sup>

**02.05.2014** **Massakers im Gewerkschaftshaus von Odessa**; ein Wendepunkt für einige und eine übertretene **rote Linie**“ für andere. Russen waren weder unter den Toten oder Verletzten noch unter den Gefangenen. Es waren ausschließlich **„Einwohner von Odessa und Umgebung“**.<sup>322, 323, 324</sup>

**04.05.2014** Aufstellung als **„Bataillon Asow“** durch die nationalistischen Politiker **Oleh Ljaschko** und **Dmytro Kortschynskij**.<sup>325</sup> Unterstützt durch **Arsen Awakow**.<sup>326</sup> Heute die Asowsche Son-

<sup>315</sup> ZN,UA [https://zn.ua/UKRAINE/pravyi-sektor-shturmu-et-verhovnyu-radu-142095\\_.html](https://zn.ua/UKRAINE/pravyi-sektor-shturmu-et-verhovnyu-radu-142095_.html)

<sup>316</sup> DRASTIC <https://drasticresearch.org/2021/09/20/1583/amp/m.w.N>. Google-Suche nach **R01AI110964** u. **R01AI110964-01** u. **HR001118S0017**

<sup>317</sup> SCR [https://www.securitycouncilreport.org/atf/cf/%7B65BFCF9B-6D27-4E9C-8CD3-CF6E4FF96FF9%7D/a\\_res\\_68\\_262.pdf](https://www.securitycouncilreport.org/atf/cf/%7B65BFCF9B-6D27-4E9C-8CD3-CF6E4FF96FF9%7D/a_res_68_262.pdf)

<sup>318</sup> ICC <https://www.icc-cpi.int/news/ukraine-accepts-icc-jurisdiction-over-alleged-crimes-committed-between-21-november-2013-and-22-february-2014>

<sup>319</sup> GBA **durch GBA gelöscht** [https://www.generalbundesanwalt.de/docs/drohneneinsatz\\_vom\\_04oktober2010\\_mir\\_ali\\_pakistan.pdf](https://www.generalbundesanwalt.de/docs/drohneneinsatz_vom_04oktober2010_mir_ali_pakistan.pdf)

<sup>320</sup> ECCHR [https://www.ecchr.eu/fileadmin/Juristische\\_Dokumente/Gutachterliche\\_Stellungnahme\\_Drohnen\\_Pakistan\\_2013-10-23.pdf](https://www.ecchr.eu/fileadmin/Juristische_Dokumente/Gutachterliche_Stellungnahme_Drohnen_Pakistan_2013-10-23.pdf)

<sup>321</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/18/013/1801318.pdf> und <https://dserver.bundestag.de/btd/18/011/1801186.pdf>

<sup>322</sup> Anti-Spiegel [https://www.anti-spiegel.ru/2019/die-tragoedie-von-odessa-vom-2-mai-2014-alle-details-in-chronologischer-reihenfolge/#\\_ftn8](https://www.anti-spiegel.ru/2019/die-tragoedie-von-odessa-vom-2-mai-2014-alle-details-in-chronologischer-reihenfolge/#_ftn8)

<sup>323</sup> Vesti <https://vesti.ua/odessa/50433-odesskaja-hatyn-kak-jeto-bylo-na-samom-dele>

<sup>324</sup> PO <https://perspektive-online.net/2022/05/das-massaker-in-odessa-nicht-in-vergessenheit-geraten-lassen/>

<sup>325</sup> Wikipedia [https://de.m.wikipedia.org/wiki/Regiment\\_Asow](https://de.m.wikipedia.org/wiki/Regiment_Asow)

<sup>326</sup> Wikipedia [https://ru.wikipedia.org/wiki/Аваков,\\_Арсен\\_Борисович](https://ru.wikipedia.org/wiki/Аваков,_Арсен_Борисович)

der Einheit innerhalb der militärischen **Einheit** (Kaserne) **3057** und die ukrainische Spezialeinheit der **Nationalgarde** der Ukraine "Asow".<sup>327</sup>

„Im Jahr 2014 schloss sich eine Gruppe bewaffneter ukrainischer Zivilisten, das Asow-Bataillon, zusammen, um gegen prorussische Separatisten um die Kontrolle des Landes zu kämpfen. Drei Jahre später wurden sie von der ukrainischen Nationalgarde übernommen. Wenn sie nicht in den laufenden Konflikt verwickelt sind, leiten sie ein jährliches Kinder-Sommerlager mit pro-ukrainischen Lagerfeuerliedern, **rigorosen militärischen Übungen** und einer **rigorosen Haltung zur nationalen Identität**.“<sup>328</sup>

**09.05.2014 Ermordete Zivilisten** in Mariupol durch die ukrainische **Nationalgarde und Asow** am **Tag des Sieges über Nazideutschland**.<sup>329</sup> Der entscheidende OSZE-Bericht ist nicht zu finden, allerdings einer, der nicht<sup>330</sup> die Lebenswirklichkeit beschreibt.<sup>331</sup>; „Der stellvertretende Kommandeur des Bataillons Asow, **Jaroslav Gontschar**, beschuldigte auf einer Pressekonferenz die Inneren Truppen der Ukraine, am **9. Mai 2014** in Mariupol einen Einsatz im Laufe der ‚Anti-Terror-Operation‘ in der Ostukraine verhindert zu haben. Soldaten der Inneren Truppen Mariupols sollen Angehörige des Bataillons Asow im Laufe des Kampfes **entwaffnet und in Handschellen gelegt** haben, zudem hätten sie einen festgenommenen ‚Terroristen‘-Anführer wieder freigelassen. Gontschar bezeichnete die örtlichen Einwohner als ‚von prorussischer Propaganda zombifiziert‘ und forderte Aufklärungsarbeit.“<sup>332</sup>

**11.05.2014 Ost-Ukraine Referendum** „Volksbefragung über die staatliche Autonomie des Donbass in der Oblast Luhansk und der Oblast Donezk“, welches vom Westen auf Linie für illegal abgelehnt wurde, was wiederum Bürgerkrieg bedeuten musste, den es dann auch bis zum 24.02.2022 gab (**8 Jahre Bürgerkrieg** und **14.000 Tote Ukrainer** bevor Putin kam; **US-Militär war bereits seit 2006 immer mal vor Ort**, verstärkt ab **Rapid Trident 2014**).<sup>333</sup> „**Der grundlegende Fehler lag in der EU-Assoziierungspolitik**“, sagte Altkanzler **Gerhard Schröder** der ‚WELT am SONNTAG‘ (WELT am SONNTAG, 11. Mai 2014) [...] ‚Über eine Assoziierung hätte man reden können, aber zeitgleich mit Russland! Das ‚**Entweder oder**‘ – also entweder Assoziierung mit der EU oder Zollunion mit Russland – **war der Anfangsfehler**“<sup>334</sup>

**12.05.2014** „**Die Aufbruchsstimmung in der Ukraine wurde nicht mehr klug begleitet**“, kritisiert der Altkanzler **Dr. Helmut Kohl** laut ‚BILD Zeitung‘. ‚Ebenso hat es **an Sensibilität** im Umgang mit unseren russischen Nachbarn gemangelt, **insbesondere mit Präsident Putin**‘ (Dr. Helmut Kohl in BILD Zeitung, 12. März 2014).“<sup>335</sup>

**23.05.2014** „Am 23. Mai 2014 stellte das Bataillon Asow prorussischen Separatisten ein **Ultimatum** mit der Forderung, ihre Kontrollpunkte in mehreren Städten zu räumen, ansonsten drohe eine harte Säuberung‘. Man wolle nicht auf Landsleute schießen, doch die **Pflicht gegenüber dem Va-**

<sup>327</sup> Wikipedia [https://ru.m.wikipedia.org/wiki/Азов\\_\(полк\)](https://ru.m.wikipedia.org/wiki/Азов_(полк))

<sup>328</sup> NBC <https://www.youtube.com/watch?v=CpV16BQfbrQ>

<sup>329</sup> brasilientexte <http://www.hart-brasilientexte.de/2014/05/09/ukraine-2014-ermordete-zivilisten-von-mariupol-kritischer-faz-leser-dessen-blatt-daruber-nicht-berichtet-heute-erschienen-putschisten-soldaten-unbewaffnete-ukrainische-zivilisten/>

<sup>330</sup> ITV News Europe <https://www.itv.com/news/update/2014-05-09/mariupol-seethes-with-anger-after-a-day-of-deadly-clashes/>

<sup>331</sup> OSZE <https://www.osce.org/ukraine-smm/118417>

<sup>332</sup> Vesti <https://vesti.ua/donbass/51336-zamkomandira-batalona-azov-raskritikoval-organizaciju-ato-na-donbasse>

<sup>333</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Referendum\\_im\\_Osten\\_der\\_Ukraine\\_2014](https://de.wikipedia.org/wiki/Referendum_im_Osten_der_Ukraine_2014)

<sup>334</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/18/032/1803237.pdf>

<sup>335</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/18/032/1803237.pdf>

*terland wiege schwerer.*<sup>336</sup>, schwerer als der **Friede** (bestmögliches Gedeihen) des eigenen Volkes?! Das hatten wir doch bereits.

**25.05.2014** Poroshenko wird Präsident der Ukraine, aber nicht des ukrainischen Volkes.

**29.05.2014** „**Eurasische Wirtschaftsunion löst Eurasische Wirtschaftsgemeinschaft ab**“: „Russland, Belarus und Kasachstan unterzeichnen den Gründungsvertrag für die Eurasische Wirtschaftsunion. Das neue **Bündnis tritt an die Stelle der Eurasischen Wirtschaftsgemeinschaft.**“<sup>337</sup>

**04.06.2014** **Luftangriffe** auf Verwaltungsgebäude im Donbass mit vielen zivilen Toten.<sup>338</sup>

**13.06.2014** „Am 13. Juni 2014 nahm das [Asow]Bataillon am **Kampf um Mariupol** teil, bei dem die strategisch wichtige Stadt unter ukrainische Kontrolle gebracht wurde. [...] **Schmarra** sagte, 400 Männer des **Asow**-Bataillons, des **Dnjepr**-Bataillons und der ukrainischen **Nationalgarde** hätten am 13. Juni im Morgengrauen das Hauptquartier der Separatisten in einem **Verwaltungsgebäude der Stadt Mariupol angegriffen**. Etwa **100 Separatisten** befanden sich zu diesem Zeitpunkt in Mariupol“, sagte er.“<sup>339</sup>

**17.07.2014** Abschuss einer Boeing **777-200**, dem Flug **MH17/MAS17** (mit MH370 "Dosenfleisch"?<sup>340</sup>), die am **17.07.2014** „um 16.20 Uhr Ortszeit von einer Flugabwehrrakete des sowjetischen Typs "Buk" getroffen wurde.“<sup>341</sup>

**21.07.2014** **UN-Res. S/Res/2166 (2014)**: Ziff. 7 „verlangt, dass alle militärischen Aktivitäten, einschließlich derjenigen bewaffneter Gruppen, in der unmittelbaren Umgebung der Absturzstelle sofort eingestellt werden, damit die Sicherheit der internationalen Untersuchung gewährleistet werden kann“<sup>342</sup>

**22.07.2014** **Studie** die der Frage nachgeht, „**Warum gab es nicht mehr besorgniserregende Forschungen?**“: „Inmitten der in den letzten Jahren erneuten Besorgnis über das Potenzial der biowissenschaftlichen Forschung, die Ausbreitung von Krankheiten zu erleichtern, bestand ein zentraler Bestandteil der politischen Reaktion darin, Prozesse zur Bewertung der Risiken und Vorteile von ‚**besorgniserregender Forschung**‘ zu erlassen. **Die jüngste Kontroverse über eine geplante Schwärzung von Arbeiten zur Modifikation eines H5N1-Vogelgrippevirus** ist vielleicht das prominenteste Beispiel dieser Art. Und doch ist ein **bemerkenswertes Merkmal dieses Falles seine Außergewöhnlichkeit**. In den letzten 10 Jahren haben Life-Science-Verlage, Geldgeber und Labore selten Forschung als ‚besorgniserregend‘ bezeichnet, geschweige denn Zensur vorgeschlagenen. Dieser Artikel nimmt diese Erfahrung mit der Risikobewertung als **Einladung zum Nachdenken**.“<sup>343</sup>

<sup>336</sup> Korrespondent

<https://korrespondent.net/ukraine/politics/3367719-batalon-azov-hrozyt-zhestkoi-zachystkoi-separatystam-shakhterskykh-horodkov>

<sup>337</sup> EAWU <https://eawu.news/uber-die-eawu/entwicklung-und-integration/>

<sup>338</sup> AG-Friedensforschung <http://www.ag-friedensforschung.de/regionen/Ukraine1/osten7.html>

<sup>339</sup> Webarchiv <https://web.archive.org/web/20140820034329/http://en.tengrinews.kz/opinion/489/>

<sup>340</sup> WSJ <https://online.wsj.com/public/resources/documents/MH17PassengerManifest.pdf> und <https://www.bitchute.com/video/LsdY9mIZ5RrM/>  
<https://bumiyangtercinta.blogspot.com/2015/08/misteri-pesawat-mh370.html>

<sup>341</sup> DW <https://www.dw.com/de/mh17-absturz-was-man-über-den-straftprozess-wissen-muss/a-52605114>

<sup>342</sup> UN [https://www.un.org/Depts/german/sr/sr\\_14/sr2166.pdf](https://www.un.org/Depts/german/sr/sr_14/sr2166.pdf)

<sup>343</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4106452/>

**27.07.2014** **MH17:** „Am 27.7.2014 erreichte die malaysische Regierung sogar folgendes Abkommen mit der politischen Führung der Separatisten.“<sup>344</sup> Durch das Abkommen erfolgt Anerkennung, was Kiew nicht dulden möchte. Trotz S/Res/2166 (2014) sendete Kiew schwere Panzer zur Absturzstelle und boykottierte die Ermittlungen. „Die internationalen Bemühungen um Zugang zur Absturzstelle vom Flug **MH17** in der Ostukraine haben einen schweren Rückschlag erlitten. Zwar erreichten die Niederlande und Malaysia Absprachen mit den prorussischen Separatisten, Experten an die Unglücksstelle zu lassen. Doch am Sonntag brachen dort heftige Panzergefechte aus. Die **ukrainische Armee versuchte** nach Angaben aus Kiew, die **Absturzstelle** der malaysischen Boeing 777-200 bei Grabowo von den Aufständischen **zu erobern**.“<sup>345</sup>

**29.07.2014** Awakow kündigte „die Pläne der Agentur an, rund **20.000 Polizeibeamte** in den Regionen Luhansk und Donezk **zu ersetzen**, die sich während der Ereignisse 2014 in diesen Regionen in **Misskredit** gebracht hatten.“<sup>346</sup>

**05.08.2014** **US-Patent - US 8,794,155 B1:** „Ein System umfasst eine unvollständige Patrone für eine Schusswaffe und eine vor Ort wählbare Kapsel für die Patrone. Die Kapsel enthält ein Produkt, das eine **Person zur Verfolgung markieren, Schlaf auslösen, Krankheiten verursachen** oder **andere Wirkungen [tödlich] haben kann**.“<sup>347</sup>

**19.08.2014** **Awakow** unterzeichnete „eine Anordnung über gemeinsame Maßnahmen des Innenministeriums und des Nationalen Fernseh- und Rundfunkrats zur Überwachung der Einhaltung der Rechtsvorschriften über das vorübergehende **Verbot der Ausstrahlung** russischer Fernsehsender, die Krieg und Gewalt im Land fördern.“<sup>348</sup>

**05.09.2014** Unterzeichnung Minsker Protokoll „Minsk I“ in der belarussischen Hauptstadt Minsk.<sup>349</sup>

**10.09.2014** Eingang **Strafanzeige/Strafantrag** gegen die **Organe der BRD** nach HLKO (n. derzeitigem Wissensstand d. ehem. K146) beim Ermittlungskomitee **Az. 8 495 986 - 771 0**.<sup>350</sup>; **Von Bataillon Asow zur ukrainischen Nationalgarde**. Asow wird „auf Erlass des Innenministers **Arsen Awakow** im September 2014 zum ‚Sondereinsatz-Regiment Asow‘ erweitert. Im Oktober 2014 gab Awakow die beschlossene Eingliederung des Regiments in die Nationalgarde bekannt.“<sup>351</sup> Dazu trat der Militärрат der Vaterlandspartei bei, die nach ukrainischem Recht gegründet wurde, demzufolge Militärs und Vollzugsbeamte keiner Partei angehören dürfen. „Dem Militärрат gehörten **Turchinov, Awakow, Parubiy, Tymchuk und Kommandeure der Bataillone Asow, Dnipro-1, Artemovsk, Golden Gate, Chernihiv und Mirotvorets an**.“<sup>352</sup>

<sup>344</sup> GabrieleWolff <https://gabrielewolff.wordpress.com/2014/09/28/ukraine-informationskrieg-um-mh-17-1/> m.w.N.

<sup>345</sup> faz <http://www.faz.net/aktuell/politik/ausland/europa/ostukraine-gefechte-rund-um-mh17-absturzstelle-13067171.html>

<sup>346</sup> lb.ua [http://lb.ua/news/2014/07/29/274432\\_avakov\\_nameren\\_zamenit\\_20\\_tis.html](http://lb.ua/news/2014/07/29/274432_avakov_nameren_zamenit_20_tis.html)

<sup>347</sup> Patent <https://patentimages.storage.googleapis.com/2b/95/9f/31d67fef0230a9/US8794155.pdf>

<sup>348</sup> Webarchiv [https://web.archive.org/web/20140823111634/http://rus.newsru.ua/ukraine/19aug2014/avakov\\_podpisa.html](https://web.archive.org/web/20140823111634/http://rus.newsru.ua/ukraine/19aug2014/avakov_podpisa.html)

<sup>349</sup> OSZE <https://www.osce.org/files/f/documents/a/a/123258.pdf> und Wikiwand [https://www.wikiwand.com/de/Protokoll\\_von\\_Minsk](https://www.wikiwand.com/de/Protokoll_von_Minsk)

<sup>350</sup> ARBEITSGEMEINSCHAFT FREIES DEUTSCHLAND

[https://ag-freies-deutschland.de/wp-content/uploads/2013/06/LowRes\\_IRF-Eingangsbestaetigung\\_Ermittlungskomitee\\_Strafanzeige.pdf](https://ag-freies-deutschland.de/wp-content/uploads/2013/06/LowRes_IRF-Eingangsbestaetigung_Ermittlungskomitee_Strafanzeige.pdf)

<sup>351</sup> Pravda <https://www.pravda.com.ua/news/2014/09/18/7038164/>

<sup>352</sup> Focus <https://focus.ua/politics/315018> und Webarchiv <http://web.archive.org/web/20140911004658/http://focus.ua/country/315018/>

**05.10.2014** **WALES Summit** mit dem Ergebnis dieses zweifelhaften NATO-Gipfel 2014: „**Erhöhte Einsatzbereitschaft**“, also gemäß 2+4 **verbotene Aufrüstung ganz Europas**.<sup>353, 354, 355, 356</sup>

**17.10.2014** **Bekanntgabe Obama-Administration** zur „Sorgfältige Bewertung der Risiken und Vorteile der biowissenschaftlichen **Gain-of-Function-Forschung**“: „Das Büro für Wissenschafts- und Technologiepolitik des Weißen Hauses und das Gesundheitsministerium gaben heute bekannt, dass die **US-Regierung einen Beratungsprozess einleitet**, um die potenziellen **Risiken und den Nutzen** einer Untergruppe der biowissenschaftlichen Forschung, der so genannten **Gain-of-Function-Studien**, zu bewerten.“<sup>357</sup> **Damit ging Dr. Fauci mit seiner GOF nach Osten** (China/Ukraine).

**01.01.2015** „**Offizieller Start der Eurasischen Wirtschaftsunion**“: „Der Vertrag über die Eurasische Wirtschaftsunion tritt in Kraft. Der Oberste Rat der Eurasischen Wirtschaftsunion und der Rat der Ministerpräsidenten der Mitgliedstaaten nehmen ihre Arbeit auf. Belarus organisiert die ersten Treffen.“<sup>358, 359, 360, 361</sup>

**12.01.2015** „Akkreditierung des ukrainischen Botschafters“, **Andrij Melnyk** durch Gauck.<sup>362</sup>

**19.01.2015** **Asow** störte „eine Kundgebung zum Gedenken an den linken Menschenrechtsanwalt **S. Markelow** und die Antifaschistin **A. Baburowa**, die 2009 getötet worden waren. Sie wurden an der Durchführung des Marsches gehindert und einer der Aktivisten wurde verprügelt. Als Reaktion auf die hitzige Diskussion in den sozialen Medien erklärte der Kommandeur von Asow, **Andrej Bilzki**, dass Asow sich überhaupt nicht um innerrussische Konflikte kümmere, warf den Organisatoren der Kundgebung jedoch vor, mit prorussischen Separatisten zu kollaborieren, und warnte, dass er **den gerechten Zorn seiner Kameraden nicht eindämmen könne**“.<sup>363</sup> „Obwohl der Stützpunkt des Bataillons ursprünglich **Mariupol am Asowschen Meer** war (daher der Name), stammt die **Basis des Bataillons aus Charkiw**. Und ihre engen Beziehungen zu Awakow, dem ehemaligen Gouverneur der Region Charkiw, sind eine Garantie für ihre Loyalität gegenüber der Regierung.“<sup>364</sup>

**10.02.2015** „Im Februar 2015 startete das **Regiment Asow im Vorfeld** der Verhandlungen, die zum **Minsker Abkommen** führen sollten, eine **Offensive** in der Gegend östlich von **Mariupol**.“<sup>365</sup> Diese jedoch wurde wohl durch ukrainische Truppen vereitelt, vermutlich um die Verhandlungen nicht zusätzlich zu erschweren und ein "falsches" Bild zu liefern.<sup>366</sup>

**12.02.2015** Unterzeichnung der Vereinbarung „**Minsk II**“ in der belarussischen Hauptstadt **Minsk**.<sup>367</sup>

<sup>353</sup> BMVG <https://www.bmvg.de/de/themen/dossiers/die-nato-staerke-und-dialog/nato-gipfel-2014-erhoehte-einsatzbereitschaft>

<sup>354</sup> NATO **oder passender wOTAN** [https://www.nato.int/cps/en/natohq/official\\_texts\\_112964.htm?mode=pressrelease](https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_112964.htm?mode=pressrelease)

<sup>355</sup> NATO [https://www.nato.int/cps/en/natohq/official\\_texts\\_17120.htm?selectedLocale=de](https://www.nato.int/cps/en/natohq/official_texts_17120.htm?selectedLocale=de) **NATO 04.04.1949** u. **W.Pakt 14.05.1955 Henne. o. Ei?**

<sup>356</sup> BMVG <https://www.bmvg.de/resource/blob/15096/af6fa6d1f35f3f4651b8eb37b10e3c2f/b-09-03-03-download1-data.pdf>

<sup>357</sup> WH <https://obamawhitehouse.archives.gov/blog/2014/10/17/doing-diligence-assess-risks-and-benefits-life-sciences-gain-function-research>

<sup>358</sup> EAWU <https://eawu.news/uber-die-eawu/entwicklung-und-integration/>

<sup>359</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Eurasische\\_Wirtschaftsunion](https://de.wikipedia.org/wiki/Eurasische_Wirtschaftsunion) **und** EAEUNION <http://www.eaeunion.org/?lang=en>

<sup>360</sup> BT <https://www.bundestag.de/resource/blob/427424/566dd431041ef09b939d661bf55ddd7e/WD-5-030-16-pdf-data.pdf>

<sup>361</sup> BT <https://www.bundestag.de/resource/blob/678952/0b22965e43781a8915d5ff015c0c1901/WD-2-134-19-pdf-data.pdf>

<sup>362</sup> Bundespraesident <https://www.bundespraesident.de/SharedDocs/Berichte/DE/Joachim-Gauck/2015/01/150108-Akkreditierung-Botschafter.html>

<sup>363</sup> Wikipedia [https://ru.m.wikipedia.org/wiki/Азов\\_\(полк\)](https://ru.m.wikipedia.org/wiki/Азов_(полк))

<sup>364</sup> Opendemocracy <https://www.opendemocracy.net/ru/voskhozhdenie-azova/>

<sup>365</sup> BBC <https://www.bbc.com/news/world-europe-31357588>

<sup>366</sup> Friedensforschung <http://www.ag-friedensforschung.de/regionen/Ukraine1/kessel.html>

<sup>367</sup> OSZE <https://www.osce.org/files/f/documents/5/b/140221.pdf> und Wikiwand [https://www.wikiwand.com/de/Minsk\\_II](https://www.wikiwand.com/de/Minsk_II)

**17.02.2015** Das Minsker Protokoll „Minsk I“ wird durch Verabschiedung der Resolution 2202 (2015) des UN-Sicherheitsrates zu einem völkerrechtlich geltenden Vertrag (nicht gültigem, „gilt“ o. „gelten“ ein Indiz für das Vorliegen einer **juristische Fiktion**<sup>368</sup>, vgl. Fiktionsbescheinigung).<sup>369</sup>

**12.03.2015** **Arsen Awakow** kündigt in seinem Bericht „100 днів діяльності правительства: путь к стабілізації“ an, „dass eine einzige Spezialeinheit auf der Grundlage von Spezialbataillonen und Spezialeinheiten des Innenministeriums geschaffen werde und es würde **KORD** heißen.“ Unterstützt von DEA, CIA, FBI und US-Militär erhielten die Kandidaten u.a. auch die „**Fähigkeiten des Scharfschützen, des Messerkampfs**“ und anderer Qualifikationen vermittelt.<sup>370</sup> Es blieb nicht die einzige "neue" Einheit innerhalb der **Nationalen Polizei oder Nationalgarde**.

**23.04.2015** „**Aktionsplan Ukraine**“ der BRD-Organen: „Angesichts der aktuellen schweren Krise und den gewaltigen Herausforderungen, vor denen das Land steht, ist der Aktionsplan der operative Beitrag der Bundesregierung zu Wiederaufbau und **nachhaltiger Stabilisierung der Ukraine, gerade auch der Ostukraine**. Er ergänzt den deutschen Anteil an EU-, **IWF**- sowie weiteren multilateralen Förderprogrammen und bündelt unsere umfangreichen, auf **langjähriger Erfahrung** beruhenden Programme für die Ukraine anhand der prioritären Schwerpunkte: • Energie und Ressourceneffizienz [...] • Dezentralisierung und kommunale Selbstverwaltung u.a. **Beratung der ukr. Regierung** [...] Ausbau bestehender kommunaler Partnerschaften • Rechtsstaatlichkeit und Korruptionsbekämpfung u.a. **umfassende Rechtsberatung in Verfassungs- und Justizreform**, Korruptionsbekämpfung im Justizwesen • Zivilgesellschaft, Bildung, Wissenschaft und Medien u.a. **Stärkung des zivilgesellschaftlichen Austauschs, Ausbau von Sprach und Kulturarbeit, von russisch- und ukrainischsprachigen Medienangeboten, Beratung beim Aufbau einer öffentlich-rechtlichen ukr. Fernsehanstalt**.“ **Hilfe oder Einmischen resp. Steuerung von innerukrainischen Angelegenheiten?** Wie erfolgreich war die nachhaltige Stabilisierung? Auf welche langjährigen Erfahrungen will die BRD-Regierung zurückgreifen können? „Zusätzlich zu Projektbeiträgen der Ressorts in einer voraussichtlichen Größenordnung von bis zu **200 Mio € umfasst der Aktionsplan für das Jahr 2015 einen Ungebundenen Finanzkredit der Bundesregierung in Höhe von weiteren 500 Mio. €**. [...] Die **Neuzusagen der Bundesregierung** aus 2015 für die bilaterale Zusammenarbeit mit der Ukraine belaufen sich aktuell auf 180 Mio €. Dies stellt eine **Steigerung von fast 50%** gegenüber dem Engagement von 2014 (über 130 Mio €) dar und dürfte im Laufe des Jahres noch weiter steigen. Daneben umfasst das laufende Portfolio der bestehenden Maßnahmen ein geschätztes Volumen von rund 200 Mio € in der finanziellen Zusammenarbeit und 65 Mio € in der technischen Zusammenarbeit.“<sup>371</sup> **Zusagen einer Korrupten Merkelregierung** ohne den Steuerzahler zu fragen oder auch nur einzubeziehen und auch ohne an **Hilfen für die deutsche Bevölkerung** zu denken, wie der über eine Million Obdachlosen oder Kleinstverdiener. Auch die eigene Rechtsstaatlichkeit oder Korruption hätte politischen Einsatz und Unterstützung erfordert, bis zur Stunde.

**27.04.2015** Melnyk: „Zu Beginn meines Besuchs in München traf ich mit Vertretern der UKR zusammen und legte Blumen am **Grab unseres Helden Stepan Bandera**<sup>372</sup> nieder.“<sup>373</sup>

<sup>368</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Fiktion\\_\(Recht\)](https://de.wikipedia.org/wiki/Fiktion_(Recht))

<sup>369</sup> UN [https://www.un.org/depts/german/sr/sr\\_14-15/sr2202.pdf](https://www.un.org/depts/german/sr/sr_14-15/sr2202.pdf)

<sup>370</sup> Wikipedia [https://ru.wikipedia.org/wiki/КОРД\\_\(спецподразделение\)](https://ru.wikipedia.org/wiki/КОРД_(спецподразделение)) **КОРД** <https://kord.npu.gov.ua>

<sup>371</sup> BRD-Generalkonsulat in Büro Donezk <https://donezk.diplo.de/blob/1427350/ce7a3e44c3f8115d95e08e999c036cb2/aktionsplan-ukraine-data.pdf>

<sup>372</sup> SZ [www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-waldfriedhof-bandera-grab-ukraine-polizei-1.5513993](http://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-waldfriedhof-bandera-grab-ukraine-polizei-1.5513993)

<sup>373</sup> Twitter <https://twitter.com/melnykandrij/status/592635676258148352> vgl. **OUN-B** <https://collections.ushmm.org/search/catalog/irm1001275>  
FR <https://www.fr.de/politik/ukraine-botschafter-andrij-melnyk-asow-regiment-ultra-rechts-nationalistisch-91425243.html>

**11.06.2015** OSZE Besuch in Horlivka nach Beschuss durch Kiew und Asow. „OSZE-Sonderbeobachtungsmission (SMM) in der Ukraine, basierend auf Informationen vom 11. Juni 2015, 19:30 Uhr (Kiewer Zeit)“<sup>374</sup>, der allerdings noch nachgebessert werden musste, da hier einiges schief lief. Videobeschreibung: „Die von Rebellen gehaltene Stadt Gorlovka (Horliwka) wurde häufigem Beschuss ausgesetzt, als Folge der brutalen militärischen Kampagne ukrainischer Behörden. OSZE-Besuche in der Stadt waren äußerst selektiv und ihre Berichte unvollständig und offenbar zensiert. Hier ist ein Video von einem solchen Besuch (beachten Sie die Einstellung eines der OSZE-Beobachter und ihre wiederholten Drohungen zu „verlassen“). Hier ist die Mission der OSZE in der Ukraine schrieb danach über den Besuch (<http://www.osce.org/ukraine-smm/164126>): 'In Horlivka [...] Die SMM wurde von rund 70 Anwohnern angesprochen, sichtlich verärgert und verzweifelt und verwundert, sehr aggressiv und kritisch gegenüber der SMM. Einige Mitglieder der Menge machten gewalttätige Drohungen. Die SMM verließ den Tatort, nachdem die OSZE-Flagge von dem Fahrzeug abgebrochen und auf die Straße geworfen worden war.' Das vollständige Video finden Sie unter der Originalquelle auf Gorlovka's Channel 6:

<https://www.youtube.com/watch?v=qWw7S-XaL8s> [gelöscht]

PS Nachdem wir uns mit einer Reihe von OSZE-Kontaktpersonen über einen eindeutigen Mangel an Integrität bei ihnen in Verbindung gesetzt hatten, **fügten sie** weitere Informationen dem veröffentlichten Bericht **hinzu** und **datierten** sie im Bericht des nächsten Tages **zurück**.<sup>375</sup>

**02.09.2015** **Gutachten** „Zur Frage Vereinbarkeit von Aktivitäten der NATO in der Ukraine mit den im Zwei-Plus-Vier-Vertrag gegenüber der Sowjetunion eingegangenen Verpflichtungen“ (WD 2 - 3000 – 139/15):<sup>376</sup> „2. NATO-Aktivitäten in der Ukraine [...] „**Rapid Trident**‘ ist Bestandteil [...] des **USAREUR** (Europäisches Heereskommando der Vereinigten Staaten).“<sup>377</sup> Also keine Übungen der NATO, sondern des Hauptbeitragszahler USA (**80 Jahre COSSAC, SHAEF, USA[R]EUR, ETO, USFET, EUCOM, SHAPE**). Putin sinngemäß: „Wir sind 1992 abgezogen, Ihr seid geblieben, wieso seid Ihr immer noch in Europa?“ **WOTAN** ist kein Gott des Friedens. „Die Übung unterstützt auch das ukrainische „Jährliche Nationale Programm“ zur Erlangung von Interoperabilität mit der NATO“ (**NATO-Osterweiterung/Operation Unthinkable 1945**). „Ohne Abstimmung innerhalb der NATO verlegten darüber hinaus einzelne NATO-Mitgliedstaaten auf Grundlage bilateraler Absprachen **Militärberater** in die Ukraine. [...] Der Vertrag klärte im Wesentlichen die Frage des Grenzverlaufs eines vereinten Deutschlands, die Frage, was mit den deutschen und ausländischen Streitkräften zu geschehen habe, **die noch auf deutschem Boden stationiert waren**, sowie die Frage nach dem künftigen militärischen Status Deutschlands (Bündniszugehörigkeit).<sup>378</sup> Einschränkende Vorgaben im Hinblick auf Manövertätigkeiten und Militärberatung gibt der Vertrag für die **Vertragspartner, zu denen die NATO im Übrigen nicht zählt**, nicht. Mit der Präambel des Vertrages haben sich allerdings die Vertragspartner zu den zehn Leitprinzipien der in Helsinki unterzeichneten Schlussakte<sup>379</sup> [...] verpflichtet. Zu diesen Prinzipien zählen u.a. die **Enthaltung von der Androhung oder Anwendung von Gewalt**, die Unverletzlichkeit der Grenzen, die territoriale Integrität der Staaten, die **friedliche Regelung von Streitfällen** sowie die **Nichteinmischung in innere Angelegenheiten** [...], die **Sicherheitsinteressen eines jeden zu berücksichtigen**. [...] Denn die Maßnahmen der NATO zur Unterstützung der ukrainischen Streitkräfte, **zu denen keine Waffenlieferungen zählen**, sollen

<sup>374</sup> OSCE <https://www.osce.org/ukraine-smm/164126>

<sup>375</sup> Gorlovka's Channel 6 (del.) nun Captain Fifteen <https://www.youtube.com/watch?v=gFw8j7B-RKc>

<sup>376</sup> BT <https://www.bundestag.de/resource/blob/493270/943f53297b76f6c2c0a7ebd348cce948/WD-2-139-15-pdf-data.pdf>

<sup>377</sup> MIL <https://www.europeafrica.army.mil>

<sup>378</sup> BT [https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/30920464\\_wegmarken\\_einheit7-202422](https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/30920464_wegmarken_einheit7-202422)

<sup>379</sup> OSZE <https://www.osce.org/files/f/documents/6/e/39503.pdf>

ausschließlich die Interoperabilität der ukrainischen Streitkräfte und **nicht ihre Angriffsfähigkeit erhöhen**. [...] Allerdings könnte die **Russische Föderation** gerade durch den Seeraum, in dem „Sea Breeze“ gegenwärtig stattfindet, ihre Sicherheitsinteressen berührt sehen. **Denn für Russland hat das Schwarze Meer**, *always been strategically important for both military and economic reasons, and with the dissolution of the Soviet Union, the Black Sea area became yet another venue for exercising imperial interests over former Soviet Republics*<sup>380</sup> [...] Obwohl selbst kein Vertragspartner des Zwei-plus-Vier-Vertrags, bewegt sich die NATO mit ihren Maßnahmen im Rahmen der im Zwei-plus-Vier-Vertrag hervorgehobenen **Leitprinzipien der Helsinki-Schlussakte**. Auch ist ihr eine vorsätzliche grobe Verletzung der Sicherheitsinteressen der Russischen Föderation nicht zu unterstellen. **Ob und in wieweit** der für „Sea Breeze“ gewählte Seeraum tatsächlich russische Sicherheitsinteressen berühren kann, **obliegt der Beurteilung des Beobachters**.<sup>381</sup>

**24.09.2015** **Poroschenko** bestimmt in neuer **Militärdoktrin** die Russische Föderation als militärischer Gegner der Ukraine und eine **EU- und NATO** Kompatibilität zur Mitgliedschaft bis **2020**.<sup>382</sup>

**28.09.2015** **Putins Friedensrede** vor der UN (70 Jahre UN) zur Reform, Ukraine, Syrien, etc.<sup>383</sup>

**27.10.2015** **EASAC policy report 27** (10/2015) unter dem Gesichtspunkt, **„Funktionsgewinn: Experimentelle Anwendungen in Bezug auf potenziell pandemische Krankheitserreger“**:

„EASAC – der Science Advisory Council der Europäischen Akademien – wird von den National Science Academies der EU-Mitgliedstaaten gebildet, damit sie miteinander zusammenarbeiten können, um den europäischen **politischen Entscheidungsträgern Ratschläge zu geben**. Es bietet somit ein Mittel, damit die **kollektive Stimme der europäischen Wissenschaft gehört wird**. EASAC wurde 2001 an der Royal Swedish Academy of Sciences gegründet. [...] Seine Mission spiegelt die Ansicht der Akademien wider, dass die Wissenschaft für viele Aspekte des modernen Lebens von zentraler Bedeutung ist und dass eine **Wertschätzung der wissenschaftlichen Dimension eine Voraussetzung für die weise Politikherstellung** ist. Diese Ansicht untermauert bereits die Arbeit vieler Akademien auf nationaler Ebene. Angesichts der wachsenden Bedeutung der Europäischen Union als **Arena für Politik** [Bismarck nannte es **Politik- oder Parteiarena**] erkennen Akademien an, dass der Umfang ihrer Beratungsfunktionen über das Nationale hinausgehen muss, um auch die europäische Ebene abzudecken. Hier ist es oft so, dass eine transuropäische Gruppierung effektiver sein kann als ein Körper aus einem einzigen Land [wie der **Merkel-BRD**].“ **Liest sich gut, wenn das Handeln nicht derart abweichen würde**. Im Vorwort wird folgend ausgeführt: „Bei Studien zum Funktionsgewinn (GOF) werden **Gene experimentell modifiziert**, um Determinanten der biologischen Funktion zu untersuchen. GOF-Forschung war in der Mikrobiologie sehr hilfreich, um Krankheitserreger zu charakterisieren, beispielsweise zur Unterstützung von therapeutischen Arzneimitteln und **Impfstoffauswahl und -entwicklung**. **Jüngste GOF-Experimente zur Veränderung der Vogelinfluenza von Subtyp H5N1**, um die Übertragbarkeit zu verstehen, waren **jedoch umstritten**, teilweise aufgrund von Bedenken hinsichtlich der potenziellen Sicherheitsauswirkungen. **In den USA gibt es ein De-facto-Moratorium** für spezifische Forschungsergebnisse, und in den Europäischen Union (EU) haben Mitglieder der wissenschaftlichen Gemeinschaft unterschiedliche Ansichten über den Wert und die Wünschbarkeit der GOF-Arbeit für die Europäische Kommission zum Ausdruck gebracht.“<sup>384</sup>

<sup>380</sup> MIL <http://fmso.leavenworth.army.mil/Collaboration/international/Ukraine/Sea-Breeze-exercise.pdf>

<sup>381</sup> BT <https://www.bundestag.de/resource/blob/493270/943f53297b76f6c2c0a7ebd348cce948/WD-2-139-15-pdf-data.pdf>

<sup>382</sup> Interfax <https://interfax.com.ua/news/political/292422.html> und <https://interfax.com.ua/news/political/292423.html>

<sup>383</sup> Phoenix „**UN-Vollversammlung: Rede von Wladimir Putin vom 28.09.2015**“ <https://youtu.be/qTjVtC9MTsg> Wortprotokoll: Bundestag [https://www.bundestag.de/parlament/geschichte/gastredner/putin/putin\\_wort-244966](https://www.bundestag.de/parlament/geschichte/gastredner/putin/putin_wort-244966)

<sup>384</sup> EASAC [https://easac.eu/fileadmin/PDF\\_s/reports\\_statements/Gain\\_of\\_Function/EASAC\\_GOF\\_Web\\_complete\\_centred.pdf](https://easac.eu/fileadmin/PDF_s/reports_statements/Gain_of_Function/EASAC_GOF_Web_complete_centred.pdf)

- 09.11.2015** Referentenentwurf „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Völkerstrafgesetzbuches“<sup>385</sup>
- 30.12.2015** **Menschenexperimente in Georgien: 27 Tote Soldaten an einem Tag**<sup>386, 387</sup>
- 20.01.2016** „**Stellungnahme des DRK vom 20. Januar 2016 in Kommentarform**“<sup>388</sup>
- 11.03.2016** **National Academies of Sciences**, zu **Gain-of-Function-Research**, „Summary of the Second Symposium“: „Am 10. bis 11. März 2016 veranstalteten die National Academies of Sciences, Engineering und Medicine ein öffentliches Symposium für potenzielle Politik der US-Regierung für die **Überwachung der Forschung zum Funktionsgewinn (GOF)**. [...] Das erste Symposium, das im Dezember 2014 stattfand, untersuchte die zugrunde liegenden wissenschaftlichen und technischen **Fragen im Zusammenhang mit den potenziellen Risiken und Vorteilen der GOF-Forschung**, die **Krankheitserreger mit Pandemiepotential** betreffen. Das zweite Symposium konzentrierte sich auf die Diskussion des Entwurfs der GOF -Forschung einer Arbeitsgruppe des National Science Advisory Board für Biosicherheit [(NSABB)]. Dieser Bericht fasst die wichtigsten Themen und Ideen zusammen, die während des zweiten Symposiums identifiziert wurden.“<sup>389</sup>
- 01.04.2016** Bundesrat Drs. 161/16 „Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Völkerstrafgesetzbuches“<sup>390</sup>
- 06.05.2016** **NSABB Entwurf (NIH): „Empfehlungen für die Bewertung und Überwachung vorgeschlagener Gain-of-Function-Forschung [...] Ein Berichtsentwurf der NSABB-Arbeitsgruppe“**<sup>391</sup>
- 13.05.2016** 1. Durchgang BR-Plenarprotokoll 945, S. 187B-187C, TOP 16<sup>392</sup>
- 15.05.2016** **NIH Empfehlung: "EMPFEHLUNGEN FÜR DIE BEWERTUNG UND ÜBERWA-CHUNG VORGESCHLAGENER GAIN-OF-FUNCTION-FORSCHUNG"**<sup>393</sup>
- 09.06.2016** 1. Beratung BT-Plenarprotokoll 18/176, S. 17430C-17430C<sup>394</sup>
- 09.07.2016** Beschluss Aufstellung **NATO-Gefechtsverbände eFP** gegen Russland.<sup>395</sup>
- 08.08.2016** **Studie „Gain-of-Function Research: Ethical Analysis“: „Gain-of-Function (GOF)-Forschung umfasst Experimente, die darauf abzielen oder erwarten (und/oder dies möglicherweise tatsächlich tun), die Übertragbarkeit und/oder Virulenz von Krankheitserregern zu erhöhen. Wenn diese Forschung von verantwortungsbewussten Wissenschaftlern durchgeführt wird,**

<sup>385</sup> BMJ RefE: [https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/Dokumente/RefE\\_Aenderung\\_Voelkerstrafgesetzbuch.pdf](https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/Dokumente/RefE_Aenderung_Voelkerstrafgesetzbuch.pdf)

<sup>386</sup> Minister für Staatssicherheit a.D., **Igor Giorgadse**, <https://ge2018.files.wordpress.com/2018/09/sovaldi.pdf>

<sup>387</sup> Bitchute **ab Zeitmarke 42:31** <https://www.bitchute.com/video/FoY3xmOeHeGn/>

<sup>388</sup> BMJ [https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/Stellungnahmen/2016/Downloads/01202016\\_Stellungnahme\\_DRK\\_RefE\\_Aenderung\\_Voelkerstrafgesetzbuch.pdf](https://www.bmj.de/SharedDocs/Gesetzgebungsverfahren/Stellungnahmen/2016/Downloads/01202016_Stellungnahme_DRK_RefE_Aenderung_Voelkerstrafgesetzbuch.pdf)

<sup>389</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK373317/> **und das NCBI Bookshelf** (Uni Freiburg hat nur 110 Seiten PDF online) [https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK373317/pdf/Bookshelf\\_NBK373317.pdf](https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK373317/pdf/Bookshelf_NBK373317.pdf)

<sup>390</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/btd/18/086/1808621.pdf>

<sup>391</sup> OSP <https://osp.od.nih.gov/wp-content/uploads/2016/05/NSABB%20Working%20Group%20Draft%20Report%20-%20Recommendations%20for%20the%20Evaluation%20and%20Oversight%20of%20Proposed%20Gain-of-Function%20Research%205-6-2016.pdf>

<sup>392</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/brp/945.pdf#P.187>

<sup>393</sup> OSP

[https://osp.od.nih.gov/wp-content/uploads/2016/06/NSABB\\_Final\\_Report\\_Recommendations\\_Evaluation\\_Oversight\\_Proposed\\_Gain\\_of\\_Function\\_Research.pdf](https://osp.od.nih.gov/wp-content/uploads/2016/06/NSABB_Final_Report_Recommendations_Evaluation_Oversight_Proposed_Gain_of_Function_Research.pdf)

<sup>394</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/btp/18/18176.pdf#P.17430>

<sup>395</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/NATO\\_Enhanced\\_Forward\\_Presence](https://de.wikipedia.org/wiki/NATO_Enhanced_Forward_Presence)

zielt sie normalerweise darauf ab, das Verständnis von Krankheitserregern, ihrer Wechselwirkung mit menschlichen Wirten und/oder ihrem Potenzial, Pandemien zu verursachen, zu verbessern. [...] Trotz dieser wichtigen potenziellen Vorteile kann die **GOF-Forschung (GOFR) Risiken in Bezug auf Biosicherheit und Biosicherheit bergen**. Im Jahr 2014 **forderte die Regierung von US-Präsident Barack Obama eine ‚Pause‘ bei der Finanzierung** (und relevanter Forschung mit bestehenden Mitteln der US-Regierung) **von GOF-Experimenten mit Influenza-, SARS- und MERS-Viren im Besonderen**. Mit der Ankündigung dieser Pause startete die US-Regierung einen ‚Beratungsprozess‘ zu **Risiken und Nutzen von GOFR**, um zukünftige Finanzierungsentscheidungen zu informieren – und das **US National Science Advisory Board for Biosecurity** (NSABB) wurde **beauftragt**, der US-Regierung diesbezüglich **Empfehlungen zu unterbreiten**. Als Teil dieses Beratungsprozesses haben die **National Institutes of Health** dieses **Weißbuch zur ethischen Analyse** in Auftrag gegeben und darum gebeten, dass es eine Überprüfung und Zusammenfassung der ethischen Literatur zu GOFR, die Identifizierung und Analyse bestehender ethischer und Entscheidungsrahmen, die für die Bewertung von Risiken und Nutzen relevant sind, zur Verfügung stellt, Entscheidungsfindung über die Durchführung von GOF-Studien und die **Entwicklung der US-Politik** in Bezug auf GOFR (insbesondere in Bezug auf die Finanzierung von GOFR) und **Entwicklung eines ethischen und Entscheidungsfindungsrahmens**, der von der NSABB bei der Analyse von Informationen berücksichtigt werden kann die von der **GOFR-Risiko-Nutzen-Bewertung** bereitgestellt werden, und bei der Ausarbeitung ihrer endgültigen Empfehlungen (insbesondere in Bezug auf **politische Entscheidungen über die Finanzierung von GOFR**). Der letztlich entwickelte Ethik- und Entscheidungsrahmen basiert auf der Idee, dass es zahlreiche ethisch relevante Dimensionen gibt, auf denen jeder einzelne Fall von GOFR besser oder schlechter abschneiden kann (im Gegensatz zu notwendigen Bedingungen, die entweder erfüllt oder nicht erfüllt sind, wo **Alle müssen erfüllt sein**, damit ein bestimmter Fall von GOFR als ethisch vertretbar angesehen wird: Forschungsgebot, **Verhältnismäßigkeit, Minimierung von Risiken, Beherrschbarkeit von Risiken, Gerechtigkeit, gute Regierungsführung** (d. h. Demokratie), **Evidenz sowie internationale Perspektive** und Engagement. **Anstatt eine scharfe klare Linie zwischen ethisch akzeptablen und ethisch nicht akzeptablen GOFR-Studien zu ziehen**, soll dieser Rahmen aufzeigen, wo eine bestimmte Studie in ein ethisches Spektrum fallen würde – wo vorstellbare Fälle von GOFR von den meisten abweichen könnten ethisch akzeptabel (vielleicht sogar ethisch lobenswert oder ethisch verpflichtend) an einem Ende des Spektrums bis hin zu denjenigen, die **ethisch höchst problematisch oder inakzeptabel sind** (und daher nicht finanziert oder durchgeführt werden sollten). **Das Ziel sollte sein, dass jeder verfolgte (und/oder finanzierte) GOFR so weit wie möglich am früheren Ende des Spektrums angesiedelt ist.**<sup>396</sup>

**30.09.2016** „Der US-Präsident Barack Obama und die deutsche Bundeskanzlerin Angela Merkel haben in einem Telefonat unter anderem die Lage in der Ukraine besprochen. Dies teilte die Nachrichtenagentur Ukrinform unter Berufung auf das Weiße Haus mit. Obama habe seine entschiedene Unterstützung für Bemühungen der Normandie-Gruppe mit Deutschland und Frankreich an der Spitze um die Erfüllung der **Minsker Friedensvereinbarungen**<sup>397</sup> ausgesprochen, so die Mitteilung. **Barack Obama und Angela Merkel haben alle Seiten des Konflikts dazu aufgerufen, die Waffenruhe weiterhin zu erfüllen, möglichst schnell mit dem Abzug der Truppen von der Kontaktlinie zu beginnen und einen uneingeschränkten Zugang der internationalen Beobachter [OSZE] zum gesamten Konfliktgebiet in der Ostukraine zu gewährleisten.**<sup>398</sup>

<sup>396</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC4996883/>

<sup>397</sup> Ukraine-Nachrichten [https://ukraine-nachrichten.de/maßnahmenkomplex-umsetzung-minsker-vereinbarungen\\_4202](https://ukraine-nachrichten.de/maßnahmenkomplex-umsetzung-minsker-vereinbarungen_4202)

<sup>398</sup> NRCU <http://www.nrcu.gov.ua/de/news.html?newsID=35103>

**Nicht alle Seiten**, denn die Ostukraine wird nicht gehört. Abzug von militärischem Gerät durch OSZE bereits überwacht und dokumentiert. Räumung nie vollständig, da ASOW, Tornado etc. pp. nicht Folge leisten wollten. OSZE wirklich unabhängig? Ermittler auch Agenten? Wieso nur die Ostukraine überwachen? Weil bereits zu viel US/NATO-Waffen/Truppen/Ausbilder "außerhalb" der Ostukraine existierten resp. existieren?

**19.10.2016** Merkel lud Putin und die 3 weitere Gesprächsteilnehmer nach Berlin ein. Die wichtigsten Teilnehmer fehlen bis zuletzt (DVR u. LVR). Über das Treffen wird wenig bekannt und die Pressekonferenz mit Hollande enthält nur entschlüsselt nutzbare Informationen.

**20.10.2016** Pressekonferenz mit Merkel und Hollande:<sup>399</sup> „**das ist der Fortschritt des heutigen Tages** [...] die **Erstellung einer sogenannten Roadmap**, also einer Sequenzierung verschiedener Schritte, die in dem Minsker-Maßnahmenpaket noch nicht so detailliert angelegt waren und über die im Augenblick auch sehr unterschiedliche politische Vorstellungen bestehen.“ und die „SMM-Mission sich permanent 24/7 dort aufhalten kann“, was mit OSZE-Mandant vom 21.03.2014 bis 31.03.2022<sup>400</sup> durch die OSZE dokumentiert wurde. „Da geht es um die Entfernung von Minen, [...] um den Rückzug der Truppen“ die dokumentiert durch die OSZE und boykottiert durch die Nationalisten (ASOW) wurden. Beide Seiten sollten sich zurückziehen, wenn einer sich widersetzt, bleiben beide vor Ort.<sup>401</sup>

**22.11.2016** Gesetz zur Änderung des Völkerstrafgesetzbuches (VstGBÄndG) = § 80 StGB weggefallen und 80a entsprechend angepasst<sup>402</sup>:

### **Alter § 80 StGB bis 31.12.2016:**

*Wer einen Angriffskrieg (**Artikel 26 Abs. 1 des Grundgesetzes**), an dem die Bundesrepublik Deutschland beteiligt sein soll, vorbereitet und dadurch die Gefahr eines Krieges für die Bundesrepublik Deutschland herbeiführt, wird mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe nicht unter zehn Jahren bestraft.*

### **Artikel 26 Abs. 1 des Grundgesetzes:**

*Handlungen, die geeignet sind und in der Absicht vorgenommen werden, das **friedliche Zusammenleben der Völker zu stören**, insbesondere die Führung eines Angriffskrieges vorzubereiten, sind verfassungswidrig. **Sie sind unter Strafe zu stellen.***

### **Alter § 80a StGB bis 31.12.2016:**

*Wer im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes öffentlich, in einer Versammlung oder durch Verbreiten von Schriften (§ 11 Abs. 3) zum **Angriffskrieg (§ 80)** aufstachelt, wird mit Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren bestraft.*

<sup>399</sup> phoenix [https://youtu.be/cgRE0\\_UiIL8](https://youtu.be/cgRE0_UiIL8) „Gipfeltreffen mit Wladimir Putin: Pressekonferenz mit Merkel und Hollande am 20.10.2016“

<sup>400</sup> OSCE <https://www.osce.org/special-monitoring-mission-to-ukraine> „Special Monitoring Mission to Ukraine (SMM)“

<sup>401</sup> OSCE [https://www.youtube.com/watch?v=T\\_vKQ1GTF5c](https://www.youtube.com/watch?v=T_vKQ1GTF5c) „SMM Ukraine: Monitoring withdrawal of weapons“; „The Organization for Security and Co-operation in Europe (OSCE)“ YouTube Kanal <https://www.youtube.com/c/OSCE/search?query=ukraine>

<sup>402</sup> Buzer <https://www.buzer.de/gesetz/12344/a202631.htm>

### Neuer § 80a StGB seit 01.01.2017:

Wer im räumlichen Geltungsbereich dieses Gesetzes öffentlich, in einer Versammlung oder durch Verbreiten von Schriften (§ 11 Abs. 3) zum Verbrechen der Aggression (§ 13 des Völkerstrafgesetzbuches) aufstachelt, wird mit Freiheitsstrafe von drei Monaten bis zu fünf Jahren bestraft.

### Neuer § 13 VStGB seit 01.01.2017<sup>403</sup>:

(2) Wer einen Angriffskrieg oder eine sonstige Angriffshandlung im Sinne des Absatzes 1 plant, vorbereitet oder einleitet, wird mit lebenslanger Freiheitsstrafe oder mit Freiheitsstrafe nicht unter zehn Jahren bestraft. **Die Tat nach Satz 1 ist nur dann strafbar, wenn** 1. der Angriffskrieg geführt oder die sonstige Angriffshandlung begangen worden ist **oder** 2. durch sie die Gefahr eines Angriffskrieges oder einer sonstigen Angriffshandlung für die Bundesrepublik Deutschland herbeigeführt wird.

(3) Eine Angriffshandlung ist die **gegen die Souveränität, die territoriale Unversehrtheit oder die politische Unabhängigkeit eines Staates gerichtete oder sonst mit der Charta der Vereinten Nationen unvereinbare Anwendung von Waffengewalt** **durch einen Staat**.

(4) **Beteiligter** einer Tat nach den Absätzen 1 und 2 **kann nur sein**, wer tatsächlich in der Lage ist, das politische oder militärische Handeln eines Staates zu kontrollieren oder zu lenken.

„§ 13 Abs. 2 S. 2 Nr. 2 VStGB nennt für eine Vorbereitungshandlung als objektive **Bedingungen der Strafbarkeit** die Ausführung einer Angriffshandlung (Nr. 1) oder die Herbeiführung einer **konkreten Gefährdungslage** (Nr. 2). Letztere entspricht der ‚Gefahr eines Krieges‘ in § 80 StGB a. F.“<sup>404</sup>, Letzterem muss ich widersprechen. Hier geht es um eine „**konkrete Gefährdungslage**“ und § 80 StGB meint, „**Wer einen Angriffskrieg [...] vorbereitet und dadurch die Gefahr eines Krieges [...] herbeiführt, wird [...] bestraft**“. Die Schwelle ist einfach hinaufgesetzt worden. Es muss eine konkret gefährliche Situation, wie sie nun seit 21.02.2022 existiert, erst herbeigeführt worden sein. Den Unterschied erkennt man nun in der Lebenswirklichkeit, denn wäre § 80 StGB erhalten geblieben, wären nun **tausende Strafanträge** zu bearbeiten gewesen, ohne einen Krieg.

Am Ende aber war es die "**Geheimhaltung**" vor der Öffentlichkeit einschließlich der Richterschaft, die viele stutzig machte. Parallel zur Ukraine-Krise wird die Straftat nach § 80 StGB a.F. auf wenige Mächtige beschränkt und auf den Zeitpunkt einer **konkreten Gefahr** "nach hinten" verschoben.

**30.11.2016** Beschlussempfehlung und Bericht Drucksache 18/10509 zu Drucksache 18/8621<sup>405</sup>

**01.12.2016** 2. Beratung BT-Plenarprotokoll 18/206, S. 20621C-20621D<sup>406</sup>

**01.12.2016** 3. Beratung BT-Plenarprotokoll 18/206, S. 20622A-20622A<sup>407</sup>

**01.12.2016** Der Bundestag hat laut Protokoll die Änderungen angenommen und ausgerechnet die Olivgrünen hatten hier einen vernünftigen Vorschlag eingebracht und auf die offenkundige „Zahnlosigkeit“ des VStGB hingewiesen, doch dieser wurde nicht angenommen.<sup>408</sup> Zitat: „Die Grünen begründen den Vorschlag damit, dass 14 Jahre nach Verabschiedung des Völkerstrafgesetzbuches erst

<sup>403</sup> Buzer <https://www.buzer.de/gesetz/675/a203402.htm>

<sup>404</sup> HRRS <https://www.hrr-strafrecht.de/hrr/archiv/17-02/index.php?sz=8>

<sup>405</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/btd/18/105/1810509.pdf>

<sup>406</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/btp/18/18206.pdf#P.20621>

<sup>407</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/btp/18/18206.pdf#P.20622>

<sup>408</sup> Bundestag <https://www.bundestag.de/webarchiv/textarchiv/2016/kw48-de-kriegsverbrechen-481860>

**49 Ermittlungsverfahren** eingeleitet wurden, wovon erst ein einziges zu einem (erstinstanzlichen) Urteil geführt hat.<sup>409</sup>

**16.12.2016** 2. Durchgang BR-Plenarprotokoll 952, S. 515A-515B, TOP 18<sup>410</sup>

**28.12.2016** **BGBI. I 2016 Nr. 65 Seite 3150:** Druck zu Bonn (nicht zu Berlin)

**01.01.2017** Inkrafttreten: Nun keine Möglichkeit mehr die ÖR (Intendanten, Werbung, Presse, Kultusministerien, etc) für Hetze, Propaganda, Kriegsvorbereitung, etc strafanzuzeigen. Nur noch Staaten oder Regierende könnten angezeigt werden, doch genoss Merkel **Immunität**.

**11.01.2017** „**Umsetzungsbericht zum Aktionsplan der Bundesregierung zur Umsetzung von Resolution 1325<sup>411</sup> des Sicherheitsrats der Vereinten Nationen für den Zeitraum 2013 bis 2016**“ wird veröffentlicht: „Der vorliegende Umsetzungsbericht wurde am 11. Januar 2017 vom Bundeskabinett angenommen und anschließend als **Bundestagsdrucksache 18/10852<sup>412</sup>** veröffentlicht.“<sup>413</sup>

**02.01.2017** Vermutlich der einzige Artikel zum Wegfall des § 80 StGB in den ÖR, der wenig später zum Glück von Heise aufgegriffen wurde, womit ich seinerzeit Kenntnis erlangen konnte, um meine 14 unwissend gehaltenen Richterkollegen darüber informieren zu können. Im BR Artikel von **Jürgen P. Lang** wurde jedoch gerade an der Stelle das Zitat des **§ 13 VStGB** mit „[...]“ unkenntlich gemacht<sup>414</sup>, an der es interessant und wichtig wird (s.o.). Im Heise Artikel wird **§ 13 VStGB** ausführlicher behandelt.<sup>415</sup> Erst mit aktuellem Fall, dem „**Ermittlungsverfahren gegen Alina Lipp**“<sup>416</sup> scheint dieses "Problem" offenkundig zu werden aber auch der **Wissenschaftliche Dienst des BT**<sup>417</sup> hat dazu bereits 2018 ausgeführt (**WD 2 – 3000 – 130/18**). Wirklich hinterfragt hat dies nur niemand tiefgreifend, bis die GStA Berlin am Ende verstand und tätig wurde. **Danke an den OstA für dessen Mut** und die **Rückgabe** an die zuständige StA Berlin (**Az.: 237 Js 2817/21, 237 Js 1801/21 u. 237 Js 1708/21**), die, hätten selbige auf meinen **Strafantrag vom 23.04.2018** verantwortungsvoll reagiert und **Ermittlungen eingeleitet** (**Az.: 276 Js 1158/18**), hätte das Merkel möglicherweise davon abgehalten werden können, dieses **weltweite Chaos** anzurichten. Zitat: „Der Wissenschaftliche Dienst des Bundestages hat am 20. September 2018 ein Gutachten veröffentlicht, in dem festgestellt wurde, dass sogar **jeder Abgeordnete, der für einen völkerrechtswidrigen Bundeswehrein-satz gestimmt hat, sich entsprechend strafbar gemacht hat**.“ Alina sollte mit einem guten Anwalt hier keine Probleme erhalten, das lese ich bereits aus dem Schriftsatz heraus, ein RA erstrecht. Ein RA versteht die „Spielregeln“ besser, wenngleich **alle RAs über die Kammern gesteuert werden**.

**04.01.2017** **Papier im Auftrag der National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine Committee** über die „**Konstruktion neuer Sicherheitsaspekte in den Biowissenschaften**“: „Eines der wichtigsten Ergebnisse dieser Debatte innerhalb der Biowissenschaften war die Neugestaltung eines kleinen und klar definierten Raums der Wissenschaft, innerhalb dessen die Regierung

<sup>409</sup> Drucksache 18/6341 Abs. 2 Satz 1 <https://dserver.bundestag.de/btd/18/063/1806341.pdf>

<sup>410</sup> Bundestag <https://dserver.bundestag.de/brp/952.pdf#P.515>

<sup>411</sup> UN [https://www.un.org/depts/german/sr/sr\\_00/sr1325.pdf](https://www.un.org/depts/german/sr/sr_00/sr1325.pdf)

<sup>412</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/18/108/1810852.pdf>

<sup>413</sup> AA <https://www.auswaertiges-amt.de/blob/209858/dc6f52546ab229153e6c048388dc98d6/170111-umsetzungsbericht-data.pdf>

<sup>414</sup> BR v. 02.01.2017 „**Freiheitsstrafe nicht unter zehn Jahren bestraft. [...]**“, <https://www.br.de/nachricht/angriffskrieg-100~amp.html>

<sup>415</sup> Heise v. 07.01.2017 „**Der Bundestag hat am 1. Dezember 2016**“, <https://www.heise.de/tp/features/80-StGB-Vorbereitung-eines-Angriffskriegs-ist-seit-1-Januar-2017-gestrichen-3590763.html>

<sup>416</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/meinungsfreiheit-deutsche-staatsanwaltschaft-ermittelt-gegen-alina-lipp/>

<sup>417</sup> BT <https://www.bundestag.de/resource/blob/568586/e979e0a7348409ce22153522087b3813/wd-2-130-18-pdf-data.pdf>

ihre Macht ausüben darf, um zu kontrollieren, welches Wissen produziert und wie es verbreitet wird. Dieser Bereich, der als ‚**Dual Use Research of Concern**‘ (DURC) bezeichnet wird, ist definiert als ‚**Biowissenschaftsforschung**, von der nach derzeitigem Kenntnisstand *vernünftigerweise erwartet werden kann, dass sie Wissen, Informationen, Produkte oder Technologien bereitstellt, die **direkt zweckentfremdet werden könnten** eine **erhebliche Bedrohung mit weitreichenden potenziellen Folgen für die öffentliche Gesundheit und Sicherheit, landwirtschaftliche Nutzpflanzen und andere Pflanzen, Tiere, die Umwelt, Materialien oder die nationale Sicherheit***‘ [...].“<sup>418</sup>

**09.01.2017** **WH (Obama):** „Heute veröffentlicht das Büro für Wissenschafts- und Technologiepolitik des Weißen Hauses (OSTP) ‚**Recommended Policy Guidance for Departmental Development of Review Mechanisms for Potential Pandemic Pathogen Care and Oversight (P3CO)**‘<sup>419, 420, 421</sup>. Die Annahme dieser Empfehlungen wird die **Voraussetzungen für die Aufhebung des derzeitigen Moratoriums für bestimmte biowissenschaftliche Forschung erfüllen, die die Virulenz und/oder Übertragbarkeit eines Krankheitserregers erhöhen könnte, um einen potenziellen pandemischen Krankheitserreger (ein verstärktes PPP) zu produzieren.** [wie SARS-CoV-2]“<sup>422</sup>

**06.02.2017** **DARPA (ehem. ARPA, also Internet):** „Beseitigung der Virusbedrohung: **Zwei Monate, um zu verhindern, dass sich Pandemie X durchsetzt**“<sup>423</sup> **Wieso dann derart "unvorbereitet"?**

**27.02.2017** „**Aktionsplan Ukraine**“ und die „**deutschen Unterstützungsmaßnahmen [...] gebündelt, der vom Auswärtigen Amt koordiniert wird.**“: So heißt es erneut: „Die Schwerpunkte der deutsch-ukrainischen Zusammenarbeit orientieren sich an den Kernthemen des ukrainischen Reformprozesses. **Zudem wurde auf Bereiche gesetzt, in denen Deutschland aufgrund eigener Erfahrungen besonders gut unterstützen kann: Energie und Ressourceneffizienz; Wirtschaftsförderung und Infrastruktur; Dezentralisierung und kommunale Selbstverwaltung; Rechtsstaatlichkeit und Korruptionsbekämpfung sowie Zivilgesellschaft, Bildung, Wissenschaft und Medien.**“<sup>424</sup> wie unsere *eigenen*, jedoch *vernachlässigten*, „**Schwerpunkte**“. Die **Erfahrungen mit der Treuhand** indes, dürften als **Vergleich zur Ukraine** tatsächlich erhalten dürfen. Haben die Erfahrungen aus der **Annexion der DDR-Verwaltung**, oft *fälschlich* „**Wiedervereinigung**“ genannt, am Ende der Ukraine und den Ukrainern – „**gerade auch der Ostukraine**“ – *geholfen* oder profitierte lediglich das passende "Kiew"?<sup>425</sup> Damit könnte auch meine Frage zu den „*langjährigen Erfahrungen*“ beantwortet sein. Seit **27.02.2022** „*koordiniert*“ und *finanziert* das AA den **ukrainischen Neonaziverband aus europäischen Söldnern.**<sup>426</sup> **Nichtkombattanten** sind *nicht* durch die GK geschützt.<sup>427</sup>

**03.05.2017** „**Bundeskanzlerin Angela Merkel erklärte, sie halte ein neues Abkommen im Rahmen der Friedensregelung der Situation in der Ukraine für nicht zweckmäßig und sehe keinen Sinn beim Wechsel von Beobachtern der OSZE – Mission durch UNO-Beobachter. Dies sagte Merkel am 2. Mai. bei einer Pressekonferenz in Sotschi nach dem Treffen mit Präsident der Russischen Föderati-**

<sup>418</sup> NAP [https://nap.nationalacademies.org/resource/24761/Evans\\_Paper\\_012017.pdf](https://nap.nationalacademies.org/resource/24761/Evans_Paper_012017.pdf)

<sup>419</sup> WH <https://obamawhitehouse.archives.gov/sites/default/files/microsites/ostp/p3co-finalguidancestatement.pdf> **NSABB Final Report 15.05.2016**

<sup>420</sup> PHE <https://www.phe.gov/s3/dualuse/Documents/P3CO-FinalGuidanceStatement.pdf>

<sup>421</sup> NASA in **Explorationssorge** <https://ntrs.nasa.gov/api/citations/20200001652/downloads/20200001652.pdf>

<sup>422</sup> WH <https://obamawhitehouse.archives.gov/blog/2017/01/09/recommended-policy-guidance-potential-pandemic-pathogen-care-and-oversight>

<sup>423</sup> DARPA <https://www.darpa.mil/news-events/2017-02-06a>

<sup>424</sup> AA <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/laender/ukraine-node/-/201848>

<sup>425</sup> BR <https://www.bundesregierung.de/breg-de/service/publikationen/aktionsplan-der-bundesregierung-zur-umsetzung-von-resolution-1325-zu-frauen-frieden-sicherheit-des-sicherheitsrats-der-vereinten-nationen-fuer-den-zeitraum-2021-bis-2024-735184>

<sup>426</sup> UACRISIS <https://uacrisis.org/en/international-legion#> und "Spender" AA <https://uacrisis.org/de/donors>

<sup>427</sup> **Naval War College**, Newport, Rhode Island <https://digital-commons.usnwc.edu/cgi/viewcontent.cgi?article=1758&context=ils>

on Wladimir Putin. ‚**Hier gibt es keinen Sinn, nach anderen Formaten zu suchen, die keinen größeren Nutzen bringen**‘, - betonte Merkel. Auf die Abkommen von Minsk eingehend, hob Merkel hervor, Deutschland werde sich alle Mühen geben, um **vorwärts zu rücken ungeachtet aller Schwierigkeiten**. Nach Worten der Bundeskanzlerin, sei sie mit wachsenden Tendenzen der Abspaltung der östlichen Regionen der Ukraine unzufrieden, - schreibt die Agentur ‚Interfax‘.<sup>428</sup>

**01.09.2017** „**tritt das Assoziierungsabkommen der EU mit der Ukraine**, um dessen Abschluss sich die Proteste auf dem Maidan-Platz entzündet hatten, **endgültig in Kraft**.“<sup>429</sup>

**28.10.2017** **Erstes anonymes Auftauchen von Q** (17) mit Drop #1 um 4:44:28 PM EDT auf 4chan. Für **Millionen friedliche und freiheitsliebende Menschen** auf diesem Planeten wird der Anon „Q“ in den kommenden Jahren der Präsidentschaft Trumps zum **Symbol und zur Hoffnung**. Für den „**Deep State**“ indes wird Q erwartungsgemäß zum **Alptraum**, den es totzuschweigen gilt, solange dies möglich erscheint, dann **zu diskreditieren** und zuletzt zu bekämpfen. Selbst von einem **Q Evangelium** ist, mit Verweis auf einen **interessanten Brief von 1887**<sup>430</sup>, die Rede.<sup>431, 432, 433</sup> Der **DOITQ Tweet von Trump vom 08.11.2017**<sup>434</sup> allein sollte ausreichen, um zu erkennen, dass hier mehr dran sein könnte, als einem die "vertrauenswürdigen" **Staatsmedien** zu erklären versuchen. Der Bilddateiname generierte, zufällig oder nicht, die ersten 5 Buchstaben **DOITQ**, was eben höchst zufällig sein kann, sofern Twitter entweder frühere Dateinamen beibehalten hätte oder wohl eher die Bild-URLs **immer automatisch neu generiert**. In Drop #244 antwortet Q wohl am 01.12.2017 auf den Tweet des Präsidenten.<sup>435</sup> Doch was selbst Q Anhänger nicht wissen, es existiert auf einem **israelischen Wikipediaserver** eine **Version des Fotos** mit **doppelter Auflösung** (2,048 × 1,345)<sup>436</sup>, womit damit erst erkennbar wird, dass es etwas mit „**Berlin**“ unweit der **Absturzstelle des United-Airlines-Fluges 93** und „**Aspen**“ Prinzip auf sich haben könnte.<sup>437</sup> Faktenchecker vermeiden tunlichst diesen unverrückbaren Fakt oder spekulieren bis ihnen scheinbar selbst schwindelig dabei wird. **Es bleibt bislang eine Theorie**, sicher, aber wie real diese sein könnte, wird vollkommen ausgeblendet, womit sich alle **Checker besser selbst einmal überprüfen sollten**. Man darf also **Fürsprache oder Gegenrede aufbringen**. Sobald eine der beiden Seiten **die andere Seite bekämpft**, sollte **klar erwiesen sein**, wer wohl eher richtiger liegen dürfte. **Sollte Flug 93 tatsächlich sinnlos ins Camp David stürzen?** Oder doch eher in genau das Gebäude, das niemand kennt, obwohl nur dort ein **Pass eines noch lebenden Attentäters gefunden** wurde und dabei gerade kein Flugzeug hinein krachte, und es dennoch zwei Male "einstürzte", einmal in **Freifallgeschwindigkeit** und einmal 20 Minuten davor. **Das legendäre WTC7**. Wie auch, denn **Flug 93 zerschellte auf dem Feld nahe Berlin** und hinterließ, wie die zwei Türme – **WTC1 und WTC2** –, **einfach nichts außer Sand, Staub und Nanoeisenkugeln (Stahlträger)**.<sup>438, 439</sup>

<sup>428</sup> NRCU <http://nrcu.gov.ua/de/news.html?newsID=50736/>

<sup>429</sup> mdr <https://www.mdr.de/heute-im-osten/fuenf-jahre-euro-maidan-100.html>

<sup>430</sup> HC zu **Lord Acton** <https://history.hanover.edu/courses/excerpts/165acton.html>

<sup>431</sup> FM <https://firstmonday.org/ojs/index.php/fm/article/view/11745/10541>

<sup>432</sup> Kath <https://www.kath.ch/medienspiegel/das-evangelium-nach-q-amerikas-religioese-rechte-waehnt-sich-in-einem-manichaeischen-kampf-gegen-die-liberalen-kraefte-des-boesen-ihre-hoffnung-gegen-die-hoellische-taeschung-h/>

<sup>433</sup> NZZ <https://www.nzz.ch/meinung/das-evangelium-nach-q-amerikas-religioese-rechte-und-das-boese-ld.1638385>

<sup>434</sup> Tweet Trump **del** <https://twitter.com/realDonaldTrump/status/928325667556548608>

<sup>435</sup> Q <https://qanonproofs.net/doiq/> und **Drop #244** <https://qanon.pub/?q=doiq>

<sup>436</sup> Wikipedia [https://he.m.wikipedia.org/wiki/%D7%A7%D7%95%D7%91%D7%A5:Donald\\_Trump\\_and\\_staff\\_on\\_Air\\_Force\\_One.jpg](https://he.m.wikipedia.org/wiki/%D7%A7%D7%95%D7%91%D7%A5:Donald_Trump_and_staff_on_Air_Force_One.jpg)

<sup>437</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/pOEppnduo7yW/>

<sup>438</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/1ztwr4NUbnk1/>

<sup>439</sup> Webarchiv <https://web.archive.org/web/20190531083637/https://matrixhacker.de/911/> **keine Sorge, matrixhacker.de nicht zerstört**

**30.11.2017** „Studien zum Zelleintritt haben gezeigt, dass drei **neu identifizierte SARSr-CoVs** mit unterschiedlichen S-Protein-Sequenzen alle **in der Lage** sind, **menschliches ACE2** als Rezeptor **zu nutzen**, was die enge Verwandtschaft zwischen den Stämmen in **dieser Höhle** und SARS-CoV weiter verdeutlicht. Diese Arbeit bietet neue Einblicke in den Ursprung und die Entwicklung von SARS-CoV und unterstreicht die Notwendigkeit, auf das **künftige Auftreten** von SARS-ähnlichen Krankheiten **vorbereitet zu sein**.“<sup>440</sup>

**01.12.2017** G20 Emergency Simulation Exercise des Bundesministerium für Gesundheit „Hauptbotschaft ist, dass wir nicht wissen **wann und wo** - aber die nächste Epidemie wird kommen!“<sup>441</sup>

**12.12.2017** „**Deklasierte Dokumente** zeigen Sicherheitszusagen gegen die **NATO-Erweiterung** an die sowjetische Führung von **Baker, Bush, Genscher, Kohl, Gates, Mitterrand, Thatcher, Hurd, Major und Woerner**“<sup>442</sup>

**01.2018** Unter dem **Projektnamen HODOR**<sup>443</sup> (Hazards Of Dynamic Outdoor Release) wird das United States **Department of Homeland Security (DHS)** von **Januar bis Februar** und von **Juni bis Juli 2018** **Übungen durchführen**, die einen **Angriff mit chemischen und biologischen Waffen** nahe der Grenze zwischen Oklahoma und Kansas simulieren. Das Science and Technology Directorate (S&T) des DHS plant<sup>444</sup> eine **Freisetzung von chemischen und biologischen Stimulanzien** im Freien an der **Chilocco Indian Agricultural School** in Oklahoma in Newkirk, Oklahoma (Kay County), nur 6 Meilen südlich von Arkansas City, Kansas. **Aerosolbiologen des Sandia National Laboratory, Aerosolingenieure des National Bio-Defense Analysis and Counter-Measures Center (NBACC), Wissenschaftler der Multi-Spectral Laboratories (UML) der Oklahoma State University (OSU)** und zahlreiche unterstützende **staatliche und bundesstaatliche Behörden** haben sich zusammengetan für die Übungen, die Berichten<sup>445</sup> zufolge verwendet werden, um festzustellen, **wie es den Menschen ergehen würde**, wenn bei einem Terroranschlag **biologische Waffen eingesetzt würden**. UML ist keine öffentliche Einrichtung, sondern eine Privateinrichtung<sup>446</sup>, **die Forschung, Entwicklung, Tests, Bewertung und taktisches Training für das US-Verteidigungsministerium und Geheimdienste anbietet**. Ihr Leitbild lautet: „*Neue und verbesserte Betriebsfähigkeiten schnell von Innovatoren zu Betreibern überführen. BESCHLEUNIGEN: Verbessern Sie den Technologietransfer und die Kommerzialisierungsraten, indem Sie den Zyklus von der Innovation bis zur Bereitstellung rationalisieren. LIEFERN: Besserer Zugang zu einem einzigartigen Netzwerk* von Geräten, Labors und Test- und Schulungseinrichtungen im Freien zu einem niedrigeren Preis Kosten. DIVERSIFIZIEREN: **Verschmelzen Sie Regierung, Wissenschaft und Industrie für missionsorientierte Produkte und Dienstleistungen**. Nutzen Sie eine erweiterte Basis nicht-traditioneller Leistungsträger.“<sup>447</sup> **Militärischer Industriekomplex:** Ihre ersten Übungen im Januar 2018 beinhalten die **luftgetragene Freisetzung von Titandioxid** [TiO<sub>2</sub>] und „*Btk*“ [der Kurstaki-Unterart des Bakteriums Bacillus thuringiensis], kombiniert in **Form von Strichco-**

<sup>440</sup> PLOS <https://journals.plos.org/plospathogens/article?id=10.1371/journal.ppat.1006698>

<sup>441</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=K2XQaboweYU>

<sup>442</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=GSS4ZgbbV8E>

NS-Archive <https://nsarchive.gwu.edu/briefing-book/russia-programs/2017-12-12/nato-expansion-what-gorbachev-heard-western-leaders-early>

<sup>443</sup> DHS [del](https://www.dhs.gov/sites/default/files/publications/DHS%20HODOR%20Environmental%20Assessment%2010%2025%202017-508.pdf) <https://www.dhs.gov/sites/default/files/publications/DHS%20HODOR%20Environmental%20Assessment%2010%2025%202017-508.pdf>

<sup>444</sup> KCUR [del](http://kcur.org/post/homeland-security-hold-chemical-weapons-test-near-kansas-border#stream/0) <http://kcur.org/post/homeland-security-hold-chemical-weapons-test-near-kansas-border#stream/0>

<sup>445</sup> KFOR [mit US GeoBlock, via VPN umgehen](https://kfor.com/news/homeland-security-to-test-chemicals-in-oklahoma-near-kansas-border/) <https://kfor.com/news/homeland-security-to-test-chemicals-in-oklahoma-near-kansas-border/>

<sup>446</sup> Bloomberg <https://www.bloomberg.com/research/stocks/private/snapshot.asp?privcapId=181909587> **aber** <https://cage.report/DUNS/623875601>

<sup>447</sup> Uni VPN notwendig, Sprache japanisch (Arbeitsvermittlung) hacked? <http://www.okstate-uml.org/>

**de-Sporen des biologischen Insektizids DiPel<sup>448</sup>. Btk<sup>449</sup> kann** beim Menschen **Hautrötungen, Hautausschläge und Reizungen sowie Heuschnupfen, Rachenreizungen, Magenverstimmung und Schlafstörungen verursachen.** Das **Projektgebiet** befindet sich **nur 470 Fuß nördlich von Chilocco Creek**, einem wichtigen Teil der Wasserscheide des Landkreises. **KOCO in Oklahoma City berichtet**, dass **viele Menschen ihre Redaktion angerufen** und Nachrichten geschickt haben, um ihre **Besorgnis über die Sicherheit der Menschen in der Gegend** zum Ausdruck zu bringen.<sup>450</sup> Die Strichcodierung erfolgt mithilfe der „DNATrax“-Technologie<sup>451</sup> von Safe Traces, Incorporated (ehemals DNATrek)<sup>452</sup>. **DNATrax** wurde ursprünglich von der United States **Defense Threat Reduction Agency** [DTRA] **finanziert und für sie entwickelt. DHS gibt zu:** „Die Sicherheit von DNATrax-Partikeln **kann nicht angenommen werden, daher birgt ihre Verwendung unbekannte Risiken, die den Testzielen nicht förderlich sind.**“ Titandioxid wurde von der **International Agency for Research on Cancer** (IARC) als Karzinogen der Gruppe 2B eingestuft. Hohe Konzentrationen von pigmentiertem (pulverförmigem) und **ultrafeinem Titandioxidstaub** können **Atemwegskrebs** verursachen. Studien haben auch herausgefunden, dass **Titandioxid-Nanopartikel** eine Entzündungsreaktion und **genetische Schäden** verursachen können. Es **kann** auch das **Yellow-Nail-Syndrom** verursachen.“ Das DHS wird von Juni bis Juli 2018 Folgetests<sup>453</sup> durchführen. Glaubst du, sie würden **keine geheimen Tests an ihren eigenen Bürgern durchführen**? Frag einfach die Stadt Saint Louis. **1994 gab die US-Bundesregierung zu**, in den 1950er und 1960er Jahren im Rahmen der **Operation LAC** (Large Area Coverage)<sup>454</sup> **ohne Wissen der Bevölkerung oder ihrer Zustimmung, radioaktive Chemikalien an den Einwohnern der Stadt getestet** zu haben.<sup>455</sup>

**08.02.2018 Studie „Ethical and Philosophical Considerations for Gain-of-Function Policy: The Importance of Alternate Experiments“:** „Der Rahmen des Department of Health and Human Services for Guiding Funding Decisions about Proposed Research Involving Enhanced Potential Pandemic Pathogens (PPPs)<sup>456</sup> enthält eine Reihe von **Grundsätzen zur Regelung der Finanzierung und Durchführung von Gain-of-Function (GOF)-Forschung**, die zur Entwicklung von PPPs führt. In diesem Artikel spreche ich eines dieser Prinzipien an, das den Ersatz der GOF-Forschung durch **alternative Experimente** regelt. Ich argumentiere, dass das Prinzip nicht anspricht, wie verschiedene Experimente, die die gleichen Werte fördern können wie diejenigen, die von der GOF-Forschung gefördert werden, die zu PPPs führt. Ich gehe dann auf einige Einwände gegen diese Behauptung ein und **gebe politische Empfehlungen für die Zukunft.**“<sup>457</sup>

**20.03.2018 Reuters „Kommentar: Das Neonazi-Problem in der Ukraine“** von Josh Cohen: „Während der **Kampf der Ukraine gegen Russland** und seine Stellvertreter **weitergeht**, muss sich Kiew auch mit einem wachsenden Problem hinter den Frontlinien auseinandersetzen: **rechtsextreme Bürgerwehren, die bereit sind, Einschüchterung und sogar Gewalt einzusetzen**, um ihre Ziele voranzutreiben, und die dies oft mit stillschweigender Zustimmung tun von Strafverfolgungsbehörden.“<sup>458</sup>

<sup>448</sup> Valent **403 Forbidden, VPN nutzen** <https://www.valent.com/Products/af1f53ff-ede9-41f4-beb3-f2548903c334/dipel-10g-biological-insecticide>

<sup>449</sup> Webarchiv [https://web.archive.org/web/20160610115310/https://www.cdfa.ca.gov/plant/factsheets/OEHHA-CALEPA\\_BtkQ&A\\_021109.pdf](https://web.archive.org/web/20160610115310/https://www.cdfa.ca.gov/plant/factsheets/OEHHA-CALEPA_BtkQ&A_021109.pdf)

<sup>450</sup> KOCO **mit GeoBlock, VPN use** <https://www.koco.com/article/okla-residents-upset-about-feds-plan-to-conduct-outdoor-chemical-tests/13510372>

<sup>451</sup> Foodnavigator <https://www.foodnavigator.com/Article/2014/11/19/traceability-track-and-trace-DNA-Trex-DNA-Trax-LLNL>

<sup>452</sup> Webarchiv <https://web.archive.org/web/20150508083603/http://www.dnatrek.com:80/the-dnatrax-solution.html>

<sup>453</sup> disclose **del** [http://www.disclose.tv/news/homeland\\_security\\_to\\_test\\_chemical\\_weapons\\_near\\_kansas\\_\\_oklahoma\\_border/140804](http://www.disclose.tv/news/homeland_security_to_test_chemical_weapons_near_kansas__oklahoma_border/140804)

<sup>454</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/books/NBK233494/>

<sup>455</sup> Youtube **del** <https://www.youtube.com/watch?v=cq8bjjNhEBo> alternativ <https://www.youtube.com/watch?v=0Vpb1WaAXto>

<sup>456</sup> PHE <https://www.phe.gov/s3/dualuse/documents/p3co.pdf>

<sup>457</sup> Frontiersin <https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fbioe.2018.00011/full>

<sup>458</sup> Reuters <https://www.reuters.com/article/us-cohen-ukraine-commentary-idUKKBN1GV2TY>

**14.05.2018** bis zum 15.08.2018 „dokumentierte OHCHR mehr als **160 Menschenrechtsverletzungen und -missbräuche**, von denen insgesamt 282 Opfer betroffen waren, was einem ähnlichen Ausmaß an Menschenrechtsverletzungen und -missbräuchen wie im vorangegangenen Berichtszeitraum entspricht.“ durch **Kiew und Asow**.<sup>459</sup>

**2018** Studie „**BIOABWEHR IM ZEITALTER DER Synthetischen Biologie**“ Dieses Studienprojekt „wurde durch den Vertrag Nr. HQ0034-16-C-0062 zwischen der **National Academy of Sciences und dem US-Verteidigungsministerium** unterstützt. [...] Die **wissenschaftlichen Fortschritte der letzten Jahrzehnte** haben die Fähigkeit, **bestehende Organismen zu verändern und potenziell neue, in der Natur nicht vorkommende Organismen zu schaffen**, beschleunigt. Die synthetische Biologie, die sich auf Konzepte, Ansätze und Werkzeuge bezieht, die die Veränderung oder Schaffung biologischer Organismen ermöglichen, wird in überwältigendem Maße für nützliche Zwecke eingesetzt, die von der Verringerung der Krankheitslast über die Verbesserung landwirtschaftlicher Erträge bis hin zur Beseitigung von Umweltverschmutzung reichen. Obwohl der Beitrag, den die synthetische Biologie in diesen und anderen Bereichen leisten kann, sehr vielversprechend ist, **sind auch bösartige Anwendungen denkbar**, die eine **Bedrohung für US-Bürger und Militärpersonal** darstellen könnten. Um fundierte Entscheidungen über den Umgang mit solchen Bedenken treffen zu können, bedarf es einer **realistischen Einschätzung der Fähigkeiten**, die **missbraucht werden könnten**. **Zu diesem Zweck hat das US-Verteidigungsministerium in Zusammenarbeit mit anderen Behörden**, die sich mit **biologischer Verteidigung** befassen, die National Academies of Sciences, Engineering and Medicine gebeten, ein Rahmenwerk zu entwickeln, das eine Bewertung der Sicherheitsbedenken im Zusammenhang mit Fortschritten in der synthetischen Biologie **ermöglicht**, den Grad der Besorgnis gegenüber solchen Fortschritten **abzuschätzen** und Optionen zu **ermitteln**, die dazu beitragen könnten, diese **Bedenken zu zerstreuen**. Ein Auszug aus dem **Auftrag der Studie hebt die wichtigsten Aufgaben hervor** [...]: Zur **Unterstützung des Chemical and Biological Defense Program** (CBDP) des **US-Verteidigungsministeriums** wird die **National Academies of Sciences, Engineering, and Medicine** einen Ad-hoc-Ausschuss einsetzen, der sich mit der sich **verändernden Natur der biologischen Bedrohung im Zeitalter der synthetischen Biologie** befassen soll. **Der Schwerpunkt der Studie liegt auf der Manipulation von biologischen Funktionen, Systemen oder Mikroorganismen, die zur Produktion von Krankheitserregern oder Toxinen führen** [...]“.<sup>460, 461</sup> Denk an „Peter Diamandis **Die Zukunft ist schneller als Sie denken** [...] **Sterben Sie nicht an etwas Dummem** [wie an mRNA] **in der Zwischenzeit!**“<sup>462</sup>

**10.09.2018** WHO GPMB, „**Global Preparedness Monitoring Board tagt zum ersten Mal in Genf**“: „Die **WHO und die Weltbankgruppe**<sup>463</sup> haben heute die erste Sitzung des Global Preparedness Monitoring Board (GPMB) **einberufen**, eines neuen [**ungewählten**] **Gremiums**, das die **weltweite Bereitschaft zur Reaktion** auf Krankheitsausbrüche und **andere** gesundheitliche Notfälle **überwachen soll**. [wer hat das denn angewiesen? ...] Das GPMB wird von **Dr. Gro Harlem Brundtland**, der ehemaligen norwegischen Ministerpräsidentin und ehemaligen WHO-Generaldirektorin, und **Elhadj As Sy**, dem Generalsekretär der Internationalen Föderation der Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften, geleitet und **setzt sich aus einigen der bekanntesten Persönlichkeiten des globalen Gesundheitswesens zusammen**. [Fauci, Drosten, etc ...] Das GPMB wurde einge-

<sup>459</sup> OHCHR [https://www.ohchr.org/sites/default/files/Documents/Countries/UA/ReportUkraineMay-August2018\\_EN.pdf](https://www.ohchr.org/sites/default/files/Documents/Countries/UA/ReportUkraineMay-August2018_EN.pdf)

<sup>460</sup> NAP <https://nap.nationalacademies.org/catalog/24890/biodefense-in-the-age-of-synthetic-biology> ISBN 978-0-309-46518-2 | DOI 10.17226/2489

<sup>461</sup> CAM [https://haseloff.plantsci.cam.ac.uk/resources/SynBio\\_reports/NAS\\_Biodefense2018.pdf](https://haseloff.plantsci.cam.ac.uk/resources/SynBio_reports/NAS_Biodefense2018.pdf) ISBN 978-0-309-46518-2 | DOI 10.17226/2489

<sup>462</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/IY1aeYWMpcEU/>

<sup>463</sup> Gegründet 27.12.1945 ist sie nicht mit dem IFW zu verwechseln. Die Internationale Bank für Wiederaufbau und Entwicklung IBRD ist allerdings auf eine UN-Sonderorganisation und nur rein "zufällig" zusammen mit dem IWF am 27.12.1945 erschaffen worden.

richtet, um die Fortschritte **zu überwachen**, **Lücken zu ermitteln** und **sich für eine nachhaltige, wirksame Arbeit zur Gewährleistung der globalen Bereitschaft** [nicht der Gesundheit oder Sicherheit?] einzusetzen. Auf seiner ersten Sitzung am **WHO-Hauptsitz in Genf** erörterte das **GPMB** heute zentrale Fragen der globalen Bereitschaft und **einigte sich auf sein Mandat und seine Leitungsstruktur**. Das **Gremium will im September 2019 seinen ersten Bericht** über den globalen Stand der Bereitschaft veröffentlichen. [...] **Trotz aller Fortschritte, die wir gemacht haben, bleibt die Welt verwundbar**, sagte **Dr. Tedros Adhanom Ghebreyesus**, WHO-Generaldirektor. **Das Global Preparedness Monitoring Board bündelt**<sup>464</sup> [Faszie, in der Med. Loge, wie bei den Freimaurern und von Faszie leitet sich Faschismus ab] **umfassende Erfahrungen und Fachkenntnisse, um die Welt sicher zu machen.** [...] **Bereitschaft ist durch nichts zu ersetzen, und Investitionen in sie sollten für die gesamte Weltgemeinschaft höchste Priorität haben**, sagte **Dr. Jim Yong Kim**, Präsident der **Weltbankgruppe**.<sup>465</sup> **Es ist wichtig, dass die Länder beginnen, die Pandemievorbereitung viel ernster zu nehmen.**<sup>466</sup>

**22.02.2019** **Studie** aus dem Bereich „**Kritische Rezensionen in Umweltwissenschaft und Technologie**“ und mit dem Thema, **„Biosicherheit und Biosicherheit in der Synthetischen Biologie: Ein Überblick“**: „Die Synthetische Biologie ist ein wachsender Bereich, der in verschiedenen Anwendungsgebieten vielversprechend ist. **Sie birgt jedoch auch ernsthafte Risiken für die menschliche Gesundheit und die Umwelt**, die vorzusehen sind, um wirksame Präventions- und Managementmaßnahmen zu entwickeln. Im Folgenden wird die derzeitige Situation in Bezug auf die biologische Sicherheit und die biologische Gefahrenabwehr in diesem Wissenschaftsbereich untersucht. Die **Bedenken hinsichtlich der biologischen Sicherheit beziehen sich hauptsächlich auf die schädlichen Auswirkungen auf Arbeitnehmer und Umwelt**, die sich aus unbeabsichtigten Interaktionen mit gefährlichen biologischen Agenzien ergeben könnten. **Andererseits beziehen sich die Risiken der Biosicherheit auf den potenziellen Missbrauch der Synthetischen Biologie**, wie **Bioterrorismus, biologische Kriegsführung** oder **Bioangriffe, die sich aus der genetischen Veränderung von Organismen ergeben könnten**. In diesem Beitrag werden die spezifischen Herausforderungen der Synthetischen Biologie erörtert und **Perspektiven für die Entwicklung von Maßnahmen zur sicheren Weiterentwicklung dieser Disziplin aufgezeigt.**<sup>467</sup>

**07.03.2019** Der SBU analysiert ein Foto von Selenskyj in einer Militärjacke mit Chevron, auf der der Schädel und die Aufschrift **„Ukraine oder Tod“** abgebildet sind - das Emblem der ukrainischen Formation **„Schwarze Zaporozhets“**, die während des Zweiten Weltkriegs gegen die Rote Armee an Hitlers Seite kämpfte. Waffen SS Galizien wurden diese genannt. Wobei die „Sun“ kürzlich auf einer SBU Ausrüstung einen Patch der SS-Division Galizien entdeckte.<sup>468</sup>

**22.05.2019** BPB **„Kommentar: Wie sich die Ukraine unter Präsident Selenskyj entwickeln könnte [...] Die aktuellen Spekulationen über die Rolle Selenskyjs als Präsident der Ukraine beziehen sich vor allem auf drei Punkte: Verzicht auf inhaltliche Aussagen, Fehlen eines kompetenten Teams bzw. politischer Unterstützung sowie die Nähe zum Oligarchen Ihor Kolomojskyj.“**<sup>469</sup>

<sup>464</sup> Bitchute **GPMB+MERKEL+STEUERN+SPENDEN** = <https://www.bitchute.com/video/BpPGyYnc9UvD/> m.w.N. Faszie, Loge = **Faschismus**

<sup>465</sup> Wikipedia zur IBRD [https://de.wikipedia.org/wiki/Sonderorganisationen\\_der\\_Vereinten\\_Nationen](https://de.wikipedia.org/wiki/Sonderorganisationen_der_Vereinten_Nationen)

<sup>466</sup> WHO <https://www.who.int/news/item/10-09-2018-global-preparedness-monitoring-board-convenes-for-the-first-time-in-geneva>

<sup>467</sup> Tandfonline <https://www.tandfonline.com/doi/abs/10.1080/10643389.2019.1579628>

<sup>468</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=KD3AZ5VHnb4>

<sup>469</sup> bpb <https://www.bpb.de/themen/europa/ukraine/291667/kommentar-wie-sich-die-ukraine-unter-praesident-selenskyj-entwickeln-koennte/>

**19.09.2019** US „**Executive Order 13887 - Modernisierung der Grippeimpfstoffe** in den Vereinigten Staaten zur **Förderung der nationalen Sicherheit und der öffentlichen Gesundheit**“<sup>470</sup>; **Zeitgleich** erscheint der erste versprochene **GPMB Bericht** mit dem Titel: „A World at Risk : Jahresbericht über die globale Bereitschaft für gesundheitliche Notfälle - Global Preparedness Monitoring Board [...] Aus dem Vorwort der Ko-Vorsitzenden S.E. **Dr. Gro Harlem Brundtland** und Herrn **Elhadj As Sy**: „Für seinen ersten Bericht überprüfte das Global Preparedness Monitoring Board die Empfehlungen früherer hochrangiger Gremien und Kommissionen **nach der H1N1-Grippepandemie 2009**<sup>471, 472</sup> **und dem Ebola-Ausbruch 2014-2016** sowie die von ihm selbst in Auftrag gegebenen Berichte und andere Daten. Das Ergebnis ist eine Momentaufnahme, die zeigt, wo die Welt bei der Prävention und Eindämmung einer globalen Gesundheitsbedrohung steht. **Viele der überprüften Empfehlungen wurden nur unzureichend oder gar nicht umgesetzt, und es bestehen weiterhin gravierende Lücken.** Viel zu lange haben wir bei Pandemien einen Kreislauf aus Panik und Vernachlässigung zugelassen. Wir verstärken unsere Bemühungen, wenn eine ernsthafte Bedrohung besteht, und vergessen sie dann schnell wieder, wenn die Bedrohung nachlässt. **Es ist längst an der Zeit zu handeln.**“<sup>473</sup> Doch warum werden dann die **Berichte gelöscht**, wenn daraus gelernt werden sollte und **wieso fehlt die Deutsche Sprache**, die in Europa überwiegt?<sup>474</sup> Hier der Bericht durch OCHA<sup>475, 476</sup> Was wusste Trump?

**21.09.2019** Eine unbekannt aber sehr gut informiert US-Amerikanerin versucht vergeblich ihre Landsleute zu warnen: „**Die nächste Pandemie steht vor der Tür!**“<sup>477</sup> Ihren Videoaufruf veröffentlichte sie am 21.09.2019 unmittelbar nach Trumps **EO 13887** (Nationale Grippeimpfstoff-**Taskforce**).

**24.09.2019** **Präsident Trumps Warnung an den Deep State** (UN-Generalversammlung)<sup>478</sup>

**13.10.2019** Premierminister Oleksiy Honcharuk auf der Bühne des Konzerts "Veterans Strong" in Kiew: „Die Episode ist ein weiteres Beispiel dafür, wie die Rechtsextremen in der Ukraine von den Spitzenpolitikern des Landes normalisiert werden. Die führenden Minister der Ukraine nehmen nicht nur an Veranstaltungen teil, die von Rechtsextremen organisiert werden, sondern sitzen auch buchstäblich mit Selenskyj an einem Tisch, um seine Pläne zur Deeskalation des Krieges in der Ostukraine zu besprechen. Gleichzeitig haben rechtsextreme Organisationen in der ganzen Ukraine die Führung bei der Organisation von "**Keine Kapitulation!**"-Protesten gegen Selenskyjs baldige Gespräche mit Russland übernommen und damit einen übergroßen Einfluss in der ukrainischen Gesellschaft ausgeübt, obwohl die ukrainischen rechtsextremen Organisationen keinerlei Unterstützung in der Bevölkerung oder bei Wahlen haben. [...] Ein weiteres Beispiel für diesen Trend zeigte sich Anfang Oktober bei einem Treffen mit Präsident Wolodymyr Selenskyj, als Mitglieder der extremen Rechten (einschließlich des C14-Führers Yevhen Karas) eingeladen wurden, um ihre Sichtweise des Krieges in der Ostukraine darzulegen. Auch Asow, die größte rechtsextreme Gruppe der Ukraine, die auch ein Regiment in der ukrainischen Nationalgarde unterhält, war anwesend. „Ges-

<sup>470</sup> ncsb <https://www.presidency.ucsb.edu/documents/executive-order-13887-modernizing-influenza-vaccines-the-united-states-promote-national>

<sup>471</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/Kk4k3eouTsGp/> **Wodarg u. Bürgermeister ggfs. zensiert**

<sup>472</sup> S. Hrg. 111-272 S.H. 28.04.2009 in DC (Fauci p. 9) <https://www.govinfo.gov/content/pkg/CHRG-111shrg49368/html/CHRG-111shrg49368.htm>

<sup>473</sup> reliefweb <https://reliefweb.int/report/world/world-risk-annual-report-global-preparedness-health-emergencies-global-preparedness>

<sup>474</sup> WHO GPMB [https://apps.who.int/gpmb/annual\\_report.html](https://apps.who.int/gpmb/annual_report.html) gelöscht

<sup>475</sup> UNOHCA „**Agenda für Humanität** - einen vom UN-Generalsekretär vorgelegten Plan, **der die führenden Politiker der Welt auffordert, sich für unsere gemeinsame Menschlichkeit einzusetzen und humanitäres Leid zu verringern.**“ <https://www.unocha.org/about-ocha>

<sup>476</sup> reliefweb **GPMB Bericht** [https://reliefweb.int/sites/reliefweb.int/files/resources/GPMB\\_annualreport\\_2019.pdf](https://reliefweb.int/sites/reliefweb.int/files/resources/GPMB_annualreport_2019.pdf)

<sup>477</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/qFiDEEiIcnxW/>

<sup>478</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/KjN5Vrh8TEKO/> **Transkript** <https://hacker:matrix2021@matrixhacker.de/pdf/rede-Trump-UN-de.pdf>

*tern habe ich mich mit Veteranen getroffen*, sagte Selenskyj Anfang Oktober, *mit dem Nationalen Korps [der politischen Partei der Asow-Bewegung], Asow und allen anderen.* Ein Foto des Treffens zeigt die Anwesenheit mehrerer rechtsextremer Persönlichkeiten, darunter **Yevhen Karas** von C14 und **Dmytro Shatrovskyi**, Chef der mit Asow verbundenen ‚Veteranen-Bruderschaft‘.<sup>479</sup> „Ein Foto von einem Treffen zwischen Veteranen und Wolodymyr Selenskyj im Oktober, an dem mehrere Vertreter rechtsextremer Gruppen teilnahmen.“<sup>480</sup>

**18.10.2019** „**Event 201** ist eine Pandemie-Tabletop-Übung, die vom **Johns Hopkins Center for Health Security** in Zusammenarbeit mit dem **Weltwirtschaftsforum** und der **Bill and Melinda Gates Foundation** am 18. Oktober 2019 in [Pierre, ]New York, NY, veranstaltet wurde. Die Übung veranschaulichte die Pandemievorbereitungsmaßnahmen, die erforderlich sind, um die weitreichenden wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Folgen einer schweren Pandemie zu mindern.“<sup>481</sup>

**29.10.2019** **Fauci** spricht nur Tage nach dem **Event201** vor dem **Milken Institute** über einen **„universellen Grippeimpfstoff“** auf **mRNA Basis** – an der er selbst Patente hält –, den jeder nehmen müsse. Ein riesiger **Markt für Big Pharma** aber die Menschen haben **zu wenig Angst** vor Grippe. **Rick Bright**, der Direktor der **HHS** Biomedical Advanced Research and Development Authority (**BARDA**), ergänzt: „eine aufregende Einrichtung, die völlig unkonventionell ist und sich nicht an bürokratische Vorgaben und Prozesse hält“, könnte dies ändern.<sup>482</sup>

**12.11.2019** „Inmitten von gewährten Geldmitteln für beispielsweise Laborausüstung, Schulungen und Hepa-Filter findet sich eine Zahlung an **LABYRINTH GLOBAL HEALTH INC**‘. Diese wurde am **12. November 2019** getätigt und belief sich auf immerhin 369.511 Dollar. Der Zweck: ‚SME MANUSCRIPT DOCUMENTATION AND **COVID 19 RESEARCH**‘.<sup>483, 484</sup>

**17.11.2019** Erste angenommene Infektion und erstes Auftauchen der später benannten **CoVid-19** Krankheit laut Studie „**Dating first cases of COVID-19**“.<sup>485</sup>

**12.12.2019** **NIAID** (**Fauci**) und **Moderna** sind Patentinhaber des ersten „**mRNA-Coronavirus-Impfstoffkandidaten**“ und stimmten zu, diesen an „**The University of North Carolina at Chapel Hill**“ zu übergeben.<sup>486, 487</sup> Winziger Codeschnipsel in **CoVid** mit Genschnipsel identisch, den **Moderna** **drei** Jahre vor der Pandemie patentieren ließ.<sup>488</sup> (vgl. dazu **Case 2:21-cv-00702-CLM** Document 10 Filed **06/10/21** Seiten 3-6ff.)

**21.01.2020** **Drosten-PCR (PTPCR)** „Artikel eingereicht am 21. Jan. 2020 / akzeptiert am 22. Jan. 2020 / veröffentlicht am 23. Jan. 2020“<sup>489</sup> und damit zu früh, wie im November 2020 „**der Mo-**

<sup>479</sup> bellingcat <https://www.bellingcat.com/news/uk-and-europe/2019/10/21/how-to-mainstream-neo-nazis-a-lesson-from-ukraines-new-government/>

<sup>480</sup> bellingcat <https://www.bellingcat.com/app/uploads/2019/10/77.jpeg>

<sup>481</sup> **Event201** <https://www.centerforhealthsecurity.org/event201/> und **Youtube** <https://www.youtube.com/watch?v=Vm1-DnxRiPM>

<sup>482</sup> **Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/zNCYFYergHqB/> und **Komplett** <https://www.bitchute.com/video/r3yzDvi3dNNs/>

<sup>483</sup> **report24** <https://report24.news/us-verteidigungsministerium-finanzierte-covid-19-forschung-in-ukraine-lange-bevor-virus-bekannt-war/>

<sup>484</sup> **USAspending** [https://www.usaspending.gov/award/CONT\\_AWD\\_0004\\_9700\\_HDTRA108D0007\\_9700](https://www.usaspending.gov/award/CONT_AWD_0004_9700_HDTRA108D0007_9700)

<sup>485</sup> **PLOS** <https://journals.plos.org/plospathogens/article?id=10.1371/journal.ppat.1009620>

<sup>486</sup> **GREATGAMEINDIA** <https://greatgameindia.com/moderna-vaccine-north-carolina-university/>

<sup>487</sup> **Agreement Faksimile** <https://s3.documentcloud.org/documents/6935295/NIH-Moderna-Confidential-Agreements.pdf>

<sup>488</sup> **GREATGAMEINDIA** <https://greatgameindia.com/how-us-military-created-covid-19/>

<sup>489</sup> **NCBI** <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC6988269/>

lekularbiologe Pieter Borger und sein Team“ richtig erkannten und „einen Rückzugsantrag für das Corman-Drosten-PCR-Protokoll“ einreichten.<sup>490</sup>

**06.02.2020** Merkel mischt sich **autoritär** aus Südafrika, mitten in der Pressekonferenz mit ihrem Gastgeber **Präsidenten Cyril Ramaphosa**, in die Thüringer Landtagswahlen ein, als ob die BRD-Wahlen nicht schon in sich illegal genug wären. **Thomas Kemmerich** sei **undemokratisch in verbotene Koalitionsverhandlungen** gegangen und **Bodo Ramelow** (gehört zum Club) **soll** übernehmen. Das entsprechende **Protokoll der Pressekonferenz vom 06.02.2020 existiert nicht mehr**. Zum Glück zitiert das **BVerfG im Urteil vom 15.06.2022** aus dem Protokoll (s. 2022). Wieso löscht man?

**24.02.2020** **WHO-China: Nicht** unabhängiger „Bericht der Gemeinsamen Mission WHO-China zur Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19)“<sup>491</sup> aufgrund von **Chinas Informationsblockade**.<sup>492</sup>

**07.03.2020** Drosten u.a Artikel im Lancet, um China zu unterstützen und eine vermeintliche „**Verschwörungstheorie**“ aufbauen, um vernünftige Kritiker offen zu diskreditieren, womit Drosten nicht einmal vor einem Nobelpreisträger Halt macht<sup>493, 494</sup>. Ausgerechnet Drosten gehört nun in 2022 zu SAGO, dessen Ziel sein soll, den Ursprung genauer zu evaluieren. Im März 2020 las sich Drosten noch so: „Wir sind Wissenschaftler des öffentlichen Gesundheitswesens, die das Auftreten der neuartigen Coronavirus-Krankheit (COVID-19) **im Jahr 2019 aufmerksam verfolgt haben** [nicht erst 2020?] und zutiefst besorgt sind über deren Auswirkungen auf die weltweite Gesundheit und das Wohlergehen. Wir haben beobachtet, wie Wissenschaftler, Fachleute des öffentlichen Gesundheitswesens und Mediziner vor allem in China fleißig und effektiv daran gearbeitet haben, den **Erreger hinter diesem Ausbruch schnell zu identifizieren** [Isolat?], wichtige Maßnahmen zur Verringerung seiner Auswirkungen zu ergreifen und ihre **Ergebnisse transparent** mit der globalen Gesundheitsgemeinschaft zu **teilen**. Diese Anstrengungen sind bemerkenswert. **Wir unterzeichnen diese Erklärung aus Solidarität mit allen Wissenschaftlern und Angehörigen der Gesundheitsberufe in China**, die angesichts des COVID-19-Ausbruchs weiterhin **Leben retten und die globale Gesundheit schützen**. Wir kämpfen alle gemeinsam, **mit unseren chinesischen Kollegen an vorderster Front** [welcher Front oder auf wessen Seite?], gegen diese **neue virale Bedrohung**. **Die rasche, offene und transparente Weitergabe von Daten über diesen Ausbruch wird nun durch Gerüchte und Fehlinformationen über seine Ursprünge bedroht**. **Wir verurteilen gemeinsam auf das Schärfste die Verschwörungstheorien**, die **besagen [Theorien besagen gar nichts**, sie theoretisieren etwas **noch nicht** Vorhandenes, Sichtbares, Belegtes resp. **Besagtes**], dass COVID-19 **keinen natürlichen Ursprung hat**. Wissenschaftler aus mehreren Ländern haben die Genome des Erregers, des Coronavirus 2 des schweren akuten respiratorischen syndroms (SARS-CoV-2), **veröffentlicht und analysiert** [mir sind nur Modelle bekannt], und sie kommen **mit überwältigender Mehrheit** [ein Drosten-Lüge, denn **das Gegenteil ist der Fall**, aber **Unwissenschaftler, wie ein Drosten, brüllen schlicht lauter**] zu dem Schluss, dass dieses Coronavirus, wie so viele andere neu auftretende Krankheitserreger, **aus Wildtieren stammt** [bestenfalls eine unbelegte Vermutung, denn erst ab jetzt wird ja wissenschaftlich gearbeitet]. Dies wird auch durch ein Schreiben der **Präsidenten der Nationalen Akademien für Wissenschaft, Technik und Medizin** der USA und der von ihnen vertretenen wissenschaftlichen Gemeinschaften bestätigt [weil selbige für CoV-x verantwortlich?].“ Unterzeichner dieses Pamphlets sind **folgende Verbrecher (Mengelismus)**: „Charles Calisher, Dennis

<sup>490</sup> Reitschuster <https://reitschuster.de/post/der-lockdown-chinas-werk-und-whos-beitrag/>

<sup>491</sup> WHO <https://www.who.int/docs/default-source/coronaviruse/who-china-joint-mission-on-covid-19-final-report.pdf>

<sup>492</sup> BI <https://www.businessinsider.com/us-intelligence-found-china-misrepresented-coronavirus-stats-report-2020-4>

<sup>493</sup> Youtube [https://www.youtube.com/watch?v=jkKlBqu4G\\_4](https://www.youtube.com/watch?v=jkKlBqu4G_4)

<sup>494</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/NYR8Bw7ITQSE/>

Carroll, Rita Colwell, Ronald B Corley, Peter Daszak, Christian Drost, Luis Enjuanes, Jeremy Farrar, Hume Field, Josie Golding, Alexander Gorbalenya, Bart Haagmans, James M Hughes, William B Karesh, Gerald T Keusch, Sai Kit Lam, Juan Lubroth, John S. Mackenzie, Larry Madoff, Jonna Mazet, Peter Palese, Stanley Perlman, Leo Poon, Bernard Roizman, Linda Saif, Kanta Subbarao, Mike Turner“<sup>495</sup>, eine „**überwältigende**“ wissenschaftliche „**Mehrheit**“. **Prof. Boguslaw Wolniewicz dazu:** „Wolniewicz war **stark gegen das Klonen von Embryonen**<sup>496</sup>, das er "**Mengenismus**" nannte. Experimente an Menschen ohne deren Erlaubnis [vgl. **Nürnberger Kodex v. 1947**] waren in **Josef Mengeles Forschungen** und **später in medizinischen Experimenten an Embryonen** aufgetaucht. Laut Wolniewicz entsteht ein menschliches Leben mit der Bildung einer einzelligen Zygote, weil alle physischen und spirituellen Merkmale des Menschen in der DNA der Zygote kodiert sind. Nach Wolniewicz stimmen die Entdeckungen der modernen Wissenschaft hier mit der aristotelischen Theorie der Entelechie [Selbstverwirklichung] überein. Embryonen enthalten das Potenzial der Menschheit mit dem inneren Impuls, dieses Potenzial zu realisieren. **Daher sollten sie als Menschen behandelt und das Experimentieren mit ihnen verboten werden.**“<sup>497, 498</sup> Ist es, hält sich nur kaum jemand dran.

**09.03.2020** „Das Verfahren im Fall **MH17** übernehmen die Richter des zuständigen Gerichts in Den Haag. Der Prozess begann am 9. März 2020 zunächst mit Verfahrensfragen.“<sup>499</sup>

## VS – Nur für den Dienstgebrauch

**23.03.2020** Ein **mutiger Mitarbeiter des BMI** "leakt" ein **geheimgehaltenes Strategiepapier (VS – Nur für den Dienstgebrauch; oder ein systemischer Leak?)**, das grundsätzlich **nicht** mehr überraschte, aber dem einfachen Michel exakt das "Denken" dieser **durch und durch kranken Politikelite** vor Augen führen **dürfte, wenn nicht zwingend müsste**.<sup>500</sup> Das **17-seitige Strategiepapier**<sup>501</sup> mit dem Titel „**Wie wir COVID-19 unter Kontrolle bekommen**“ wurde durch das Bundesinnenministerium verfasst resp. in Auftrag gegeben und „**nach dem 18. März** an weitere Ministerien sowie das Bundeskanzleramt verteilt. In der Studie fordern die Autor:innen, zu denen offenbar Wissenschaftler:innen gehören, unter anderem eine massive Ausweitung von Tests.“<sup>502</sup> Dazu allerdings existieren abweichende und egalisierende Angaben, denn laut Thorsten Benner soll eine von „**Staatssekretär Markus Kerber** zusammengebrachte informelle Gruppe von Wissenschaftlern (Ökonomen, Soziologen und Chinaforscher) **binnen vier Tagen [19. bis 22. März 2020]** für das deutsche Innenministerium (BMI) ein Papier mit dem Titel „**Wie wir COVID-19 unter Kontrolle bekommen**“ **verfasst und erstellt** haben. Mehrere Anfragen an die Bundesregierung werden gestellt und auch beantwortet. Dabei geht es **nicht** "nur" **um dieses Papier** aber eben auch.<sup>503, 504, 505, 506, 507, 508</sup> **Professor Dr. Dietrich Murswiek**, der durch sein geniales **100seitiges Rechtsgutachten** den Men-

<sup>495</sup> Lancet [https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736\(20\)30418-9/fulltext](https://www.thelancet.com/journals/lancet/article/PIIS0140-6736(20)30418-9/fulltext)

<sup>496</sup> Springer [https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-86226-312-7\\_4](https://link.springer.com/chapter/10.1007/978-3-86226-312-7_4)

<sup>497</sup> Wikipedia [https://pl.wikipedia.org/wiki/Boguslaw\\_Wolniewicz](https://pl.wikipedia.org/wiki/Boguslaw_Wolniewicz) und <https://wolniewicz.org>

<sup>498</sup> Wiki [https://de.tr2tr.wiki/wiki/Boguslaw\\_Wolniewicz](https://de.tr2tr.wiki/wiki/Boguslaw_Wolniewicz)

<sup>499</sup> DW <https://www.dw.com/de/mh17-absturz-was-man-über-den-straftprozess-wissen-muss/a-52605114>

<sup>500</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/i9ycqrx5wp2pw2n/20200324\\_Strategiepapier-BMI-LEAK\\_hOCR.pdf](https://www.dropbox.com/s/i9ycqrx5wp2pw2n/20200324_Strategiepapier-BMI-LEAK_hOCR.pdf) **hOCR-html-Code im Anlagenordner**

<sup>501</sup> **Corona Doks** <https://www.corodok.de/wp-content/uploads/2020/11/szenarienpapier-covid-19.pdf> **Zensur ist nicht verlässlich ,liebe' Regierung**

<sup>502</sup> AW <https://www.abgeordnetenwatch.de/recherchen/informationsfreiheit/das-interne-strategiepapier-des-innenministeriums-zur-corona-pandemie>

<sup>503</sup> BT <https://www.bundestag.de/presse/hib/832660-832660>

<sup>504</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/19/280/1928063.pdf>

<sup>505</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/19/273/1927388.pdf>

<sup>506</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/19/203/1920301.pdf>

<sup>507</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/19/194/1919459.pdf>

<sup>508</sup> BT <https://dserver.bundestag.de/btd/19/203/1920343.pdf> **und das Video daraus** <https://www.youtube.com/watch?v=Vy-VuSRoNPQ>

schen bekannt wurde, wobei er bereits **2010 von der Süddeutschen zu den besten unter den besten 10** in der BRD ausgezeichnet wurde, hat auch dem **RLP Landtag eine Experteneinschätzung geliefert** und ging dabei **auch auf das Papier ein**.<sup>509</sup> **Murswiek** selbst wiederum wird in der Verfassungsbeschwerde des Pieter Schleiter herangezogen.<sup>510</sup> „Das **Dokument ist am 8. April** an den Ausschuss für Inneres und Heimat des Deutschen Bundestages übersandt worden.“, so die **Antwort der Regierung**. **Von wann genau ist dieses Pamphlet?** Frag-den-Staat stellte bereits am **03.03.2020** eine Anfrage gemäß **Informationsfreiheitsgesetz** zum „Emailverkehr im Rahmen der Erstellung des **Strategiepapiers** mit dem Titel ‚**Wie wir COVID-19 unter Kontrolle kommen**‘“ und erhielt am 09.03.2020 die **Antwort vom BMI**.<sup>511</sup> Das wäre eigentlich zu früh oder gibt es **zwei Papiere dieser Art?** „Der Text wird **zunächst als Verschlussache eingestuft, doch schon Ende März berichtet die Süddeutsche Zeitung aus einem ‚vertraulichen Strategiepapier‘**. Die Webseite ‚FragDenStaat‘ **veröffentlicht das Papier schließlich am 1. April 2020**.<sup>512</sup> Daraufhin stellt auch das Innenministerium den Text online.“ Eine von der der **Rosa-Luxemburg-Stiftung in Auftrag gegebene Studie** führt dazu unter „5.1 DIE «NOT» DER EXEKUTIVE“ **ausführlich aus und erwähnt auch**, dass ein „Musterbeispiel hierfür ist das aus dem Bundesinnenministerium **an die Öffentlichkeit lancierte Strategiepapier** **«Wie wir Covid-19 unter Kontrolle bekommen»**,<sup>59</sup> welches bei den politischen Entscheidungen und deren Kommunikation in die Öffentlichkeit **Mitte März** eine **zentrale Rolle spielte**, insbesondere die simulierten Todesraten.“<sup>513</sup> „Der Sprachwissenschaftler **Otto Kölbl** war **federführend an der Erstellung eines Papiers für das Bundesinnenministerium** **beteiligt**.“ und gab nun wohl im **Mai 2022** zu „**für Peking gearbeitet zu haben** – seine Arbeit für das Innenministerium habe das **nicht beeinflusst, behauptet er**.“<sup>514</sup> Auch **mehr als ein Jahr später schlägt das Expertenpapier noch hohe Wellen**. Anfang Februar 2021 veröffentlichte die **Welt am Sonntag** die Ergebnisse einer Recherche zur **Genese des Dokuments**, die auf von einem **Berliner Anwalt erstrittenen Einsichten in den E-Mail-Verkehr** zwischen den Forschern und dem zuständigen Staatssekretär im BMI, **Markus Kerber**, beruht. Die Journalisten **Anette Dowideit** und **Alexander Nabert** schreiben: [...] **„In jenen vier Tagen verfolgten Kerber und andere hochrangige Beamte des Ministeriums die Arbeit der Forscher akribisch und diktierten das Vorgehen: Aus dem Schriftwechsel geht hervor, dass es in kurzen Abständen Telefonkonferenzen zwischen dem BMI und den Forschern gab, während diese an ihrem Modell und den daraus resultierenden Empfehlungen arbeiteten.“** [...] Und sie schlussfolgern: **„Die gut 200 Seiten an E-Mails belegen somit, dass die Forscher zumindest in diesem Fall längst nicht so unabhängig agierten, wie es Wissenschaftler und Bundesregierung seit Beginn der Pandemie stetig betonen – sondern auf ein von der Politik vorgegebenes, feststehendes Ergebnis hinwirkten.“** Wissenschaft werde so **„zum verlängerten Arm der Politik“**. Der Fraktionsvorsitzende der Partei Die Linke, **Dietmar Bartsch**, kritisiert daraufhin: **„Wenn Wissenschaft Unabhängigkeit aus der Hand gibt, leidet Glaubwürdigkeit. Vertrauen und Glaubwürdigkeit sind aber Schlüssel in der Krise, um Akzeptanz für Maßnahmen zu stärken.“**“<sup>515</sup> **Aber nun zum Inhalt des Pamphlets:** „1. **Lage und Strategie** [...] Das pandemische COVID-19-Virus [so etwas **existiert nicht!** Entweder SARS-CoV-2 oder CoVid-AI aber ‚COVID-19-Virus‘ beschreibt **weder** einen Virus und noch eine Krankheit, **sondern Inkompetenz bei überzahlen ‚Dienern‘**] ist für die **Politik, Gesellschaft und Wirtschaft in Deutschland [?] und Europa die größte Herausforderung seit dem Ende des Zweiten Weltkriegs**. [der Esel zuerst, die Politik, das passt, aber es erscheint fast so, dass das ‚Virus‘ (Gift)

<sup>509</sup> Landtag RLP EK 17/2-12 <https://dokumente.landtag.rlp.de/landtag/vorlagen/2-12-17.pdf>

<sup>510</sup> KRISTA <https://netzwerkkrista.de/wp-content/uploads/2021/03/Verfassungsbeschwerde-Dr.-Schleiter-Dez.-2020.pdf>

<sup>511</sup> fdS <https://media.frag-den-staat.de/files/foi/578413/brief.pdf> und sw backup <https://www.dropbox.com/s/d2sk9w7mloxgfny/brief-sw.pdf>

<sup>512</sup> fdS <https://fragenstaat.de/dokumente/4123-wie-wir-covid-19-unter-kontrolle-bekommen/>

<sup>513</sup> LINKE [https://www.die-linke.de/fileadmin/download/themen/Gesundheit\\_und\\_Pflege/Corona/Studien\\_16-20\\_Corona\\_als\\_Richtungsimpuls.pdf](https://www.die-linke.de/fileadmin/download/themen/Gesundheit_und_Pflege/Corona/Studien_16-20_Corona_als_Richtungsimpuls.pdf)

<sup>514</sup> TichysEinblick <https://www.tichyseinblick.de/daili-es-sentials/otto-koelbl-autor-von-covid-panikpapier-gehaltsliste-chinas/>

<sup>515</sup> GPPI „**Die gewünschte Schockwirkung erzielen**“ <https://www.gppi.net/2021/05/05/die-gew%C3%BCnschte-schockwirkung-erzielen>

an allem, **irreversiblen Schäden** verursachen soll, aber nicht bei den Menschen selbst, **was sogar stimmt**, oder verstehe ich das falsch? **Erst die ‚Impfung‘ brachte den Menschen das Gift. ...]** **Worst-Case-Szenario** von **über einer Million Toten im Jahre 2020** – für Deutschland [?] allein. [weil sie wissen, dass es laut **Bill Gates**<sup>516</sup> **unbedingt 65 Millionen Tote** weltweit sein müssen (vgl. Event201) ...] 2) Die **Vermeidung des Worst Case** ist als **zentrales politisches** und gesellschaftliches **Ziel** zu definieren. Politik und Bürger müssen dabei **als Einheit agieren**. [**Kritiker sind in Haft zu setzen oder wirtschaftlich zu töten**] 3) b. Ein der Lage angemessenes und schrittweises Eingreifen in wirtschaftliche und gesellschaftliche Abläufe wird dadurch erst ermöglicht und die Akzeptanz und Sinnhaftigkeit von freiheitsbeschränkenden Maßnahmen erhöht. [...] 3) d. Die **Bundesregierung** muss eine **umfassende Mobilisierungskampagne** starten. Die gegenwärtige Krise durch COVID-19 ist ein **harter Schlag für das Vertrauen in die Institutionen**. Dem muss entgegengewirkt werden, weil die Regierung zu einem mobilisierenden Faktor werden muss. Devise: **«es kommt etwas sehr Bedrohliches auf uns zu, wir haben die Gefahr aber erkannt und handeln entschieden und überlegt**. Wir brauchen ein Zusammenkommen und Wirken von allen Kräften in der Gesellschaft. Dann werden wir die Gefahr noch abwenden». Um die gesellschaftlichen Durchhaltekräfte zu mobilisieren, ist das **Verschweigen des Wort Case** keine Option. **Wer Gefahr abwenden will, muss sie kennen**. [...] 2. Modellrechnung und Strategiefindung [...] Im **Worst Case Szenario** gehen wir davon aus, [Wissen oder Glaube?] dass sich die Verdopplungszeit bis zum 14. April von drei auf dann sechs Tage erhöht – und bis Ende April auf neun Tage. **Unter diesen Worst Case Annahmen** wird die **Zahl der Infizierten** trotzdem rasant zunehmen und schon relativ bald 70% der Bevölkerung ausmachen. Es ist daher mit einer **massiven Überlastung des Gesundheitssystems** zu rechnen (Abbildung 1). Über 80% der intensivpflichtigen Patienten müssten von den Krankenhäusern mangels Kapazitäten **abgewiesen werden**. [**Triage** ...] Wenn es gelingen sollte, durch **umfangreiches Testen und Isolieren** die Ausbreitung des Virus effektiv zu kontrollieren, wären die **Auswirkungen weitaus milder**. Im vorliegenden Modell würden sich rund **eine Million Menschen infizieren**, **aber nur etwa 12.000 versterben**. **Die Mortalität läge also bei 1,2%**. Insgesamt könnte dieser Zustand circa zwei Monate andauern. [...] 3. Wirtschaftliche und gesellschaftliche Folgen [...] Die deutsche Volkswirtschaft ist eine **Hochleistungsmaschine**, die Jahr um Jahr ein hohes Maß an **materiellem Wohlstand** und **allen Bürgern zugänglichen öffentlichen Gütern** wie einer **umfassenden Gesundheitsversorgung** und **öffentlicher Sicherheit** bereitstellt. [das indes war einmal, gemessen an der Lebenswirklichkeit von Millionen Deutschen eine **dreiste Lüge der Verfasser und des Staatssekretär Kerber**] Die Voraussetzung dafür ist, dass der **überwiegende Teil aller bestehenden Unternehmen und Arbeitnehmer** einsatzfähig ist und die **Integrität des Gesamtsystems** nicht in Frage gestellt wird. [vgl. Insolvenzen, Suizide und Pflegepersonal ...] Diese **normale Welt** ist jetzt aber **außer Kraft gesetzt**, wir sind auf **unbekanntem Terrain**. [...] Sollten die hier vorgeschlagenen Maßnahmen zur Eindämmung und Kontrolle der **Covid-19-Epidemie** nicht greifen, könnten im Sinne einer **Kernschmelze** das **gesamte System in Frage gestellt** werden. Es droht, dass dies die Gemeinschaft in einen völlig anderen Grundzustand bis hin **zur Anarchie verändert**. [...] Aus diesem Grund ist die – **alle anderen Überlegungen dominierende** – Strategie der Eindämmung mit Vorkehrungen zu verbinden, um die **ökonomischen Konsequenzen so gering wie möglich** zu halten. [...] **Selbst bei vergleichbaren Schrumpfungsraten wird die COVID-19-Krise breiter, tiefgreifender und länger sein als die Finanzkrise**. [...] 4. Schlussfolgerungen für Maßnahmen und offene Kommunikation [...] 4 a. Worst case verdeutlichen! [...] Wir müssen wegkommen von einer Kommunikation, die auf die Fallsterblichkeitsrate zentriert ist. **Bei einer prozentual unerheblich klingenden Fallsterblichkeitsrate, die vor allem die Älteren betrifft, denken sich viele dann unbewusst und uneingestanden: «Naja, so werden wir die Alten los, die unsere Wirtschaft nach unten zie-**

<sup>516</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/7KEIWxbBnjKi/> Der schlimmste Virus der Neuzeit ist und bleibt „Nanosoft“ Windows von **Billy Geiz**

hen, wir sind sowieso schon zu viele auf der Erde, und mit ein bisschen Glück erbe ich so schon ein bisschen früher». Diese Mechanismen haben in der Vergangenheit [? März 2020?] sicher zur Verharmlosung der Epidemie beigetragen. [...] Um die gewünschte Schockwirkung zu erzielen, müssen die konkreten Auswirkungen einer Durchseuchung auf die menschliche Gesellschaft verdeutlicht werden: 1) Viele Schwerkranke werden von ihren Angehörigen ins Krankenhaus gebracht, aber abgewiesen, und sterben qualvoll um Luft ringend zu Hause. Das Ersticken oder nicht genug Luft kriegen ist für jeden Menschen eine Urangst. Die Situation, in der man nichts tun kann, um in Lebensgefahr schwebenden Angehörigen zu helfen, ebenfalls. Die Bilder aus Italien sind verstörend. [...] 2) ,Kinder werden kaum unter der Epidemie leiden': Falsch. Kinder werden sich leicht anstecken, selbst bei Ausgangsbeschränkungen, [anstecken vielleicht aber wie üblich bei einer Grippe] z.B. bei den Nachbarskindern. Wenn sie dann ihre Eltern anstecken, und einer davon qualvoll zu Hause stirbt und sie das Gefühl haben, Schuld daran zu sein, weil sie z.B. vergessen haben, sich nach dem Spielen die Hände zu waschen, ist es das Schrecklichste, was ein Kind je erleben kann. [...] 3) Folgeschäden: Auch wenn wir bisher nur Berichte über einzelne Fälle haben, zeichnen sie doch ein alarmierendes Bild. Selbst anscheinend Geheilte nach einem milden Verlauf können anscheinend jederzeit Rückfälle erleben, die dann ganz plötzlich tödlich [klingt eher nach der ,Impfung' aber von CoVid habe ich das noch nie gehört oder gesehen] enden, durch Herzinfarkt oder Lungenversagen, weil das Virus unbemerkt den Weg in die Lunge oder das Herz gefunden hat. Dies mögen Einzelfälle sein, werden aber ständig wie ein Damoklesschwert über denjenigen schweben, die einmal infiziert [klingt ebenfalls eher nach den ,Impf'-Nebenwirkungen und das sind inzwischen keine ,Einzelfälle' mehr] waren. Eine viel häufigere Folge ist monate- und wahrscheinlich jahrelang anhaltende Müdigkeit und reduzierte Lungenkapazität, wie dies schon oft von SARS-Überlebenden berichtet wurde [also nur berichtet aber nie festgestellt oder erwiesen wurde] und auch jetzt bei COVID-19 der Fall ist, obwohl die Dauer natürlich noch nicht abgeschätzt werden kann. [...] Ausserdem sollte auch historisch argumentiert werden, nach der mathematischen Formel: [...]  $2019 = 1919 + 1929$  [,historisch' richtiger ist +1620, +1720, +1820, +1920, +2020 ...] Man braucht sich nur die oben dargestellten Zahlen zu veranschaulichen bezüglich der anzunehmen den Sterblichkeitsrate (mehr als 1% bei optimaler Gesundheitsversorgung, also weit über 3% durch Überlastung bei Durchseuchung), im Vergleich zu 2% bei der Spanischen Grippe, und bezüglich der zu erwartenden Wirtschaftskrise bei Scheitern der Eindämmung, dann wird diese Formel jedem einleuchten. [...] 4 c 3 Betten und Sauerstoffkapazität hochfahren [...] Selbst bei einem erfolgreichen Eindämmen der Epidemie kann die vorhandene Kapazität für die nötige Krankenhauspflege leicht überfordert werden. [warum hat Lauterbach dann Betten reduzieren lassen?] Dabei sollten sich die Anstrengungen nicht auf das abstrakte Konzept der ,Betten auf der Intensivstation' konzentrieren, sondern auf die spezifisch nötige Infrastruktur, insbesondere auf die Sauerstoffversorgung und die Anzahl der Beatmungsgeräte [damit mehr Menschen sterben] sowie die entsprechende Personalausstattung. [weil die verantwortlichen Regierungen über Dekaden gerade die einst vorhandene ,Personalausstattung' dezimiert haben] Der Höhepunkt des entsprechenden Bedarfs wird erst ca. drei Wochen nach Erreichen des Höhepunkts der Neuinfektionen erreicht. [...] Neben umfassender Information und Aufklärung von Seiten staatlicher Behörden, ist der Staat in besonderer Weise auf die zivilgesellschaftliche Solidarität angewiesen. Dieses ,Zusammen' muss mitgedacht und mitkommuniziert werden. Dazu braucht es ein gemeinsames Narrativ (#wirbleibenzuhause, oder «gemeinsam distanziert» - «physische Distanz – gesellschaftliche Solidarität») und im besten Fall viele Gesichter (Prominente, Politikerinnen und Politiker, Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler), die sich mit der Kampagne identifizieren. [...] Auch hier können zivilgesellschaftliche Einrichtungen helfen (s.o.) ebenso Prominente (z.B. We Kick Corona-Initiative von Joshua Kimmich und Leon Goretzka, #wirbleibenzuhause). Denkbar wäre auch ein Auf-

ruf zum gemeinsamen «**Fakten-Check**» von Informationen und weiteren **Hackathons** um die Herausforderungen mittels digitaler Ansätze zu bewältigen. Auch hier gilt es ein Gefühl des «**gemeinsam distanziert**» zu fördern.<sup>517</sup>

**24.03.2020** Es könnte sein, dass folgendes **Strategiepapier** ein Ergebnis des vorangegangenen Papiers vom BMI ist, aber das ist nur eine Vermutung aufgrund ähnlicher, jedoch gekürzter und entschärfter Aussagen darin. **Bereits die Überschrift** knüpft dabei an den Vorgänger an: „**Notwendige Maßnahmen für Deutschland [vgl. Alliierte Legaldefinition v. 1945] zur Eindämmung der COVID-19 Pandemie und zur Vermeidung gesellschaftlicher Kollateralschäden**“<sup>518</sup>, na also das hat doch **wunderbar geklappt**, oder? „Dieser Maßnahmenkatalog basiert auf den wissenschaftlichen Erkenntnissen eines Experten- und Expertinnenteams der Universität Bonn / **University of Nottingham Ningbo China**, der Universität Lausanne, des europaweiten **Open Innovation – Netzwerks Crowdhelix Ltd.**, **COVID-19 Helix**, und der **Stiftung Wissenschaft und Politik** (SWP). Mit zusätzlichem Input von einer Reihe von weiteren Experten und Expertinnen.“ aber **selbstverständlich ohne** die **tausenden kritischen „Experten und Expertinnen“**, wie **Wodarg**<sup>519</sup>, **Bhakdi**<sup>520</sup>, **Burkhardt**<sup>521</sup> u.v.w.m. **Crowdhelix Ltd.** indes ist ein auf Investitionen ausgerichtetes und **abhängiges Wirtschaftsunternehmen** und keine **unabhängige, rein wissenschaftliche Einrichtung**. So darf gerne selbst auf dessen Webseite nachgelesen werden: „Insgesamt hat unser Netzwerk **7,44 Milliarden Euro an Fördermitteln** im Rahmen der EU-Horizon-Programme **gesichert**, um **13.293 internationale Kooperationsprojekte** durchzuführen.“<sup>522</sup> Bezüglich CoVid-AI aus 2019 wird es dann noch deutlicher: „Wir **suchen** [Stand 30.06.2022] internationale Experten für den Beitritt zur COVID-19-Helix, die eine **starke Erfolgsbilanz** in Forschung und Innovation in relevanten Bereichen vorweisen können, wie z. B.: [...] **Sozial- und Geisteswissenschaften** [...] **Verhaltenswissenschaft**“<sup>523</sup>, was wohl unkommentiert bleiben darf. **COVID-19 Helix** indes arbeitet gern mit „Organisationen wie der CDC zusammen [...] Wir haben eine **wesentliche Rolle** bei der **Identifizierung** von Alpha, Delta und Omikron in den USA gehabt.“ womit einiges erklärlich werden dürfte. Doch „**Die schnelle Verbreitung von Omicron unterstreicht weiterhin den Bedarf an dauerhaften Möglichkeiten zur Überwachung von Krankheitserregern**, die es den lokalen Gemeinschaften ermöglichen, **sich auf Pandemieausbrüche vorzubereiten** [wie die WHO, CDC, NIH, DHS, HHS, NIAID, DARPA (2017), BARDA, DoD, Gates [2019] und das RKI (2012)?!?] und diese **zu verhindern**.“, so **Dr. Rick Bright**, „Senior Vice President of Pandemic Prevention and Response bei der **Rockefeller Foundation** und CEO des Pandemic Prevention Institute“<sup>524</sup>. **Na fantastisch! Zur Erinnerung: Fauci sagte** vor dem **Milken Institute** am 29.10.2019 sinngemäß: „**Ein riesiger Markt für Big Pharma** aber die Menschen haben **zu wenig Angst** vor Grippe.“ **Rick Bright**, der Direktor der **HHS Biomedical Advanced Research and Development Authority (BARDA)**, ergänzt: „**eine aufregende Einrichtung, die völlig unkonventionell ist und sich nicht an bürokratische Vorgaben und Prozesse hält**“, könnte dies ändern.<sup>525</sup> Da passt doch eins zum anderen. **Zurück zum Papier: „Zielsetzung [...] Schutz der Demokratie vor gesellschaftlicher Radikalisierung und einem massiven Vertrauensverlust in demokratische Abläufe und Institutionen [warum nur und dabei schützt sich eine funktionierende De-**

<sup>517</sup> **Corona Doks** <https://www.corodok.de/wp-content/uploads/2020/11/szenariopapier-covid-19.pdf> **Zensur ist nicht verlässlich ‚liebe‘ Regierung**

<sup>518</sup> DropBox <https://www.dropbox.com/s/d2sk9w7mloxgfnv/brief-sw.pdf>

<sup>519</sup> Bitchute **Wodarg** <https://www.bitchute.com/video/Kk4k3eouTsGp/> **bitchute freez**

<sup>520</sup> Bitchute **Bhakdi** <https://www.bitchute.com/video/N7s5P9Zw7fMR/>

<sup>521</sup> Bitchute **Burkhardt** <https://www.bitchute.com/video/we5qNaG2AzQh/> **oder** <https://www.bitchute.com/video/lRoMbH410vr9/> **m.v.w.N.**

<sup>522</sup> CROWDhelix <https://crowdhelix.com>

<sup>523</sup> CROWDhelix <https://crowdhelix.com/helixes/covid-19>

<sup>524</sup> HELIX <https://www.helix.com/pages/helix-covid-19-surveillance-dashboard>

<sup>525</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/zNCYFYergHqB/> **und Komplett** <https://www.bitchute.com/video/r3yzDvi3dNNs/>

mokratie, die sogar zusätzlich noch freiheitlich sein soll, doch selbst ...] **Wiederherstellung eines menschenwürdigen Lebens**, Sicherung eines demokratischen und sozialen **Miteinanders** [Miteinander durch Ausgrenzung und Stigmatisieren Anderdenkender?] Regelmäßige und **transparente Information der Bevölkerung** und **Folgenabschätzung über die eingesetzten Maßnahmen** [lediglich] zur **Vermeidung einer unkontrollierten Ausbreitung von Fake-News**“, die allen voran die **Regimlinge selbst verbreiten**. Der „**Maßnahmenkatalog** [...] 1.3. Die Testkapazität (Ist-Zustand) liegt laut RKI bei ca.20.000 Tests pro Tag/Gesamtdeutschland. [was ist ‚**Gesamtdeutschland**‘ für das RKI? Die Grenzen von 1937? ...] um die Zahl der täglichen Tests **massiv** erhöhen zu können (Schätzung: Faktor100). [...] 1.7. Für die Effizienz der Testketten (vom Rachenabstrich über das Ergebnis bis hin zum Vorliegen im **elektronischen Meldewesen**) ist mittelfristig ein flexibler, europaweiter **Kooperationsmechanismus in Abstimmung mit dem ECDC und der WHO Euro zu etablieren**. [...] 1.8. Dabei ist zu beachten, dass **digitalisierte Personendaten**, **Handy-Bewegungsdaten** und die herkömmliche manuelle Auswertung bei der Ausweitung und Beschleunigung der **Kontaktsuche** reibungslos zusammenspielen müssen. [...] 1.12. Ziel ist es, mit diesen Maßnahmen die Testkette **massiv** zu beschleunigen (von Rachenabstrich bis Ergebnis max. 24h). **Digitale Lösungen zur Sammlung** und Kommunikation der Ergebnisse im Rahmen der Kontaktsuche könnten aufbauend und ergänzend auf dem elektronischen Meldesystem des RKI umgesetzt werden. [...] 2.2. **Alle positiv getesteten Personen** müssen sozialverträglich **isoliert** werden. **Alle Kontaktpersonen müssen getestet werden** und solange ein Isolation verbleiben, **bis 2 Tests** (Abstand min. 24 Stunden) negativ ausgefallen sind. [also eine **Testpandemie** n. Dr. Köhnlein; ‚**positiv getestet**‘ ist **nicht** gleich **infiziert**, **womit dieser Satz klar und deutlichst eine Tyrannei** beschreibt , die **nicht einmal ein Hitler** sich anzuwenden traute ...] 2.3. **Heimquarantäne** sollte **nur in Ausnahmefällen**, bei sehr geringer Verdachtsstufe und Einpersonenhaushalten, zugelassen werden. Regionale Unterschiede (Stichwort: Bevölkerungsverteilung) müssen hier einbezogen werden, so kann in ländlichen Regionen Heimquarantäne zugelassen werden, vor allem wenn sich unter den anderen Bewohnern keine Risikofälle befinden und diese über die Gefahren informiert wurden. In Ballungsgebieten wird **externe Isolierung** eine **größere Rolle spielen**.“ [also **Absonderungslager**, wie einst unter Hitler, großartig, nur können wir diese **nun wieder richtigerseits ‚KL‘** nennen und **nicht ‚KZ‘** ...] 2.4. Da Infizierte [besonders **frisch Geimpfte!**] schon **vor dem Auftreten der Symptome** ansteckend sein können, [aber **nicht müssen** und zudem wird hier nun **abweichend von Punkt 1.12.** über **Infizierte** geschrieben und gerade **nicht** von ‚**positiv getesteten**‘, womit erwiesen scheint, dass die **Regierung und das RKI** den **Unterschied genau kennen**, also **wider besserem Wissen** derart **faschistisch, extremistisch und nazistisch agieren**] ist es nötig, die entsprechenden Risikogruppen (z.B. Kreis 2, siehe 1.8.) zur **Heimquarantäne** zu bewegen. Dies kann im **Extremfall** auch die **Nutzung von Zwangsmaßnahmen** einschließen. [Hitler und Mengele klatschen gerade postum ...] 2.6. Infizierte [oder Getestete?] ohne Symptome oder milde Fälle können **leicht in der jetzt unbenutzten Tourismusinfrastruktur**, in Turnhallen oder z.B. in Schullandheimen untergebracht werden. [es wäre zum Lachen, wäre es nicht etwas für Nürnberg 2.0 ...] 2.8. Ein **Triage-System** [wie schon bewert in den beiden vorangegangenen Weltkriegen] in der ambulanten und stationärer Versorgung COVID-19 Patientinnen und Patienten **muss schnellstens vorbereitet werden**. [...] 2.10. Mobilisierung und Training von Pflegeschülerinnen und -schülern, Medizinstudierenden und Pflege- und -Gesundheitswissenschafts-Studierenden und anderen Gruppen zur Stärkung des öffentlichen Gesundheitsdienstes (Testen, Kontakte nachverfolgen Meldewesen bespielen) ist bereits angelaufen und muss ausgebaut werden. Man kann dafür auch qualifizierte Personen aus der Bevölkerung mobilisieren, dies erhöht die gesellschaftliche Akzeptanz der Maßnahmen durch aktive Beteiligung. Eine zentrale Koordinierung dieser Maßnahmen ist essentiell. [...] 2.11. Quarantäneeinrichtungen für Einreisende werden **ebenfalls benötigt**, **wie sie jetzt schon mit systematischen Verfahren in Festlandchina**,

**Taiwan, Singapur und Vietnam bestehen.** [ganz nach Geschmack von Habeck] Dabei muss klar sein, dass die Einreisenden, wenn sie dies können (juristisch: Leistungsfähigkeit vorausgesetzt), **selbst für die Kosten von Unterkunft, Verpflegung und mehrfachem Testen aufkommen müssen.** Dies muss über das **Auswärtige Amt** kommuniziert werden. [...] 3.4. Neben der systematischen, institutionellen Kontaktsuche muss ein System der automatischen, digitalen Kontaktsuche aufgebaut werden (,location tracking‘), um die Effizienz der Kontaktsuche deutlich zu erhöhen. [Hitler und Eichmann klatschen nun ...] 3.5. Automatisierte Kontaktsuche geht über bereits bekanntes ‚location tracking‘ (z.B. ÖPNV-App, Kartendienste hinaus), da es Gesundheitsdaten beinhaltet, daher muss die Notwendigkeit dieser App von vornherein zeitlich begrenzt werden (,Maßnahme auf Zeit‘) und kann nur unter strengen Auflagen durchgeführt werden. Dies ist der Bevölkerung klar zu vermitteln. [also ,mit zeitlicher Begrenzung‘ wie **Art. 146 GG, Steuererhöhungen** oder gar des **Kaisers Sektsteuer** zur Teilfinanzierung seiner bereits vor 100 Jahren versenkten Flotte, die noch immer ‚treuhänderisch‘ oder **höchst illegal** durch die BRD Organe eingesackt wird?!? ...] 3.6.1. Die digitalen Lösungen, Apps, müssen alle vorherrschenden Datenschutz- und IT-Sicherheitsanforderungen erfüllen. [ich schmeiß mich weg, nicht nur vollkommen **UNMÖGLICH**, sondern das schreiben gerade die Herrschaften, die das 10 Jahre lange Auslaufen von Windows XP vollkommen überrascht hatte; oder wird diese offenkundige und flächendeckende Inkompetenz dann so kompensiert, dass man entsprechende Richtlinien, wie im **Fall von De-Mail**<sup>526</sup>, einfach so umschreibt, dass die ‚Sicherheit‘ am Ende wieder passt?!?!?! ...] 3.6.4. Soweit möglich (und unter Berücksichtigung von 4.5.1.) sind die aus der Nutzung gewonnen [geernteten] **Daten / Informationen** maschinenlesbar als Open Data **frei verfügbar** und per API **abrufbar** bereitstellen (vgl. OpenSource Papiere der Regierungsparteien und Strategie des Bundes-CIO). [was für ein peinlicher Alptraum, als wüssten die Figuren was sie da schreiben und bei CIO muss ich sofort an die **De-Mail-Pfusch** denken; übersetzt steht unter 3.6.4 das alle Daten abgeerntet werden, um dann via Schnittstelle (API) derart bereitzustellen ist, dass die sensibelsten und nicht zu kontrollierenden oder gar blockierenden Personen- und Gesundheitsdaten von überall her (remote, was sie nicht schreiben wollten oder konnten) abgesaugt werden kann und das dann auch noch über Infrastrukturen die niemand von uns beherrscht oder gar kontrollieren kann; **ein Alptraum** ...] 3.6.6. Für Teile der Zielgruppe, die auf Apps nicht zugreifen können [oder wollen, da **hoch unsicher!**], sollte ein Fallback-Mechanismus (z. B. Website) bereitgestellt werden oder auf [???, ‚auf‘ was? Webseite klingt super, ich weigere mich diesen Blödsinn zu kommentieren; die unfähige Regierung könnte auf den **CCC** zurückgreifen, was sie gelegentlich auch tun, aber wie schon bei ‚**Bullshit made in Germany**‘ zum Thema **De-Mail** nicht zuhören oder wohl eher nicht verstehen, oder beides ...] 5.1. Der **Bundesminister für besondere Aufgaben** [erinnert ans Reich] im Bundeskanzleramt übernimmt ab sofort die **zentrale Koordination** der COVID-19-**Krise** [nicht ‚Pandemie‘?] **im Auftrag der Bundeskanzlerin**. [die Älteren unter uns erinnern sich vielleicht, früher war es noch das Parlament, unter Hitler und Merkel dies nur zu gerne selbst übernommen oder an Kriegskabinette übertragen; **Was hat Merkel noch gemein mit Hitler?** **Die Waffen-SS und das KSK waren und sind beide dem ‚Führer‘ unterstellt.** ...] 5.3. Der Bundesminister für besondere Aufgaben wird damit zum **Gesicht der Kommunikation und Koordination** der COVID-19-Krise. Sein regelmäßiges Auftreten in der Öffentlichkeit **stabilisiert das Vertrauen in die demokratischen Institutionen** und wirkt dem weiteren **Aufkommen von Fake-News** und der daraus folgenden **Verunsicherung der Bevölkerung** entgegen. Die Kommunikation aus dem Kanzleramt muss verlässlich, evidenzorientiert und transparent sein. Das RKI, die BZgA und **ausgewählte** Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler unterstützen in einem Contain-COVID-19-Gremium beratend. [...] 6.2. Die Bevölkerung muss darauf vorbereitet werden, dass es a) zunächst zu einem Anschwellen der entdeckten Fälle kommen wird, **wenn das Testen massiv aus-**

<sup>526</sup> BUND [https://www.cio.bund.de/Web/DE/Innovative-Vorhaben/De-Mail/de\\_mail\\_node.html](https://www.cio.bund.de/Web/DE/Innovative-Vorhaben/De-Mail/de_mail_node.html)

**geweitet wird**, b) es trotz der Sofort-Maßnahmen kurzfristig zu einem weiteren **Anstieg der Infektionsfälle** und c) mittelfristig auch zu einem Anstieg der schweren/kritischen Fälle und der Todesfälle kommen wird. [...] 6.3. Die politische und gesellschaftliche Kommunikation ist **zentral** darauf auszurichten, die **soziale Akzeptanz** der vorgeschlagenen Maßnahmen zu **erhöhen**, um so – mit der aktiven Mitarbeit und Unterstützung der Bürgerinnen und Bürger – gleichzeitig die **notwendigen Zwangsmaßnahmen** auf ein zeitliches Minimum reduzieren. [...] 6.4. Diese Maßnahmen zur Schaffung einer Pandemieschutz-Infrastruktur sind nur mit der **Unterstützung der Bevölkerung** umsetzbar. Es muss stetig an den ‚**Gemeinsinn**‘ und die ‚**Verantwortung jedes Einzelnen**‘ appelliert werden. Dabei kann ein neues und einheitliches Narrativ unterstützen, wie ‚**gemeinsam distanziert**‘. [unter Hitler ‚**Volksgesundheit**‘ genannt, aber selbst er wäre wohl kaum auf ein **in sich widersprechendes Narrativ** gekommen; **einfach genial** ...] 6. 5. Eine **Folgenabschätzung der Maßnahmen** (Vereinsamung, Zunahme an häuslicher Gewalt, Suizide, psychische Erkrankungen, etc.) **ist ab sofort mitzudenken**, umzusetzen und auch mit zu kommunizieren. [spät, zu spät aber nun erscheint es als erwiesen, dass Berlin über die **fatalen Folgen ihrer Maßnahmen** spätestens ab 24.03.2020 Erkenntnis herrschte ...]“<sup>527</sup>

**22.04.2020** **Dr. Christina Lin** im Issue No. 689 beim ISPSW, „**Warum die USA die Fledermausvirusforschung nach Wuhan ausgelagert haben**“: „Ein vom US-amerikanischen NIH [**Francis Collins**] finanziertes 3,7-Millionen-Dollar-Projekt wurde **2015** von **Trump**s [**Obamas**] Covid-19-Berater **Dr. Anthony Fauci** **genehmigt**, nachdem das Weiße Haus von Obama ein Verbot der ‚**Monsterkeimen**‘-Forschung verhängt hatte. Im Oktober 2014 verhängte die Bundesregierung ein **Moratorium für die Erforschung von Funktionsgewinnen zur Bewaffnung von Viren** im Zusammenhang mit Influenza, dem Nahost-Atemwegssyndrom (MERS) und dem schweren akuten Atemwegssyndrom (SARS). **Daraufhin wurde die Forschung an das chinesische Wuhan Institute of Virology ausgelagert**, das derzeit im Mittelpunkt der Untersuchungen zur Covid-19-Pandemie steht.“<sup>528</sup>

**08.05.2020** **Vermutlich als Reaktion auf das BMI-Strategiepapier vom März**, „versandte [**Stefan] Kohn**<sup>529, 530</sup> [Referat KM4] einen auf der **Grundlage verschiedener Gutachten** verfassten ‚**Auswertungsbericht**‘ mit dem Titel ‚**Coronakrise 2020 aus Sicht des Schutzes Kritischer Infrastrukturen, Ergebnisse der internen Evaluation des Corona Krisenmanagements**‘ an führende Beamte im Innenministerium, darunter auch den **Staatssekretär Hans-Georg Engelke** und an die Innenministerien der Länder.<sup>531</sup> Das BMI distanzierte direkt nach dem Schreiben in Mitteilungen an die Gutachter und am 10. Mai auch öffentlich von Kohns Handlungsweise und von Inhalten des Berichts. **Kohn wurde vom Dienst suspendiert**. [...] Was hat Herr Kohn falsch gemacht, dass er suspendiert werden musste? [...] Wie haben Sie sich in dieser Sache verhalten? [...] - Sie waren in dieser Zeit - Vorsitzende des Innenausschusses.“ Die Antwort lieferte **Andrea Lindholz** sage und schreibe **erst am 13. April 2022** um 14:41 Uhr; **die da lautet**: „infolge der damaligen Presseberichterstattung haben wir im Innenausschuss unter meinem Vorsitz zu dieser Thematik ausführlich die zuständigen Stellen im Bundesinnenministerium befragt. [...] Herr **Kohn hatte demnach eigenmächtig** bzw. **ohne Auftrag seiner Vorgesetzten ein Papier erstellt** [also hat er selbst nachgedacht und entsprechend gehandelt, was seine ‚Führer‘ indes nicht wagen] und es anschließend ebenfalls **ohne die Autorisierung der Hausleitung von seiner offiziellen Dienstadresse** [so wie ich sei-

<sup>527</sup> DropBox <https://www.dropbox.com/s/d2sk9w7mloxgfn/brief-sw.pdf>

<sup>528</sup> **HSDL** <https://www.hsdl.org/?abstract&did=837679> und **PDF** [https://www.ispsw.com/wp-content/uploads/2020/04/689\\_Lin.pdf](https://www.ispsw.com/wp-content/uploads/2020/04/689_Lin.pdf)

<sup>529</sup> ASW [https://www.asw-bundesverband.de/fileadmin/user\\_upload/Termine/protekt\\_2016\\_Besucherprospekt.pdf](https://www.asw-bundesverband.de/fileadmin/user_upload/Termine/protekt_2016_Besucherprospekt.pdf)

<sup>530</sup> BT StenoBericht „**Stephan Kohn ist ein Held für Menschenrechte in Deutschland**.“ S. 20004 <https://dserver.bundestag.de/btp/19/19161.pdf>

<sup>531</sup> ClubderklarenWorte <https://clubderklarenworte.de/wp-content/uploads/2020/06/Clean-Dokument-.pdf>

nerzeit] als vermeintlich abgestimmte Einschätzung des Bundesinnenministeriums an **einen breiten Verteiler versandt** [so wie ich, da extrem effektiv]. Unabhängig vom **stellenweise durchaus fragwürdigen Inhalt des Papiers**, von dem sich diverse darin aufgeführte **Sachverständige anschließend distanziert** hatten, stellte bereits das **Vorgehen von Herrn Kohn** einen **gravierenden Vertrauensbruch** [in einer Diktatur eine Auszeichnung] dar. Vor diesem Hintergrund hielt der Ausschuss mit **großer Mehrheit** das Vorgehen der Hausleitung für **grundsätzlich nachvollziehbar**. Inwiefern **Verstöße gegen die Dienstpflichten** vorliegen entscheidet aber ein **unabhängiges Gericht** [welches? Es gibt keines in der BRD] und **nicht der Bundestag**. **Dieses Prinzip nennt man Gewaltenteilung. Es ist konstitutiv für unsere freiheitlich, demokratische Grundordnung.**<sup>532, 533, 534, 535</sup> Womit die letzten beiden Zeilen den notwendigen Rahmen setzen soll (framing), ganz wie erlernt, und gleichsam ihre Ideologisierung offenbart. Die DDR musste einst auch fortdauernd vom Frieden und der Freiheit fabulieren, damit der Glaube stetig aufs Neue gefestigt und kontrolliert wurde. Es bleibt allerdings, so oder so, **eine glatte Lüge mithin wenigstens gefährliche Unkenntnis auf Seiten der Lindholz.**

### Putativgewaltenteilung (Gewalteneinheitstyrannis)

Hierzu, da so extrem wichtig, ein kurzer Auszug aus einem Strafantrag gegenüber der StA Berlin aus diesem Jahr. **Zitat:**

Eine weitere unangenehme Tatsache, die jedem deutschen Juristen klar ist, aber dennoch zur „Spielregel“ wurde, obwohl diese bereits Staat und Rechtsstaat konterkariert, ist die **fehlende „Richterliche Unabhängigkeit“**, die allerdings seit Winter 1985 auch via **UN-Resolution 40/32** vom 29.11.1985 und **UN-Resolution 40/146** vom 13.12.1985 als „**Grundprinzipien der richterlichen Unabhängigkeit**“ den Richtern – u.a.a. von mir selbst als Justizadmin – zur Kenntnis gebracht wurde.<sup>536, 537</sup> [...] **Ist also davon auszugehen, dass deutsche Richter tatsächlich unabhängig entscheiden können?** [...] „Grundsätzlich ja, in der Praxis in Deutschland gegenwärtig nicht, denn die Zwänge des Systems engen ihn ein. Wir haben **keine Volkshoheit** und **keine Gewaltentrennung**. Es fehlt die Richterwahl durch das Volk, die allein gewährleistet, dass der Richter dem **natürlichen Rechtsempfinden des Volkes folgt**.“, also „**Im Namen des [deutschen] Volkes**“ **handelt und entscheidet** oder durch ein **Scherbengericht** wieder abgewählt wird. [...] „Wir haben also hier mit **Justizminister als Abgeordneter, Justizminister als Exekutive** und **Justizminister als oberster Boss und Richterbesteller**, die **Vereinigung der drei Staatsgewalten**, Legislative, Exekutive und Judikative in einer Person. Das ist das **Gegenteil von Gewaltenteilung**, dass ist, was **selbst Montesquieu** sich nicht in seinen **schlimmsten Träumen** hätte vorstellen können, dass ist die **Gewalteneinheitstyrannis** noch ergänzt durch den **Cäsaropapismus**, d.h. die **Herrschaft des Staates über das Denken der Menschen**. **Cäsar plus Papst** zusammen als **Gewalteneinheitstyrannis**, ist die **schlimmste Herrschaftsform, die es gibt**.“ [...] „Der Richter hat **kein natürliches Rechtsempfinden mehr**, systembedingt, obwohl er als Mensch zweifellos dazu in der Lage wäre.“, was ich bestätigen kann, denn ich habe über Jahre sehr gut mit einigen Richtern zusammengearbeitet und privat gefeiert. **Schon vor Dekaden erhob der Deutsche Richterbund e.V.** (s. Allgäuer Zeitung v.

<sup>532</sup> AW [https://www.abgeordnetenwatch.de/profile/andrea-lindholz/fragen-antworten/stephan-kohn-oberregierungsrat-im-bundesinnenministerium-erstelte-2020-einen-auswertebereicht-coronakrise](https://www.abgeordnetenwatch.de/profile/andrea-lindholz/fragen-antworten/stephan-kohn-oberregierungsrat-im-bundesinnenministerium-erstellte-2020-einen-auswertebereicht-coronakrise)

<sup>533</sup> Frag-den-Staat <https://fragdenstaat.de/anfrage/sachverstaendige-ausarbeitung-von-stephan-kohn/>

<sup>534</sup> Tagesspiegel **nur der Vollständigkeit halber** <https://www.tagesspiegel.de/politik/corona-rebell-im-innenministerium-das-problem-ist-nicht-das-papier-sondern-die-parallelgesellschaft/25836972.html>

<sup>535</sup> Cicero <https://www.cicero.de/innenpolitik/Innenministerium-papier-referatsleiter-stephan-kohn-kritik-zahlen-tote-kollateralschaeden/plus>

<sup>536</sup> UN <https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/richterschaft.pdf>

<sup>537</sup> Webarchiv <https://web.archive.org/web/20211222101620/https://www.un.org/depts/german/menschenrechte/richterschaft.pdf> (letztes Backup vom 22.12.2021 um 10:16 Uhr)

31.01.2002) diese **Gewaltentrennungsforderung** und beschrieb die derzeitigen Zustände **zutreffend** mit „**Justiz im Würgegriff der Politik**“ (Verfassungsgrundsätze **Gewaltentrennung** und **Volkshoheit**).<sup>538</sup> **Zitat ENDE**

**07.06.2020** MH17: „Das Hauptverfahren beginnt mit den Sitzungen, die am 7. Juni starten.“

**05.08.2020** NATURE Artikel „**Entwicklung eines SARS-CoV-2 mRNA-Impfstoffs dank der Vorbereitung auf den Prototyp des Erregers**“: Zusammenfassung, „Ein Impfstoff gegen das schwere akute respiratorische Syndrom Coronavirus 2 (SARS-CoV-2) wird benötigt, um die weltweite Pandemie der Coronavirus-Krankheit 2019 (COVID-19) einzudämmen. **Strukturstudien haben zur Entwicklung von Mutationen geführt, die die Spike-Proteine des Betacoronavirus im präfusio-**nierten Zustand **stabilisieren, was ihre Expression verbessert und die Immunogenität erhöht. Dieses Prinzip wurde bei der Entwicklung von mRNA-1273 angewendet, einem mRNA-Impfstoff, [...] mRNA-1273 befindet sich derzeit in einer Phase-III-Studie zur Bewertung seiner Wirksamkeit.**“<sup>539</sup>

Glück ist, wenn Vorbereitung auf Gelegenheit trifft. Gut also, das **Peter Diamandis am 14.09.2018** auf seinem **Global Summit 2018 der Singularity University** seinen Milliardären bereits nahelegte, doch in mRNA von Mode**RNA** zu **investieren** und sein Publikum mit den Worten warnte, „**Die Zukunft ist schneller als Sie denken [...] Sterben Sie nicht an etwas Dummem [wie an mRNA] in der Zwischenzeit.**“<sup>540</sup> Der erste Mode**RNA-Impfstoffkandidat** wurde bereits mit Kenntnis von Dr. Fauci durch sein **NIAID** im Dezember 2019 vorgeschlagen und am **12.12.2019 genehmigt**,<sup>541, 542</sup> Wochen **vor dem ersten Fall in den USA** und nach **Event201**. **Patentinhaber sind Moderna und Dr. Fauci**. Dr. David Martin, dessen unglaubliche Arbeit bereits Teil des Strafantrags gegen Merkel geworden ist, findet weitere Worte zu "Modernas" mRNA: „**Im November 2019 - einen Monat vor dem mutmaßlichen Ausbruch in Wuhan - schloss Moderna eine Materialtransfervereinbarung ab - vermittelt durch das Vaccine Research Center des NIAID (an dem Dr. Kizzy Corbett, eine ehemalige Mitarbeiterin der UNC Chapel Hill, tätig war), um Zugang zu den Spike-Protein-Daten von Dr. Baric zu erhalten und mit der Impfstoffentwicklung zu beginnen.** In seiner eigenen schriftlichen Erklärung, die der Financial Times vorliegt, bezeichnet er diese **Vereinbarung** als die **Grundlage für den mRNA-Impfstoff Moderna.**“<sup>543</sup>

**22.10.2020** „**Beratung zu Impfstoffen und verwandten biologischen Produkten**“ in Verantwortung der FDA und mit einer „**ENTWURF Arbeitsliste möglicher unerwünschter Ereignisse**“. Darunter werden in der Sitzungspräsentation für die Ausschusssitzung **Folgend Ereignisse aufgeführt:** „**Guillain-Barré-Syndrom, akute disseminierte Enzephalomyelitis, transversale Myelitis, Enzephalitis/Myelitis/Enzephalomyelitis/Meningoenzephalitis/Meningitis/Enzephalopathie, Krämpfe/Anfälle, Schlaganfall, Narkolepsie und Kataplexie, Anaphylaxie, akuter Myokardinfarkt, Myokarditis/Perikarditis, Autoimmunerkrankung, Todesfälle, Schwangerschafts- und Geburtsergebnisse, andere akute demyelinisierende Erkrankungen, nicht-anaphylaktische allergische Reaktionen, Thrombozytopenie, disseminierte intravaskuläre Koagulation, venös Thromboembolie, Arthritis und Arthralgie/Gelenkschmerzen, Kawasaki-Krankheit, multisystemisches entzündliches Syndrom bei**

<sup>538</sup> Rechtsanwalt **Claus Plantikos** <http://wkeim.bplaced.net/files/Plantiko.htm>

<sup>539</sup> NCBI <https://pubmed.ncbi.nlm.nih.gov/32756549/> und PDF <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC7581537/pdf/nihms-1616529.pdf>

<sup>540</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/IY1aeYWMpcEU/> und Youtubequelle (22M) <https://youtu.be/FTTgdtl8FvM>

<sup>541</sup> GREATGAMEINDIA <https://greatgameindia.com/moderna-vaccine-north-carolina-university/>

<sup>542</sup> **Agreement Faksimile** <https://s3.documentcloud.org/documents/6935295/NIH-Moderna-Confidential-Agreements.pdf>

<sup>543</sup> davidmartin <https://www.davidmartin.world/wp-content/uploads/2021/12/The-Criminal-Conspiracy-of-Coronavirus.pdf>

**Kindern, durch Impfstoff verstärkte Erkrankung“**, also kurzum: **„der sicherste ‚Impfstoff‘ aller Zeiten“** und bereits **Wochen vor erster Injektionswelle bekannt** der FDA bekannt.<sup>544</sup>

**09.11.2020** Veröffentlichte die OSZE-Sonderbeobachtungsmission (SMM) in der Ukraine einen **Bericht über zivile Opfer im Konfliktgebiet im Donbass** für den Zeitraum vom 1. Januar 2017 bis zum 15. September 2020. *„Dem Bericht zufolge sind fast 75 Prozent der zivilen Opfer Bewohner von Gebieten, die nicht von Kiew kontrolliert werden[, also die Menschen vom Donbass, aus Donezk, aus Lugansk oder von der Krim, die sich seit 2014 Faschismus widersetzen].“*<sup>545</sup>

**27.11.2020** **„Übersichtsbericht Corman-Drosten et al. Euroüberwachung 2020** [...] Externe Begutachtung des RTPCR-Tests zum Nachweis von SARS-CoV-2 enthüllt **10 große wissenschaftliche Mängel auf molekularer und methodischer Ebene**: Konsequenzen für falsch positive Ergebnisse. [...] **8. Das Corman-Drosten-Papier wurde keinem Peer-Review unterzogen** [...] Das Corman-Drosten-Papier wurde am **21. Januar 2020 bei Eurosurveillance eingereicht** und am 22. Januar 2020 zur Veröffentlichung angenommen. **Am 23. Januar 2020 war das Papier online.** Am 13. Januar 2020 wurde Version 1-0 des Protokolls auf der offiziellen WHO-Website veröffentlicht, aktualisiert am 17. Januar 2020 als Dokumentversion 2-1, **noch bevor das Corman-Drosten-Papier am 23. Januar bei Eurosurveillance veröffentlicht wurde.**<sup>546</sup> *„Der eklatanteste Fehler war die Tatsache, dass es zum Zeitpunkt der Einreichung des Protokolls keinen guten Grund für die Annahme gab, dass **weit verbreitete PCR-Tests überhaupt notwendig sein würden.**“*<sup>547</sup>

**30.11.2020** **EU-KOMMISSION** mit dem Papier, **„ARBEITSDOKUMENT DER KOMMISSIONSDIENSTSTELLEN [...] Überblick über natürliche und vom Menschen verursachte Katastrophenrisiken, denen die Europäische Union ausgesetzt sein könnte“**: *„Während wissenschaftliche und technologische Entwicklungen neue Lösungen für Probleme der öffentlichen Gesundheit bieten, **schaffen sie auch die Möglichkeit, krankheitsverursachende Mikroorganismen in Labors zu manipulieren oder nachzubilden und für böswillige Zwecke zu verwenden.** Experten schätzen, dass **künftige terroristische Bedrohungen wahrscheinlich vom Einsatz biologischer und chemischer Waffen ausgehen** werden. [...] **All diese Faktoren tragen zur steigenden Wahrscheinlichkeit von Epidemien und Pandemien bei.** Im Jahr **2018** kam ein für das **Global Preparedness Monitoring Board** erstellter Bericht zu dem Schluss, dass eine **„sehr reale Gefahr einer sich schnell ausbreitenden, höchst tödlichen Pandemie eines Atemwegserregers besteht, die 50 bis 80 Millionen Menschen tötet** [vgl. Event201 aus 2019, 65 Mill.] **und fast 5 % der Weltwirtschaft auslöscht.** **Zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments waren Europa und die Welt bereits mit der Manifestation dieses Risikos** – der COVID-19-Pandemie – **konfrontiert.** Der folgende Abschnitt befasst sich genauer mit diesem **beispiellosen Notfall** im Bereich der öffentlichen Gesundheit.“*<sup>548</sup> *„Doch die **Welt ist schlecht auf Pandemien vorbereitet.** Das geht aus dem Bericht des Global Preparedness Monitoring Board (GPMB) ([...]“<sup>549</sup>), ein **gemeinsames Gremium der WHO und Weltbank**, hervor. **Darin heißt es, dass die weltweiten Vorsichtsmaßnahmen gegen eine globale Pandemie völlig unzureichend sind.**“<sup>550</sup>*

<sup>544</sup> FDA <https://www.fda.gov/media/143557/download>

<sup>545</sup> OSZE <https://www.osce.org/special-monitoring-mission-to-ukraine/469734>

<sup>546</sup> Pieter Borger <https://cormandrostenreview.com/report/>

<sup>547</sup> Reitschuster <https://reitschuster.de/post/der-lockdown-chinas-werk-und-whos-beitrag/>

<sup>548</sup> EU [https://www.europarl.europa.eu/RegData/docs\\_autres\\_institutions/commission\\_europeenne/swd/2020/0330/COM\\_SWD\(2020\)0330\(PAR05\)\\_EN.pdf](https://www.europarl.europa.eu/RegData/docs_autres_institutions/commission_europeenne/swd/2020/0330/COM_SWD(2020)0330(PAR05)_EN.pdf) Punkt 6 S. 113 (10); Quelle in Fußnote 384 auf Seite 114 (11) wurde gelöscht.

<sup>549</sup> Quelle in Fußnote 384 auf Seite 114 (11) [https://apps.who.int/gpmb/assets/annual\\_report/GPMB\\_annualreport\\_2019.pdf](https://apps.who.int/gpmb/assets/annual_report/GPMB_annualreport_2019.pdf) wurde gelöscht.

<sup>550</sup> BT Drucksache 19/18618 <https://dserver.bundestag.de/btd/19/186/1918618.pdf> Antwort <https://dserver.bundestag.de/btd/19/180/1918012.pdf>

**08.12.2020** Mises Institut (Ludwig Heinrich Edler **von Mises**, **Selbstbestimmungsrecht des Individuums v. 1924**<sup>551</sup>) zum **WEF** mit einem interessanten Artikel aus interessanter Richtung: „Die Hauptstoßrichtung des Forums ist die **globale Kontrolle**. **Nicht freie Märkte und individuelle Wahlmöglichkeiten stehen als oberste Werte**, sondern **Staatsinterventionismus und Kollektivismus**. **Individuelle Freiheit und Privateigentum** sollen laut den Projektionen und Szenarien des **Weltwirtschaftsforums bis 2030 von diesem Planeten verschwinden**.“<sup>552, 553, 554</sup>; **Zeitgleich** letzter Q **Drop #4953** mit einem inzwischen gelöschten „**We're Not Gonna Take It**“ Video.<sup>555</sup>

**12.2020** **Studie** von **Liu Chong** (China) über die „**Auswirkungen aufkommender Biotechnologien auf Wettbewerb der Großmächte und globale Steuerung**“: Zusammenfassung: „Die weltweite Ausbreitung von COVID-19 hat die Schwäche der Biosicherheitssysteme offenbart, die Mängel aufgezeigt und die Schwierigkeit der globalen Governance erhöht. Angesichts des Dilemmas, das die Chancen und Risiken der Biotechnologie mit sich bringen, ist die Führungsrolle in der Biotechnologie und die Fähigkeit zur Biosicherheit zu einem Brennpunkt des Wettbewerbs zwischen den Großmächten geworden. Aufgrund fehlender Überprüfungsmechanismen und des doppelten Charakters der Biotechnologie kann der Wettbewerb im Bereich der Biosicherheit zu einem Wettrennen oder militärischen Konflikt führen, aber die Großmächte können Kooperationsmechanismen entwickeln, um öffentliche Güter bereitzustellen und Risiken zu bewältigen. [...] Liu Chong ist stellvertretender Direktor und außerordentlicher **Professor am Institut für Rüstungskontrolle und Kontrolle und Sicherheitsstudien**, **CICIR**. Deng Menjia ist Assistenzprofessor an diesem Institut. Das Projekt wird unterstützt von der National Natural Science Foundation of China. (Zuschuss Nr. 19CGJ004).“<sup>556</sup> In China werden die Zuschuss-Nr. In den Studien scheinbar mitangegeben. In den USA benötigt man vermutlich Glück. Hier die „**CONTRACTS AND GRANTS**“<sup>557, 558</sup> von **Professor Ralph S. Baric**, der wohl nicht selten durch **Dr. Anthony Fauci** **finanziert** wurde, wie die NIAID Grants AI23946 und GM63228 (die zum **U.S. Patent 7,279,327** „**Methods for Producing Recombinant Coronavirus**“ führten). Das waren **wohl die ersten Zuschüsse**, die zum **Gain-of-Function (GOF) Projekt** der NIH, **bei dem Dr. Baric einen infektiösen, replikationsdefekten Klon des rekombinanten Coronavirus erzeugte**.

**07.01.2021** TIME Artikel von SIMON SHUSTER/Kiew und BILLY PERRIGO/London: „Als sie [Shawn Fuller und Joachim Furholm] sich schließlich trafen, bemerkte Fuller die **Hakenkreuztätowierung** auf dem Mittelfinger von Furholms linker Hand. Das überraschte ihn nicht; der [norwegische] Anwerber hatte aus seiner **neonazistischen Gesinnung** keinen Hehl gemacht. Innerhalb des globalen Netzwerks von Rechtsextremisten diente er als **Kontaktperson für die Asow-Bewegung**, die ukrainische **militante Gruppe**, die **weiße Rassisten** aus der ganzen Welt **ausgebildet und inspiriert** hat und der sich Fuller anschließen wollte. [...] Bei einer Anhörung des Ausschusses für innere Sicherheit des Repräsentantenhauses im September 2019 forderte Soufan die Gesetzgeber auf, die Bedrohung ernster zu nehmen. Im darauffolgenden Monat unterzeichneten 40 Kongressmitglieder einen Brief, in dem sie das US-Außenministerium **erfolglos aufforderten**, **Asow als ausländische terroristische Organisation einzustufen**. „Asow rekrutiert, radikalisiert und bildet seit Jah-

<sup>551</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig\\_von\\_Mises](https://de.wikipedia.org/wiki/Ludwig_von_Mises)

<sup>552</sup> MISES <https://mises.org/wire/no-privacy-no-property-world-2030-according-wef>

<sup>553</sup> DWN <https://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/509657/Keine-Privatsphaere-und-kein-Eigentum-Die-Welt-im-Jahr-2030-nach-Wunsch-des-Weltwirtschaftsforums>

<sup>554</sup> Jeff Thomas <https://www.goldseiten.de/artikel/474885--Jeff-Thomas~-Sie-werden-nichts-besitzen-und-werden-gluecklich-sein.html> **unbelegt**

<sup>555</sup> Q <https://qalerts.app/?n=4953>

<sup>556</sup> CICIR <http://www.cicir.ac.cn/UpFiles/file/20210208/6374837347060611141999693.pdf> **Institut** <http://www.cicir.ac.cn/NEW/index.html> o. SSL

<sup>557</sup> Amazon <https://media-speakerfile-pre.s3.amazonaws.com/documents/cc4e5e5d442320c20c7f76a0c3cadce51445358867.pdf>

<sup>558</sup> SPH **Gillings School of Global Public Health** [https://sph.unc.edu/wp-content/uploads/sites/112/2016/09/CV\\_Ralph\\_Baric.pdf](https://sph.unc.edu/wp-content/uploads/sites/112/2016/09/CV_Ralph_Baric.pdf)

ren amerikanische Bürger aus', hieß es in dem Schreiben. Christopher Wray, der Direktor des FBI, bestätigte später in einer Aussage vor dem US-Senat, dass amerikanische weiße Rassisten ‚tatsächlich ins Ausland reisen, um dort zu trainieren‘.<sup>559</sup>

**18.01.2021** Letzte aber wohl **eine der wichtigsten Executive Order** – zur „**Durchführungsverordnung zum Schutz von Strafverfolgungsbeamten, Richtern, Staatsanwälten und ihren Familien**“ – von **Präsident Trump unmittelbar vor** Putativübergabe an „**Sleepy Joe**“ (Art. 25 Opfer?)<sup>560</sup>: „Gemäß der Verfassung [...] überträgt unsere Regierung **Richtern, Staatsanwälten und Vollzugsbeamten die Befugnis, Entscheidungen von enormer Tragweite zu treffen**. Aufgrund der Bedeutung ihrer Arbeit sind diese öffentlichen Bediensteten **einzigartigen Risiken für ihre Sicherheit und die Sicherheit ihrer Familien** ausgesetzt [**Durham**]. Einige, die mit einer negativen Gerichtsentscheidung konfrontiert sind oder diese erhalten haben [Clintons, Bushs, Obamas], **haben versucht, Richter und Staatsanwälte einzuschüchtern** oder mit **Schadensdrohungen zu bestrafen**. [...] Und manchmal sind **Familienmitglieder von Staatsbediensteten Opfer geworden**.“

**26.01.2021** STIKO Bericht - „**Die Europäische Union droht AstraZeneca, den Export von Covid-19-Impfstoffen zu blockieren**“ und für alte **ab 65 nicht geeignet**. „Der COVID-19-Impfstoff von AstraZeneca ist **für Menschen über 65 nicht sehr wirksam**, sagten Quellen der deutschen Koalition gegenüber der Boulevardzeitung Bild und dem Handelsblatt, ein Schritt, der seine **Eignung für Massenimpfprogramme in Frage stellt**.“ Möglicherweise gab es unter den Probanden **keine** unter 18 und **keine** über 65, **in jedem Fall mussten die Probanden in jeder Studie gesund sein**, egal ob geimpft oder nicht, was jedoch selten jemand über 65 ist. „Zuvor hatte die Europäische Union AstraZeneca **gedroht, den Export von COVID-19-Impfstoffen in andere Länder zu blockieren, nachdem AstraZeneca 336 Millionen Euro von der EU für garantierte Bestellungen erhalten und Impfstoffe an andere Orte geliefert hatte**.“<sup>561, 562</sup>

**17.03.2021** „**Biden hält Putin für einen »Killer«**“<sup>563</sup> Aber wer is Biden? **Epstein Besuchslisten**<sup>564, 565</sup>

**24.03.2021** **Pandora Selenski**<sup>566</sup> setzt die „**Strategie zur Deokkupation und Reintegration der Krim**“ in Kraft. In der **Pressemeldung der Präsidentialverwaltung** liest man: „Dieses Dokument definiert eine Reihe von Maßnahmen diplomatischer, **militärischer**, wirtschaftlicher, **informativer**, humanitärer und **anderer Art, die darauf abzielen**, die territoriale Integrität und die staatliche Souveränität der Ukraine innerhalb international anerkannter Grenzen **durch Deokkupation und Reintegration der Krim wiederherzustellen**.“<sup>567</sup>

**25.03.2021** Selensky setzt auch die neue **Militärdoktrin** der Ukraine in Kraft, die darauf abzielt, „die Integration der Ukraine in die Sicherheitsarchitektur der NATO“ zu vollenden und die Krim auch mit **militärischen Mitteln zurückzuerobern**. „Auf nationaler Ebene **bleibt die Russische Föderation der militärische Gegner der Ukraine** [...] Die bewaffnete Aggression der Russischen Fö-

<sup>559</sup> TIME <https://time.com/5926750/azov-far-right-movement-facebook/>

<sup>560</sup> TIME <https://time.com/5926750/azov-far-right-movement-facebook/>

<sup>561</sup> GREATGAMEINDIA <https://greatgameindia.com/european-union-block-astrazeneca-vaccine-export/>

<sup>562</sup> SouthAsiaJournal <http://southasiajournal.net/germany-claims-astrazeneca-covid-19-vaccine-only-8-effective-in-people-over-65/>

<sup>563</sup> ABCnews <https://abcnews.go.com/Politics/biden-talks-cuomo-putin-migrants-vaccine-abc-news/story?id=76490303>

<sup>564</sup> **Trumps WH Archiv** <https://trumpwhitehouse.archives.gov/wp-content/uploads/2018/05/OSTP-2017-WAVES-Visitor-Log-Final1.pdf>

<sup>565</sup> **Trumps WH Archiv** <https://trumpwhitehouse.archives.gov/wp-content/uploads/2018/05/OSTP-2017-WAVES-Visitor-Log-Final2.pdf>

<sup>566</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/L1J8LVq8w4ok/> **m.v.w.N.** und selbstverständlich **Bitchute-Zensur durch Freeze** (**Videobeschreibung**)

<sup>567</sup> GOV <https://www.president.gov.ua/news/prezident-zatverdiv-strategiyu-deokupaciyi-ta-reintegraciyi-67321>

deration, die vorübergehende Besetzung der Oblaste Donezk und Luhansk, der Autonomen Republik Krim und der Stadt Sewastopol lenken Ressourcen ab, die zur Beschleunigung der sozioökonomischen Entwicklung der Ukraine erforderlich sind, schränken ihre Sicherheits- und Verteidigungsfähigkeiten ein und **erschweren die NATO-Mitgliedschaft** der Ukraine“<sup>568</sup>

**08.04.2021** „Kozak: Russland wird sich im Kriegsfall für seine Bürger im Donbass einsetzen“<sup>569</sup>

**13.04.2021** „Auf Initiative der amerikanischen Seite führte der russische Präsident [...] Putin ein Telefongespräch mit [...] **Joseph Biden**.“<sup>570</sup>

**14.05.2021** **CM Reschenthaler** (Deutsch-Amerikaner) zu **Fauci-Steuerverbrechen** im "Kleinen": „Der Kongressabgeordnete Guy Reschenthaler (PA-14) hat kürzlich **1,1 Millionen US-Dollar an Steuergeldern aus der Obama-Ära aufgedeckt**, die über die **EcoHealth Alliance an das Wuhan Institute of Virology** (WIV) geleitet wurden. Diese Förderung wurde von der **US Agency for International Development** (USAID) vergeben. Das WIV ist ein Labor der **Kommunistischen Partei Chinas [CCP DS]** mit **Verbindungen zur chinesischen Militärforschung** und ein **mutmaßlicher Ursprungsort der COVID-19-Pandemie**. Im März 2021 schickte Reschenthaler einen Brief an die ehemalige amtierende USAID-Administratorin **Gloria Steele**, in der er um **Informationen zu Zuschüssen** bat, die der **EcoHealth Alliance**, einer gemeinnützigen Organisation mit Sitz in New York City, **gewährt wurden**.“<sup>571</sup> **Tatsächlich wurden auf ähnliche Arten Milliarden nach Wuhan gesendet.**

**30.06.2021** **Fehlende Unabhängigkeit der Volljuristen** insgesamt aufgrund einer „**Einheitsstyrannis**“ sollte inzwischen **unstrittig** sein. Doch nun kommt gerade beim **höchsten deutschen Richter** auch noch eine **Befangenheit** dazu, die ihn selbst jedoch kaum zu kümmern oder zu irritieren scheint: „Hintergrund ist ein Treffen im vergangenen Sommer. Am 30. Juni 2021 hatte die **Bundeskanzlerin** mit fast allen **Bundesministerinnen und -ministern** und **allen 16 Verfassungsrichterinnen und -richtern** zu Abend gegessen. Der Abend stand unter dem Thema ‚**Entscheidung unter Unsicherheiten**‘, ausgewählt hatte es **Harbarth**. Auf dem Programm stand auch eine **Rede von Justizministerin Christine Lambrecht** zu politischen Entscheidungen während der Coronakrise. Weiteres Thema waren die ‚**Rechtsetzung in Europa**‘, auch **BVerfG-Richterin Susanne Baer hielt einen Vortrag**.“ Das indes wundert kaum, ist jedoch hilfreich, denn wir wissen, dass es Absprachen gibt, aber der **normale naive Bürger nicht**. **Nun hat das BVerfG selbst den unantastbaren Mythos zerstört**, womit wir **noch besser argumentieren** werden können und ich für meinen Teil auch argumentieren werde.<sup>572</sup>

**09.08.2021** **Studie:** „**Infektionsfördernde Anti-SARS-CoV-2-Antikörper erkennen sowohl den ursprünglichen Wuhan/D614G-Stamm als auch Delta-Varianten. Ein potenzielles Risiko für Massenimpfungen?**“<sup>573</sup>

**10.09.2021** **The Intercept** berichtet, „**NIH-DOKUMENTE LIEFERN NEUE BEWEISE FÜR VON DEN USA FINANZIERTER GAIN-OF-FUNCTION-FORSCHUNG IN WUHAN**“: „**Ein von den USA finanziertes Experiment in China barg Risiken für die biologische Sicherheit, ver-**

<sup>568</sup> GOV <https://www.president.gov.ua/documents/1212021-37661>

<sup>569</sup> Vesti <https://www.vesti.ru/article/2548022>

<sup>570</sup> Kreml <http://kremlin.ru/events/president/news/65360>

<sup>571</sup> Reschenthaler <https://reschenthaler.house.gov/media/press-releases/reschenthaler-uncovers-11-million-taxpayer-funding-sent-wuhan-institute>

<sup>572</sup> LTO <https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/bverfg-1bvr78121-ablehnung-gesuch-harbarth-baer-abendessen-bundesregierung-abgelehnt-befangenheit/>

<sup>573</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC8351274/>

ursachte aber keine Covid-19-Pandemie, sagen Wissenschaftler. [...] Die von **The Intercept erhaltenen Dokumente**<sup>574</sup> **enthalten neue Beweise** dafür, dass das Wuhan Institute of Virology und das nahegelegene Wuhan University Center for Animal Experiment zusammen mit ihrem Kooperationspartner, der in den USA ansässigen gemeinnützigen EcoHealth Alliance, das betrieben haben, was die US-Regierung als **‚bedenkliche Gain-of-Function-Forschung‘** bezeichnet, d. h. **‚sie haben Viren absichtlich pathogener oder übertragbarer gemacht, um sie zu untersuchen, obwohl eine US-Finanzierungsagentur vorgeschrieben hatte, dass das Geld nicht für diesen Zweck verwendet werden darf. [...] Der Zuschuss für das umstrittene Experiment kam vom National Institute of Allergy and Infectious Diseases [Faucis NIAID] der National Institutes of Health [NIH, Francis Collins], das von Anthony Fauci geleitet wird. Der Zuschuss für EcoHealth Alliance, eine Forschungsorganisation, die sich mit der Übertragung von Viren von Tieren auf den Menschen befasst, umfasste auch Unteraufträge für das Wuhan Institute of Virology und die East China Normal University. Der Präsident der EcoHealth Alliance, Peter Daszak, der bei der Suche nach den Ursprüngen von Covid-19 eine wichtige Rolle gespielt hat, ist der Hauptforscher der Studie.‘**<sup>575</sup> Der Projekttitel lautet: **‚Das Risiko des Auftretens des Fledermaus-Coronavirus [Bat Coronavirus o. BatCoV] verstehen‘**“.

**23.09.2021** Gutachten **‚Gain-of-Function - Forschung und Dual-Use Research of Concern‘** (WD 8 - 3000 - 077/21): **‚Bei der Suche nach der Ursache für die COVID-19-Pandemie kam die Diskussion auf, dass möglicherweise das Virus seinen Ursprung in einem Labor haben könne; insbesondere, da am Wuhan Institute of Virology an und mit Coronaviren geforscht wird. Die These des Laborursprungs wird zwar von vielen Wissenschaftlern derzeit als eher unwahrscheinlich angesehen, kann aber auch nicht vollkommen widerlegt werden. Allerdings kann auch ein anderer Ursprung (Übertragung aus der Tierwelt, Zoonose) bislang nicht belegt werden. [...] Die beiden Begriffe GoF-Forschung und DURC<sup>576, 577</sup>, (Forschung mit doppeltem Verwendungszweck) sind eng miteinander verknüpft. Während die Debatte um DURC vornehmlich die Gefahren der Biosicherheit im Blick hat, die bei missbräuchlicher Nutzung explizite Risiken birgt (Biosecurity im Englischen), beinhaltet die Debatte um GoF-Forschung auch Risiken, die unabhängig von einem Missbrauch auftreten können (Biosafety im Englischen). [...] 2.1. Gain-of-Function (GoF)-Forschung [...] In der Vergangenheit sind versehentliche [oder bewusste] Infektionen von Mitarbeitern von Hochsicherheitslaboren erfolgt (beispielsweise mit severe acute respiratory syndrome (SARS)). Es existieren daher kritische Stimmen – auch aus der Wissenschaft – die beanstanden, dass zwar hohe Sicherheitsstandards ein leichtes Entweichen von manipulierten Erregern erschweren, aber dies nicht vollkommen ausgeschlossen werden kann. Daher wird diskutiert, ob der praktische Nutzen der Forschung höher ist als das Risiko einer versehentlichen (oder sogar absichtlichen) Freisetzung von Krankheitserregern. [...] 2.2. Zur Entwicklung der GoF-Forschung in den USA und Europa [...] In Deutschland wurde bereits 2014 ein Symposium von der Volkswagenstiftung und der Max Planck Gesellschaft zum Thema **‚Dual Use Research on Microbes: Biosafety, Biosecurity, Responsibility‘** durchgeführt.<sup>578</sup> Im selben Jahr legte der Deutsche Ethikrat eine Stellungnahme **‚Biosicherheit – Freiheit und Verantwortung in der Wissenschaft‘** vor.<sup>579</sup> Hintergrund hierfür war die öffentliche Debatte, die nach H5N1- Experimenten im Jahr 2012 in den USA und den Niederlanden aufgekommen war. Zwei Forschergruppen aus den USA und den Niederlanden hatten 2012 mutierte Varianten des Vogelgrippevirus H5N1, die im Unterschied zum bisher be-**

<sup>574</sup> DC <https://www.documentcloud.org/documents/21055989-understanding-risk-bat-coronavirus-emergence-grant-notice>

<sup>575</sup> Intercept <https://theintercept.com/2021/09/09/covid-origins-gain-of-function-research/>

<sup>576</sup> OSTI <https://www.osti.gov/biblio/1431476> und PDF <https://www.osti.gov/servlets/purl/1431476>

<sup>577</sup> LANL [https://www.lanl.gov/projects/ldrd-tri-lab/\\_assets/docs/fy16-sandia-annual-report.pdf](https://www.lanl.gov/projects/ldrd-tri-lab/_assets/docs/fy16-sandia-annual-report.pdf)

<sup>578</sup> VWS [https://www.volkswagenstiftung.de/sites/default/files/downloads/Summary\\_Report\\_HS\\_Dual\\_Use\\_Research\\_on\\_Microbes.pdf](https://www.volkswagenstiftung.de/sites/default/files/downloads/Summary_Report_HS_Dual_Use_Research_on_Microbes.pdf)

<sup>579</sup> Ethikrat <https://www.ethikrat.org/fileadmin/Publikationen/Stellungnahmen/deutsch/stellungnahme-biosicherheit.pdf>

kannten Typus zwischen Säugetieren (in diesem Fall Frettchen) **auf dem Luftweg übertragen** werden konnten, erzeugt. **In der Stellungnahme des deutschen Ethikrates wird insbesondere auch auf die Gefährdung durch missbräuchliche Nutzung (Biowaffen) hingewiesen**, was allerdings mit **zunehmend anspruchsvoller Technologie, umso schwerer anwendbar für potenzielle Terroristen sei**. [*nicht* so für **kriminelle Regierungen und korrupte Konzernchefs ...**] In den USA wurde von der Regierung des damaligen Präsidenten Barack Obama 2014 ein Moratorium beschlossen, durch das die Finanzierung von GoF-Experimenten insbesondere mit Influenza-, SARS- und MERS-Viren ausgesetzt wurde. In der Zeit des Moratoriums sollten Empfehlungen zum Umgang mit GoF-Experimenten erarbeitet werden. [...] Das dem US-amerikanischen Gesundheitsministerium Bericht erstattende **National Science Advisory Board for Biosecurity** (NSABB) veröffentlichte im Mai 2016 seine **„Recommendations for the evaluation and oversight of proposed Gain-of-Function Research“**.<sup>580</sup> <sup>581</sup> Warum die WHO zum Bericht in Fn. 10 auf eine Version im Webarchiv zurückgreifen muss, wo doch das Original online zugänglich ist, muss mit Nichtwissen erklärt werden.

**04.10.2021** **Rechtsgutachten vom Besten der Besten Professor Dr. Dietrich Murswiek**, allerdings lange nicht mehr das einzige Rechtsgutachten, die alle zu ähnlichen Ergebnisse kommen, was ja selbst dem Laien einleuchten muss, sofern selbiger noch selbst denkt: „411 Die **Benachteiligung der Ungeimpften** im Rahmen der Regelungen über den Zugang zum öffentlichen Leben sowie im Rahmen der Quarantäne-Regeln **verletzt die Grundrechte der Betroffenen und ist verfassungswidrig**. [...] Die **Freiheitseinschränkungen sind schon deshalb rechtswidrig**, weil sie das Bestehen einer epidemischen Lage von nationaler Bedeutung voraussetzen. Diese Lage wurde zwar vom Bundestag festgestellt, so dass die Feststellung als formelle Voraussetzung erfüllt ist. Maßnahmen nach § 28a IfSG dürfen aber nur dann ergriffen werden, wenn auch die materiellen Kriterien einer epidemischen Lage von nationaler Tragweite erfüllt sind. **Dies ist nicht der Fall**. [...] **Fazit: Alle Benachteiligungen der Ungeimpften durch die 2G- und 3G-Regeln sowie durch die Vorenthaltung einer Quarantäneentschädigung lassen sich verfassungsrechtlich nicht rechtfertigen und müssen sofort aufgehoben werden.**“<sup>582</sup>

**06.10.2021** **Klage gegen Dr. Fauci u.a. - Case 2:21-cv-00702-CLM:** Ein **notwendiger Auszug** aus dem Fall (Seiten 3-6): „1. Am 4. Februar 2020 erklärte **Alex M. Azar, II**, der damals amtierende Sekretär des Department of Health and Human Services ("DHHS"), in Ausübung seiner Befugnisse gemäß Abschnitt 546 des Food, Drugs and Cosmetics Act, 21 U.S.C. § 360bbb-3, dass das **SARS-Cov-2-Virus** einen **"Notfall für die öffentliche Gesundheit"** darstelle, der ein **"erhebliches Potenzial zur Beeinträchtigung der nationalen Sicherheit"** habe (die **"Notfallerklärung"**). [...] 2. **Auf der Grundlage dieser Erklärung** erteilte der Beauftragte des DHHS-Sekretärs, der Kommissar der Food and Drug Administration ("FDA"), **eine Reihe von Notfallzulassungen** ("EUA") gemäß § 360bbb-3. EUAs erlauben den Verkauf von Medizinprodukten an amerikanische Verbraucher [in Europa deshalb durch die EMA nur bedingte Zulassung für den Notfalleinsatz, also keine Massenimpfungszulassung!], die noch nicht vollständig von der FDA getestet und zugelassen wurden, um den **Anforderungen eines Notfalls** gerecht zu werden. Ursprünglich handelte es sich bei den EUA-Medizinprodukten um verschiedene Polymerase-Kettenreaktionstests (PCR), die als COVID-19-Diagnoseinstrumente vermarktet wurden. Später wurden EUAs (zusammen die **"Impfstoff-EUAs"**) für den sogenannten "Pfizer-BioNTech COVID-19-Impfstoff", den **"Moderna COVID-19-Impf-**

<sup>580</sup> OSP

[https://osp.od.nih.gov/wp-content/uploads/2016/06/NSABB\\_Final\\_Report\\_Recommendations\\_Evaluation\\_Oversight\\_Proposed\\_Gain\\_of\\_Function\\_Research.pdf](https://osp.od.nih.gov/wp-content/uploads/2016/06/NSABB_Final_Report_Recommendations_Evaluation_Oversight_Proposed_Gain_of_Function_Research.pdf)

<sup>581</sup> BT <https://www.bundestag.de/resource/blob/867492/6b63ac17cdf8ff5fb8aa7d2d8c78fe7f/WD-8-077-21-pdf-data.pdf>

<sup>582</sup> **IE** <https://impfentscheidung.online/wp-content/uploads/2021/10/Gutachten-Die-Verfassungswidrigkeit-des-indirekten-Corona-Impfzwangs.pdf>

stoff" und den "Johnson & Johnson (Janssen) COVID-19-Impfstoff" (zusammen die "Impfstoffe") erteilt. [...] 3. Die Notstandserklärung und die EUAs für den Impfstoff waren die Schlüssel, die die das Gewinnpotenzial der COVID-19-Krise erschlossen. Sie ermöglichten es den Impfstoffherstellern, die Tür zum riesigen amerikanischen Markt zu öffnen, in den Markt einzutreten und durch Ausnutzung der Ängste der amerikanischen Bevölkerung Gewinne in Milliardenhöhe zu erzielen. Allein im ersten Quartal 2021 hat Pfizer 3,5 Milliarden Dollar und Moderna 1,7 Milliarden Dollar an Einnahmen aus dem Verkauf ihrer jeweiligen EUA-Impfstoffe erzielt. Die Ermittlungen der Kläger haben ergeben, dass die Beklagten offenbar zahlreiche offene und nicht offengelegte Interessenkonflikte haben, die jeden vernünftigen Beobachter, der sich um die Integrität des EUA-Verfahrens sorgt, zutiefst beunruhigen sollten. So scheint beispielsweise das beklagte National Institutes of Health ("NIH") Miterfinder und Miteigentümer des geistigen Eigentums an dem "Moderna COVID-19-Impfstoff" [Fauci und Moderna] zu sein. [...] 4. Die Impfstoffe sind nicht zugelassene, unzureichend getestete, experimentelle und gefährliche biologische Wirkstoffe, die das Potenzial haben, wesentlich größeren Schaden anzurichten als das SARS-CoV-2-Virus und die COVID-19-Krankheit selbst. Laut Daten, die dem Vaccine Adverse Events Reporting System („VAERS“) der Beklagten entnommen wurden, werden 99 % aller Todesfälle, die Impfstoffen zugeschrieben werden, im ersten Quartal 2021 den COVID-19-Impfstoffen zugeschrieben, und nur 1 % wird allen andere Impfstoffe zugeschrieben. Die Zahl der im selben Zeitraum gemeldeten Todesfälle durch Impfungen stellt einen Anstieg der Impftoten um 12.000 % bis 25.000 % gegenüber dem Vorjahr dar. Die Impfstoffe scheinen mit einer Reihe äußerst schwerwiegender medizinischer Komplikationen verbunden zu sein, darunter Myokarditis, Fehlgeburten, unregelmäßige Vaginalblutungen, Gerinnungsstörungen, Schlaganfälle, Gefäßschäden und Autoimmunerkrankungen. Inzwischen genießen Pfizer, Moderna und Janssen eine gesetzlich gewährte Immunität von der Haftung für Schäden, die durch ihre experimentellen Produkte verursacht werden. [...] 5. Die EU-Impfstoffzulassungen sind aus vielen verschiedenen Gründen rechtswidrig und müssen sofort beendet werden. Erstens war die Notstandserklärung, auf der sie alle beruhen ungerechtfertigt war. Wie die Kläger im Einzelnen darlegen und im Prozess mit Hilfe von Experten medizinischen und wissenschaftlichen Beweisen, einschließlich der eigenen Daten und Studien der Beklagten, zeigen werden, gibt es und gab es nie einen gutgläubigen "öffentlichen Gesundheitsnotstand" aufgrund des SARS-Cov-2-Virus oder der Krankheit COVID-19. Praktisch alle PCR-Tests wurden kalibriert, um falsch-positive Ergebnisse zu produzieren, was es den Beklagten und ihren und ihre Kollegen in den Landesregierungen in die Lage versetzten, täglich Berichte zu veröffentlichen, die stark überhöhte COVID-19-"Fälle" und "Todesfälle" zu veröffentlichen, die die Bedrohung der öffentlichen Gesundheit stark übertrieben darstellen. Selbst wenn man von der Richtigkeit dieser Zählungen ausgeht, wissen wir jetzt, dass COVID-19 eine Todesrate hat weit unter der ursprünglich erwarteten Rate liegt - 0,2 % weltweit und 0,03 % bei Personen unter Alter von 70 Jahren. Nach Angaben der CDC sind 95 % der COVID-19-Todesfälle mit mindestens vier zusätzliche Komorbiditäten. [...] 6. Der DHHS Secretary hat es versäumt, die in § 360bbb-3(c) festgelegten Kriterien für die Ausstellung" der EUAs zu erfüllen. Die Impfstoffe sind bei der Diagnose, Behandlung oder Prävention von COVID-19 nicht wirksam. Die absolute Risikoreduktion ("ARR") ist ein entscheidendes Maß für die Wirkung eines medizinischen Eingriffs, das durch den Vergleich der Ergebnisse in einer behandelten Gruppe mit den Ergebnissen in einer unbehandelten Gruppe in einer randomisierten kontrollierten Studie erreicht wird. Das NIH hat eine Studie veröffentlicht [bei der wohl herauskam, dass die Randomisierung noch innerhalb der Studie selbst aufgehoben wurde, da man den Placebos informierte], aus der hervorgeht, dass die ARR für den COVID-19-Impfstoff von Pfizer-BioNTech bei nur 0,7 % und für den COVID-19-Impfstoff von Moderna bei 1,1 % liegt. Der Nutzen der Impfstoffe bei der Diagnose, Vorbeugung oder Behandlung von COVID-19

**überwiegt nicht die Risiken dieser experimentellen Wirkstoffe.** Dies gilt insbesondere für Kinder, für die COVID-19 statistisch gesehen ein **Todesrisiko von 0 %** darstellt. **Es gibt mehrere geeignete, zugelassene und verfügbare [und preiswerte] Alternativprodukte,** die seit Jahrzehnten sicher und wirksam eingesetzt werden. Es gibt zum Beispiel Hinweise darauf, dass **Ivermectin durchweg eine ARR aufweist, die die der Impfstoffe bei weitem übertrifft.** [...]“<sup>583</sup>

**12.10.2021** Mit „Beschluss hat das Bundesverfassungsgericht (BVerfG) das Ablehnungsgesuch gegen **seinen Präsidenten Stephan Harbarth** und seine **Richterin Susanne Baer** [beide ungeeignet und korrupt] in einem Verfahren bezüglich der Bundesnotbremse zurückgewiesen [...] Aufgrund dieses Treffens hält der Anwalt – laut Welt handelt es sich um den Berliner Rechtsanwalt Niko Härting –, der ein Verfahren für Abgeordnete der Freien Wähler vor dem BVerfG führt, **Harbarth und Baer für befangen.** **Harbarth** habe an diesem Abend Lambrecht die **Gelegenheit** gegeben, die **umstrittene Bundesnotbremse zu erklären.** Der Anwalt sieht sich in seiner Argumentation auch bestärkt von einer Pressemitteilung des BVerfG vom 20. August 2021. Darin erklärte das Gericht zum Verfahren bezüglich der Bundesnotbremse, dass es voraussichtlich im Oktober bzw. November 2021 entscheiden werde und es dazu nach vorläufiger Einschätzung **keiner mündlichen Verhandlung bedürfe,** die die Entscheidung nur verzögern würde.“<sup>584, 585</sup>

**13.10.2021** „Öffentliche Bekanntmachung der vorgeschlagenen neuen Mitglieder der Scientific Advisory Group for the Origins of Novel Pathogens (**SAGONP**).“ Mit **Drosten** zur Selbstheilung?<sup>586</sup>

**24.10.2021** Stefan Oelrich nennt "CoVid-Impfung" eine „**Gen- oder Zelltherapie**“.<sup>587</sup>

**27.10.2021** **NATURE Artikel** „**The shifting sands of ‘gain-of-function’ research**“: „Das Geheimnis von **Covids Herkunft** hat eine umstrittene Debatte über potenziell **riskante Studien** und die unscharfe Terminologie, die sie beschreibt, **wieder entfacht.** In der griechischen Mythologie war die Chimaera ein feuerspeiende Monster, ein schrecklicher Mischung aus Löwe, Ziege und Schlange, die aufs Land legten. Im Jahr 2015 berichteten Virologen unter der **Leitung von Ralph Baric** an der University of North Carolina in Chapel Hill über die Schaffung ihrer eigenen Chimaera. Sie nahmen eine Version des Coronavirus in den frühen 2000er Jahren-jetzt als **SARS-CoV** bekannt, für den tödlichen Ausbruch des schweren akuten Atemsyndroms (SARS) verantwortlich und **schmückten sie mit Oberflächenproteinen** aus einem anderen Coronavirus, das aus chinesischen Hufeisenflecken entnommen wurde. Im Labor konnte dieses besondere Mashup **in menschliche Zellen einbrechen und Mäuse krank machen.** Diese Chimaera kam mit einer Botschaft: Andere Coronaviren haben das Potenzial [**wenn man künstlich nachhilft**], eine menschliche Pandemie auszulösen. In nur wenigen Jahren würde sich diese Warnung als vorausschauend [**geplant oder erwartbar**] erweisen, da ein entfernter Cousin von SARS-Cov weltweit mehr als 4,9 Millionen Menschen getötet hat.“<sup>588</sup> **Henne oder Ei?!** Um zu verstehen, warum gerade das NATURE hierzu eher leise sein sollte, sollten sich Interessierte den **NATURE Artikel vom 12.11.2015** „**Das Engineered BAT**

<sup>583</sup> Withheld for Privacy [https://assets-global.website-files.com/5fe278eca0211c320de2c6ef/60c2c0ef2f009a01af1e18be\\_Doc%2010%20Original%20AFLDs%20Complaint.pdf](https://assets-global.website-files.com/5fe278eca0211c320de2c6ef/60c2c0ef2f009a01af1e18be_Doc%2010%20Original%20AFLDs%20Complaint.pdf)

<sup>584</sup> LTO <https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/bverfg-1bvr78121-ablehnung-gesuch-harbarth-baer-abendessen-bundesregierung-abgelehnt-befangtheit/>

<sup>585</sup> BVerfG **Beschl. v. 12.10.2021, Az. 1 BvR 781/21** [https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Downloads/DE/2021/10/rs20211012\\_1bvr078121.pdf;jsessionid=67D6B43890A07596153A6713BA7A1877.2\\_cid507?\\_\\_blob=publicationFile&v=1](https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Downloads/DE/2021/10/rs20211012_1bvr078121.pdf;jsessionid=67D6B43890A07596153A6713BA7A1877.2_cid507?__blob=publicationFile&v=1)

<sup>586</sup> WHO [https://www.who.int/news-room/articles-detail/public-notice-and-comment-on-proposed-new-scientific-advisory-group-for-the-origins-of-novel-pathogens-\(sago\)-members](https://www.who.int/news-room/articles-detail/public-notice-and-comment-on-proposed-new-scientific-advisory-group-for-the-origins-of-novel-pathogens-(sago)-members)

<sup>587</sup> WHO [https://www.youtube.com/watch?v=MqK\\_58Bb2GU](https://www.youtube.com/watch?v=MqK_58Bb2GU) **Videoauszug** <https://www.youtube.com/watch?v=gHyqUH7pvnQ>

<sup>588</sup> NATURE <https://www.nature.com/articles/d41586-021-02903-x>

**-Virus löst eine Debatte über riskante Forschungsergebnisse aus**“ von Declan Butler, durchgelesen.<sup>589</sup> Zudem titelte das NATURE bereits am 22.10.2014, die **„USA sperrten riskante Krankheitsforschung“** und führte dazu folgend aus, **„Die US-Regierung überraschte viele Forscher am 17. Oktober [2014], als sie bekannt gab, dass sie vorübergehend die Finanzierung neuer Forschungen einstellen wird, die bestimmte Viren tödlicher oder übertragbarer machen.“**<sup>590</sup>

**29.10.2021** Lawrow schlug Berlin und Paris ein Treffen vor, **„das aber gut vorbereitet sein müsse.“**

**04.11.2021** Berlin und Paris reagierten mit einer gemeinsamen Antwort und teilten Lawrow darin mit, dass der russische Textvorschlag **„nicht angenommen werden könne, weil Russland darin einen direkten Dialog zwischen Kiew und dem Donbass fordert.“**, was de facto das Minsker Abkommen beerdigt und nicht belebt.<sup>591</sup>

**15.11.2021** Die Außenminister der Ukraine, Deutschlands und Frankreichs treffen sich und werfen dabei Russland öffentlich vor, sich **„zum wiederholten Male“** einem Ministertreffen im Normandie-Format verweigert zu haben. Lawrow antwortet seinen Kollegen aus Berlin und Paris in einem weiteren Brief. Darin hat er noch einmal die russische Position dargelegt und angekündigt, dass er die Korrespondenz am nächsten Tag veröffentlichten werde. Der Brief endete mit den Worten: **„Ich bin sicher, dass Sie die Notwendigkeit dieses unkonventionellen Schrittes verstehen, denn es geht darum, der Weltgemeinschaft die Wahrheit darüber zu vermitteln, wer die völkerrechtlichen Verpflichtungen wie erfüllt, die auf höchster Ebene vereinbart wurden.“**<sup>592</sup>; **Zeitgleich** nehmen die RAs **Dr. Reiner Fuellmich** und **Viviane Fischer** in Polen an der **Einweihung** des **„Nürnberg 2.0-Projekts“** teil. Ein Begriff den ich bereits selbst schon 2017 verwenden musste. Mit Corona fiel nun der Vorhang und die Masken des **„BRD-Schaufensters“** endgültig. **„Das Projekt Nürnberg 2.0 ist eine Bürgerinitiative mit dem Ziel, historische und rechtliche Dokumente zu sammeln, die Verbrechen, Gesetzlosigkeit, Missbräuche und Unterlassungen öffentlicher Gewalt beschreiben und einzelne Tragödien [...] dokumentieren, die einer breiten Öffentlichkeit heute unbekannt sind. [...] Der Name des Projekts ist rein symbolisch und erinnert an den aus der Geschichte bekannten Prozess, als das nationalsozialistische System des Dritten Reichs wegen der Verbrechen angeklagt wurde, die von Vertretern der von diesem System implementierten Politiken und Regeln begangen wurden. [die Deutsch wissen nicht, dass sie mit einer doppelt glaubhaftgemachten nationalsozialistischen „deutschen Staatsangehörigkeit“ im Perso herumlaufen (RGBl. I 1934 Nr. 85 S. 85 v. 05.02.1934<sup>593</sup> aber so schließt sich dann langsam der alte Kreis ...]** Die Kommission wird von dem **Abgeordneten Grzegorz Braun, Prof. Mirosław Piotrowski, Paweł Skutecki und Rechtsanwalt Jacek Wilk geleitet. [...]**<sup>594</sup>

**22.11.2021** **„Konsolidierter Text: Assoziierungsabkommen zwischen der Europäischen Union und der Europäischen Atomgemeinschaft und ihren Mitgliedstaaten einerseits und der Ukraine andererseits“:** **„IN DEM WUNSCH, den Weltfrieden und die internationale Sicherheit zu stärken und sich am wirksamen Multilateralismus und an der friedlichen Beilegung von Streitigkeiten zu beteiligen und zu diesem Zweck insbesondere im Rahmen der Vereinten Nationen (VN), der OSZE**

<sup>589</sup> NATURE <https://www.nature.com/articles/nature.2015.18787>

<sup>590</sup> NATURE <https://www.nature.com/articles/514411a>

<sup>591</sup> Linkezeitung <https://linkezeitung.de/2021/11/22/kein-wort-in-den-medien-der-westen-hat-das-minsker-abkommen-beerdigt/>

<sup>592</sup> Linkezeitung <https://linkezeitung.de/2021/11/22/kein-wort-in-den-medien-der-westen-hat-das-minsker-abkommen-beerdigt/>

<sup>593</sup> Dr. Lösener bezeichnete die juristische Fiktion ohne Fundament (Heimat) 1943 nicht zufällig als **„historische Verordnung“** und **„politische Waffe“** gegen das die deutschen Völker. Merkel musste 2005 eine neue (alte) Fiktion basteln und hat alles nur noch schlimmer gemacht. Gerne nachfragen.

<sup>594</sup> Nota Akhir Zaman <https://notaakhirzaman.com/8171/>

und des Europarats eng zusammenzuarbeiten, [...] IN DEM BEKENNTNIS zur **Förderung der Unabhängigkeit, Souveränität, territorialen Unversehrtheit und Unverletzlichkeit der Grenzen**, [...] IN DER ERKENNTNIS, dass eine solche **vertiefte und umfassende Freihandelszone**, die mit dem **weiterreichenden Prozess der Annäherung der Rechtsvorschriften** verknüpft ist, einen Beitrag zu der in diesem Abkommen vorgesehenen weiteren wirtschaftlichen Integration in den Binnenmarkt der Europäischen Union leisten wird,“ Was **mit der Zollunion resp. der Eurasischen Wirtschaftsunion kollidiert**, so nicht darauf abgestimmt wird, denn **andernfalls** würde die EU die Ukraine zur **Unterwanderung von Zöllen und Einfuhrüberwachung** in die RF **ermöglichen**. Das war auch die Kritik Seitens Putin. Die Änderungen beinhalten die Europäische Atomgesellschaft (EAG). Unter **Artikel 342 auf Seite 190 Absatz 1** steht: „Die **Zusammenarbeit im Bereich** der zivilen Nutzung der **Kernenergie** erfolgt im Rahmen der jeweiligen **Zuständigkeiten und Befugnisse der EU und ihrer Mitgliedstaaten oder der Europäischen Atomgemeinschaft (EAG) und ihrer Mitgliedstaaten** und im Einklang mit den rechtlichen Verfahren der Vertragsparteien durch **Umsetzung von Abkommen** [von **welchen Abkommen?! Transparenz?**] auf diesem Gebiet, die zwischen den Vertragsparteien geschlossen wurden **beziehungsweise werden**.“<sup>595</sup> **Wozu** hat Merkel die **deutsche Atomenergie** in der BRD nach **Fukushima BeeRDigt?**

**13.12.2021** Die USA unterwandert (Deep State?). So „Schützen Sie Ihr Unternehmen vor der Bedrohung durch ausländische Geheimdienste“.<sup>596</sup>

**15.12.2021** **The Stew Peters Show mit Karen Kingston**, eine Pfizer-Whistleblowerin: „Zeit, **Covid-Tyrannen** zu verhaften: **Hinweis: Beamte begehen Verbrechen**“<sup>597</sup> und „Sie alle haben einen **Eid geleistet**, die **Verfassung zu unterstützen und zu verteidigen**. Hast du Vergessen?“<sup>598</sup>, schreibt Michelle an Joardan. „**Sperrt man die Kranken weg, nennt man das Quarantäne. Sperrt man hingegen die Gesunden weg, so nennt man dies gemeinhin Tyrannei!**“, worauf Erich Fromm wohl antworten würde, „Die Kranken sind die Gesunden und die Gesunden sind die Kranken.“. Hitler würde hingegen wohl von **Gefährdung der Volksgesundheit durch renitente Ungeimpfte** sprechen wollen. Wie die US-Amerikaner, so haben auch unsere **Beamten und Soldaten** einem **klar verbrecherischen Befehl keine Folge zu leisten** (Remonstrationsrecht aus §§ 36 BeamtStG und 63 BBG).

## Remonstration

„Das **Remonstrationsrecht** **schützt den Beamten vor zweifelhaften Anweisungen des Dienstherrn oder Einsatzleiters**<sup>599</sup> und die **Remonstrationspflicht** **schützt die Allgemeinheit vor strafbaren oder würdewiderstehenden Befehlen des Dienstherrn oder Einsatzleiters**<sup>600</sup>, **so diese als solche für den zu Handelnden oder Ausführenden erkennbar sind**.“, als vereinfachte Interpretation (M.H.).

<sup>595</sup> EUR-Lex <https://eur-lex.europa.eu/legal-content/DE/TXT/?uri=CELEX%3A02014A0529%2801%29-20211122>

<sup>596</sup> DNI

<https://www.dni.gov/files/NCSC/documents/SafeguardingOurFuture/12.13.2021%20Protect%20Your%20Org%20from%20the%20Foreign%20Intel%20Threat.pdf>

<sup>597</sup> RedVoiceMedia <https://www.redvoicemedia.com/2021/12/time-to-arrest-covid-tyrants-notice-public-officials-are-committing-felony-crimes/>

<sup>598</sup> Nevada Legislature <https://www.leg.state.nv.us/App/InterimCommittee/REL/Document/26262>

<sup>599</sup> §§ 36 BeamtStG u. 63 BBG **Remonstrationsrecht** <https://dejure.org/gesetze/BeamtStG/36.html>

<sup>600</sup> § 36 Abs. 2 Satz 4 BeamtStG u. § 63 Abs. 2 Satz 4 BBG **Remonstrationspflicht** <https://www.buzer.de/gesetz/8624/a159672.htm>

**Zeitgleich (15.12.2022) versuchte Kiew** an „Informationen über den möglichen Einsatz von UAVs durch die Ukraine mittels "**Bayraktar-TB2**" zum Sprühen von CWA“ durch die türkische Firma zu erhalten.<sup>601</sup> Erinnerungen an das **US Patent 8,967,029 B1** werden dabei aktiviert.

**16.12.2021** BH-KHB-3/104 „Auf der Grundlage der Ergebnisse der Überprüfung des Entwurfs der Duma der Föderalen Versammlung der Russischen Föderation in der Rechtsabteilung des Büros der Staatsduma ‚Zum Appell der Duma an den Präsidenten der Russischen Föderation W. W. Putin über die Notwendigkeit der Anerkennung der Volksrepubliken Donezk und Luhansk‘ und des Entwurfs des entsprechenden Appells, berichten wir Folgendes. Wir stellen fest, dass gemäß **Artikel 188 der Geschäftsordnung der Staatsduma** Entwürfe, die außenpolitische Fragen betreffen, einer Vorprüfung durch den Staatsduma-Ausschuss für internationale Angelegenheiten und den Staatsduma-Ausschuss für GUS-Angelegenheiten, eurasische Integration und Beziehungen zu den Landsleuten sowie gegebenenfalls durch andere Ausschüsse des Hauses entsprechend ihren Tätigkeitsbereichen unterzogen werden.“<sup>602</sup>

**17.12.2021** **Russland veröffentlicht Vertragstexte** für „Abkommen über Sicherheitsmaßnahmen für die Russische Föderation und die Mitgliedstaaten der Nordatlantikpakt-Organisation“<sup>603, 604</sup> Ungefähr zur selben Zeit beginnt die BRD mit den **militärischen Vorbereitungen** gegen **Russland**, wie **Olaf Scholz** im Juni 2022 offen und öffentlich zugeben sollte.

**06.01.2022** „Das Pentagon [Marine Corps] hat noch vor Beginn der russischen Militäroperation in der Ukraine eine **Ausschreibung für HIMARS-Nachladefahrzeuge** in Auftrag gegeben. [**M67854-22-I-5401, PSC: 2305, NAICS-Code: 336992**]“ Das könnte Aufschluss über die **US-Ausrüstungspläne** für die Ukraine geben, „meinen die von RT befragten russischen Militärexperten.“<sup>605</sup>

**31.01.2022** Die beiden **Antworten von USA und NATO auf Russlands Vorschläge** kommentierte Lawrow so: „Die Antwort der NATO ist so ideologisch, sie atmet so viel von der Exklusivität des Nordatlantischen Bündnisses, seiner besonderen Mission und seinem besonderen Zweck, dass ich mich ein wenig für diejenigen schäme, die diese Texte geschrieben haben.“<sup>606, 607</sup>

**11.02.2022** „Am 11. Februar teilten nach Medienberichten vom selben Tag der US-amerikanische Auslandsgeheimdienst CIA und das US-Militär der deutschen Bundesregierung und anderen NATO-Verbündeten mit, sie **befürchteten** einen Angriff Russlands auf die Ukraine bereits in den kommenden Tagen.“<sup>608</sup>

**15.02.2022** Duma-Abstimmung über Anerkennung von Luhansk und Donezk mit Großer Mehrheit angenommen. Putin muss nun anerkennen, was Prof. V. Pjakin als Parlaments-Putsch bezeichnet.<sup>609</sup>

<sup>601</sup> MIL <https://function.mil.ru/files/morf/brif-bayraktar-140422.pdf> **Backup mit Übersetzung** <https://www.dropbox.com/s/mpx0hreqtn4bixz/brif-bayraktar-140422.pdf>

<sup>602</sup> DUMA Dekret (Ukas) <https://sozd.duma.gov.ru/bill/58243-8>

<sup>603</sup> MID.ru [https://mid.ru/ru/foreign\\_policy/rso/nato/1790803/](https://mid.ru/ru/foreign_policy/rso/nato/1790803/)

<sup>604</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2021/russland-veroeffentlicht-vertragstexte-fuer-abkommen-ueber-sicherheitsgarantien-mit-den-usa-und-der-nato/>

<sup>605</sup> SAM <https://sam.gov/opp/28da52557522423aaf989973d79dca50/view>

<sup>606</sup> Elpais [https://elpais.com/infografias/2022/02/respuesta\\_otan/respuesta\\_otan\\_eeuu.pdf](https://elpais.com/infografias/2022/02/respuesta_otan/respuesta_otan_eeuu.pdf)

<sup>607</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/die-antworten-von-usa-und-nato-auf-russlands-vorschlaege-wurden-geleakt-teil-1-nato/>

<sup>608</sup> Spiegel <https://www.spiegel.de/politik/deutschland/krise-in-osteuropa-cia-rechnet-mit-russischem-angriff-kommende-woche-a-2e10a45f-b6eb-4b1a-b692-2edc64c04adf>

<sup>609</sup> DUMA <https://duma.gov.ru/news/53431/>

**16.02.2022** Russland meldet **Manöver-Ende** auf der Krim<sup>610</sup>; **Der österreichische OGH** macht eine gesunde *alte* Logik nach nunmehr mehr als zwei Jahren gefährlicher Grundrechtesanktionierungen von **gesunden Menschen** bei teilweiser Privilegierung **kranker aber symptomfreier Geimpfter**, am 16.02.2022 durch endgültige höchstrichterliche Entscheidung im Verfahren 130s130/21y (130s131/21w) zu einem Rechtssatz. Der OGH folgt der Entscheidung des Berufungsgerichtes und dessen Ergänzung, und schloss sich somit folgender Rechtsauffassung an; mit Wirkung auch auf die deutsche Justiz, denn jede Maßnahme oder gar Pflicht trifft überwiegend gesunde Menschen: „Das Berufungsgericht schloss sich dieser Rechtsauffassung an und ergänzte, dass **in Ermangelung einer Infizierung der Angeklagten mit dem Krankheitserreger SARS-CoV-2 nicht einmal theoretisch die Möglichkeit der Verbreitung der Krankheit COVID-19 geschaffen worden sei**. Die erforderliche Gefährdungseignung könne nur dann gegeben sein, **wenn der Täter selbst infiziert sei** (ON 16 S 4).“<sup>611</sup>

**17.02.2022** bis 22.02.2022 laut OSZE-Mission multipler Waffenstillstandsverletzungen durch ukrainische Truppen vorwiegend nicht auf selbst kontrolliertem Gebiet (Angriff West > Ost).<sup>612</sup>

**19.02.2022** BH-KHB-3/5 Vorsitzender der Staatsduma, der Bundesversammlung der Russischen Föderation W. W. WOLODIN an Putin: „Lieber Wladimir Wiktorowitsch Wjatscheslaw! In Übereinstimmung mit **Artikel 94 Absatz 2 der Geschäftsordnung der Staatsduma der Föderalen Versammlung der Russischen Föderation**, wird durch die Abgeordneten der Staatsduma – **G. A. Sjuganow, I. I. Melnikow, W. I. Kaschin, J. W. Afonin, N. V. Kolomeitsev, D. G. Novikov, L. I. Kalashnikov, K. K. Taisaev, N. K. Osadchim, E. I. Bessonow u A. V. Kurinniy** – ein Resolutionsentwurf der Staatsduma ‚Zur Erklärung der Staatsduma der Föderalen Versammlung der Russischen Föderation‘ und ‚Zum Appell der Staatsduma an Präsident W. W. Putin über die Notwendigkeit der Anerkennung der Donezker Republik und der Lugansker Volksrepublik‘ eingebracht. Ich bitte darum, den genannten **Entschließungsentwurf** und den Appell der Staatsduma ‚An den Präsidenten der Russischen Föderation W. W. Putin über die Notwendigkeit der Anerkennung der Donezker Republik und der Lugansker Volksrepublik‘ in den Entwurf des Arbeitsplans der Staatsduma für Februar 2022 aufzunehmen. Juristische und sprachliche Gutachten wurden erstellt.“<sup>613</sup>; DW dazu: „Dies würde gegen das **Minsker Abkommen** verstoßen.“ und „Pro-russische Separatisten hatten 2014 in den Bezirken Donezk und Luhansk ‚**unabhängige Volksrepubliken**‘ ausgerufen. Im anschließenden bewaffneten Konflikt mit der **ukrainischen Armee** wurden bis heute **mehr als 13.000 Menschen getötet**. Die Ukraine und westliche Staaten werfen Russland seit langem vor, die Separatisten militärisch zu unterstützen. Der Kreml bestreitet dies.“<sup>614</sup>; **Parallel droht Selenskiij** in seiner Rede auf der Münchner Sicherheitskonferenz offen aus dem **Budapester Memorandum** auszusteigen und nicht mehr auf eigene Atomwaffen verzichten zu wollen.<sup>615</sup>

**21.02.2022** Um 20.33 Uhr „**Putin erkennt Separatisten-Republiken in Ostukraine an**“<sup>616</sup>; „Am 21. Februar forderten die Anführer der prorussischen Separatisten und das **russische Parlament**

<sup>610</sup> FR <https://www.fr.de/politik/ukraine-krise-russland-usa-sorge-krieg-angriff-truppen-botschaft-kiew-wladimir-putin-wolodymyr-selenskyj-news-zr-91349503.html>

<sup>611</sup> RIS [https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/Justiz/JJT\\_20220216\\_OGH0002\\_0130OS00130\\_21Y0000\\_000/JJT\\_20220216\\_OGH0002\\_0130OS00130\\_21Y0000\\_000.html](https://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/Justiz/JJT_20220216_OGH0002_0130OS00130_21Y0000_000/JJT_20220216_OGH0002_0130OS00130_21Y0000_000.html)

<sup>612</sup> OSZE [https://www.osce.org/files/2022-02-18%20Daily%20Report\\_ENG.pdf?itok=23379](https://www.osce.org/files/2022-02-18%20Daily%20Report_ENG.pdf?itok=23379) und [https://www.osce.org/files/2022-02-17%20Daily%20Report\\_ENG.pdf?itok=21446](https://www.osce.org/files/2022-02-17%20Daily%20Report_ENG.pdf?itok=21446)

<sup>613</sup> DUMA Dekret (Ukas) <https://sozd.duma.gov.ru/bill/58243-8>

<sup>614</sup> DW <https://www.dw.com/de/russisches-parlament-für-anerkennung-von-luhansk-und-donezk/a-60787230>

<sup>615</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/der-ukrainische-praesident-selensky-hat-angedroht-sein-land-zur-atommacht-zu-machen/>

<sup>616</sup> MDR <https://www.mdr.de/nachrichten/welt/politik/putin-will-ost-ukraine-republiken-donezk-luhansk-anerkennen-100.html>

[Duma]<sup>617</sup> die Anerkennung der „Volksrepubliken“ Donezk und Lugansk. Dieser Aufforderung kam der russische Präsident Wladimir Putin durch Unterzeichnung eines entsprechenden Dekrets (Ukas) noch am selben Tag nach.<sup>618</sup> „Gemeint ist ein Vorstoß von elf Abgeordneten der Kommunistischen Partei der Russischen Föderation (KPRF) von Mitte Januar 2022, per Beschluss in der Staatsduma das Anliegen ‚über die Notwendigkeit der Anerkennung der Donezker und der Lugansker Volksrepublik‘ an Präsident Wladimir Putin zu richten. Dem stimmte die Duma einen knappen Monat später, am 15. Februar, mit **übergroßer Mehrheit** zu.“<sup>619</sup>; **Putin hält Rede an die Nation und an Kiew**: „Von denen, die in Kiew die Macht übernommen haben und halten, fordern wir die sofortige **Einstellung der Feindseligkeiten**. Andernfalls wird die Verantwortung für die mögliche **Fortsetzung des Blutvergießens ausschließlich** auf dem **Gewissen des Regimes** lasten, das[s] das **Gebiet** der Ukraine regiert.“<sup>620, 621</sup>

**22.02.2022 WHO Entwurf** über einen „**Globaler Orientierungsrahmen für die verantwortungsvolle Nutzung der Biowissenschaften** [...] Abschwächung von Biorisiken und Regelung der Forschung mit doppeltem Verwendungszweck [DURC]“: „**Fallstudie 1. Chemische Synthese von Poliovirus-cDNA** [...] 240. Im Jahr 2001 gab ein Forscher in den USA bekannt, dass sein Labor ein komplementäres DNA-Konstrukt (c[omplementary]DNA) in voller Länge des Poliovirus ohne die Verwendung von lebenden Zellen, Matrizen-DNA oder Matrizen-RNA synthetisch hergestellt hatte. Die Ergebnisse dieser Arbeit wurden 2002 in Science veröffentlicht<sup>622</sup> und markierten die erste Veröffentlichung zur chemischen Synthese eines **Virus de novo**. Damals wurde diese Arbeit innerhalb der Virologie- und Biosicherheitsgemeinschaften als **potenziell problematisch** gekennzeichnet und löste eine Debatte darüber aus, ob diese Arbeit durchgeführt werden sollte und wenn ja, wie sie veröffentlicht werden sollte, wenn überhaupt. [...] 241. Der leitende Forscher für diese Arbeit wurde ursprünglich als organischer Chemiker ausgebildet, bevor er sich in die Virologie wagte. 1991 veröffentlichte sein Labor die empirische chemische Formel des Poliovirus in einem Artikel<sup>623</sup>, der argumentierte, dass **Viren nicht lebende Einheiten** seien, insbesondere Chemikalien, die einen Lebenszyklus hätten, eine Ansicht, die er heute noch vertritt.<sup>624</sup> [Weil er hierbei richtig liegt, **Virus = Gift**] Um diese Arbeit 1991 abzuschließen, erzeugte das Labor das Poliovirus synthetisch unter Verwendung von Matrizen-RNA aus einem bereits existierenden Poliovirus, jedoch ohne die Verwendung lebender Zellen. Um das Argument zu untermauern, dass **Viren eher Chemikalien als Lebewesen** [vergiftete Zellen] sind, wollte das Labor zeigen, dass ein funktionsfähiges Virus ohne die Verwendung von lebenden Zellen oder genetischem Template-Material synthetisiert werden kann. [...] 242. **Die Sequenz vieler Viren, einschließlich des Poliovirus, ist öffentlich online verfügbar**. Um die chemische De-novo-Synthese abzuschließen, verwendeten die Forscher die **öffentlich zugängliche Sequenz, um ihr synthetisches Virus herzustellen**. Das Labor segmentierte die Poliovirus-Sequenz in Fragmente mit einer durchschnittlichen Länge von 69 Nukleotiden. Diese Sequenzfragmente wurden dann **bei einem kommerziellen Unternehmen bestellt**, das auf Basis der gelieferten Sequenzen synthetische Gene für Kunden herstellt. Das Unternehmen schickte dann die synthetisierten Fragmente, sogenannte Oligonukleotide, an das Labor. Sobald das Labor die Oligonukleotide hatte, wurden die Fragmente kombiniert und sequenziert. **Das Labor stellte fest, dass es**

<sup>617</sup> WPERED <http://wpered.su/2022/01/21/entwurf-eines-aufrufs-der-staatsduma-an-den-prasidenten-der-ru-putin-uber-die-notwendigkeit-einer-erkennung-der-dvr-und-der-lvr/>

<sup>618</sup> Spiegel [https://de.wikipedia.org/wiki/Russischer\\_Überfall\\_auf\\_die\\_Ukraine\\_2022](https://de.wikipedia.org/wiki/Russischer_Überfall_auf_die_Ukraine_2022)

<sup>619</sup> Stanovaya Tjara <https://t.me/stanovaya/1366>

<sup>620</sup> Kreml <http://kremlin.ru/events/president/news/67828>

<sup>621</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/president-putins-komplette-rede-an-die-nation-im-wortlaut/>

<sup>622</sup> Science <https://www.science.org/doi/epdf/10.1126/science.1072266>

<sup>623</sup> Science <https://www.science.org/doi/abs/10.1126/science.1661029>

<sup>624</sup> Eckard Wimmer <https://renaissance.stonybrookmedicine.edu/mi/program/faculty/wimmer>

**erfolgreich eine vollständige cDNA für das Poliovirus erstellt hatte.** [...] 243. Um zu testen, ob der von ihnen synthetisierte cDNA-Strang funktionierende Virusproteine erzeugen kann, **transkribierte das Team die cDNA in [m]RNA und inkubierte dann die transkribierte RNA [cDNA fällt unter Patentrecht, mRNA zunächst nicht; Ergebnisse sind messengerRNA, sowie transferRNA und ribosomaleRNA]**<sup>625</sup> mit zytoplasmatischen Extrakten aus einer nicht infizierten menschlichen Zelllinie. Die Inkubationsmischungen wurden dann auf menschliche Zellen aufgetragen, um zu bestimmen, ob die transkribierte und translatierte [m]RNA infektiöse Viruspartikel produzierte. Die Inkubationsmischungen waren in der Lage, die menschliche Zelllinie zu infizieren, was **bestätigte, dass die synthetisierte cDNA in der Zellkultur infektiöses Poliovirus erzeugen konnte.** [...] 244. Im Jahr 2002 wurde dieses Experiment in mehreren Veröffentlichungen kommentiert. **Einige in der Sicherheitsgemeinschaft und in der Öffentlichkeit kritisierten die Veröffentlichung der Arbeit, weil sie Bioterroristen die Werkzeuge an die Hand gab, die sie zur Herstellung einer Biowaffe benötigen,**<sup>626, 627, 628</sup> wie z. B. **jemand [oder ressourcenstarke Regierungen] mit böswilliger Absicht, der synthetisch Pocken- oder Ebola-Viren herstellt.** [oder SARS-CoV-x, was eine Krankheit auslöst, die CoVid-2019 heißt] **Der leitende Forscher sagte**<sup>629</sup>, **seine Arbeit habe die Risiken hervorgehoben, Virussequenzen öffentlich zugänglich zu machen, da jeder jeden Virus aus veröffentlichten Daten herstellen könne, und dass seine Arbeit kein zusätzliches Risiko beitrage, da andere zuvor veröffentlicht hatten, dass dies theoretisch möglich sei.** Es gab Meinungsverschiedenheiten über die **Höhe des Risikos**, das die Veröffentlichung tatsächlich darstellte; Das Poliovirus war aufgrund seines relativ kleinen, unsegmentierten Genoms relativ einfach ohne Vorlagen oder menschliche Zelllinien synthetisch herzustellen. **Viren mit größeren, komplexeren Genomen wie Pockenviren oder Ebola-Virus wären mit dem veröffentlichten Ansatz viel schwieriger [jedoch nicht unmöglich] zu synthetisieren.** Unter Virusgenetikern gab es auch Bedenken, dass die Veröffentlichung und die damit verbundene Kontroverse die US-Regierung dazu veranlassen könnten, neue Forschungsbeschränkungen einzuführen, insbesondere angesichts der **Anthrax-Angriffe** [Fort Detrick], die ein Jahr zuvor im Jahr 2001 stattfanden.<sup>630</sup> Dieser Auszug aus dem „Anhang 2 stützt sich direkt auf die Fallstudien, die in dem **Bericht BSP Case Studies WHO Framework for Responsible Life Science Research** (2022, unveröffentlicht) entwickelt wurden.“, nur findet man dazu keinen Bericht im Netz. Dafür etwas von der Leopoldina.<sup>631</sup> „245. Neben der Frage, ob diese Arbeit hätte fertiggestellt und veröffentlicht werden sollen, gab es auch Bedenken<sup>632</sup>, dass die Veröffentlichung keine Erörterung der Ethik oder der mit der Arbeit verbundenen Risiken enthielt. [...] Science verteidigte die Veröffentlichung des Manuskripts<sup>633</sup> so, wie es das damals übliche Peer-Review-Verfahren durchlaufen hatte. Es gab auch keine externe Ethikprüfung, bevor die Experimente begannen. **Der Geldgeber der Arbeit war das US-Verteidigungsministerium über DARPA.**<sup>634</sup> Der leitende Forscher berichtete später, dass sich niemand an ihn oder sein Team wegen der Veröffentlichung von 1991 gewandt habe, in der synthetisiertes Poliovirus unter Verwendung von zellfreiem Extrakt beschrieben wurde. Er sagte auch, dass Science bezüglich der Veröffentlichung von 2002 **keine Sicherheitsbedenken** geäußert habe.“

<sup>625</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC3777541/>

<sup>626</sup> FAS [https://biosecurity.fas.org/education/dualuse/FAS\\_Wimmer/FAS\\_Topic\\_2\\_A.html](https://biosecurity.fas.org/education/dualuse/FAS_Wimmer/FAS_Topic_2_A.html)

<sup>627</sup> LWW [https://journals.lww.com/infectdis/Fulltext/2002/05000/CHEMICAL\\_SYNTHESIS\\_OF\\_POLIOVIRUS\\_cDNA\\_GENERATION.30.aspx](https://journals.lww.com/infectdis/Fulltext/2002/05000/CHEMICAL_SYNTHESIS_OF_POLIOVIRUS_cDNA_GENERATION.30.aspx)

<sup>628</sup> NATURE <https://www.nature.com/articles/418265a>

<sup>629</sup> NATURE <https://www.nature.com/articles/news020708-17>

<sup>630</sup> WHO [https://cdn.who.int/media/docs/default-source/research-for-health/who-global-guidance-framework-on-responsible-use-of-life-sciences-draft\\_call-for-comments.pdf](https://cdn.who.int/media/docs/default-source/research-for-health/who-global-guidance-framework-on-responsible-use-of-life-sciences-draft_call-for-comments.pdf)

<sup>631</sup> Leopoldina <https://www.leopoldina.org/en/about-us/cooperations/joint-committee-on-dual-use/research-topics-and-case-studies/#c8495>

<sup>632</sup> JSTOR <https://www.jstor.org/stable/4625744>

<sup>633</sup> NCBI <https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1490301/>

<sup>634</sup> DARPA <https://www.darpa.mil/news-events/2017-02-06a>

**23.02.2022** OSCE SMM Daily Report 42/2022:<sup>635</sup> „Die OSZE meldete in ihrem täglichen Bericht am 23. Februar insgesamt **fast 2.000 Verstöße gegen die Waffenruhe** und **fast 1.500 Explosionen** – wohlgemerkt an einem einzigen Tag.“<sup>636</sup>

**24.02.2022** **Militärische Sonderoperation** (exakt 8 Jahre n. 24.02.2014); Putin hält erneut eine **Rede an die Nation zum Beginn der Sonderoperation**: „Nach dem Zusammenbruch der UdSSR begann faktisch eine **Neuverteilung der Welt** und die **etablierten Normen** des internationalen Rechts – die wichtigsten, grundlegenden Normen wurden am Ende des Zweiten Weltkriegs angenommen und festigten weitgehend dessen Ergebnisse – begannen, diejenigen zu behindern, die sich im Kalten Krieg zum Sieger erklärt haben.“<sup>637, 638</sup>

**27.02.2022** „Die **Internationale Legion der Territorialverteidigung der Ukraine** ist ein internationaler **Verband von Söldnern** innerhalb der Territorialverteidigung der Ukraine, der sich – ähnlich wie die französische Fremdenlegion – ausschließlich aus ausländischen Staatsangehörigen zusammensetzt.“<sup>639</sup> **Diese werden durch das Auswärtige Amt vollumfänglich unterstützt.**<sup>640</sup>

**28.02.2022** **Alina Lipp** im Dorf Starognatovka: „**Acht Jahre** lang hatten die ukrainischen Streitkräfte die Donbassbevölkerung regelrecht terrorisiert, mit **Scharfschützen** auf im Grenzbereich lebende Zivilisten geschossen, Anschläge auf Schulen oder gar humanitäre Hilfsaktionen verübt. [...] Nach all der Aufregung fahren wir in das Dorf Starognatovka, dessen Hauptstraße in voller Länge von russischen und donezker Militärfahrzeugen vollsteht. [...] Wir halten am Dorfladen an, wo ich eine Frau anspreche, ob sie mir ein paar Worte zur aktuellen Lage und den Erlebnissen der letzten Tage erzählen mag. Sie bricht sofort in Tränen aus, fragt, was man da erzählen soll, es sei die Hölle gewesen. Bevor die **Z-Truppen** kamen, hätten die **Ukrainer massiv das Dorf unter Beschuss genommen**, tagelang hatten die Bewohner in Kellern gekauert, ohne Schlaf, oft ohne Essen.“<sup>641</sup>

**06.03.2022** „**Denis Puschilin**, der Chef der Donezker Volksrepublik, hat mitgeteilt, dass Donezker Truppen einen Stab des nationalistischen **„Rechten Sektor“** eingenommen haben, in dem sie **Beweise für Angriffspläne** [auf einem NATO-Notebook mit **IT Anlagen-Nr. 189736, ADP 002388, NATO E-3A Comp. Gelsenkirchen**<sup>642</sup>] gegen die Krim und den Donbass sichergestellt hätten. [...] Auf diesem Notebook sollen **detaillierte Karten** des Donbass und der Krim mit Informationen über **militärische Infrastruktur** gefunden worden sein, die von amerikanischen Aufklärungsdrohnen und Flugzeugen stammen. Laut Puschilin war auf dem Notebook ein **detaillierter Plan für einen Angriff**, dessen **Beginn der 8. März** sein sollte.“<sup>643</sup> „Das strafe die Aussagen von **NATO-Generalsekretär Stoltenberg Lügen**, der stets behauptet hat, eine **solche Zusammenarbeit der NATO mit den Kräften im Donbass gäbe es nicht**. Außerdem seien auch Daten zur **Steuerung von US-Angriffsdrohnen** auf dem Notebook gefunden worden.“<sup>644</sup> Das R500 ist für solche Einsätze gut geeignet, gerade weil es bis 2010 produziert wurde. Es ist robust, ressourcenschonend mit wenig Leistungsbedarf, zuverlässig und graphisch ausfallsicher durch doppelte Grafikkarte (switchbar). Das Wichtigste jedoch, **es fehlt** die INTEL-Microsoft

<sup>635</sup> OSZE <https://www.osce.org/special-monitoring-mission-to-ukraine/512872>

<sup>636</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/donezk-beweise-fuer-angriffsplaene-der-ukraine-auf-basis-von-nato-daten-gefunden/>

<sup>637</sup> Kreml <http://kremlin.ru/events/president/news/67843>

<sup>638</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/putins-komplette-rede-an-das-russische-volk-zum-beginn-der-militaeroperation/>

<sup>639</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Internationale\\_Legion\\_der\\_Territorialverteidigung\\_der\\_Ukraine](https://de.wikipedia.org/wiki/Internationale_Legion_der_Territorialverteidigung_der_Ukraine)

<sup>640</sup> UACRISIS <https://uacrisis.org/en/international-legion#> und "Spender" **AA** <https://uacrisis.org/de/donors>

<sup>641</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/ein-bericht-aus-erster-hand-von-der-front-im-donbass/> **Alina Lipp** <https://t.me/neuesausrussland>

<sup>642</sup> NATO <https://awacs.nato.int>

<sup>643</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/mehr-details-zu-dem-von-donezker-truppen-sichergestellten-nato-notebook/>

<sup>644</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/donezk-beweise-fuer-angriffsplaene-der-ukraine-auf-basis-von-nato-daten-gefunden/>

Überwachung (UEFI, ME, AMT), die hier als "hackbare" Schwachstellen anzuführen wären. Mit 8GB in 2x4GB (Kit) DDR3 Riegeln ist der R500 auch heute noch für Videobearbeitung und erst recht für entsprechende Darstellung, **ausreichend gut geeignet**. Ich halte das R500 insofern für altes aber **zuverlässiges NATO Equipment**.<sup>645</sup>

**07.03.2022** Treffen Putin und Macron in Moskau mit Zusicherung Macrons gegenüber Putin das Minsker Protokoll einzuhalten.

**08.03.2022** **Statement von Wolodymyr Selenskyj** zum internationalen Frauentag mit strategischem Wahrheitsverständnis oder Kriegs-PR u.a. zu **Mariupol**.<sup>646</sup>; ABC Interview: „Laut Zelensky können sie [Putin/Selenskyj] einen **Kompromiss** über das zukünftige Schicksal dieser Gebiete finden. **Für ihn ist es wichtig zu verstehen**, wie Menschen, die Teil der Ukraine werden wollen, auf diesem Land leben werden. [...] Er stellte fest, dass dieses Thema viel komplizierter sei **als nur die Anerkennung**. [...] Zuvor sagte der Pressesprecher von Wladimir Putin, Dmitri Peskow, dass Russland die militärische Sonderoperation **jederzeit stoppen könne**. **Dazu muss Kiew eine Reihe von Bedingungen erfüllen**.“<sup>647</sup> „Dies ist ein weiteres Ultimatum, und **wir erkennen keine Ultimativen an**“, so Selenskyj.<sup>648</sup> Selenskyj wird **weiterhin nicht mit DVR oder LVR sprechen**, was u.a. ein **Bruch des Minsker Abkommen durch Kiew** darstellt.; „**Chefs von CIA und NSA wurden heute im US-Geheimdienst-Ausschuss angehört**“<sup>649</sup> und darin sagte CIA-Chef William Burns: „Wir haben **mit den Ukrainern aktiv Geheimdienstinformationen ausgetauscht** und **tun das auch weiterhin**. Als ich im Januar in Kiew war, habe ich Präsident Selensky einige Details zu den russischen Plänen betreffend Kiew vorgelegt, die wir damals hatten. **Wir haben das seitdem täglich getan**.“<sup>650</sup> Der CIA-Chef hat somit die **Kernaussage aus Puschilins** Pressekonferenz vom 06.03.2022 ungewollt **bestätigt**, trotz fortdauernd **unwährem Dementi durch Stoltenberg**. „Damit bestätigt sich einmal mehr, was ich seit einiger Zeit sage: Die USA und die NATO tun alles, um die **Kämpfe in der Ukraine zu verlängern**. Ihnen geht es **nicht um Frieden in der Ukraine**, ihnen geht es darum, einen für Russland teuren und verlustreichen Stellvertreterkrieg anzufachen. Das entspricht exakt den geopolitischen Zielen der USA [**TRADOC**<sup>651</sup> 525-3-1, „chinesische und russische Aggression sowohl im Wettbewerb als auch im Konflikt **abzuschrecken und zu besiegen**.“<sup>652</sup>] und es wurde in Washington seit Jahren **offen gesagt**.“, zudem **bestätigt** dies **RT Kriegsberichterstatte Andrej Filatow**. Kiew scheint **nicht Sieg, sondern Verlängerung als Ziel** zu haben. Er berichtet dabei über seine eigenen Erlebnisse und Erfahrungen über die **Kämpfe um einen Asow-Stützpunkt** in Mariupol.<sup>653, 654</sup>

**11.03.2022** **Erklärung von Versailles:** „Informelles Treffen der Staats- und Regierungschefs [am] 10. und 11. März 2022 [...] 1. **Vor zwei Wochen hat Russland den Krieg nach Europa zurückgebracht**. Russlands **unprovozierte und ungerechtfertigte militärische Aggression gegen die**

<sup>645</sup> Thinkwiki <https://thinkwiki.de/R500>

<sup>646</sup> PHOENIX <https://www.youtube.com/watch?v=FwPc09kAd0E>

<sup>647</sup> Vesti <https://www.vesti.ru/article/2686321>

<sup>648</sup> Spiegel <https://www.spiegel.de/ausland/ukraine-krieg-wolodymyr-selenskyj-zu-gespraechen-mit-russland-ueber-donbass-und-krim-bereit-a-6d395940-b30a-4048-8430-9fcc7257ee8f>

<sup>649</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/cia-chef-bestaetigt-dass-die-usa-die-ukraine-mit-geheimdienstinformationen-versorgen/>

<sup>650</sup> PBS <https://www.pbs.org/newshour/politics/watch-live-cia-nsa-directors-testify-in-house-intelligence-hearing-amid-russian-attack-on-ukraine>  
Video [https://youtu.be/ox\\_5DIMQp8A?t=2760](https://youtu.be/ox_5DIMQp8A?t=2760)

<sup>651</sup> MIL <https://adminpubs.tradoc.army.mil/pamphlets.html>

<sup>652</sup> MIL <https://adminpubs.tradoc.army.mil/pamphlets/TP525-3-1.pdf>

<sup>653</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/cia-chef-bestaetigt-dass-die-usa-die-ukraine-mit-geheimdienstinformationen-versorgen/>

<sup>654</sup> Bitchute ab **Zeitmarken 10:25 u. 16:45** <https://www.bitchute.com/video/TigtLqDSfY15/> **oder 03:27**  
<https://www.bitchute.com/video/p5301WK6Drb1/>

Ukraine [nein, gegen Kiew] verstößt grob gegen das Völkerrecht und die Grundsätze der UN-Charta und untergräbt die europäische und globale Sicherheit und Stabilität. [...] Sie [RF] fügt der ukrainischen Bevölkerung unsagbares Leid zu. Russland und sein Komplize Belarus tragen die volle Verantwortung für diesen Angriffskrieg, und die Verantwortlichen werden für ihre Verbrechen zur Rechenschaft gezogen [so wie einst Hitler, den man hat fliehen lassen?], einschließlich des wahllosen Angriffs auf Zivilisten und zivile Objekte. Insofern begrüßen wir die Entscheidung des Anklägers des Internationalen Strafgerichtshofs, eine Untersuchung einzuleiten. Wir fordern, dass die Sicherheit der Atomanlagen der Ukraine unverzüglich mit Unterstützung der Internationalen Atomenergiebehörde gewährleistet wird. Wir fordern, dass Russland seine Militäraktion einstellt und alle Streitkräfte und militärische Ausrüstung unverzüglich und bedingungslos aus dem gesamten Territorium der Ukraine abzieht und die territoriale Integrität, Souveränität und Unabhängigkeit der Ukraine innerhalb ihrer international anerkannten Grenzen uneingeschränkt respektiert. [siehe dazu Selbstbestimmungsrecht der Völker resp. des Individuums]“<sup>655</sup>

**16.03.2022** „Vorwürfe des Völkermordes gemäß der Konvention über die Verhütung und Bestrafung des Völkermordes (Ukraine gegen Russische Föderation)“<sup>656</sup>

**17.03.2022** Selenskij im Bundestag an Olaf Scholz: „Zerstören Sie diese Mauer. Geben Sie Deutschland die Führungsrolle [zurück?], die es verdient. [...] damit] nicht etwas passiert, wofür man wieder so eine lange Aufarbeitung braucht.“<sup>657</sup>; Ebenfalls am 17.03.2022 veröffentlicht das ehrenwerte KRiStA-Netzwerk eine unaufgeforderte „Stellungnahme zur öffentlichen Anhörung am 21. März 2022 ab 10:00 Uhr zum Thema ‚Impfpflicht‘“ und erklärt darin, was jedem gesunden Verstand ohnehin klar sein dürfte und ich vermute, dass diese Stellungnahme hauptverantwortlich dafür war, dass die dummen Abgeordneten am Ende doch mehrheitlich gegen die Einführung einer Impfpflicht stimmten. „Die Stellungnahme zeigt auf, dass die in den oben genannten Gesetzentwürfen bzw. in dem Antrag geplante Impfpflicht – sei es eine allgemeine oder eine auf Vorrat oder beschränkt auf bestimmte Altersgruppen – mit dem Grundgesetz und bindendem Völkerrecht nicht vereinbar ist. Bei dem festzustellenden Verstoß gegen das Grundgesetz wird der Schwerpunkt der Darstellung auf eine bislang wenig beachtete Problematik gelegt, nämlich auf den Umstand, dass der Staat mit einer Impfpflicht vorsätzlich Menschen tötet – wenn auch im Verhältnis zur Gesamtzahl der Impfungen in geringer Zahl. Dies ist mit der Menschenwürdegarantie des Grundgesetzes unvereinbar (I.). Im völkerrechtlichen Bereich werden Verstöße gegen die Europäische Menschenrechtskonvention und den Internationalen Pakt über bürgerliche und politische Rechte aufgezeigt (II.). [...] Im Übrigen – in Bezug auf die ungleich größere Gruppe der allermeisten Menschen, die eine derartige Nebenwirkung nicht erleiden – handelt es sich um eine versuchte Tötung; denn es liegt zumindest Eventualvorsatz vor (dolus eventualis). Dieser ist dann gegeben, wenn der Handelnde den Tod eines Menschen – wenn auch fernliegend und unliebsam – für möglich hält, sich aber zur Erreichung eines anderen Zieles damit abfindet, indem er dennoch – hier in Form des Gesetzeserlasses – handelt. Hier sind die Todeseintritte sogar nicht nur möglich, sondern statistisch sicher.“<sup>658</sup>

<sup>655</sup> EU <https://www.consilium.europa.eu/media/54773/20220311-versailles-declaration-en.pdf>

<sup>656</sup> ICJ <https://www.icj-cij.org/public/files/case-related/182/182-20220316-SUM-01-00-EN.pdf> Resolution 260 A (III) der Generalversammlung vom 09.12.1948 UN [https://www.un.org/en/genocideprevention/documents/atrocities-crimes/Doc.1\\_Convention%20on%20the%20Prevention%20and%20Punishment%20of%20the%20Crime%20of%20Genocide.pdf](https://www.un.org/en/genocideprevention/documents/atrocities-crimes/Doc.1_Convention%20on%20the%20Prevention%20and%20Punishment%20of%20the%20Crime%20of%20Genocide.pdf)

<sup>657</sup> BT <https://www.bundestag.de/dokumente/textarchiv/2022/kw11-de-selenskyj-883826> bitchute <https://www.bitchute.com/video/wsYnrBNwIEUj/>

<sup>658</sup> KRiStA [https://netzwerkkrista.de/wp-content/uploads/2022/03/Netzwerk-Kritische-Richter-und-Staatsanwaelte\\_Stellungnahme-Impfpflicht\\_Gesundheitsausschuss-21.3.2022.pdf](https://netzwerkkrista.de/wp-content/uploads/2022/03/Netzwerk-Kritische-Richter-und-Staatsanwaelte_Stellungnahme-Impfpflicht_Gesundheitsausschuss-21.3.2022.pdf)

**23.03.2022** „Die russischen Streitkräfte haben einen der Anführer des Neonazi-Bataillons "Asow" (das als extremistische Organisation anerkannt und auf dem Territorium der Russischen Föderation verboten ist), **Artem Murachowski**, liquidiert.“ eine Aufarbeitung durch Shoebat.<sup>659</sup>; **Bundeskanzler Scholz**<sup>660</sup> über die **Sanktionen gegen Russland**: „Über Monate hinweg haben wir sie bis ins kleinste Detail vorbereitet, damit sie die Richtigen treffen, damit sie wirken.“<sup>661</sup>; **Hamburger Erklärung von Prof. Wiesendanger u.a.**: „**Gain-of-function-Forschung** - Wissenschaftler fordern Stopp gefährlicher Experimente mit Viren“<sup>662</sup>, die **Dr. Fauci illegal finanzierte** (erst USA dann Wuhan, s.a. Ukraine BioLabs und Fort Detrick).

**24.03.2022** Der hessische Verfassungsschutz unternimmt einen hilflosen Versuch, mit dem nervigen "SHAEF-Problem" umzugehen und zu warnen.<sup>663</sup> Ich gehe davon aus, dass auch der Verfassungsschutz die nun folgenden Zeilen gewissenhaft zur Kenntnis nehmen wird. Richtig indes ist, dass es sich beim beschriebenen „S.H.A.E.F. Commander“ um einen Verirrten oder einen VM-Mann handelt, dessen öffentliche Morddrohungen sinnfrei, anmaßend, unhaltbar und geschmacklos sind, zumal dabei auch jede Menge vernünftige Aktivisten betroffen waren. Doch ist dieser „S.H.A.E.F. Commander“ **Jansen** weder ein Reichsbürger, noch haben die als „Reichsbürger“ vom BRD-Regime diskreditierten Freiheitsliebenden etwas mit ihm zu tun. Vielmehr sind es die Mitarbeiter des hessischen Verfassungsschutzes selbst, die man als „Reichsbürger“ zu bezeichnen hätte, da sie zum Ausüben ihrer rechtserheblichen Angelegenheiten einen Nachweis über die nationalsozialistische „deutsche Staatsangehörigkeit“, der zweiten Verordnung zum Gesetz über den „Neuaufbau des Reichs“ mithin also dem Fundament des Dritten Reichs, führen müssen; dem sogenannten Staatsangehörigkeitsausweis resp. dem „Gelben Schein“. Dazu zitiere ich zum hoffentlich besseren Verständnis dieser bewusst hoch komplexen Materie einen kurzen Auszug aus einer Stellungnahme an eine Generalstaatsanwaltschaft aus diesem Jahr. **Doch was ist mit SHAEF?** Ist SHAEF nicht 1945 aufgelöst worden? In der Tat mussten die Expeditionsstreitkräfte (EF) 1945 in Besatzungskräfte umgebaut werden.<sup>664</sup> Vor dem II. Weltkrieg verfügten die USA über ca. 178.000 Mann unter Waffen, danach verblieben 12 Millionen Soldaten und eine rigorose US-Kriegswirtschaft, die ein Entlassen von 8 bis 10 Millionen Soldaten und/oder Arbeitern unmöglich machte. Zudem war das Ziel, dieses Mal den Brückenkopf auf dem europäischen Festland in Richtung Herzland (Ukraine) zu halten und stetig weiter auszubauen (NATO-Osterweiterung/**Operation Unthinkable 1945**). Außer in Groß-Berlin, dass der einfache Berliner als Berlin kennt, blieb SHAEF bis 1989/90 aktiv, da auf der "Insel Berlin" wohl weiterhin Expeditionsstreitkräfte notwendig erschienen.<sup>665</sup> Es gibt zwei Varianten und einen besonderen US-Patch. Am 02.08.1945 wurde der **SHAEF Patch von schwarz auf blau** offiziell gewechselt. Einige Mitglieder des **252. Engineer Combat Battalion** trugen eine Art „**Red Castle**“ Aufnäher, der jeweils lokal genehmigt werden konnte. Der Schriftzug indes blieb auf dem offiziellen SHAEF Patch erhalten. BERLIN DISTRICT. Der blaue Patch indes gehört zur **USA[R]EUR** und selbiger kam nicht erst mit **DefenderEurope20** auf, sondern eher wieder auf, denn er existierte bereits ab 03.08.1945 (USA[R]EUR). Ich wäre daher eher vorsichtig damit, zumindest an Stelle des LfV, zu behaupten, es gäbe SHAEF nicht. Fraglich bleibt der Zeitraum von 1990 bis

<sup>659</sup> Shoebat <https://shoebat.com/2022/03/23/russian-soldiers-kill-major-leader-of-the-azov-neo-nazi-battalion-in-ukraine/>

<sup>660</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz\\_von\\_Scholz](https://de.wikipedia.org/wiki/Fritz_von_Scholz)

<sup>661</sup> Bundesregierung <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/rede-von-bundeskanzler-scholz-in-der-generaldebatte-zum-haushalt-am-23-maerz-2022-im-deutschen-bundestag-2019688>

<sup>662</sup> Cicero <https://www.cicero.de/aussenpolitik/hamburger-erklarung-2022-gain-of-function-wuhan-corona-drosten-wiesendanger>

<sup>663</sup> LfV <https://lfv.hessen.de/presse/aktuelles-pressemitteilungen/warnung-propaganda-und-drohschreiben-der-„shaef>

<sup>664</sup> Britannica <https://www.britannica.com/topic/Supreme-Headquarters-Allied-Expeditionary-Force>

<sup>665</sup> Wikipedia [https://de.wikipedia.org/wiki/Supreme\\_Headquarters\\_Allied\\_Expeditionary\\_Force](https://de.wikipedia.org/wiki/Supreme_Headquarters_Allied_Expeditionary_Force)

DefenderEurope20. Möglich sind beide Theorien. Die Frage wäre lediglich, auf welcher Seiten würde SHAEF wohl stehen, Biden oder **US Präsident D. J. Trump**?

### **Für die Freunde des BRD-Inlandsgeheimdienst nach DDR-Art zum Selbststudium:**

#### **Zitat (redigiert):**

Was hat das alles mit Ihrer **rechtserheblichen** Tätigkeit (**Rechtsgeschäften**) zu tun?

Die BRD war und ist nie etwas anderes gewesen, als die **Teilreorganisation des Dritten Reichs**, in den **Grenzen des Dritten Reichs**<sup>666</sup> und demokratisch wirkend im „**Geltungsbereich des Grundgesetzes**“<sup>667</sup> bis 1990 mit alliierten Einschränkungen beherrscht. Ab 1990 hätte dies enden sollen, so der **Auftrag des Bonner GG von 1949** (Basic Law 1). Doch wurde das Bonner Grundgesetz schlicht durch erneute „**Sanktionierung minderen Rechts**“ (Dr. Carlo Schmid, Großes Kommentar z. GG s.u.) als Berliner GG von 1990 (Basic Law 2) mit der **Selbstbezeichnung** „*Verfassung*“ dem unwissenden deutschen Volk diktiert.

Damit indes wurde die nationalsozialistische „*deutsche Staatsangehörigkeit*“ vom 05.02.1934<sup>668</sup>, die zum Gesetz über den „**Neuaufbau des Reichs**“<sup>669</sup> gehört, als **Fundament für den Aufbau des Dritten Reichs** zwischen 1933 und 1935 und dann folgend bis in die BRD hinein missbraucht und ist für beide Systeme unverzichtbar (**III. u. IV. Reich**). Dr. Lösener bezeichnete diese zweite Verordnung **1943** nicht zufällig als „**historische Verordnung**“ und „**politische Waffe**“ gegen das deutsche Volk und spätestens 1990 hätte das Dritte Reich aber besonders diese nationalsozialistische „*deutsche Staatsangehörigkeit*“, **die bereits ein Mengele und Freisler im Dritten Reich besaßen, beendet werden müssen** und sicher nicht 2005 durch erneut glaubhaft gemachte Fiktion verschleiern werden dürfen. Das indes versteht die BRD-Regierung darunter, wenn selbige davon spricht, **Gesetze gerichtsfester** zu konstruieren (vgl. Dr. Sohm 1884: „*dogmatische construction*“).

Doch erst mit den zweifelhaften Änderungen des StAG<sup>670</sup> zum 01.01.2000 wurde diese „**historische Verordnung**“ eines Lösener/Frick teilweise aufgehoben, womit allerdings der noch verbliebene Status gelöscht wurde und somit seit 2000 jede vermeintliche Legitimierung für eine rechtserhebliche Tätigkeit in der BRD äußerst fragwürdig erscheint.

Doch müssen Sie, Ihre Kollegen, die Staatsanwälte und Richter zudem einen **Nachweis** über den **Besitz** dieser fragwürdigen Fiktion einer „**Hitlerangehörigkeit**“ erbringen, den so genannten **Staatsangehörigkeitsausweis**<sup>671</sup>. Dieser als „**Gelber Schein**“ den sogenannten „**Reichsbürgern**“ zugeschriebene Nachweis, ist tatsächlich mit dem **Reichsbürgerbrief** von 1935 [in der Funktion oder Wirkung] gleichzusetzen, was gerade die oben aufgeführten Personen wohl zu „**Reichsbürgern**“ deklariert muss.

<sup>666</sup> Art. 116, 139 GG a.F. u. n.F. i.V.m. Hopfau in: Schmidt-Bleibtreu/Hofmann/Henneke Einl. Rn. 4; BVerfG

<sup>667</sup> Art. 23 GG a.F. o. Basic Law 1 – **Urteil 1973 als Faksimile** (nicht historisch) [https://www.dropbox.com/s/jypafnwuvqkzdi8/2bvf1\\_73.pdf](https://www.dropbox.com/s/jypafnwuvqkzdi8/2bvf1_73.pdf)

<sup>668</sup> RGBl. I Nr. 14 S. 85, **BGBl. III** Gliederungsnr. 102-2

<sup>669</sup> RGBl. I Nr. 11 S. 75

<sup>670</sup> **RStAG 1913 richtig RgStAG 1913; BGBl. III** Gliederungsnr.: 102-1 **Faksimile**  
[https://www.dropbox.com/s/nmypoqx9rk0vjv/1913\\_rustag\\_02\\_fraktur.pdf](https://www.dropbox.com/s/nmypoqx9rk0vjv/1913_rustag_02_fraktur.pdf)

<sup>671</sup> vgl. BT-Ds. 19/3516 03.08.2018, BW-Ds. 16/1883 04.04.2017

Wichtig für Sie jedoch ist nun, dass Ihr Handeln sich von dem Vorwurf erkennbar von dem absetzt, wie Ihre Vorgänger im Dritten Reich agierten, denn Sie sind spätestens mit § 33 StAG in einem Register namentlich aufgelistet.

Der alliierte Artikel 139 GG ist nicht zufällig der einzige Artikel im Grundgesetz, der bis heute den entscheidenden Teil in Gänsefüßchen setzt. Die Entnazifizierung und scheinbar nun auch die Entmilitarisierung läuft bis zur Stunde; man darf wohl behaupten mit mäßigem Erfolg. Das Putin im Zusammenhang mit der Operation in der Ukraine wiederholt von Entnazifizierung spricht, sollte zu denken geben, denn dort gibt es "nur" Neonazis aber keine Nazi<sup>672</sup>. Sofern man den Nationalsozialisten mit einem Nazisten gleichsetzen möchte, so existieren verwaltungstechnisch über 80 Millionen Nazi resp. Träger dieser „Hitlerangehörigkeit“<sup>673</sup> in der BRD auf deutschem Boden. Möglicherweise bewertet man nun einige Aussagen von russischer aber auch von polnischer Seite anders, denn es geht nicht "nur" um die Ukraine. Der alles zusammenhaltende 2+4 Vertrag ist spätestens seit Februar 2022 zerstört. Der „Asymptotische Friedenszustand“<sup>674</sup> eines Dr. Adenauers (Verschwägerter mit McCloy ab 1930 und Mitglied Pilgrims Society), Blankenhorn (NSDAP) und Botschaftsrat a.D. Dr. Theodor Kordt<sup>675</sup> ist durch feindselige oder abgebrochene Diplomatie i.V.m. illegitimen Sanktionen ohne UN-Mandat und weitgehendem Ende von Handel und Verträgen ebenfalls und auch ohne Studium vorhersehbar zerstört.

Festzuhalten ist abschließend, dass nunmehr unzweifelhaft der Beweis erbracht wurde, dass das bereits bis 2009 in 199 Einzeländerungen und 16 Grundrechteänderungen insgesamt 54 Male<sup>676</sup> abgeänderte Grundgesetz Angriffen von innen durch die Säulen selbst keinen ausreichenden Schutz bietet, da es auch nach 1990, als Berliner Grundgesetz (Basic Law 2), mit erneuter „Sanktionierung minderen Rechts“, wie seinerzeit bewusst das Bonner Grundgesetz von 1949<sup>677</sup>, weiterhin und ungeachtet der Selbstbezeichnung „Verfassung“, entgegen dem Auftrag des Bonner Grundgesetzes (Basic Law 1), ein Grundgesetz für die BRD und eben keine Vollverfassung des Deutschen Volkes ist.<sup>678</sup> Man muss heute den Verdacht äußern dürfen, dass auch 1990, wie einst 1949, „gleichsam aus Vorsicht und um der Kalkulierbarkeit des Abstimmungsergebnisses willen auf das Plebiszit verzichtet“ wurde, denn der „Zustimmung der weitaus meisten Landesparlamente [i.1990 Abgeordneten] durfte man dagegen gewiss sein (Maunz/Dürig/Klein Rn. 10).“, was einer dreisten Entmündigung aller Deutschen – dem vermeintlichen Souverän – gleichkommt und dem Auftrag und Grundgedanken des Bonner GG widerspricht. Die Rechtspflege scheint seit 1990 die Ordnung aus Art. 20 Abs. 3 GG a.F. u. n.F. nicht ausreichend oder zielführend (Basic Law 1) geschützt oder verteidigt zu haben. Die dunkle Vergangenheit wiederholt sich nun, weil wir nicht aus dieser mörderischen Vergangenheit und dessen Entstehung, gelernt haben.

Die sich daraus ergebenden rechtlichen Probleme sind offenkundig und es darf wohl insgesamt gespannt in die kommenden Wochen geblickt werden (Wahlbetrug USA<sup>679</sup>, BRD, Frankreich; CoVid-19, Ukraine, Hunter Biden, MH17, Beteiligung Humanexperimente in der Ukraine unter Betei-

<sup>672</sup> vgl. deutsche Volksliste, RGBl. I 1943 S. 321 i.V.m. BGBl. I 1955 S. 65

<sup>673</sup> BGBL. III Gliederungsnr. 102-2 [https://www.dropbox.com/s/598d7xthldjde4d/bgbl359\\_Sammlung-des-Bundesrechts.PDF](https://www.dropbox.com/s/598d7xthldjde4d/bgbl359_Sammlung-des-Bundesrechts.PDF) ThanQ LG Kiel

<sup>674</sup> Github <https://gist.github.com/hinzigers/419fad60dd851b6e0ed82d459fd11c45#file-asymptotischen-friedenzustand>

<sup>675</sup> Gutachten Prof. Dr. E. Kaufmann v. 02.12.1949; BArch: B 10 [Abteilung 2], Bd. 1709, DzD II/2, S. 824-828 inkl. Anlage

<sup>676</sup> aktuell min. 62 Mal, WD 3 - 3000 – 181/09 S. 5

<sup>677</sup> Dr. Carlo Schmid, Parl. Rat, Bd. 9, S. 597; Stern Staatsrecht, Bd. V, S. 1338; Dreier/Dreier Art. 144 Rn. 7 m.w.N.

<sup>678</sup> Bitchute Warum hat Deutschland keine Verfassung? <https://www.bitchute.com/video/ZSw9hDBeZurP/>

<sup>679</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/vedaf23p5j734ob/2000-Mules-Full-Movie-Without-QnA\\_BitChuteBLOCKED.mp4](https://www.dropbox.com/s/vedaf23p5j734ob/2000-Mules-Full-Movie-Without-QnA_BitChuteBLOCKED.mp4)

**ligung der BRD-Regierungen, Bundeswehr, RKI** u.w., „Medwedew vergleicht Bundestag mit Nazi-Zeit“<sup>680</sup>, etc.).

**Zitat Ende.**

Der **Inlandsgeheimdienst** schützt die jeweilig herrschenden **Berliner Regime** vor der **Entlarvung** des Putsches von 1990 und dem **Fehlen einer Vollverfassung** gemäß **Art. 146 Bonner GG**.

Bereits die "Notwendigkeit" des Vorhandenseins eines Inlandsgeheimdienstes belegt immer eine **Diskrepanz zwischen Volk und Herrscher**, denn wäre dem nicht so, bräuchte es keinen Inlandsgeheimdienst. Erst der MfS machte die DDR zu einem Unrechtsstaat, nicht die Integrität der eigenen Grenzen (wo liegt eigentlich der Unterschied zur Ukraine?). Je mächtiger ein Inlandsgeheimdienst wird, umso schlimmer steht es um das jeweilige zu schützende Regime. Liebes LfV.

#### Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland Artikel 120

(1) Der Bund trägt die **Aufwendungen für Besatzungskosten** und die sonstigen inneren und äußeren Kriegsfolgelasten nach näherer Bestimmung von Bundesgesetzen. Soweit diese Kriegsfolgelasten bis zum 1. Oktober 1969 durch Bundesgesetze geregelt worden sind, tragen Bund und Länder im Verhältnis zueinander die Aufwendungen nach Maßgabe dieser Bundesgesetze. Soweit Aufwendungen für Kriegsfolgelasten, die in Bundesgesetzen weder geregelt worden sind noch geregelt werden, bis zum 1. Oktober 1965 von den Ländern, Gemeinden (Gemeindeverbänden) oder sonstigen Aufgabenträgern, die Aufgaben von Ländern oder Gemeinden erfüllen, erbracht worden sind, ist der Bund zur Übernahme von Aufwendungen dieser Art auch nach diesem Zeitpunkt nicht verpflichtet. **Der Bund trägt die Zuschüsse zu den Lasten der Sozialversicherung mit Einschluß der Arbeitslosenversicherung und der Arbeitslosenhilfe**. Die durch diesen Absatz geregelte Verteilung der Kriegsfolgelasten auf Bund und Länder läßt die gesetzliche Regelung von Entschädigungsansprüchen für Kriegsfolgen unberührt.

(2) Die **Einnahmen** gehen auf den Bund zu demselben Zeitpunkte über, an dem der Bund die Ausgaben übernimmt.

**26.03.2022** „**Geboosterte teils vierfach häufiger infiziert als Ungeimpfte - UKHSA stoppt Berichterstattung**“<sup>681</sup>

**27.03.2022** Eine **Möglichkeit auf Frieden in der Ukraine** zum Greifen nahe, doch USA begrüßen diese **positive Entwicklung** wohl eher nicht: „*Der ukrainische Präsident hat erklärt, seine Regierung sei bereit, die Annahme eines **neutralen Status als Teil eines Friedensabkommens mit Russland** zu erörtern. [...] In einem Interview mit unabhängigen russischen Journalisten sagte Wolodymyr Selenskyj, dass ein solches Abkommen in der Ukraine einem **Referendum** unterzogen werden müsste. [...] Er hat schon früher ähnliche Bemerkungen gemacht, aber **selten so eindringlich**. [...] Die Nachricht kommt, da die **Verhandlungen zwischen den beiden Ländern** diese Woche **in der Türkei wieder aufgenommen** werden sollen. [...] **Sicherheitsgarantien und Neutralität, nichtnuklearer Status unseres Staates. Wir sind bereit, uns dafür einzusetzen. Das ist der wichtigste Punkt**‘, sagte Herr Zelensky in dem 90-minütigen Videoanruf.<sup>682</sup> [...] **Neutralität bedeutet, dass sich ein Land nicht militärisch mit anderen verbündet**. [...] Herr Zelensky sagte, dass jede potenzielle **Einigung ein persönliches Treffen mit Präsident Putin erfordern** würde und dass **wirksame Sicherheitsgarantien**, dass die Ukraine nicht angegriffen werde, unerlässlich seien. [...] Der ukrainische Führer – der durchgehend auf Russisch sprach – fügte hinzu, dass die Invasion Russlands die Zerstörung **russischsprachiger Städte in der Ukraine** verursacht habe. [...] Später, in einer nächtlichen Videosprache an seine Nation, sagte Selenskyj, die Ukraine strebe **unverzüglich** **Frieden** an. [...] Russlands **Präsident Wladimir Putin fordert seit langem eine neutrale Ukraine und garantiert**, dass sie dem **Militärbündnis NATO** nicht beitrifft. Nachdem das Land 1991*

<sup>680</sup> SZ <https://www.sueddeutsche.de/panorama/waffenlieferung-medwedew-vergleicht-bundestag-mit-nazi-zeit-1.5574609>

<sup>681</sup> Transparenztest <https://www.transparenztest.de/post/geboosterte-teils-vierfach-haeufiger-infiziert-als-ungeimpfte-ukhsa-stoppt-berichterstattung>

<sup>682</sup> **Youtube** <https://www.youtube.com/watch?v=mQRTKvoLAEM> **BioLabs Antw. ab Min. 22:25** <https://www.bitchute.com/video/5j99HR9ECh0c/>

unabhängig wurde, als die Sowjetunion zusammenbrach, hat es sich allmählich in **Richtung Westen** bewegt - sowohl zur EU als auch zur NATO.<sup>683, 684</sup> So wie es einst unter Hitler Frieden hätte geben können, so hätte es auch unterm kleinen Hitler Frieden geben können, aber **auf Kosten der Freiheit**. Und wäre da nicht Uncle Sam im Hintergrund (Proxywar).

**31.03.2022** Neue Informationen über das **US-Biowaffenprogramm und Menschenversuche in US-Laboren in der Ukraine**: „Wir haben bereits auf die Zusammenarbeit zwischen Regierungsstellen und der derzeitigen militärischen und politischen Führung der USA mit ukrainischen Bio-Objekten hingewiesen. Besonders hervorgehoben wurde die **Beteiligung** eines von **Hunter Biden** geleiteten Investmentfonds an der **Finanzierung biologischer Programme** in der Ukraine.“<sup>685</sup>; **Zeitgleich**: Bürgermeister von Butscha, **Anatoly Fedoruk** verkündet den Abzug der russischen Truppen vom **30.03.2022**<sup>686</sup> und bringt keine Mitteilung über verübte Massaker in der Stadt.<sup>687</sup>

**02.04.2022** Massaker oder „**Säuberung**“ von prorussischen Ukrainern vermutlich durch die Nationalpolizei. „Spezialeinheiten der Nationalpolizei **säubern** die Stadt Bucha. Derzeit arbeiten in der Stadt Soldaten des **SAFARI National Police Special Police Regiment**, zu denen Vertreter von Spezialeinheiten der Polizei, **KORD**- und **Thor**-Kämpfer sowie Spezialisten des Sprengstoffdienstes gehören. Heute, am 2. April, haben Spezialeinheiten der Nationalpolizei der Ukraine in der befreiten Stadt Bucha in der Region Kiew damit begonnen, das Gebiet von Saboteuren und Komplizen russischer Truppen zu räumen. Spezialisten des Kampfmittelbeseitigungsdienstes inspizieren die Kriegsverbrecherorte der Russischen Föderation und beschlagnahmen Sprengstoffe und Blindgänger.“<sup>688, 689</sup>

**04.04.2022** Studie: „Die Auswirkungen nicht-pharmazeutischer Interventionen [NPIs] auf die COVID-19-Mortalität: **Ein allgemeiner synthetischer Kontrollansatz in 169 Ländern**“<sup>690</sup>

**06.04.2022** Tatort durch westliche Medienvertreter überrannt und forensisch zerstört.<sup>691</sup>

**12.04.2022** Westliche Kriegs-PR und FakeNews über vermeintliche russische Giftgasangriffe in Mariupol und Charkiw.<sup>692</sup> „Der ehemalige **Asow-Kommandeur Andryj Bilezkyj** berichtete auf Telegram von drei Personen mit Vergiftungserscheinungen, darunter Atembeschwerden und Bewegungsstörungen. Auch die ukrainische Abgeordnete Iwanna Klympusch erklärte auf Twitter, Russland habe in Mariupol eine »unbekannte Substanz« eingesetzt und die Menschen litten an Atemnot. »Wahrscheinlich Chemiewaffen!«, schrieb sie.“<sup>693</sup>; **Eine glatte Lüge**.<sup>694, 695, 696</sup>

<sup>683</sup> BBC <https://www.bbc.com/news/world-europe-60901024>

<sup>684</sup> Blick <https://www.blick.ch/ausland/selenski-spricht-zum-ersten-mal-mit-russischen-medien-russlands-behoerden-wollen-veroeffentlichung-von-interview-verhindern-id17355802.html>

<sup>685</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/menschenversuche-in-us-labors-neue-informationen-ueber-das-us-biowaffenprogramm-in-der-ukraine/> Original [https://function.mil.ru/news\\_page/country/more.htm?id=12415508@egNews](https://function.mil.ru/news_page/country/more.htm?id=12415508@egNews)

<sup>686</sup> RIA <https://ria.ru/20220403/minoborony-1781557525.html>

<sup>687</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=ItpCmtDawhw>

<sup>688</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/Ku2dFHnQMGZ4/>

<sup>689</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/weitere-videos-beweisen-beim-abzug-der-russischen-armee-gab-es-keine-leichen-in-butscha/>

<sup>690</sup> frontiersin <https://www.frontiersin.org/articles/10.3389/fpubh.2022.820642/full>

<sup>691</sup> Kiew <https://vechirmiy.kyiv.ua/news/64465/>

<sup>692</sup> Spiegel <https://www.spiegel.de/ausland/russland-ukraine-krieg-sorge-vor-chemiewaffen-einsatz-berichte-ueber-vergewaltigungen-das-geschah-in-der-nacht-a-f2b362de-3486-4cd3-801e-1466923f8e2e> und

<sup>693</sup> Iwanna Klympusch <https://twitter.com/IKlympush/status/1513605375899185158>

<sup>694</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/chemieangriff-auf-mariupol-ich-war-an-dem-tag-dort/>

<sup>695</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/mein-bericht-aus-mariupol-bei-tacheles/> und nuoflix <https://nuoflix.de/tacheles-84>

<sup>696</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/tag-2-meiner-zweiten-reise-in-den-donbass-das-grauen-von-mariupol/>

**13.04.2022** ÖR-Medien mit vorsichtigem aber informativem Artikel: „**Der Bandera-Kult**“ und „*Die problematische Seite des ukrainischen Nationalismus*“, von Martin Sander<sup>697</sup>

**14.04.2022** Neue Informationen über das US-Biowaffenprogramm in der Ukraine durch das Russische Militär veröffentlicht: „*Dank der Militäroperation russischer Truppen konnten zusätzliche Informationen über **militärisch-biologische Aktivitäten** der USA auf dem Gebiet der Ukraine gewonnen werden, die **zahlreiche Verstöße gegen die Biowaffenkonvention bestätigen**.*“<sup>698, 699, 700</sup>, **Zeitgleich** wird über das **Corona-Regime in den USA** bekannt: „*Die Ergebnisse in NJ, NY und CA gehören in allen drei Kategorien zu den schlechtesten: Sterblichkeit, Wirtschaft und Schulbildung. UT, NE, und VT waren in allen drei Kategorien führend. Die Ergebnisse weisen ein klares räumliches Muster auf, das möglicherweise räumliche demografischen, wirtschaftlichen und **politischen Variablen** widerspiegelt. IL, NM, CO und CA sind jedoch Ausreißer unter ihren Ausreißern unter ihren geografischen Nachbarn in Richtung **niedriger kombinierter Punktzahlen**. FL, AR, WV und UT sind Ausreißer in die andere Richtung.*“<sup>701</sup>

**21.04.2022** Putin wies in seiner alljährlichen **Rede an die Nation** auch auf die „**roten Linien**“ Russlands hin.<sup>702, 703</sup>

**24.04.2022** „**Beschwerden, die Bürger der DVR und LVR an die internationalen Gerichte EGMR und IStGH in den acht Jahren Krieg in der Ukraine richteten, blieben unbearbeitet.** Grund sind drei Dinge: **Voreingenommenheit, Reglement** und der Wille, es **parteiisch** auszulegen.“<sup>704</sup>

**04.2022** **Universität Gent mit einem „GIES GELEGENHEITSPAPIER [...] Der Krieg in der Ukraine [...] März-April 2022 [...] Herausgegeben von Tim Haesebrouck, Servaas Taghon & Hermine Van Coppenolle**“, eine „der 100 besten Universitäten und eine der wichtigsten Universitäten in Belgien.“<sup>705</sup>, kommt im Papier zu **folgendem Ergebnis**: „*Der Fall Tadschikistan bietet Einblicke darüber, wie sich der Krieg in der Ukraine auf kleine Länder auswirkt, die weitgehend von Russland abhängig sind, sowohl auf Mikro- als auch auf Makroebene. Diese Abhängigkeit resultiert weniger aus freien politischen Entscheidungen, denn diese sind in der Weltpolitik selten bedingungslos und spiegeln den tatsächlichen Willen der Regierungen und der Bevölkerung wider. Diese Abhängigkeit ergibt sich vielmehr aus der geografischen Lage, dem Fehlen zuverlässiger Alternativen und den miteinander verbundenen wirtschaftlichen und politischen Systemen, die bis in die Sowjetzeit zurückreichen. [...] möchte ich am Ende dieses Papiers einen meiner Gesprächspartner zitieren. [...] einen ukrainischen] Regierungsbeamter niedrigerer Ebene, reflektierte den Krieg in der Ukraine folgendermaßen: **Wegen der Entscheidung einer Person bestraft der Westen alle Russen und mit ihnen auch uns. In diesem Krieg verwendet der Westen andere Mittel als Russland, eher wirtschaftliche als militärische. Aber ich sehe keinen großen Unterschied zwischen diesen beiden Seiten, beide sind grausam, weil sie Millionen von Menschen leiden lassen.**‘ [...] Der Krieg in der Ukraine kann unterschiedlich aussehen, je nachdem, wo wir uns befinden*

<sup>697</sup> Deutschlandfunk <https://www.deutschlandfunkkultur.de/bandera-kult-ukraine-100.html>

<sup>698</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/russisches-militaer-veroeffentlicht-neue-informationen-ueber-das-us-biowaffenprogramm-in-der-ukraine/> **Original** [https://function.mil.ru/news\\_page/country/more.htm?id=12417369@egNews](https://function.mil.ru/news_page/country/more.htm?id=12417369@egNews)

<sup>699</sup> MIL <https://fr.mil.ru/files/sndtb762.pdf>

<sup>700</sup> MIL <https://function.mil.ru/files/morf/brif-bayraktar-140422.pdf>

<sup>701</sup> nber [https://www.nber.org/system/files/working\\_papers/w29928/w29928.pdf](https://www.nber.org/system/files/working_papers/w29928/w29928.pdf)

<sup>702</sup> Kremlin <http://kremlin.ru/events/president/news/65418>

<sup>703</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2021/putin-im-o-ton-ueber-die-aktuelle-aussenpolitik-und-den-westen/>

<sup>704</sup> RT <https://test.rtde.world/international/136834-interview-menschenrechtsverstosse-und-kriegsverbrechen-ukraine-ahndung-nur-neues-numberg/>

<sup>705</sup> UGENT <https://www.ugent.be/en/ghentuniv>

**und wie er uns persönlich betrifft.**<sup>706</sup> Was aus meiner Sicht am Papier lediglich zu bemängeln wäre, sind die historischen Aussagen, die, gerade für Belgien bezüglich 1914 (vgl. Denkschrift Bethmann-Hollweg<sup>707</sup> u. Öffnung der russischen Geheimarchive 1917<sup>708</sup>) als äußerst schwierig darstellen, weshalb die Autoren vermutlich bewusst auf entsprechend Primärquellen verzichteten und sich auf **Bücher über Putativfakten** stützen mussten. Doch darf wohl dessen Fazit bezüglich der aktuellen Wirkung durchaus, selbst wenn ich bezüglich Russland eigene Einschätzungen habe, als **neutral und weitgehend unvoreingenommen** bewertet werden.

**03.05.2022** „Im Dorf Zelenovka, sieben Kilometer von Cherson entfernt, fanden sie [Russische Sicherheitskräfte] eine **von ukrainischen Nationalisten oder dem Militär eingerichtete Folterkammer und eine vermint Leiche** eines gefolterten Mannes in Gestalt der russischen Armee.“<sup>709</sup>

**05.05.2022** Studie: „Die unbeabsichtigten Folgen der COVID-19-Impfstoffpolitik: **Warum Mandate, Pässe und Beschränkungen mehr schaden als nützen können**“<sup>710</sup>

**07.05.2022** Bundesherrvideo: „**Bundesheer über ‚sehr ähnliche‘ Lage in der Ukraine 1943 und 2022**“: Ein Oberst berichtet darin eher nicht über die **aktuelle Front in der Ukraine**. Das **offizielle Framing** wird natürlich angewendet und damit erscheinen dann auch die **Rückschlüsse und Hoffnungen** des österreichischen Oberst nachvollziehbar, jedoch wird gerade nicht der **aktuelle Frontverlauf in der Ukraine** gezeigt und mit dem Frontverlauf des **Kursk Kessel von 1943** verglichen. **Beide gezeigten Frontverläufe sind nahezu identisch**. Der als aktueller Frontverlauf verkaufte entspricht nicht der Realität, sondern ist lediglich eine Spiegelung des Frontverlaufs von 1943 und ein **Zufall ist hier auszuschließen**. **Nur fällt das einfach niemandem auf**. Mein Eindruck ist, hier gibt es jemandem im Bundesherr, der weit mehr über die wahrhaftige Lage zu sagen weiß, als er aktuell zugeben darf.<sup>711</sup>

**09.05.2022** „Die Initiative ‚Open The Books‘, die in den USA eine Freigabe der Unterlagen über die **Zulassung des Impfstoffs von Pfizer** erzwang, war auch mit einer Klage zur Herausgabe von **Unterlagen des nationalen Gesundheitsinstituts NIH** erfolgreich. Ziel dabei war es, herauszufinden, **ob Interessenskonflikte vorliegen**.“<sup>712, 713, 714, 715, 716, 717</sup>

**11.05.2022** „Wir haben neue Informationen erhalten, die die Details der **unmenschlichen Experimente des Pentagon an ukrainischen Bürgern** in der psychiatrischen Klinik Nr. 1 ([...] Region Charkiw) enthüllen. Die Hauptkategorie der Versuchspersonen war eine Gruppe männlicher Patienten im Alter von 40 bis 60 Jahren mit einem hohen Grad an körperlicher Erschöpfung“, sagte Ki-

<sup>706</sup> UGENT [https://www.ugent.be/ps/politiekewetenschappen/gies/en/gies\\_papers/2022-ukraine/gies\\_op\\_2022\\_warinukraine.pdf](https://www.ugent.be/ps/politiekewetenschappen/gies/en/gies_papers/2022-ukraine/gies_op_2022_warinukraine.pdf)

<sup>707</sup> **Faksimile** [https://www.dropbox.com/s/qjosr6oornl5sj4/19140803\\_Vorlaeufige-Denkschrift-und-Aktenstuecke\\_zum-Kriegsausbruch\\_StenoRT-Bd-315\\_Bethmann-Hollweg.pdf](https://www.dropbox.com/s/qjosr6oornl5sj4/19140803_Vorlaeufige-Denkschrift-und-Aktenstuecke_zum-Kriegsausbruch_StenoRT-Bd-315_Bethmann-Hollweg.pdf) **dazu ein Auszug aus eigener, weiterhin unfertiger Denkschrift mit Transkription der Hollweg-Denkschrift** [https://www.dropbox.com/s/bl1Sekqy1z1t1b4/20190911\\_Auszug\\_Entwurf-Denkschrift-Hinz\\_2er-100JahreKrieg\\_Trans-Hollweg-Denkschrift.pdf](https://www.dropbox.com/s/bl1Sekqy1z1t1b4/20190911_Auszug_Entwurf-Denkschrift-Hinz_2er-100JahreKrieg_Trans-Hollweg-Denkschrift.pdf)

<sup>708</sup> **Faksimile** [https://www.dropbox.com/s/jem7py1y0r69fsz/1917\\_StenoRT\\_Bd-311\\_S-3941ff\\_Papstnote\\_s3355\\_ru-Geheimarchive.pdf](https://www.dropbox.com/s/jem7py1y0r69fsz/1917_StenoRT_Bd-311_S-3941ff_Papstnote_s3355_ru-Geheimarchive.pdf)

<sup>709</sup> RIA <https://ria.ru/20220503/pytochnaya-1786676535.html> **Videoauszug** <https://odysee.com/folter:f7744696ec8a86d7b287b100654bea332a25be15>

<sup>710</sup> BMJ <https://gh.bmj.com/content/7/5/e008684>

<sup>711</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/JjJTHWXRGXWY/>

<sup>712</sup> RT <https://test.rtdc.world/nordamerika/138327-us-corona-papst-fauci-und/>

<sup>713</sup> OTB <https://openthebooks.substack.com/p/faucis-royalties-and-the-350-million?s=w>

<sup>714</sup> OTB [https://www.openthebooks.com/assets/1/6/Fauci\\_FOIA\\_Case\\_Summary\\_With\\_Backup\\_Documents\\_09152021.pdf](https://www.openthebooks.com/assets/1/6/Fauci_FOIA_Case_Summary_With_Backup_Documents_09152021.pdf)

<sup>715</sup> Senat.GOV <https://www.ronjohnson.senate.gov/services/files/9AA5C381-911D-4026-8534-5780498A7F46>

<sup>716</sup> Senat.GOV <https://www.rickscott.senate.gov/services/files/9B5E2C29-0E0D-4E99-8212-EC1377BA6869>

<sup>717</sup> JW <https://www.judicialwatch.org/wp-content/uploads/2021/10/OpenTheBooks.com-v-HHS-Fauci-complaint-02821.pdf>

rillov.<sup>718</sup> „**Pfizer und die Soros-Stiftung:** Teilnehmer an "militärisch-biologischen Aktivitäten" in der Ukraine wurden in der Russischen Föderation genannt [...] Nach Angaben des Verteidigungsministeriums der Invasoren sind die Pharmakonzerne **Moderna, Merc, Gilead, die Wohltätigkeitsstiftungen Clinton, Rockefeller, Soros und Biden** sowie **Polen und Deutschland** an der Arbeit „biologischer Laboratorien“ in der Ukraine beteiligt. Darüber hinaus wurde unserem Land auch vorgeworfen, Tuberkulose auf dem Territorium des "LNR" verbreitet zu haben.“<sup>719</sup>

**17.05.2022** „**ERKLÄRUNG DER GLOBAL COALITION: KOMMERZIELLE LUFTFAHRT UND IMPFSTOFFVERLETZUNG VON PILOTEN**“<sup>720</sup>

**20.05.2022** Bonn/Spa Petersberg in **Königswinter** (ehem. Gästehaus des Bundes): Das „**G7 Finance Ministers and Central Bank Governors' Petersberg Communiqué**“<sup>721</sup> nennt an die Ukraine überwiesene Geldmittel der Jahre 2014 bis 2021. Stolz wurde niedergeschrieben, dass „zusätzlich zu der seit 2014 bis 2021 gewährten wirtschaftlichen Unterstützung, die 60 Milliarden US-Dollar übersteigt“ weitere Milliarden US-Dollar an Steuerabgaben westlicher Arbeitnehmer und Unternehmer, also in der Regel von **Milliarden friedlicher Menschen**, „mobilisiert“ wurden. „*Im Jahr 2022 haben wir Budgethilfe in Höhe von 19,8 Milliarden US-Dollar mobilisiert*“. Zusammen werden sich die ungedankten "Hilfen" an die **Kiewer-Clique** auf **80 Milliarden US-Dollar erhöhen**.<sup>722</sup>

**22.05.2022** „**Б МАРИУПОЛІ НЕТ НЕОНАЦІСТОВ? АЗОВ СДАЄТЬСЯ**“ Laut westlicher Propaganda gibt es keine Neonazis in Mariupol! **Nun kapituliert Asow**<sup>723</sup> und die ÖR berichten nicht, nicht korrekt oder lassen das Wichtigste, die **Hakenkreuze**, einfach weg (z.B. WELT<sup>724</sup>).; **Zeitgleich** „**Vovan und Lexus** präsentieren im Namen des "Präsidenten der Ukraine" einen Streich mit dem "echten" 43. US-Präsidenten **George W. Bush**.“<sup>725</sup> Darin lässt Bush viele „Theorien“ wahr werden.

**23.05.2022** **Mastermind-Player Kissinger** schlägt via Videoansprache auf **Klaus Schwabs WEF** vor, „*dass die Ukraine Territorium an Russland abtritt*“ und sagte wörtlich: „*Die Verhandlungen müssen in den nächsten zwei Monaten beginnen, bevor es zu Umwälzungen und Spannungen kommt, die nicht leicht zu überwinden sind [...] Idealerweise sollte die Trennlinie eine Rückkehr zum **Status quo ante** sein*“<sup>726</sup>, und er fügte hinzu „*Bei einer Fortsetzung des Krieges über diesen Punkt hinaus würde es nicht um die Freiheit der Ukraine gehen, sondern um einen neuen Krieg gegen Russland selbst*.“<sup>727, 728</sup> Damit wurde der „**Great Reset**“ endgültig beerdigt. Ewiger Dank

<sup>718</sup> SN <https://az.sputniknews.ru/20220511/gosstruktury-ukrainy-vo vlecheny-v-voenno-biologicheskuyu-programmu-ssha--mo-rf-441839131.html>

<sup>719</sup> Focus <https://focus.ua/voennye-novosti/515261-pfizer-i-fond-sorosa-v-rf-nazvali-uchastnikov-voenno-biologicheskoy-deyatelnosti-v-ukraine>

<sup>720</sup> AWS <https://bucketeer-e05bbc84-baa3-437e-9518-adb32be77984.s3.amazonaws.com/post-files/55367999/c888a110-2a0d-4c4e-bc43-9e5d8de33d86.pdf?AWSAccessKeyId=AKIAVVKH7VVUEG6D4OWY&Expires=1656345479&Signature=9z%2F9miQoU4Hur0VsoizjuYYsRYo%3D&response-content-disposition=attachment%3B%20filename%3D%22c888a110-2a0d-4c4e-bc43-9e5d8de33d86.pdf.pdf%22>

<sup>721</sup> BMF <https://www.bundesfinanzministerium.de/Content/DE/Downloads/Internationales-Finanzmarkt/G7/g7-meeting-bonn-koenigswinter-communicue-en.pdf>

<sup>722</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/fuehrende-ungarische-politiker-selensky-hat-psychische-probleme/>

<sup>723</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/LhDnCluADb95/>

<sup>724</sup> WELT <https://www.youtube.com/watch?v=UtiTBZMsRgs>

<sup>725</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/S9GeBPPcK9jY/>

<sup>726</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/oyaoetwwvzwtu3u/19161212\\_Sitzung-80\\_Friedensangebot-Hollweg\\_s2331B.pdf](https://www.dropbox.com/s/oyaoetwwvzwtu3u/19161212_Sitzung-80_Friedensangebot-Hollweg_s2331B.pdf) **vgl. m. 1916!!!**  
**Status Quo Frieden 1916 ignoriert, Krieg fortgesetzt** (Kredite/FED) „*Bei einer Fortsetzung des Krieges über diesen Punkt hinaus würde es nicht um die Freiheit Europas gehen, sondern um einen neuen Krieg gegen Deutschland selbst*.“ Kissinger sollte auf seine Worte achten.

<sup>727</sup> NYT <https://www.nytimes.com/2022/05/25/world/europe/henry-kissinger-ukraine-russia-davos.html>

<sup>728</sup> WEF <https://www.weforum.org/events/world-economic-forum-annual-meeting-2022/sessions/conversation-with-henry-a-kissinger-chairman-kissinger-associates-inc>

dafür an Präsident Putin, was auch immer seine Agenda ist oder welcher er folgen mus. Was bislang verbleibt, ist das UN-DC-EU-Build Back Better.<sup>729, 730, 731, 732</sup>

**25.05.2022** Studie: „Schutz und Schwinden der natürlichen und hybriden Immunität gegen SARS-CoV-2“, die nun unzweifelhaft belegt: **Ungeimpfte**, die sich vor 4 bis 6 Monaten infiziert hatten, zeigten in dieser Studie eine Infektionsrate von 10,5 und diese stieg nach 12 Monaten auf 30,2. **Uninfizierte**, die sich vor 2 Monaten **doppelt geimpft** hatten, zeigten eine **Infektionsrate** von 21,1 und diese stieg bereits nach 6 Monaten auf 88,9.<sup>733</sup> **Späteres Paradebeispiel Baerbock**.<sup>734</sup>; **Vatikan**: „Katholische Kirche zensiert Generalaudienz von Papst Franziskus – Deutsche [und polnische] Übersetzung weicht in Länge und Inhalt stark vom Original ab“<sup>735, 736, 737, 738</sup>; **Thomas Röper** war heute „in Moskau auf einer Pressekonferenz über Kriegsverbrechen in der Ukraine. Dabei wurde auch eine Broschüre vorgestellt, die in sehr viele Sprachen übersetzt wurde [...] In der Broschüre wird die russische Sicht auf die Ereignisse in der Ukraine seit 2014 erklärt und auch begründet, warum Russland von einer ‚Nazi-Regierung‘ in Kiew spricht.“<sup>739, 740</sup>

**26.05.2022** US-Kongress über „Oversight of Gain of Function Research with Pathogens: Issues for Congress“: „Die aktuelle US -Politik konzentriert sich auf die GOF -Forschung, die verbesserte potenzielle pandemische Krankheitserreger beinhaltet. Einige in der wissenschaftlichen Gemeinschaft argumentieren, dass diese Forschung erforderlich ist, um besser zu verstehen, wie sich Viren entwickeln, um bessere medizinische Gegenmaßnahmen und Überwachungsregime für aufkommende Krankheitserreger zu entwickeln. **Ein Unfall oder einen absichtlichen Missbrauch** dieser Forschung hat jedoch das Potenzial, die größere **Öffentlichkeit potenziell global zu beeinflussen**. Diese Sorge führt einige Beobachter zu argumentieren, dass die Risiken solcher Forschungen potenzielle Vorteile überwiegen.“<sup>741</sup>; **Zeitgleich**: „**Noam Chomsky: Der Krieg in der Ukraine ist ein Stellvertreterkrieg der USA**“<sup>742, 743, 744</sup> Chomskys "Kumpel" **Norman G. Finkelstein** drückte es bewusst deutlicher aus, um nicht missverstanden zu werden oder seine Eltern nicht zu entehren: „Was ist also der Kontext? Der Kontext ist die Sowjetunion, das frühere Russland, das während des Zweiten Weltkriegs schätzungsweise **30 Millionen Menschen** verloren hat. Die Vereinigten Staaten, von denen man, wenn man sich amerikanische Filme anschaut, denken könnte, dass sie den Zweiten Weltkrieg gewonnen haben, haben etwa **zweihunderttausend Menschen** verloren. Das Vereinigte Königreich war der zweite Kandidat für den Gewinn des Zweiten Weltkriegs, es verlor etwa **vierhunderttausend Menschen**. **Die Sowjetunion hat 30 Millionen Menschen verloren**. Selbst diejenigen, die kein Studium der Naturwissenschaften absolviert haben, können sich den Unterschied zwischen einigen hunderttausend und dreißig Millionen

<sup>729</sup> BMWK <https://www.bmwk.de/Redaktion/DE/Downloads/Monatsbericht/2021/2021-03-wortmeldung.pdf>

<sup>730</sup> WH <https://www.whitehouse.gov/build-back-better/>

<sup>731</sup> Buchtip [https://www.buecher.de/shop/englische-buecher/post-covid-future-exposed-the-great-reset-build-back-better-and-total-economic-collapse-agenda-2021-2030-population-control-globalist-f/rebel-press-media/products\\_products/detail/prod\\_id/62351791/](https://www.buecher.de/shop/englische-buecher/post-covid-future-exposed-the-great-reset-build-back-better-and-total-economic-collapse-agenda-2021-2030-population-control-globalist-f/rebel-press-media/products_products/detail/prod_id/62351791/)

<sup>732</sup> UNOOSA (UN) [https://www.unoosa.org/documents/pdf/Space%20Economy/Space\\_Great\\_Reset\\_Outcome\\_Report\\_April\\_22.pdf](https://www.unoosa.org/documents/pdf/Space%20Economy/Space_Great_Reset_Outcome_Report_April_22.pdf)

<sup>733</sup> NEJM <https://www.nejm.org/doi/full/10.1056/NEJMoa2118946>

<sup>734</sup> tagesschau <https://www.youtube.com/watch?v=uVszyI-Jf30>

<sup>735</sup> Reitschuster <https://reitschuster.de/post/katholische-kirche-zensiert-generalaudienz-von-papst-franziskus/>

<sup>736</sup> Vatikan DE <https://www.vatican.va/content/francesco/de/audiences/2022/documents/20220525-udienza-generale.html>

<sup>737</sup> Vatikan PL <https://www.vatican.va/content/francesco/pl/audiences/2022/documents/20220525-udienza-generale.html>

<sup>738</sup> Vatikan IT <https://www.vatican.va/content/francesco/it/audiences/2022/documents/20220525-udienza-generale.html>

<sup>739</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/kurz-zusammengefasst-russlands-sicht-auf-die-ereignisse-in-der-ukraine/>

<sup>740</sup> WarCrimeofKiev <http://warcrimesofkiev.com/?lang=de>

<sup>741</sup> GOV <https://crsreports.congress.gov/product/pdf/R/R47114>

<sup>742</sup> MPA <https://masspeaceaction.org/event/noam-chomsky-ukraine-and-beyond/>

<sup>743</sup> PA <https://www.peaceaction.org/tag/noam-chomsky/>

<sup>744</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=fY8z3k-FgEk> **Backup auf Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/0HJcoknpj6LY/>

Menschen *ausrechnen*. **Das ist für die Russen keine entfernte Erinnerung.**“ Finkelsteins befreundeter **Russistik-Professor Stephen F. Cohen** erklärte Finkelstein einst, „**wie lebendig und wichtig für die Russen der Tag des Sieges über den Hitlerfaschismus bis heute ist.**“: „Ich wohne im Stadtteil Coney Island in Brooklyn. Ein großer Teil sind russische Juden. Wenn man im Mai, am Tag des Sieges auf die Straße geht, kann man sehen, dass Russen im Alter von 80 und 90 Jahren Medaillen tragen, Medaillen aus dem Zweiten Weltkrieg. **Diese Erinnerung ist lebendig.** [...] Diese Ukraine, in der [Neo]**Nazis eine übergroße Rolle spielen**, ist mit einem gewaltigen **Militärblock namens NATO verbündet**, die **NATO rückt immer weiter vor**, nähert sich Russland an und **versucht, es zu ersticken...** Und **ab etwa 2016**, unter Trump, **beginnt die Ukraine aufzurüsten**, liefert Waffen, nimmt an Militärübungen mit der NATO teil und **verhält sich sehr provokant**. Und dann sagt Außenminister Lawrow schließlich, dass wir den Siedepunkt erreicht haben. [...] Ich bin kein Militärstratege, also werde ich **nicht** sagen, dass es das Klügste war, was sie [die Russen] tun konnten. Ich werde auch **nicht** sagen, dass es die besonnenste Entscheidung war. **Aber ich werde sagen** – und ich habe **keine Angst**, **es zu sagen**, weil es das Andenken meiner Eltern entehren würde, wenn ich es **nicht sagen würde** –, dass sie das Recht hatten, es zu tun. Und ich werde das nicht zurücknehmen. **Sie [die Russen] hatten das Recht, es zu tun.** Sie hatten, wenn ich es so nennen darf, **das historische Recht, es zu tun.** 30 Millionen Menschen wurden im Zweiten Weltkrieg getötet, und **jetzt fangen sie** [mit sie sind **nicht** die Individuen oder Völker gemeint, sondern die **Eliten, Globalisten und Staatslenker**] **wieder an. Sie fangen wieder an.**“<sup>745</sup>

**27.05.2022** „Das Verteidigungsministerium der Russischen Föderation untersucht weiterhin Materialien zur Umsetzung der **militärisch-biologischen Programme** der Vereinigten Staaten und ihrer NATO-Verbündeten **auf dem Territorium der Ukraine.**“<sup>746</sup> **Dokumente:** „Partnerschaftsvereinbarung für das biologische Projekt UP-1“<sup>747</sup>, „Partnerschaftsvereinbarung für das STCU R363-Projekt - **DTRA UP-2**“<sup>748</sup> (15 Seiten-PDF Download=**Доступ запрещен.**), „Quartalsbericht des UP-4-Projekts“<sup>749</sup>, „Gewährleistung der biologischen Sicherheit in häuslichen Einrichtungen“<sup>750</sup>, „SBU-Bericht über die Aktivitäten des US-Verteidigungsministeriums und seines Auftragnehmers **Black & Veatch**“<sup>751</sup>, „Bericht der wissenschaftlichen Gruppe des Gesundheitsministeriums der Ukraine über die Ergebnisse der Überprüfung der **Sammlung von Stämmen** am ukrainischen Anti-Pest-Forschungsinstitut (Odessa) im Jahr 2018“<sup>752</sup>, „Globales biologisches Überwachungssystem der Vereinigten Staaten“<sup>753</sup>, „Informationen über die Situation mit Pocken und **Affenpocken in der Welt**“<sup>754</sup> „**Besteht [also] ein Zusammenhang zwischen den Affenpocken und der US-Biowaffenforschung?**“ So wurde „im Zuge der Münchner Sicherheitskonferenz im März 2021 ein **Planspiel veranstaltet** [...], in dem der **Ausbruch einer genetisch veränderten Form der Affenpocken durchgespielt** wurde. Laut Szenario sollte der **Ausbruch am 15. Mai 2022** stattfinden. Und wie es der Zu-

<sup>745</sup> RT <https://test.rde.world/international/141452-noam-chomsky-krieg-in-ukraine/>

<sup>746</sup> MIL.ru [https://function.mil.ru/news\\_page/country/more.htm?id=12423337@egNews](https://function.mil.ru/news_page/country/more.htm?id=12423337@egNews)

<sup>747</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007114@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007114@morfFile)

<sup>748</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007116@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007116@morfFile) (**Zugriff verweigert, durch MIL.ru; s. Yandex-Disk**)

<sup>749</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007117@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007117@morfFile)

<sup>750</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007118@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007118@morfFile)

<sup>751</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007119@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007119@morfFile)

<sup>752</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007120@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007120@morfFile)

<sup>753</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007121@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007121@morfFile)

<sup>754</sup> MIL.ru [https://z.mil.ru/spec\\_mil\\_oper/documents/more.htm?id=12007122@morfFile](https://z.mil.ru/spec_mil_oper/documents/more.htm?id=12007122@morfFile)

fall wollte, wurden ab dem **18. Mai 2022 tatsächlich** in vielen Ländern der Welt Fälle von Affenpocken gemeldet.<sup>755, 756, 757</sup>

**30.05.2022** „Vom 24. bis 27. Mai tagte der 126. Deutsche Ärztetag in Bremen. [...] Gleich zu Beginn des Beschlusskapitels zum Thema **"Auswirkungen der Corona-Pandemie auf Kinder und Jugendliche"** wird in der Einleitung als ein erstes **Resümee unmissverständlich formuliert**: „Der 126. Deutsche Ärztetag stellt fest: Bereits vorhandene Problemlagen von Kindern und Jugendlichen wurden im Verlauf der Corona-Pandemie[-Maßnahmen] **verstärkt** und medizinische Versorgungslücken deutlicher sichtbar. In Abhängigkeit vom sozioökonomischen Status werden insbesondere die psychosozialen **Folgen der Corona-Pandemie[-Maßnahmen] für Kinder und Jugendliche** auch noch in den nächsten **Jahren Spuren hinterlassen**.“<sup>758, 759</sup>

**31.05.2022** SIMFEROPOL (Krim), RIA Nowosti: „Das ukrainische Volk ist zu Geiseln von Vertretern der **Nazi-Elite der Ukraine** geworden, die durch ihre **Gestapo** – die SBU – die Bevölkerung in Angst hält. Selenskij ist nicht in der Lage, seine Position als Präsident der Ukraine zum Ausdruck zu bringen. Er kann nicht der Präsident der Ukraine genannt werden, er ist ein Bewohner seiner westlichen Herren, er wurde eine Geisel bestimmter Ereignisse, **wie Hitler zu seiner Zeit**, Selenskij und die **gesamte Kiewer Clique** wurden aus dem Ausland gesponsert und mit ihrer Hilfe wurde ein Analogon des Dritten Reich[ohne ,e‘]s in der Ukraine nachgebaut“, sagte Kirill Stremousow.<sup>760</sup> Ebenfalls am 31.05. erklärt das „[Brent]“<sup>761, 762</sup> **Scowcroft Center for Strategy and Security**“ in einem Zoom-Meeting, dass die NDS folgendes weiterhin beinhaltet: „Die Abschreckung Chinas und dann Russlands bleibt oberste Priorität. Die US-Armee dient als Dreh- und Angelpunkt für gemeinsame Operationen im Indopazifik und ist bereit, die Joint Force in einem zukünftigen Konfliktszenario zu unterstützen und zu befähigen. Unterdessen zeigt Russlands Krieg in der Ukraine, wie wichtig Bodenunterstützung für NATO-Verbündete und andere Länder ist. Bei dieser Veranstaltung wird untersucht, wie die Armee die Sicherheitsanforderungen der USA und ihrer Verbündeten im Einklang mit dem bevorstehenden NDS unterstützen kann.“. Heeresministerin **Christine E. Wormuth** gab hierbei einen **Einblick in die Operation** und die wichtige Rolle der **Sondereinsatzzelle** die dabei geholfen habe, **„den Fluss von Waffen und Ausrüstung in der Ukraine zu steuern“** und verriet damit etwas, dass in der BRD keine Erwähnung wert scheint und doch jeden Bürger zu interessieren hätte.<sup>763, 764, 765, 766, 767</sup> **Die USA, die NATO und besonders die BRD sind offenkundig Kriegsteilnehmer gegen die Russische Föderation. Drehkreuz BRD in den Grenzen von 1937, den Grenzen des Dritten Reichs.**<sup>768</sup>

**03.06.2022** „**Biden Creates DARPA For Health – ARPA-H**“, in Anlehnung an **ARPA** (Internet) und die **erste Stufe der Vernetzung resp. Überwachung?**: „**Joe Biden hat eine DARPA für die**

<sup>755</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/besteht-ein-zusammenhang-zwischen-den-affenpocken-und-der-us-biowaffenforschung/>

<sup>756</sup> NTI [https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI\\_Paper\\_BIO-TTX\\_Final.pdf](https://www.nti.org/wp-content/uploads/2021/11/NTI_Paper_BIO-TTX_Final.pdf)

<sup>757</sup> Yandex <https://disk.yandex.ru/d/nTjNma1NF95MRQ>

<sup>758</sup> BÄK [https://www.bundesärztekammer.de/fileadmin/user\\_upload/downloads/pdf-Ordner/126.DAET/2022-05-30\\_Beschlussprotokoll.pdf](https://www.bundesärztekammer.de/fileadmin/user_upload/downloads/pdf-Ordner/126.DAET/2022-05-30_Beschlussprotokoll.pdf)

<sup>759</sup> RT <https://test.rde.world/inland/140494-126-deutscher-arztetag-schulschliessungen-in/>

<sup>760</sup> RIA <https://ria.ru/20220531/zelenskiy-1791919032.html>

<sup>761</sup> bpb <https://www.bpb.de/themen/deutschlandarchiv/327724/als-erster-aus-der-kurve-kommen/>

<sup>762</sup> Spiegel <https://magazin.spiegel.de/EpubDelivery/spiegel/pdf/20240723>

<sup>763</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/die-usa-und-die-nato-sind-kriegsparteien-in-der-ukraine/>

<sup>764</sup> AC <https://www.atlanticcouncil.org/event/a-conversation-with-secretary-christine-wormuth-on-the-armys-role-in-the-national-defense-strategy/>

<sup>765</sup> Youtube **Atlantic Council** <https://youtu.be/dGnM9nbm4Hc?t=540>

<sup>766</sup> GOV <https://media.defense.gov/2022/Mar/28/2002964702/-1/-1/1/NDS-FACT-SHEET.PDF>

<sup>767</sup> NYTimes <https://www.nytimes.com/2022/06/25/us/politics/commandos-russia-ukraine.html>

<sup>768</sup> Art. 116, 139 GG a.F. u. n.F. i.V.m. Hopfauf in: Schmidt-Bleibtreu/Hofmann/Henneke Einl. Rn. 4; BVerfG

**Gesundheit** geschaffen, nämlich ARPA-**H**. Betrachtet man die im Informationsblatt erwähnten ‚Behörden, die von ARPA-H benötigt werden‘, wird deutlich, dass die Agentur [ARPA-H] **viel Kontrolle über ihre Initiativen haben wird.**<sup>769</sup>

**05.06.2022** Ukrainisches Militär: „**Unser Feind ist nicht Russland, sondern Selenskyj!**“<sup>770</sup>

**07.06.2022** Vertreter des Ministeriums für Staatssicherheit der LNR berichten, dass Ausrüstung und **Dokumente der OSZE-Mission** auf einem Gelände des „**Rechten Sektors**“ gefunden wurden und dass es festzustellen gelang, „dass das gefundene Telefon dem regionalen Sicherheitsbeauftragten des Luhansker **OSZE-SMM-Teams Petko Lilov** gehört, der auch **Mitglied des militärischen Geheimdienstes eines der EU-Länder war**“, womit er **zum Nachteil des LNR agierte.**<sup>771</sup> „Das bedeutet, dass die **ukrainische Armee Zugang zu den Daten der OSZE** gehabt haben muss. Die Bilder der OSZE-Kameras wurden von der ukrainischen Armee als Artilleriebeobachtung genutzt, um das eigene Feuer zu korrigieren. Das ist **nicht vereinbar** mit dem angeblich **neutralen Status der OSZE-Beobachter im Donbass**. Hinzu kommt, dass auch in dem Ort Marinka, der derzeit umkämpft ist, ein [weiteres] Handy eines ukrainischen Offiziers sichergestellt wurde, auf dem diese **Aufnahmen ebenfalls gespeichert sind.**“<sup>772</sup>; **General Igor Konaschenkow** und Bürgermeister der befreiten Stadt Swjatogorsk (DNR/DVR) **Wladimir Bandura** sagen unter Berufung auf Beweise und Zeugnisse von Einwohnern, **nicht Russland sei verantwortlich für die Beschädigung an orthodoxen Denkmälern, sondern Kiew und Selenskyj.**<sup>773</sup>; **Veröffentlichung des Verfassungsschutzbericht für das Jahr 2021** mit entlarvenden Ausführungen: „Die **Akteure dieses Phänomenbereichs** zielen dabei darauf ab [nein, die BRD Organe selbst zielen darauf ab], wesentliche Verfassungsgrundsätze **außer Geltung** [Geltung ist eine jur. Fiktion, die nicht zwingend auch eine **Gültigkeit** besitzen muss] zu setzen oder die Funktionsfähigkeit des Staates oder seiner Einrichtungen erheblich zu beeinträchtigen [noch mehr, als es die BRD Organe selbst tun?]. [...] Sie machen demokratische Entscheidungsprozesse und Institutionen von Legislative, Exekutive und Judikative **verächtlich** [die friedlichen Spaziergänger oder **doch wohl eher Merkel** selbst?!], sprechen ihnen öffentlich die Legitimität ab und rufen zum Ignorieren behördlicher oder gerichtlicher Anordnungen und Entscheidungen auf [weil selbige offen Faschismus schützen?].“<sup>774</sup> Der BRD-**Inlandsgeheimdienst** (BfV/MfS) hatte **nie** zur wahrhaftigen Aufgabe, einen Staat oder Staatsfragment und auch **keine Verfassung zu schützen. Vielmehr schützt der Inlandsgeheimdienst jedes BRD-Regime davor, dass die Deutschen endlich verstehen, dass es keine Verfassung ist**, da sie 1990 **unrechtmäßig** und **grundgesetzwidrig** erneut mit „**Sanktionierung minderen Rechts**“ **diktiert** worden ist und damit **ein Grundgesetz aber keine Verfassung ist** und erst recht **keine Vollverfassung** (n. Dr. Carlo Schmid) oder gar eine **Volksverfassung** (n. Prof. Mausfeld) **sein kann**. Die **Artikel 116, 120, 139 und 146 GG** kommen da nur noch oben drauf. **Es wird Zeit!** Die Kubaner haben mit 720.000 Kubanern als **Verfassungsvolk** (n. Prof. Mausfeld) bei **lächerlichen 8,4 Millionen abstimmungsberechtigten Kubanern** **sich** um Haaresbreite 2018 eine **Volksverfassung** gegeben. Immerhin jedoch hat **Kuba seit 2019 eine Vollverfassung.**<sup>775, 776, 777, 778</sup>

<sup>769</sup> GREATGAMEINDIA <https://greatgameindia.com/darpa-for-health-arpa-h/> und FB <https://de-de.facebook.com/greatgameindia/>

<sup>770</sup> KP <https://www.kp.ru/daily/27401/4598603/> **Videosauszug** <https://www.bitchute.com/video/sBHeqULlagE4/>

<sup>771</sup> Vesti <https://www.vesti.ru/article/2787553>

<sup>772</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/osze-beobachter-im-donbass-haben-offenbar-fuer-die-ukraine-spioniert/>

<sup>773</sup> KP <https://www.kp.ru/video/882883/>

<sup>774</sup> BfV <https://www.verfassungsschutz.de/SharedDocs/publikationen/DE/verfassungsschutzberichte/2022-06-07-verfassungsschutzbericht-2021.pdf>

<sup>775</sup> Cubaheute <https://cubaheute.de/2019/01/06/kuba-verfassung-pdf/>

<sup>776</sup> **Verfassung Kuba** <http://media.cubadebate.cu/wp-content/uploads/2019/01/Constitucion-Cuba-2019.pdf>

<sup>777</sup> KAS <https://www.kas.de/de/laenderberichte/detail/-/content/verfassungsreform-in-kuba>

<sup>778</sup> DW **über die weltweit erste Vollverfassung in Kuba** <https://www.dw.com/de/klare-mehrheit-für-neue-verfassung-in-kuba/a-47687827>

**08.06.2022** RT DE bringt fortdauernd Augenzeugenberichte über das "Bibliotheks"-**Gefängnis der Asow-Neonazis** am Flughafen Mariupol. „Heute zeigen wir ein Interview mit dem Leiter des Ukr-Leaks-Projekts, **Wassili Prosorow**. 2014 war er leitender Mitarbeiter des ukrainischen Sicherheitsdienstes SBU in Mariupol und unter anderem für das Gefängnis "Bibliothek" zuständig.“<sup>779</sup>

**09.06.2022** **BILD Interview mit Duda:** „Entschuldigen Sie, vielleicht werden sich manche in Deutschland beleidigt fühlen: [...] Vielleicht glaubt die deutsche Wirtschaft nicht daran, dass die **russische Armee mal wieder einen großen Sieg in Berlin feiern** und einen **Teil von Deutschland besetzen** könnte. **Wir in Polen wissen, dass das möglich ist.** [...]“<sup>780</sup>; „Nach Informationen des Auslandsgeheimdienstes der Russischen Föderation werden die **Träume der polnischen Behörden von der Rückkehr der Ostkresse in konkrete Aktionen umgesetzt**“, zitiert die Agentur Naryshkin“<sup>781, 782</sup>; **Putin** am Vorabend des Internationalen Wirtschaftsforums von St. Petersburg: „Wir leben in einer Zeit des Wandels, das ist jedem klar, jeder versteht und sieht das. Es gibt auch geopolitische Transformationen, wissenschaftliche und technologische. **Die Welt verändert sich, und zwar schnell.** Und um irgendeine Art von Führung zu beanspruchen [...] muss natürlich jedes Land, jedes Volk, jede ethnische Gruppe ihre Souveränität sicherstellen. Denn es gibt keine Zwischenkomponenten, einen Zwischenstaat: **Entweder ist das Land souverän oder eine Kolonie**, egal wie die Kolonien heißen. [...] In der modernen Welt sind technologische Souveränität und **natürlich soziale Souveränität von großer Bedeutung.** Was ich meine? **Das ist die Fähigkeit der Gesellschaft, sich zu konsolidieren, um nationale Probleme zu lösen, das ist Respekt für ihre Geschichte, für ihre Kultur, für ihre Sprache, für die Völker, die auf einem einzigen Territorium leben.** Diese Konsolidierung der Gesellschaft ist eine der wichtigsten **Grundvoraussetzungen für Entwicklung.** Wenn es **keine solche Konsolidierung gibt, wird alles auseinanderfallen.**“<sup>783, 784</sup>; **Todesurteile:** „Der Briten **Shaun Pinner**, sein Landsmann **Aiden Aslin** und der Marokkaner **Saadun Brahim** wurden für **schuldig** befunden, als Söldner am Versuch einer gewaltsamen Machtübernahme in der Volksrepublik Donezk teilgenommen zu haben.“<sup>785, 786</sup> **Aiden Aslin zu RT:** „Ich muss die ukrainische Regierung fragen: 'Wenn ihr uns, wie ihr sagt, als Helden betrachtet – **warum tut ihr dann so, als würden wir nicht existieren?**“<sup>787</sup>; **WHO Vorläufiger Bericht der SAGO:** „Am Donnerstag hat die SAGO ihren ersten offiziellen Bericht vorgelegt und fordert darin mit Bezug auf das Coronavirus unter anderem die **Bewertung potenzieller Szenarien**, in denen ein Versagen der Biosicherheitsverfahren zu einer **möglichen laborbedingten Infektion** mit dem untersuchten Erreger geführt hat‘. Darüber hinaus wies der Expertenrat auf die Notwendigkeit weiterer Untersuchungen hin, um **die Möglichkeit einer Einschleppung von SARS-CoV-2 in die menschliche Bevölkerung durch einen Laborunfall zu bewerten.**‘ Man müsse **für alle Hypothesen offen sein** und **diese prüfen.** Dazu sei es **notwendig, Zugang zu Personal und Daten von Laboren in China** und anderen Ländern zu erhalten.“<sup>788</sup> Was bislang eine „**Verschwörungstheorie**“ war und ein **Drosten zu bekämpfen versuchte.**

<sup>779</sup> RT [odyssey.com/exklusives-interview-mit-dem-ukr-leaks-projektleiter:a194b35a4e6b954a24f8b0c9bc8a696a2bd0aec0](https://www.rtd.com/international/140714-in-donezk-zum-tode-verurteilte/)

<sup>780</sup> BILD <https://www.bild.de/politik/ausland/politik-ausland/polens-praesident-kritik-an-putin-telefonaten-hat-jemand-so-mit-hitler-gesprochen-80342288.bild.html>

<sup>781</sup> RIA <https://ria.ru/20220609/ukraina-1794236114.html> Vesti <https://www.vesti.ru/article/2790499> und <https://www.vesti.ru/article/2791206>

<sup>782</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/wie-polen-die-ukraine-schlucken-moechte/>

<sup>783</sup> Kreml [http://kremlin.ru/events/president/transcripts/community\\_meetings/68606](http://kremlin.ru/events/president/transcripts/community_meetings/68606)

<sup>784</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/deutliche-worte-putin-bezeichnet-die-eu-und-ihre-mitglieder-als-kolonien-der-usa/>

<sup>785</sup> RT <https://test.rtd.com/international/140714-in-donezk-zum-tode-verurteilte/>

<sup>786</sup> RT Int <https://de.rt.com/international/140648-hochststrafe-gericht-in-donezk-verurteilt-soeldner/>

<sup>787</sup> RT <https://test.rtd.com/international/140738-brite-aslin-vor-todesurteil-in-donezk-mit-kriegspropaganda-betrogen-von-kiew-london-verlassen/>

<sup>788</sup> WHO <https://cdn.who.int/media/docs/default-source/scientific-advisory-group-on-the-origins-of-novel-pathogens/sago-report-09062022.pdf>

**10.06.2022** „Rede und Antworten auf Medienfragen des Außenministers der Russischen Föderation S. V. Lawrow während einer **Pressekonferenz nach dem Treffen des Ministerrats der OVKS**“<sup>789, 790, 791</sup> in Jerewan, mit interessanten Aussagen auf beiden Seiten: „**Wir haben eine wichtige Erklärung zu internationalen Sicherheitsfragen angenommen**, die zum ersten Mal im Rahmen der OVKS das **Prinzip der Unteilbarkeit der Sicherheit** verankert, die Notwendigkeit, gleiche und unteilbare Sicherheit zu gewährleisten, **wobei kein Land seine Sicherheit auf Kosten der Sicherheit eines anderen Landes stärken wird**. Dieses Prinzip wurde innerhalb der OSZE schon vor längerer Zeit als politische Verpflichtung proklamiert, **aber unsere westlichen Kollegen lehnen es kategorisch ab**, es in die Praxis umzusetzen, und forderten Rechtssicherheitsgarantien ausschließlich im Rahmen der Nordatlantischen Allianz. [...] **Heute haben wir unser Bekenntnis zu diesem Prinzip nicht nur im OSZE-Raum, sondern auch in der Entwicklung der gesamten internationalen Situation bekräftigt**. Die Relevanz von Behauptungen über die Unteilbarkeit von Sicherheit wird jetzt in der indo-pazifischen Region offensichtlich. [...] **Unsere chinesischen strategischen Partner betonen die Notwendigkeit, das Prinzip der Unteilbarkeit der Sicherheit in einem globalen Kontext anzuwenden**.<sup>792</sup> [...] Das zweite unterzeichnete Dokument ist ein umfangreicher Konsultationsplan zwischen den Außenministerien und den Verteidigungsministerien.“ Darauf die Antworten von Lawrow in Auszügen: „Wir haben unseren NATO-Kollegen im Namen der OVKS **wiederholt vorgeschlagen** [...], einen Dialog zu beginnen, Interaktionsmechanismen und Konsultationen einzurichten. **Die Nato-Mitglieder lehnten arrogant ab**. Ich denke, dass allen bereits klar geworden ist, dass sie [NATO-Mitglieder] **nicht über das Schicksal Europas entscheiden können**.“ Frage eines Journalisten: „Der ukrainische Präsident Wladimir Selenskyj hat gestern **Sanktionen gegen die russische Führung verhängt**, darunter auch gegen den russischen Präsidenten Wladimir Putin und Sie. **Wird Moskau diesbezüglich Vergeltungsmaßnahmen ergreifen?**“ Darauf Lawrow: „Ich denke, das ist keinen konkreten Schritt von unserer Seite wert: **Was auch immer das Kind amüsiert ...**“ Ein weiterer Journalist fragt Lawrow: „Ich möchte Ihre Aufmerksamkeit auf die jüngsten Äußerungen des polnischen Präsidenten lenken. Er hat viel geredet. Seine eklatanteste Erklärung, in der er eine **Parallele zwischen W. W. Putin und A. Hitler** zog, besagte auch, dass die Führer Frankreichs und Deutschlands auf keinen Fall direkten Kontakt mit den russischen Behörden haben sollten, um die Ukraine-Frage zu lösen. Wie können Sie darauf reagieren? **Bedeutet dies, dass Polen die diplomatische Lösung des Problems vollständig aufgegeben hat?**“ Lawrow: „Vergleichen sie mich mit irgendjemandem? **Ribbentrop?** [...] Es fällt mir schwer, die Äußerungen vieler europäischer [...] Politiker zu kommentieren. **Polen und seine Führer, die solche Maximen zulassen, sind besser beraten, ihre eigene Geschichte, die ihr zugrunde liegenden Ereignisse, zu studieren**. Wir sehen, dass **hinter dem Gerede über die Unzulässigkeit eines Dialogs mit Russland die polnischen Kollegen beginnen, das ukrainische Territorium aktiv zu ,erschließen‘**. Einschlägige Beschlüsse von Präsident V. A. Zelensky und der Werchowna Rada über die **Sonderrechte der Polen**, die den Ukrainern in allem außer dem Wahlrecht im Wesentlichen gleichgestellt sind; die jüngste Ankündigung, dass **Polen eine Art paralleles System zur Kontrolle des Steuerdienstes der Ukraine schafft - all dies**

<sup>789</sup> Botschaft <https://russische-botschaft.ru/de/2022/06/15/erklaerung-der-aussenminister-der-organisation-des-vertrages-ueber-kollektive-sicherheit-zu-fragen-internationaler-sicherheit/>

<sup>790</sup> **Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/dHhVWQH1VCYB/> und **OVKS Presentation** <https://odkb-csto.org/30-let-odkb/presentation2022.pdf>

<sup>791</sup> DOI: 10.17223/18572685/54/20 <https://core.ac.uk/download/287406802.pdf>

<sup>792</sup> **XI einst sinngemäß:** „Der Starke muss den Schwachen dabei unterstützen zu ihm selbst aufzuschließen und darf gerade nicht, seine Stärke missbrauchen, den Schwachen schwach zu halten“, wie der Westen

**spricht Bände.**<sup>793, 794, 795, 796</sup> **RT RUS berichtet zusätzlich über die Ausweitung der Macht Polens auf das ehemalige Territorium der West-Ukraine.** Das ist grundsätzlich nachvollziehbar und wird dennoch auf diese Art neues Unrecht schaffen. Wie **Max von Baden in seinem „ersten Entwurf der [seiner leider nie gehaltenen] Rede“ als Antwort auf Wilson Note Punkt acht** zu erwidern versuchte, „Wenn Wilson in den Friedensvertrag von 1871, der Elsaß-Lothringen an Deutschland brachte, ein Unrecht sieht, so muß er, getreu seinen Grundsätzen, auch ein Unrecht in den Gewaltakten sehen, mit denen einst Frankreich die elsaß-lothringischen Gebiete von Deutschland abriß. Soll Elsaß-Lothringen [heute Ost- und West-Ukraine] **nicht dauernd der Zankapfel Europas sein**, so muß sein Schicksal nicht aus dem Gesichtspunkt früher begangenen Unrechts, **sondern aus dem Gesichtspunkt des Rechts bestimmt werden, das mit der seiner gegenwärtig lebenden Bevölkerung geboren ist.**<sup>797</sup> Wir Deutschen haben die gleiche Aufgabe vor uns. Doch **erhält Polen sein Lemberg zurück**, was eigentlich zu Österreich gehörte, **so wird ohne Vertrag oder Verhandlung völkerrechtlich das ostdeutsche Gebiet Polens an uns zurückgehen**. In einem Streich quasi. **Andernfalls würde Polen nach 77 Jahren am Ende doch deutsches Territorium annektieren**. Wir werden das also **nur gemeinsam lösen** können, als Europäer, mit den slawischen Stämmen (wie den Polen als EIN Stamm) **als Bindeglied zu Klein- und Großrussland**, und wir werden alle die in den entsprechenden Gebieten **lebenden Individuen** oder gar darüber hinaus **befragen müssen**. **Wir deutschen, wie die Polen, die Dänen, die Franzosen, die Slawen im Süden und selbst die Russen**, was sicher nicht zu Putins Plan gehören dürfte. **Bislang jedenfalls nicht**. „Gleichzeitig übernahm das Technologieunternehmen **Siltec**, das mit lokalen Spezialdiensten verbunden ist, laut russischen Geheimdiensten die Hauptaufgaben bei der Installation der GNSU-Ausrüstung in Polen. Und die methodische Betreuung und Betreuung des laufenden Betriebs übernehmen Vertreter der amerikanischen Digitalgiganten Dell, **IBM** und **Cisco**. [...] „Mit anderen Worten, **Kiew öffnet dem polnisch-amerikanischen Tandem absichtlich den Zugang zu Informationen von nationaler Bedeutung, einschließlich Informationen über Steuerzahler und damit auch über die tatsächliche Finanzlage der Ukraine**. In der Wirtschaft könnte ein solcher "Deal" als M&A kategorisiert werden. Aber der Staat ist kein privates Unternehmen, und in diesem Fall sehen wir, dass die **Kiewer Junta bereits der Annexion der Ukraine durch Polen zugestimmt** [Nein es wäre, so es geschieht eben gerade keine Annexion, aber es wäre dumm, auf diese Art und Weise] hat und ihr **freiwillig die staatliche Souveränität abtritt**“, schloss der SVR. [...] Er wies auf **historische Parallelen zur Politik Warschaws in der Zeit nach dem Ersten Weltkrieg** hin, „als der kollektive Westen, vertreten durch die Entente, das Recht Warschaws anerkannte, **zunächst einen Teil der Ukraine zu besetzen**, um die Bevölkerung vor der ‚bolschewistischen Bedrohung‘ zu schützen, **und dann diese Gebiete in den polnischen Staat einzubeziehen**“.<sup>798</sup>

**12.06.2022 Globale "Polykrise":** „Exportbeschränkungen treiben die Lebensmittelpreise in die Höhe und könnten die globale "Polykrise" weiter verschärfen, sagte die Generaldirektorin der Welthandelsorganisation (WTO) **Ngozi Okonjo-Iweala** am Sonntag bei der Eröffnung der zwölften

<sup>793</sup> Rusemb <https://www.rusemb.org.uk/article/670> und MID [https://www.mid.ru/ru/foreign\\_policy/vnesnepoliticeskoe-dos-e/problematika-prostranstva-sng/deatelnost-odkb/](https://www.mid.ru/ru/foreign_policy/vnesnepoliticeskoe-dos-e/problematika-prostranstva-sng/deatelnost-odkb/) via **VPN Zwecks Umgehung der EU/BRD Zensur**

<sup>794</sup> ODKB <https://odkb-info.org/news/prostranstvo-odkb/3216/>

<sup>795</sup> Stoletie [https://www.stoletie.ru/lenta/lavrov\\_nato\\_uzhe\\_ne\\_mozhet\\_vershit\\_sudby\\_jevropy\\_744.htm](https://www.stoletie.ru/lenta/lavrov_nato_uzhe_ne_mozhet_vershit_sudby_jevropy_744.htm)

<sup>796</sup> MID [https://www.mid.ru/ru/foreign\\_policy/news/1817245/](https://www.mid.ru/ru/foreign_policy/news/1817245/) via **VPN Zwecks Umgehung der EU/BRD Zensur**

<sup>797</sup> Prinz Max von Baden - Erinnerungen und Dokumente, 1927, Kap. II S. 363 unten

<sup>798</sup> RT RUS <https://russian.rt.com/world/article/1013637-polsha-ukraina-territoriya>

Ministerkonferenz der WTO in Genf.<sup>799</sup>, keine Überraschung für Informierte und Insider warten bereits seit 2020 darauf.

**13.06.2022 Globale "Polykrise":** „Die UN-Hochkommissarin für Menschenrechte, Michelle Bachelet, hat am Montag vor dem UN-Menschenrechtsrat in Genf vor den Auswirkungen des Krieges in der Ukraine auf den Rest der Welt gewarnt. "Die sozialen, wirtschaftlichen und politischen Auswirkungen des Krieges ziehen sich durch die gesamte Region und die ganze Welt und ein Ende ist nicht in Sicht. **Eine weltweite Nahrungsmittel-, Brennstoff- und Finanzkrise droht nun Millionen von Menschen in Ernährungsunsicherheit und Armut zu stürzen.**<sup>800</sup>; **Das Schleswig-Holsteinische Verwaltungsgericht** lässt einen **Beschluss** ergehen (Az. 1 B 28/22) demzufolge Gesundheitsämter von Gesundheits- und Pflegepersonal **keine Impfnachweise durch Verwaltungsakte fordern dürfen.** Anderes hatten die drei Richter nicht zu prüfen und das vom VG SH. Respekt.<sup>801</sup>

**14.06.2022 RT berichtet** leider ohne verwertbare oder überprüfbare Quellenangaben, dass **Petro Poroschenko** den Sendern **DW und RFE/RL** ein Interview mit **wichtigen Inhalten** gab.<sup>802</sup> Richtig indes sind die Aussagen aus dem RT Artikel. So gab es tatsächlich ein entsprechendes Interview „mit dem Journalisten **Vitaly Portnikov**“, aber „für ein gemeinsames Projekt von **Radio Svoboda, Espresso und Nastoyaschee Vremya**“, was ein **Projektteil von RFE/RL** ist und in dem **Petro Poroschenko** im Lemberger Studio die Vermutungen bestätigt, „**dass die Vereinbarungen von Minsk der Ukraine Zeit gegeben hätten, die Streitkräfte aufzubauen und zu stärken und das Wirtschaftswachstum wiederherzustellen. Poroschenko betonte, dass dies die Hauptaufgabe sei, und sie wurde erreicht.**“<sup>803, 804</sup> **Steinmeiers Versprechungen an Kiew** waren nichts Wert, was wohl der wahre Grund für seine kürzliche Kiewer Ausladung sein dürfte. **Es kommen nicht die versprochenen Waffen und Soldaten.** Die Sendung von **Vitaly Portnikov** zielt auf die Ereignisse in der Ukraine, die „**Aggressiven Russen**“ und die **Spaltung des Westens** ab. Doch sind die Informationen des **Zeugen Poroschenko** für die Pro-Russen wohl weit wertvoller als für die Pro-Kiewer. Das Video ist leider in Ukrainisch mit russischem Untertitel aber der Googletranslator hilft beim Übersetzen. Die wohl wichtigste Aussage, neben weiteren wichtigen Aussagen, ist zu zitieren: „*Ми домоглися реалізації того, чого хотіли. Ми не вірили путіну, як не віримо зараз. Наша задача була, по-перше, відвести загрозу або принаймні відтермінувати війну. Вибити собі вісім років, щоб ми відновили економічне зростання і побудували міць Збройних сил. Це була перша задача – і вона була досягнута –*“, was übersetzt folgende Aussage hinterlässt: „**Wir haben erreicht, was wir wollten. Wir haben nicht an Putin geglaubt, wie wir es jetzt nicht glauben. Unsere Aufgabe bestand zunächst darin, die Bedrohung abzuwenden oder den Krieg zumindest hinauszuschieben. Nehmen Sie sich acht Jahre Zeit, um das Wirtschaftswachstum wiederherzustellen und die Stärke der Streitkräfte aufzubauen. Das war die erste Aufgabe – und sie wurde erfüllt.**“ Also flossen westliche Milliarden **nicht** in die Schulen, Kindergärten, Infrastruktur oder Wirtschaft, sondern in die **ukrainische Verteidigung** resp. **Aufrüstung** (vgl. Ost- und Westwall oder **Minimumverhältnis 3:1** für den Angreifer), die **Pentagon Biowaffenlabore** samt **Menschenexperimenten**

<sup>799</sup> RT <https://test.rtdc.website/wirtschaft/140920-wto-warnt-vor-weltweiter-mehrfachkrise/>

<sup>800</sup> RT <https://odysee.com/un-kommission-für-menschenrechte-warnt-vor-globalen-ungersnöten:303ad07482e256f55ed4e0b0682aae8f71081c81>

<sup>801</sup> Corona-Blog [https://corona-blog.net/wp-content/uploads/2022/06/00001a00\\_1\\_B\\_28\\_22\\_Beschluss\\_docx\\_pdf.pdf](https://corona-blog.net/wp-content/uploads/2022/06/00001a00_1_B_28_22_Beschluss_docx_pdf.pdf)

<sup>802</sup> RT <https://test.rtdc.world/europa/141340-poroschenko-minsker-abkommen-ii-diente/ohne-Primärquellenangabe>

<sup>803</sup> 5.ua <https://www.5.ua/polityka/vybyly-8-rokiv-dlia-rozbudovy-zsu-ta-ekonomichnoho-zrostantia-poroschenko-pro-minski-uhody-279953.html>

<sup>804</sup> Youtube **Петро Порошенко** <https://www.youtube.com/watch?v=LychQgB4i5k> **Backup** <https://www.bitchute.com/video/bbKQSTsxtU1i/>

und die **Asow-Kindersoldaten** in ihren „Ferienlagern“ im Drogenrausch. **Scott Ritter** wird später wunderbar passende Aussagen hierzu treffen und insoweit selbige **vollumfänglich bestätigen**.<sup>805</sup>

**14.06.2022** Mit „**Beschluss vom 14. Juni 2022 (Az. 4 K 233/22)**, [stellt das Karlsruher Verwaltungsgericht fest], dass das BVerfG der Journalistin **Lydia Rosenfelder**, die für Bild und Bild am Sonntag arbeitet, **vorgerichtlich Fragen hätte beantworten müssen**. Hintergrund des Verfahrens waren Fragen von Rosenfelder an das BVerfG zum **gemeinsamen Abendessen von Verfassungsrichter:innen mit Angela Merkel und Bundesminister:innen am 30. Juni 2021**.“<sup>806, 807</sup> Dabei soll es wohl um **speziell unbequeme Fragen von Rosenfelder** gegangen sein. So gab es wohl **peinliche Fragen zu Habarths Vita**: „**Wer waren die Gutachter**, die für seine Ernennung zum Honorar-Professor (Uni Heidelberg) entscheidend waren? **Ging hier alles mit rechten Dingen zu?** Das Verwaltungsgericht Karlsruhe urteilte in einem Rechtsstreit, dass **die Uni die Namen nennen muss**. Die Uni will dagegen kämpfen und in Berufung gehen.“<sup>808</sup>

**15.06.2022** **Merkel auf Abschussliste?** Der erste Stein scheint zu rollen, jeder der unter ihr diente, sollte sich fragen, wenn nun Merkel endlich greifbar, haftbar geworden ist, was geschieht dann wohl mit "mir"? Mit **Urteil des BVerfG vom 15.06.2022** mit den **Aktenzeichen 2 BvE 4/20 - 2 BvE 5/20**<sup>809</sup> ist nun endlich **erwiesen**, was ohnehin jedem vernünftigen Geist längst klar sein **musste**, **Polyverbrecher** Merkel interessiert sich nicht für das GG, für das Bonner GG von 1949 (Basic Law) **nicht** und für das misshandelte Berliner GG von 1990 (Basic Law 2)<sup>810</sup> **ohnehin nicht**.<sup>811</sup> Wie nun wohl durch **BILD**<sup>812, 813</sup> bekannt wurde, **empfahl** das **BVerfG dem Kanzleramt** besser die Daten (Beweise) von der Webseite des BK zu nehmen, was dann auch umgesetzt wurde, weshalb man auch das **im Urteil angegebene Protokoll nicht mehr findet** (Fehler 404).<sup>814</sup> Zitiert wird daher aus dem **Urteil des BVerfG vom 15.06.2022**: „**Meine Damen und Herren, ich hatte dem Präsidenten schon gesagt, dass ich aus innenpolitischen Gründen eine Vorbemerkung machen möchte, und zwar bezogen auf den gestrigen Tag, an dem ein Ministerpräsident in Thüringen gewählt wurde. Die Wahl dieses Ministerpräsidenten war ein einzigartiger Vorgang** [„DIESES MPs“ war das Ergebnis einer BRD Wahl], der mit einer **Grundüberzeugung** für die CDU und auch **für mich gebrochen** hat, dass nämlich **keine Mehrheiten mit Hilfe der AfD gewonnen werden sollen**. Da dies in der Konstellation, in der im dritten Wahlgang gewählt wurde, absehbar war, muss man sagen, dass **dieser Vorgang** [Wahl] **unverzeihlich** ist und deshalb das **Ergebnis rückgängig gemacht werden muss**. **Zumindest gilt für die CDU, dass sich die CDU nicht an einer Regierung unter dem gewählten Ministerpräsidenten beteiligen darf**. [...] **Es war ein schlechter Tag für die Demokratie**. [ja das war es] **Es war ein Tag, der mit den Werten und Überzeugungen der CDU gebrochen hat**. [Welche Überzeugung wurde gebrochen? Abgesprochene, manipulierte oder zu erwartende Wahlergebnisse?] **Jetzt muss alles getan werden, damit deutlich wird, dass dies in keiner Weise mit dem,**

<sup>805</sup> Odysee <https://odysee.com/scott-ritter-%C3%BCber-deutschland-und-die-nato:78e47e58f87c8954a1e11fef01f90f7d65e41feb>

<sup>806</sup> BVerfG **Beschluss vom 14. Juni 2022 (Az. 4 K 233/22)** <https://www.lto.de/recht/hintergruende/h/vg-karlsruhe-bverfg-presseanfrage-auskuenfte-bild-auskunftsanspruch-kosten-klage-rosenfelder/>

<sup>807</sup> Dejure <https://dejure.org/dienste/vernetzung/rechtsprechung?Text=4%20K%20233/22>

<sup>808</sup> Reitschuster <https://reitschuster.de/post/hat-karlsruhes-oberster-richter-dunkle-flecken-in-der-vita/>

<sup>809</sup> BVerfG, Urteil des Zweiten Senats vom 15. Juni 2022 - 2 BvE 4/20 -, Rn. 1-24, [http://www.bverfg.de/e/es20220615\\_2bve000420.html](http://www.bverfg.de/e/es20220615_2bve000420.html)

<sup>810</sup> ohne Geltungsbereich, dem die Volkskammer 1990 noch beiträt, und dafür mit erneuter „Sanktionierung minderen Rechts“, wie 1949!!!

<sup>811</sup> Bitchute **Art. 20 im Bonner GG von 1949 und im Berliner GG von 1990 (GG 2.0)** <https://www.bitchute.com/video/IwccG4DqiWg6/>

<sup>812</sup> Reitschuster <https://reitschuster.de/post/unglaublich-diskreter-tipp-aus-karlsruhe-ans-kanzleramt/>

<sup>813</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=AVhSwioQ7M8>

<sup>814</sup> BR <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/presskonferenz-von-bundeskanzlerin-merkel-und-dem-praesidenten-der-republik-suedafrika-cyril-ramaphosa-1719738>

was die CDU denkt und tut, [also keine Bürgerpartei mehr, wengleich die CDU einst Zentrum hieß und jesuitisch duftete] in **Übereinstimmung gebracht werden** kann. [Einheit, Normopathie] **Daran wird in den nächsten Tagen zu arbeiten sein.** [...] Jetzt komme ich zu dem Land Südafrika, das ich mit Freude und zum dritten Mal als Bundeskanzlerin besuche. Ich war 2007 und 2010 hier. Es hat jetzt zehn Jahre gedauert bis ich wiedergekommen bin. Vor fast genau 30 Jahren wurde **Nelson Mandela** freigelassen, am 11. Februar 1990. Diese Zeit hat für Südafrika einen großen Wandel mit sich gebracht. [...]“<sup>815, 816, 817</sup>

**16.06.2022 Biowaffenherstellung und Menschenexperimente in der Ukraine** unter Initiative des **Pentagon und verschiedener Organe der BRD** samt dessen „**Neue[r] Wehrmacht**“. Lediglich ein Thomas berichtet unbezahlt, jedoch verantwortungsvoll, neutral und unvoreingenommen.<sup>818</sup> „**Russland veröffentlicht [erneut ungeachtet der Aufmerksamkeit der ÖR-PR-Medien in der BRD] neue Informationen über die US-Biowaffenprogramme in der Ukraine**“ darf er zitiert werden: „Wir haben bereits über die Experimente berichtet, die von den Mitarbeitern des **Labors in Merefa** zwischen 2019 und 2021 an Patienten des Psychiatrischen Krankenhauses in Charkiw durchgeführt werden. Wie bereits erwähnt, war eine der Organisatorinnen dieser illegalen Aktivitäten die US-Bürgerin **Linda Oporto Al-Harun**.<sup>819</sup> [...] Dank im Rahmen der Militäroperation erhaltener Dokumente haben wir erfahren, dass diese **Forschungen in der Ukraine mindestens seit 2011 durchgeführt** wurden und dass Al-Harun wiederholt die mit Geldern des Pentagon in der Siedlung Sorokovka errichtete Zweigstelle des Labors in Merafe in der Region Charkiw besucht hat. [...] Obwohl die Anlage mit unterirdischen Lagern und leistungsfähigen Belüftungssystemen ausgestattet ist, handelt es dabei sich offiziell um ein Unternehmen, das Lebensmittelzusatzstoffe herstellt. Gleichzeitig weist die Website des Unternehmens eindeutige Anzeichen dafür auf, dass das eine **fiktive Tätigkeit ist**, und beim Beginn der Militäroperation wurde die Ausrüstung der Niederlassung unter Kontrolle des ukrainischen Geheimdienstes in westliche Regionen der Ukraine gebracht. [...] **Das bestätigt unsere Befürchtungen, dass es in der Ukraine zu zahlreichen Verstößen gegen das humanitäre Völkerrecht kommt, wie es unter anderem im Nürnberger Kodex und in der Deklaration des Weltärztebundes von Helsinki festgelegt ist.** Dazu gehören: die **freiwillige Zustimmung einer Person zur Teilnahme an einem Experiment**, die **Information** über die durchgeführte Forschung, die **Vermeidung unnötigen körperlichen und seelischen Leidens** während eines Experiments sowie **Folter, unmenschliche oder erniedrigende Behandlung**. [...] Nach den vorliegenden Informationen wurden **hochwirksame Neuromodulatoren an schutzbedürftigen Bürgern der Ukraine getestet**, die unter anderem **irreversible Schäden** am zentralen Nervensystem verursacht haben. **Das ist ein klarer Verstoß gegen die Normen der internationalen Menschenrechtsverträge.** [...] Wir haben bereits die Rolle des ukrainischen Wissenschafts- und Technologiezentrums im **militärbiologischen Programm der USA** in der Ukraine erwähnt. [...] Ich möchte auf das **Projekt P-268** eingehen. An seiner Durchführung waren die Nationale Taras-Schewtschenko-Universität in Kiew und die Universität von Colorado beteiligt. [...] Beachten Sie das **Schreiben des Exekutivdirektors** des ukrainischen Wissenschafts- und Technologiezentrums **Andrew Hood** an das US-Außenministerium über die Organisation der Forschungsarbeiten im Rahmen des Projekts. **Darin stellt Hood fest: „...über 30 Prozent der Teilnehmer sind ehemalige Wissenschaftler mit Erfahrung in der**

<sup>815</sup> BVerfG [https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2022/06/es20220615\\_2bve000420.html](https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Entscheidungen/DE/2022/06/es20220615_2bve000420.html)

<sup>816</sup> BVerfG <https://www.bundesverfassungsgericht.de/SharedDocs/Pressemitteilungen/EN/2022/bvg22-053.html>

<sup>817</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/PCwVYFvik5bP/>

<sup>818</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/russland-veroeffentlicht-neue-informationen-ueber-die-us-biowaffenprogramme-in-der-ukraine/>

<sup>819</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/neue-unterlagen-ueber-das-us-biowaffenprogramm-in-der-ukraine-veroeffentlicht/>

**Entwicklung von Massenvernichtungswaffen...** ‘[...] Das erklärte **Ziel des Projekts** ist die Untersuchung von **Viren, die Stechmücken der Gattung Aedes infizieren können**. Gemäß der Aufgabenstellung wurde das **Viruspräparat vom Institut in Kiew hergestellt** und für aerobiologische Feldforschung **in die USA geliefert**. [gemäß **Vertrag vom 29.08.2005** ...] Das **Interesse der amerikanischen Auftraggeber an Mücken dieser Art, die Überträger von durch Vektoren übertragene Infektionen wie Dengue, Zika und Gelbfieber sind, ist nicht zufällig**. [...] Während des letzten großen Gelbfiebersausbruchs in Afrika im Jahr 2013 gab es 170.000 schwere Krankheitsfälle, von denen 60.000 tödlich verliefen. [...]“<sup>820, 821</sup> Erinnerungen an das **US Patent 8,967,029 B1** werden dabei aktiviert.; **Zeitgleich** wird in Österreich die Antwort auf die „**Anfrage [des] MdB Sichert (AfD) im Gesundheitsausschuss**“ vom **21.03.2022** durch die **Kassenärztliche Bundesvereinigung veröffentlicht**. Daraus ergibt sich, dass in den Jahren 2016 bis 2018 bei **durchschnittlich gut 20 Millionen durchgeführten und registrierten Impfungen im Schnitt ca. 70.000 Impfnebenwirkungen** pro Jahr gemeldet wurden. Das sind **dennnach lediglich die schweren Fälle**, die beim betroffenen Impfling einen Arztbesuch **notwendig** erscheinen ließen und die **in der Folge dann auch gemeldet** wurden. In 2019 **schnellte die Zahl der Nebenwirkungen** bei fast **25.000 „Impflingen“** auf über **76.000 Nebenwirkungen hoch**, was **politisch inkorrekt** war und insofern **Kritik verboten** wurde, Kritiker verfolgt und inhaftiert wurden und die **Staatsmedien** dann das dafür **politisch notwendige Framing durch unvorstellbare Zensur und Propaganda** ermöglichten. Im Jahr 2021 wird es dann **zweifellos** deutlich, welch **gigantischer Schaden allein gesundheitlich** durch das **mRNA-Gen-Experiment, fälschlicherweise „Corona-Impfung“** oder „**CoVid-Impfung**“ genannt, die dem Grunde nach eine **Langzeitstudie der Hersteller am Gesunden Patenten** ist, wobei die Vorerkrankten **nicht** selten die **ersten Opfer dieses Experimentes**, sicher jedoch nicht die letzten „**Impfpfer**“ sind, **bereits sichtbar entstanden** ist. Bei nunmehr 172.062.925 durchgeführten und gemeldeten **Injektionen**, wurden **in 2021** sage und schreiben **2.487.526 schwere Injektionsnebenwirkungen, bis hin zu Schäden oder gar Tod** allein in der BRD gemeldet.<sup>822</sup> Sind „**IMPFUNGEN - SEGEN ODER FLUCH**“ und was hätten wir aus den Debatten zum „**IMPFGESETZ 1874**“ oder sogar aus der „**VERORDNUNG 1938**“ lernen können resp. **müssen**? Warum ist das **IFSG** im 20. Jahrhundert handwerklich derart schlecht gemacht, **hoch rechtsunsicher und rechtswidrig**? Haben die Regierungen **nicht aus der Vergangenheit gelernt** oder war das der **Plan** und **deshalb dürften** wir **nicht** aus der Vergangenheit **lernen** (§ 130 StGB v. 1871)?<sup>823</sup>

**17.06.2022** „**Russisches Militär veröffentlicht Statistik über ausländische Söldner in der Ukraine**“<sup>824</sup> [...] Die größte Anzahl von Söldnern ist aus **Polen, Kanada und den USA** in die Ukraine gekommen. **Insgesamt kämpften für die Ukraine 6.956 ausländische Söldner aus 64 Staaten**“. Woraus sich ergibt, dass die „**jüngsten leeren Behauptungen [des Westen] über fast 20.000 Ausländer, die angeblich gegen die russischen Streitkräfte kämpfen, [...] nichts anderes [sind] als Lüge**“<sup>825</sup>.; Putins hält eine prophetische Rede auf der **Plenarsitzung des 25. Internationalen Wirtschaftsforums in Sankt Petersburg (SPIEF)** die zu zitieren ist: „**Unfähig oder nicht willens, andere Reserven zu nutzen, haben die Behörden der führenden westlichen Volkswirtschaften einfach die Druckerpresse angeworfen. Auf diese unkomplizierte Art und Weise begannen sie, zuvor nicht gesehene**

<sup>820</sup> MIL [https://function.mil.ru/news\\_page/country/more.htm?id=12425495@egNews](https://function.mil.ru/news_page/country/more.htm?id=12425495@egNews)

<sup>821</sup> MIL NBCP Briefing Documents (June 16, 2022) <https://disk.yandex.ru/d/XGRDzJBQrIWJqg>

<sup>822</sup> EPOCHtimes [https://www.epochtimes.de/assets/uploads/2022/06/2022-06-16\\_Anfrage-\\_codierte-Impfnebenwirkungen-Covid-19.pdf](https://www.epochtimes.de/assets/uploads/2022/06/2022-06-16_Anfrage-_codierte-Impfnebenwirkungen-Covid-19.pdf)

<sup>823</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/axeEAG4OVvrm/>

<sup>824</sup> MIL [https://t.me/mod\\_russia/16847](https://t.me/mod_russia/16847)

<sup>825</sup> RT <https://test.rtde.world/international/141331-russisches-militar-veroeffentlicht-statistik-uber/>

Haushaltsdefizite zu decken. [...] Die **Europäische Union hat ihre politische Souveränität vollständig verloren**, und ihre **bürokratischen Eliten tanzen nach der Pfeife eines anderen** und akzeptieren alles, **was ihnen von oben befohlen wird**, was ihrer **eigenen Bevölkerung** und ihrer **eigenen Wirtschaft schadet**. [...] Eine solche **Abkehr von der Realität**, von den Anforderungen der Gesellschaft, wird unweigerlich zu einem Anstieg des Populismus und dem Wachstum radikaler Bewegungen, zu **schwerwiegenden** sozialen und wirtschaftlichen **Veränderungen**, **zu Degradierung und in naher Zukunft zu einem Wechsel der Eliten führen**. [...] In den letzten Jahrzehnten haben sich auf dem Planeten neue mächtige Zentren gebildet, von denen jedes sein eigenes politisches System und seine eigenen sozialen Institutionen entwickelt, seine eigenen Modelle des Wirtschaftswachstums umsetzt und natürlich das Recht hat, diese zu schützen und die nationale Souveränität zu gewährleisten. [...] Wir sprechen von objektiven Prozessen, **von wirklich revolutionären, tektonischen Veränderungen in der Geopolitik**, der Weltwirtschaft, im technologischen Bereich, im gesamten System der internationalen Beziehungen. [...] **Und es ist ein Irrtum zu glauben, dass man in Zeiten turbulenter Veränderungen einfach abwarten kann, dass sich alles wieder normalisiert und alles so wird wie früher. Das wird es nicht.** Es scheint jedoch, dass die **herrschenden Eliten einiger westlicher Länder derartigen Illusionen unterliegen**, dass sie die **offensichtlichen Dinge nicht sehen wollen** und sich **stur an den Schatten der Vergangenheit klammern**. [...] Der Wandel ist der natürliche Lauf der Geschichte, denn die **zivilisatorische Vielfalt des Planeten**, der **Reichtum der Kulturen**, lassen sich nur **schwer mit politischen, wirtschaftlichen und anderen Mustern kombinieren. Schablonen funktionieren hier nicht**, also Schablonen, die unverhohlen und alternativlos von einem Zentrum vorgegeben werden. Der Fehler liegt in der Vorstellung, dass es nur eine, wenn auch starke Macht mit einem begrenzten Kreis von nahestehenden oder – wie man auch sagt – zugelassenen Staaten gibt. [...] **Unsere [westlichen] Kollegen leugnen nicht nur die Realität, sie versuchen, dem Lauf der Geschichte entgegenzuwirken**, sie denken in Begriffen des letzten Jahrhunderts, **sie sind gefangen in ihren eigenen Wahnvorstellungen** über Länder außerhalb der sogenannten goldenen Milliarde, sie betrachten alles andere als Peripherie, als ihren Hinterhof, sie behandeln sie immer noch als Kolonien und die dort lebenden Völker als Menschen zweiter Klasse, weil sie sich selbst für außergewöhnlich halten. [...] Alle Normen der Wirtschaft und der internationalen Beziehungen werden – wenn es notwendig wird – ausschließlich im Interesse desjenigen Staates ausgelegt. [...] **Eine Welt, die auf einem solchen Dogma beruht, ist definitiv instabil.**<sup>826</sup> Zum **Präzedenzfall Kosovo**.<sup>827, 828</sup>; **Am selben Tag veröffentlicht das CDC die ACIP-Präsentationsfolien der Sitzung vom 17. Juni 2022**, in der es scheinbar um die Kinder und Kleinstkinderimpfungen geht, genauer dessen **Wirksamkeit** aber **NULL Nebenwirkungen**, bis auf Fieber und Schwellungen, die scheinbar aber auch bei den Geimpften und **nicht** den Placebos auftraten. Mir fiel nur eines sofort auf, **mit Beginn der Impfungen, speziell der Kinderimpfungen am 03.11.2021**,<sup>829</sup> **stiegen ab 01.12.2021 die Inzidenz- und Todeszahlen bei Kindern an.**

**Bis Januar 2021 gab es für Kinder keinerlei Bedrohung. Die kam erst mit mRNA.**<sup>830</sup>

**18.06.2022** „Über 400 [Neo]Nazis, 10 Panzer und andere gepanzerte Fahrzeuge, 11 Artilleriegeschütze, 11 Raketenwerfer und 28 Spezialfahrzeuge wurden im Laufe des Tages durch Streiks der

<sup>826</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/mKlvAQyjcKa/> oder **komplett in russisch** <http://kremlin.ru/events/president/news/68669>

<sup>827</sup> Odysee <https://odysee.com/putin-zur-unabhaengigkeit-der-dvr-und-lvr:da1a80511a5ff672fa17fb1eac93e829f5868dfb>

<sup>828</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/putins-abrechnung-mit-dem-westen-der-wirtschaftliche-blitzkrieg-ist-gescheitert/>

<sup>829</sup> tagesschau <https://www.tagesschau.de/ausland/amerika/usa-impfungen-kinder-101.html>

<sup>830</sup> CDC <https://www.cdc.gov/vaccines/acip/meetings/slides-2022-06-17.html>

RF-Streitkräfte **zerstört**<sup>831, 832</sup> Die Ukraine resp. **Kiew** schätzt die eigene Lage naturgemäß überpositiv ein und **verdreh** die Lebenswirklichkeit bis zur **Überstrapazierung**.<sup>833</sup>

**23.06.2022** „**XIV BRICS-Gipfel Erklärung von Peking**“ wurde verabschiedet und um 23:20 durch das chinesische Verteidigungsministerium im englischen Original<sup>834</sup> veröffentlicht und in russisch durch den Kreml<sup>835</sup> (Пекинская декларация XIV саммита БРИКС). In der BRD bedient man sich weiterhin einen **flächendeckende Zensur und Propaganda**, die selbst einen Goebbels postum erschauern lassen dürfte, und berichtet nicht. Scholz übt sich indes gestern in Realitätsferne oder schließt von sich auf andere, frei nach dem Motto, „**das was ich selbst gern tu, traue ich anderen zu**“, was bei **NAZISTEN** leider zu erwarten ist. Aufgrund der Länge werden hier lediglich die Punkte angeführt, da diese bereits für sich sprechen. „*Global Governance stärken und reformieren [...] Wahrung von Frieden und Sicherheit [...] Förderung der wirtschaftlichen Erholung [...] Beschleunigung der Umsetzung der Agenda 2030 für nachhaltige Entwicklung [mit hoffentlich wahrhaftigen Ansätzen und kein neuer Great Rest ...] Vertiefung des Austauschs von Mensch zu Mensch [...] Institutionelle Entwicklung [...] 30. Wir bekräftigen unser Bekenntnis zu einer nuklearwaffenfreien Welt und betonen unser starkes Bekenntnis zur nuklearen Abrüstung und unsere Unterstützung der Arbeiten zu diesem Thema während der Tagung der Abrüstungskonferenz 2022. Wir nehmen die Gemeinsame Erklärung der Staats- und Regierungschefs der Volksrepublik China, der Französischen Republik, der Russischen Föderation, des Vereinigten Königreichs Großbritannien und Nordirland und der Vereinigten Staaten zur Verhütung eines Atomkriegs und zur Vermeidung von Wettrüsten vom 3. Januar 2022 zur Kenntnis, insbesondere die Feststellung, dass ein Atomkrieg nicht gewonnen werden kann und niemals geführt werden darf.*“ Diese Zeilen wird man im totalitären oder extremistischen Berlin nicht erhalten, dort wünscht man und benötigt man den Krieg. Die vollständige Erklärung in englisch, russisch und deutsch im Anlagenordner<sup>836</sup>. Demgegenüber darf sich **unbedingt** die **Rede von Olaf Scholz Edler von Rarancze** angehört werden.<sup>837</sup>; **Zeitgleich kippen vernunftbegabte österreichische Regierungsmitglieder die Impfpflicht**, aufgrund, man halte sich fest – eine ehemalige „**Verschwörungstheorie**“ -, **fehlender Verhältnismäßigkeit** und zudem fehlender Gefahr durch Omikron. Pressekonferenz: „Aktuelles zur Corona-Schutzimpfung mit Gesundheitsminister **Johannes Rauch** (Grüne) und ÖVP-Klubobmann **August Wöginger**.“<sup>838, 839</sup> Zu spät würden wohl eine stetig wachsende Zahl vernünftiger Menschen behaupten, denn der Schaden ist längst gravierend und geradezu beängstigend. So hat sich die Anzahl der Lebendgeburten in Deutschland „*in den ersten Monaten des Jahres 2022 offenbar drastisch verringert. Nach noch vorläufigen Zahlen des Statistischen Bundesamtes (Destatis) kamen im ersten Quartal des Jahres 164.614 Kinder zur Welt. Im Vergleichszeitraum des Jahres 2021 verzeichneten die Statistiker 187.543 Lebendgeborene.* Das entspricht einem **Rückgang von über**

<sup>831</sup> e-NEWS <https://e-news.su/in-ukraine/430161-za-sutki-v-rezultate-udarov-vs-rf-unichtozheno-svyshe-400-nacistov-10-tankov-i-drugih-bronemashin-11-orudij-artillerii-11-rzso-i-28-specavtomobilej.html> oder hier <https://regnum.ru/amp/3622939> oder auch <https://iz.ru/1336600/anton-lavrov-kseniia-fedoseeva-roman-kretcul/ne-priiatelskaia-artilleriia-na-ukraine-unichtozheny-pervye-amerikanskie-gaubitsy-m777>

<sup>832</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/5cSp37UYOJwG/>

<sup>833</sup> EspressoTV <https://ru.espreso.tv/nashi-poteri-tyazhely-no-nam-poka-est-chem-ikh-zakryvat-voenny-ekspert-kirchevskiy>

<sup>834</sup> GOV [https://www.fmprc.gov.cn/eng/zxxx\\_662805/202206/t20220623\\_10709037.html](https://www.fmprc.gov.cn/eng/zxxx_662805/202206/t20220623_10709037.html)

<sup>835</sup> Kreml **via VPN um EU-Zensur zu umgehen** (vgl. **Drittes Reich**) <http://www.kremlin.ru/supplement/5819>

<sup>836</sup> DropBox <https://www.dropbox.com/sh/vg4d8w3n6otzfkv/AAD9SXTQL1huLLXIVrkAhanTa>

<sup>837</sup> Youtube <https://www.youtube.com/watch?v=jED48ca79hk>

<sup>838</sup> ORF <https://api-tvthek.orf.at/topic/CoV-Impfpflicht-wird-abgeschafft/13869836/Pressekonferenz-Aktuelles-zur-Corona-Schutzimpfung/14140232/Statement-von-Gesundheitsminister-Johannes-Rauch-Gruene/15187748>

<sup>839</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/abZu2tRBQN54/>

**zwölf Prozent.** *In den Jahren zuvor waren die Zahlen vergleichsweise stabil.*<sup>840, 841, 842</sup> **Eine frische Studie**, die der Frage nachging, ob und inwieweit **BioNTech/Pfizer-Impfung Spermienkonzentration** bei Männern verringern könnten, kam zu dem Ergebnis, dass wenigstens eine Monate andauernde, also temporäre, deutlich feststellbare **verminderte Spermienkonzentration.**<sup>843</sup>; **Ebenfalls am heutigen Tage** und aus Sicht des US-**Deep States** wohl irgendwie passend, wird offen über die „**Dekolonisierung Russlands: Ein moralischer und strategischer Imperativ**“ postuliert.<sup>844</sup> „Die Kommission für Sicherheit und Zusammenarbeit in Europa, auch bekannt als **U.S. Helsinki Commission**, ist eine unabhängige Kommission der US-Bundesregierung.“ **Ein Widerspruch in einem Halbsatz mit 5 Wörtern**, das muss man erst mal hinkommen und dann auch noch den "Mut" haben, den Schwachsinn zu veröffentlichen. „**Russlands barbarischer Krieg gegen die Ukraine – und davor gegen Syrien, Libyen, Georgien und Tschetschenien [welchen der Staaten hat Russland aktuell besetzt oder gar annektiert?!? Rhetorische Frage]** – hat der ganzen Welt [Welt bedeutet in der Gematria schlicht „**Schisma/Spaltung**“, insofern macht sich Russland ganz gut, oder?] den **bösartigen imperialen Charakter der Russischen Föderation** vor Augen geführt. Die **Aggression der Russischen Föderation** ist auch der **Auslöser für eine längst überfällige Diskussion** über das **russische Imperium im Innern**, angesichts der **Herrschaft Moskaus** über viele einheimische nicht-russische Nationen und des **brutalen Ausmaßes**, mit dem der Kreml deren nationale **Selbstdarstellung und Selbstbestimmung unterdrückt** hat. [...] Derzeit werden ernsthafte und kontroverse Diskussionen über die **Abrechnung mit Russlands grundlegendem Imperialismus** und die **Notwendigkeit einer ‚Dekolonialisierung‘** Russlands geführt, damit das Land zu einem **lebensfähigen Akteur der europäischen Sicherheit und Stabilität [zerstückelt (vgl. Deutschland)]** werden kann. Als Nachfolgestaat der Sowjetunion, die ihre **koloniale Agenda** in eine **anti-imperiale und anti-kapitalistische Nomenklatur getarnt hat**, muss Russland für seine **konsequenten und oft brutalen imperialen Tendenzen** erst noch eine angemessene Prüfung erfahren.“<sup>845</sup> So, so, da werden Erinnerungen wach. **Frei nach dem Motto**, „**das was ich selbst gern tu, das traue ich anderen zu**“ und „**was bereits zwei Male schon geklappt hat, wird auch noch ein drittes Mal funktionieren**“. Oder existieren gar weitere „**Blaupausen**“? Die Antwort lautet „**JA**“: „**Entkolonialisierung in Asien und Afrika**, [...] **Zwischen 1945 und 1960 erlangten drei Dutzend neue Staaten** in Asien und Afrika **Autonomie oder völlige Unabhängigkeit** von ihren europäischen Kolonialherren.“ und die Grenzen zogen die afrikanischen Völker oder Stämme **nie selbst**, denn sie verfügte über **kein "britannisches Lineal"**.<sup>846</sup>

**24.06.2022 Putin nimmt am BRICS-Plus-Treffen teil** und hält nun nach Scholz ebenfalls ein kleine aber feind Ansprache vor seinesgleichen; eine ordentliche Anzahl an weiteren Staatsoberhäupter im Zoom und ein Millionenpublikum weltweit. Nicht nur die Publikumszahlen unterscheiden sich zur Rede von Scholz einen Tag zuvor.<sup>847</sup>

**„Die BRD Regierung verschenkt, verkauft und liefert Waffen, Munition und Soldaten.**

<sup>840</sup> RT <https://meinungsfreiheit.rtde.life/inland/141904-folge-impfung-drastischer-geburtenruckgang-in/>

<sup>841</sup> Destatis [https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=find&suchanweisung\\_language=de&query=12612#abreadcrumb](https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=find&suchanweisung_language=de&query=12612#abreadcrumb)

<sup>842</sup> **Stefan Homburg** <https://twitter.com/SHomburg/status/1540375470470221824> **Zitat:** „*Wer glaubt, dass Nachmeldungen für die Monate Januar bis März den Effekt verschwindet lassen, redet sich die Welt schön.*“

<sup>843</sup> OnlineLibrary <https://onlinelibrary.wiley.com/doi/epdf/10.1111/andr.13209>

<sup>844</sup> **CSCS** <https://www.csce.gov/international-impact/events/decolonizing-russia> **und die Zoom Sitzung** <https://youtu.be/-iGtFXs9gvo?t=711>

<sup>845</sup> **Anti Spiegel** <https://www.anti-spiegel.ru/2022/wollen-die-usa-russland-als-staat-zerschlagen/>

<sup>846</sup> GOV <https://history.state.gov/milestones/1945-1952/asia-and-africa>

<sup>847</sup> **Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/lChdX7M6Amwq/>

**Wieviel Lebensmittel hat die BRD Regierung verschenkt, verkauft und geliefert?“**

**24.06.2022** Es geht endlich dem Ende zu und Q erscheint kurz vor dem **Game Over** und dropped **Drop #4954** den geduldigen Anons vor die Füße resp. auf die Bildschirme.<sup>848</sup> Ich muss gestehen, niemals hätte ich gedacht, dass es noch zwei lange, leidige Jahre dauern musste. Trump hat es angedeutet und das war mir bereits zu viel aber das war sein voller Ernst. Mit der Dummheit der Menschen, hatte ich nicht gerechnet. Nicht derart nekrophil (n. Fromm), nicht derart destruktiv und normopathisch. **Aber nun ist endlich Game Over.** Doch dass das alte korrupte und menschenfeindliche System stirbt, bedeutet wohl nicht zwingend, dass das **Goldene Zeitalter** beginnt. Mir ist unwohl bei dem Gedanken, dass die deutsche Masse an **Normopathen** etwas aus Asche auferstehen lassen soll, wie einst ihre Großeltern und Urgroßeltern und davor ihre Ahnen nach dem **Westfälischen Frieden von 1648**<sup>849</sup>, denn es sind nicht mehr die deutschen Völker von einst. Es sind überwiegend Zombies. Ich schäme mich inzwischen für meine "Landsleute" und ein Teil von mir sieht es dabei beinahe so, wie zuletzt ein Hitler, der, anders als viele denken, **unser erster Sargnagel** war.

**25.06.2022** **Was machen AF1 und SAM319 in München?** G-7 mit Biden ohne AF1 Kennung?

**28.06.2022** „**Die Magie einer DEUTSCHEN Karte**“, die nun einiges beweist und doch nicht im Sinne des selbige veröffentlichen RKIs sein dürfte. „Eugyppius erklärt, und das wissen wir, dass die Ostdeutschen so viel Unterdrückung und Schweigen und Regierungspropaganda erlebt haben, und die Karte zeigt, wie sie sich dem **COVID-Injektions-Bullshit der Regierung** widersetzt haben. **Sie widersetzen sich allem**, was ich denke. **Gut für sie, IMO.** **Widerstand mehr als die Westdeutschen.** Ich weiß, dass es heute eine Nation ist, aber es gibt immer noch strukturelle Unterschiede, und die Vergangenheit lauert emotional und mental immer noch, und es hat sich hier gut und deutlich ausgewirkt, bei der **Aufnahme des Impfstoffs in Ost- und Westdeutschland**, und jetzt **sehen wir in Bezug auf die Infektion nach Impfung.** Vielleicht sind und waren die **Ostdeutschen angesichts ihrer Vergangenheit und der Belastungen und Schrecken des Lebens** unter der kommunistischen Herrschaft des Ostblocks, wo sie weniger Zugang zu den meisten normalen Alltagsgegenständen hatten, **die ganze Zeit über emotional und physiologisch stärker.**“<sup>850</sup>

**30.06.2022** **EXKLUSIV:** „Ärzte aus den USA berichten über **Frühbehandlungsprotokolle seit 2020** [...] Es war im Frühjahr 2020, als **George Fareed** und **Brian Tyson** beobachteten, dass die **übliche Standardbehandlung von Corona-Erkrankten verheerende Folgen haben kann:** Menschen kamen mit Symptomen zum Arzt oder ins Krankenhaus, ihre Diagnose lautete auf Covid 19. Sie wurden ohne Behandlung nach Hause geschickt, wo sie sich auskurieren sollten. Viele Patienten wurden wieder gesund. Doch in einigen Fällen verschlimmerte sich die Krankheit zu Hause. Die Patienten mussten ins Krankenhaus eingewiesen werden und wurden an **Beatmungsgeräte angeschlossen.** **Viele Erkrankte starben.**<sup>851</sup> [...] **George Fareed ist ärztlicher Leiter der Pioneers Health Clinic** im kalifornischen Brawley und verfügt über eine **50-jährige Berufserfahrung.** **Brian Tyson leitet das Notfallzentrum All Valley Urgent Care Clinic** in El Centro, Kalifornien. Um der

<sup>848</sup> Q <https://qalerts.app/?n=4954>

<sup>849</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/Yup1HQq0rJHp/> **Oberst a.D. Richard Black im Interview mit Mike Billington, der darauf hinweist**

<sup>850</sup> **Dr. Paul Alexander** <https://palexander.substack.com/p/the-magic-of-one-german-map-and-thanks> **und eugyppius** <https://www.eugyppius.com/p/eugyppius-in-bild>

<sup>851</sup> Bitchute **ThanQ John** [john@mkffs.co.uk](mailto:john@mkffs.co.uk) **and this is for you:** <https://www.bitchute.com/video/ZP5FWYatUXq8/>

Misere entgegenzuwirken, entwickelten die beiden Mediziner ein **Frühbehandlungsprotokoll**, mit dem sie mittlerweile mehr als **12.000 Patienten unmittelbar nach der Infektion therapierten**. [...] Es handelte sich überwiegend um **Erwachsene mit Begleiterkrankungen**. **Manchmal behandelten wir ältere Menschen in den Achtzigern oder Neunzigern**<sup>852</sup>, blicken Fareed und Tyson im exklusiven Gespräch mit reitschuster.de zurück, **keiner der von ihnen im Frühstadium der Infektion behandelten Patienten ist gestorben**<sup>853</sup>. Auch Hospitalisierungen gab es fast nicht. Dies bestätigt auch der retrospektive Vergleich mit einer umfangreichen Kontrollgruppe aus dem Landkreis Orange County. Danach hatten die von **Fareed und Tyson behandelten Patienten ein 99,8 Prozent geringeres Sterblichkeitsrisiko** als diejenigen, die nicht nach deren Methode behandelt wurden. [...] In ihrem Anfang dieses Jahres veröffentlichten Buch **Overcoming the COVID Darkness – How Two Doctors Successfully Treated 7000 Patients**<sup>854</sup>, das in der englischen Ausgabe bereits zu einem Bestseller wurde, beschreiben sie ihr Behandlungskonzept. Inzwischen ist das Buch auch in deutscher Sprache unter dem Titel **Covid-19 – Seit 2020 heilbar**<sup>855</sup> erhältlich. [...] Zu den Präparaten, die das Mediziner-Duo einsetzten, zählen **Hydroxychloroquin (HCQ), Zink, Vitamin C, Vitamin D, Azithromycin, Doxycyclin, Colchicine und Aspirin**. [beinahe das **Zelenko-Protokoll**<sup>852</sup>; **R.I.P. Zev**<sup>853</sup>] Welche Medikamente in welcher Kombination wie eingesetzt wurden, hing von den Symptomen und dem individuellen Risikoprofil der Patienten ab. [...] Die Medikamente wurden so zusammengestellt, dass sie synergistisch wirken, sich also wechselseitig verstärken. **Keine einzige Studie**, in der beispielsweise **Ivermectin**<sup>854</sup> **oder HCQ nicht** so funktioniert habe wie man sich das wünsche, **könne das Behandlungsschema widerlegen**, so die Ärzte. **Auch Studien**, die sich auf ein isoliert verabreichtes Medikament beziehen, könnten keine Aussage über das synergistisch wirkende Behandlungsprotokoll machen.<sup>855</sup> [...] **Meine Sichtweise auf die Covid-Impfung hat sich geändert**<sup>856</sup>, bekräftigte George Fareed im September 2021 anlässlich des Corona-Gipfels in einer Rede vor dem italienischen Senat in Rom. **Ich habe persönlich zu viele Impfschäden gesehen – einige tödliche Ausgänge. Ich habe mir die freiwillig gemeldeten Daten in VAERS angesehen. Ich habe Schätzungen über die tatsächliche Anzahl von Nebenwirkungen gelesen. Die Daten seien eindeutig: Dies sind die unsichersten Impfstoffe in der Geschichte der Medizin.** [...] Der 77-Jährige hofft, **dass eines Tages wirklich sichere und wirksame Impfstoffe gegen Covid entwickelt werden**<sup>857</sup>. Doch aktuell gebe es solche Vakzine nicht. **Ich bin äußerst besorgt über die anhaltende Leugnung genau dieser Tatsache durch die Behörden. Ich glaube, dass Impfstoffe auf bestimmte Weise mit der US-Politik verflochten sind und das ist verwerflich.** [...] **Wir wissen, dass eine frühzeitige Behandlung sicher ist**, so Fareed. **Es ist eine Schande, dass dies nicht der Behandlungsstandard für Covid ist – sowohl in den USA als auch weltweit.** [...] Das Buch in deutscher Sprache ist unter dem Titel **Covid-19 – Seit 2020 heilbar**<sup>855</sup> und der ISBN: 979-8-9855583-3-3 erhältlich. Dr. Fareed hat uns zudem gebeten, seine E-Mail-Adresse zu veröffentlichen, damit ihn **Ärzte und Journalisten** bei möglichen Fragen erreichen: [gfareed@gmail.com](mailto:gfareed@gmail.com).<sup>856, 857</sup>; **Am selben Tage** erfolgt eine überfällige

<sup>852</sup> Uni Koblenz <https://www.uni-koblenz-landau.de/de/koblenz/fb3/organisation/ifin/ifin-ag-ifin-fb3/pg-parasitologie/COVID-19/Medien-pdfs-fotos-informationen/correspondence-from-dr-vladimir-zelenko-on-treatment-of-covid-19-in-new-york-1/view> oder **Zensurbackup** [https://www.dropbox.com/s/fxu9xn6n8lomytw/20200323\\_Correspondence-from-Dr-Vladimir-Zelenko-on-Treatment-of-COVID-19\\_Uni-Koblenz.pdf](https://www.dropbox.com/s/fxu9xn6n8lomytw/20200323_Correspondence-from-Dr-Vladimir-Zelenko-on-Treatment-of-COVID-19_Uni-Koblenz.pdf)

<sup>853</sup> **Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/M5H1MPKjhSJB/> **in 2022** <https://greatestresetmovie.com/Vladimir-Zev-Zelenko-M.D.>

<sup>854</sup> **Bitchute** <https://www.bitchute.com/video/Bxast1cIRg3w/> **m.v.w.N.** softe **Bitchute-Zensur** durch bewusstes Freeze (Videobeschreibung!)

<sup>855</sup> **NIH** ist **genötigt HCQ, IVM, Vitamin-C/D, Zink zu erwähnen**, um all das dennoch nicht zu empfehlen, **ein unglaubliches Verbrechen** <https://files.covid19treatmentguidelines.nih.gov/guidelines/covid19treatmentguidelines.pdf> (Download 07.07.2022) **check this** <https://ivmmeta.com/> **Ivermectin** wird derzeit **bei etwa 27 % der Weltbevölkerung eingesetzt**. In Ländern, in denen die **COVID-19-Sterblichkeit nahe Null** liegt, besteht möglicherweise kein Anreiz, Behandlungen einzuführen. Wenn man diese Länder ausschließt, **liegt die Ivermectin-Anwendung bei etwa 45 %**. Wir haben Länder ausgeschlossen, in denen die kumulative Sterblichkeitsrate im vorangegangenen Monat weniger als 1 von 1 Million betrug.“

<sup>856</sup> Reitschuster <https://reitschuster.de/post/erfolg-bei-12-000-patienten-niemand-muss-an-covid-19-sterben/>

<sup>857</sup> **Bitchute** **Dr. Rashid Buttar BLASTS Gates, Fauci ... in 04/2020** <https://www.bitchute.com/video/4HXSHGYkpLHC/>

Veröffentlichung einer eigentlich notwendigen Vorabevaluierung durch den dafür von der Bundesregierung eingesetzten **Experten des Sachverständigenausschusses**. **Darin heißt es deutlichst:** „Die Erfüllung des Auftrags und Anspruchs durch die Evaluationskommission wurde **erheblich dadurch erschwert**, dass sie zur Bewertung der auf das Infektionsschutzgesetz (IfSG) gestützten Maßnahmen erst **im Nachhinein aufgefordert** wurde. **Ferner fehlte eine ausreichende und stringente begleitende Datenerhebung**, die notwendig gewesen wäre, **um die Evaluierung** einzelner Maßnahmen oder Maßnahmenpakete zu ermöglichen. Mit dieser Einschränkung musste die Evaluationskommission und **müssen wir als Gesellschaft umgehen**. Außerdem ist festzuhalten, dass die Evaluationskommission für eine umfassende Evaluierung dieser Fragestellung **weder personell ausgestattet war, noch einen ausreichend langen Evaluationszeitraum zur Verfügung** hatte.“ Dazu äußerten sich „die ‚**Zeugen Coronas**‘ in der Bundesregierung, dass man den Bericht [sonst das Gutachten, sofern es nicht politisch korrekt ausfällt] nicht allzu ernst nehmen könne, weil ja die **Datenslage unzureichend** sei.“<sup>858</sup> So etwas kannst Du Dir nicht ausdenken! Weiter aus dem Bericht: „Eine schlechtsitzende und nicht enganliegende Maske hat jedoch einen **verminderten bis keinen Effekt**. **Die Effektivität hängt daher vom Träger oder der Trägerin ab**. (...) Da die Übertragung des Coronavirus im Innenbereich ungleich stärker als im Außenbereich ist, sollte eine Maskenpflicht zukünftig auf Innenräume und Orte mit einem höheren Infektionsrisiko beschränkt bleiben. **Eine generelle Empfehlung zum Tragen von FFP2-Masken ist aus den bisherigen Daten nicht ableitbar**. [...] Gerade zu Beginn einer Pandemie ist es sinnvoll, die Übertragung in der Bevölkerung soweit es geht zu reduzieren, um das Gesundheitssystem auf die bevorstehende Krankenlast einzustellen und um, wenn möglich, den **Ausbruch lokal zu begrenzen**. Wenn erst wenige Menschen infiziert sind, wirken Lockdown-Maßnahmen deutlich stärker. Je länger ein Lockdown dauert und je weniger Menschen bereit sind, die Maßnahme mitzutragen, desto geringer ist der Effekt und umso schwerer wiegen die nicht-intendierten Folgen. **Die Wirksamkeit eines Lockdowns ist also in der frühen Phase des Containments am effektivsten, verliert aber den Effekt wiederum schnell**. [...] Bemängelt werden in dem Gutachten auch die **mangelnde Digitalisierung der Infektionserfassung**.“ Das RKI und das Gesundheitsministerium waren seit 2012/13 bestens informiert und 2017 gab es sogar ein **kleines Event201 Szenario**. Wieso dann derart inkompetent? „Studien für Deutschland und weitere Länder belegen, dass die Pandemie[maßnahmen] **erhebliche psychosoziale Auswirkungen** insbesondere auf Frauen und jüngere Menschen hatte. [...] Außerdem muss ein **Mindestmaß an sozialen Kontakten** auch zu engen Bezugspersonen gewährleistet bleiben. **Besonderes Augenmerk sollte dabei auf Kinder und Jugendliche gerichtet werden** mit dem Ziel der maximal möglichen Teilhabe und des Schutzes vor häuslicher Gewalt [...] Für das **IfSG als Rechtsgrundlage der Pandemiebekämpfung** besteht **erheblicher Reformbedarf**. So stellt die ‚**Feststellung der epidemischen Lage von nationaler Tragweite**‘ (§ 5 Abs. 1 IfSG) eine **juristisch fragwürdige Konstruktion** dar. Die mit § 5 Abs. 2 IfSG vorgenommene Verlagerung wesentlicher Entscheidungsbefugnisse auf die Exekutive **wird im rechtswissenschaftlichen Schrifttum ganz überwiegend für verfassungswidrig gehalten**.“<sup>859</sup>

**02.07.2022** "Jemand", der viel zu wenig Aufmerksamkeit und Achtung erhält, obwohl er bald täglich in Konferenzen, Treffen oder der Presse auftaucht, ist der wohl beste Außenminister den Russland je gehabt haben dürfte. Das **Ansehen einer Nation** auf internationalem Parkett **steht und**

<sup>858</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/corona-sachverstaendigenrat-rechnet-mit-der-corona-politik-der-regierung-ab/>

<sup>859</sup> ClubderklarenWorte [https://clubderklarenworte.de/wp-content/uploads/2022/07/220630\\_Evaluationsbericht\\_IFSG.pdf](https://clubderklarenworte.de/wp-content/uploads/2022/07/220630_Evaluationsbericht_IFSG.pdf)

**fällt** mit dem **Außenamt**<sup>860</sup>. Ich würde daher dem **ehrenwerten und über alle Maßen gedulden Minister Lawrow** sehr gerne für seine Rolle in diesem „**Endgame**“ aufrichtigen Dank sagen und ihm dabei die Hand schütteln. Den Teil dieses Werkes, der sich mit der NATO auseinandersetzt, fasst Herr Lawrow passend in einem Satz zusammen. „**Lächerlich, dass erwachsene Leute ernsthaft behaupten, NATO wäre ein Verteidigungsbündnis**“<sup>861</sup>

**06.07.2022** „Georgien: EU garantiert bei **Kriegsbeitritt** den **EU-Beitrittskandidaten-Status**“<sup>862</sup>

**07.07.2022** **Weitere Beweise für die Existenz von Biowaffenlabore des Pentagon in der Ukraine** und der **direkten Beteiligung der deutschen Bundeswehr**.<sup>863, 864, 865</sup> Ich denke es lang nun langsam! Wer noch immer in seiner Komfortzone verweilen möchte, **macht sich mitschuldig**.

Um auch die andere Seite aufzuzeigen, hier eine schwedische Studie über „**Verschwörungstheorien und COVID-19: Die Mechanismen hinter einer schnell wachsenden gesellschaftlichen Herausforderung**“<sup>866</sup>; ohne selbige gelesen zu haben, es dürften spannend werden, so man diese Studie mit den Fakten hier vergleicht. **Es sind keine Theorien, es sind Verschwörungen.**

Damit soll nun endlich Schluss sein, es ist hier nun ein **Arbeitsmittel** entstanden, das so nicht geplant war und mich selbst hier und da überraschte. **Jeder, der einen Schwur leisten musste, ist hiermit nun gezwungen zu handeln.** Es ist nun nicht mehr möglich keine Ermittlungen gegen alle Regierungen seit 1990 einzuleiten und gegen jeden, der es wagte, sich als Bundestag im Reichstag zu versammeln. **Wir**, die wir vom Kaiser höchst selbst zum Kaiser gekrönt wurden, ohne, dass dies der Michel wusste oder verstand, sind nun in der **Pflicht** zu vollenden, was **Preußen begann** und was **1990 hätte passieren müssen**. **Die Volksverfassung der Deutschen Völker.**

### Fazit:

Der Verdacht scheint sich zu erhärten und er wird größer und größer. Dieser unvollständige Überblick dürfte Fragen auf beiden Seiten der „**Wahrheit**“ aufwerfen. In jedem Fall, halten einige nachdenkliche Deutsche, den tatsächlichen Grund für die Löschung des **§ 80 StGB** in Verbindung mit der Art der fehlenden Transparenz, nun offenkundig für plausibel belegt. Es scheint zum Schutz der Propagandamedien und einiger weiterer nicht immunisierten Personen bei Beteiligung an **Kriegshetze resp. Kriegsvorbereitung/Aggression**<sup>867</sup> zu sein. Nach **§ 13 VStGB** wurde selbiges erst seit 21.02.2022 und besonders seit 24.02.2022 **justiziabel**. Ein wunderbar geschriebener Artikel zur Kritik am **§ 13 VStGB**<sup>868</sup> erreichte mich erst in der finalen Ausarbeitung dieses Textes – unbedingt geeignet und erklärt bereits 2017 ausführlich die Kritik an dieser **§ 80 Tat**. Allerdings erscheint weit Größeres abzulaufen; in allen Ländern der Erde, nicht nur bei uns. In der Ukraine jedoch führt wohl alles zusammen. Doch wie sich nun zeigt, findet sich der **Ursprung in 1945 und 1990**. Letzteres

<sup>860</sup> In **Deutschland** das Außenministerium oder **Auswärtiges Amt** als einziges verbliebenes **kaiserliches Amt resp. Ministerium**

<sup>861</sup> RT [https://vk.com/video-134310637\\_456254982](https://vk.com/video-134310637_456254982)

<sup>862</sup> Anti-Spiegel <https://www.anti-spiegel.ru/2022/georgien-eu-garantiert-bei-kriegsbeitritt-den-eu-beitrittskandidaten-status/>

<sup>863</sup> Odysee [https://odysee.com/@Qlobal-Change:6/US-Biolabs\\_Ukraine\\_7.7.2022:2](https://odysee.com/@Qlobal-Change:6/US-Biolabs_Ukraine_7.7.2022:2)

<sup>864</sup> MIL <https://disk.yandex.ru/d/TLKfdXXxtSNwMw>

<sup>865</sup> MIL <https://disk.yandex.ru/d/7HTEF11sNlBoQ>

<sup>866</sup> MSB <https://www.msb.se/siteassets/dokument/publikationer/english-publications/conspiracy-theories-and-covid-19.pdf>

<sup>867</sup> AA „Wir werden im Notfall“ **Russen töten** <https://www.auswaertiges-amt.de/de/aussenpolitik/europa/baerbock-baltikum/2523112>

<sup>868</sup> HU <https://www.humanistische-union.de/publikationen/vorgaenge/217-vorgaenge/publikation/der-unerfuellte-verfassungsauftrag-des-artikels-26-absatz-1-grundgesetz/>

wurde bereits im **Offenen Brief vom 30.06.2017**<sup>869</sup> angerissen, wenn auch noch relativ rudimentär. Es ist nun keine Bitte, sondern der **verpflichtende Auftrag** an alle **Verantwortlichen aus Politik und Rechtspflege** sich endlich dem **unvoreingenommen und verantwortungsvoll anzunehmen**.

## **Sind die westlichen Regierungen mindestens in machtvollen Teilen kriminell und korrupt oder gar krank?**

**Hannah Arendt** schrieb zu alledem ein paar Überlegungen in ihr Buch „**Ideologie und Terror: Eine neuartige Form der Regierung**“ bereits 1953 und erscheint damit rückblickend ihrer Zeit weit voraus.<sup>870</sup> Zitat: „Die folgenden Überlegungen sind aus einer Untersuchung der Ursprünge, der Elemente und der Funktionsweise jener **neuartigen Regierungs- und Herrschaftsform** hervorgegangen, die wir heute als **totalitär** bezeichnen. Wo immer sie an die Macht kam, entwickelte sie **völlig neue politische Institutionen und zerstörte alle sozialen, rechtlichen und politischen Traditionen des Landes**. Unabhängig von der spezifisch nationalen Tradition oder der besonderen geistigen Quelle ihrer Ideologie **verwandelten totalitäre Regierungen stets Klassen in Massen**, ersetzten das **Parteiensystem nicht durch Einparteindiktaturen, sondern durch eine Massenbewegung, verlagerten das Zentrum der Macht von der Armee zur Polizei** und führten eine **offen auf Weltherrschaft ausgerichtete Außenpolitik** ein. Die **heutigen totalitären Regierungen** haben sich **aus Einparteiensystemen entwickelt**; immer dann, wenn diese wirklich totalitär wurden, begannen sie, nach einem **Wertesystem** zu handeln, das sich so **radikal** von allen anderen unterschied, dass **keine unserer traditionellen rechtlichen, moralischen oder vom gesunden Menschenverstand geprägten utilitaristischen Kategorien uns mehr helfen konnten**, damit zurechtzukommen, es zu **beurteilen oder seine Handlungsweise vorherzusagen**.

Wenn es stimmt, daß die **Elemente des Totalitarismus** gefunden werden **können, indem man die Geschichte zurückverfolgt** und die **politischen Implikationen** dessen **analysiert**, was wir gewöhnlich als die **Krise unseres Jahrhunderts** [19.] bezeichnen, dann ist die **Schlußfolgerung unvermeidlich**, daß diese **Krise keine bloße Bedrohung von außen** ist, **kein bloßes Ergebnis einer aggressiven Außenpolitik Deutschlands oder Rußlands**, und **daß sie ebenso wenig mit dem Fall Sowjetrußlands verschwinden wird wie mit dem Fall Nazideutschlands**.

Es könnte sogar sein, dass die wahren Probleme unserer Zeit ihre authentische Form – wenn auch nicht unbedingt die grausamste – **erst dann annehmen werden**, wenn der Totalitarismus der Vergangenheit angehört. Es liegt im Rahmen solcher Überlegungen, die Frage zu stellen, ob die **totalitäre Regierung, die aus dieser Krise hervorgegangen ist und zugleich ihr deutlichstes und einziges eindeutiges Symptom darstellt**, ein **bloßes Arrangement** ist, das seine **Organisationsmethoden und seine Gewaltinstrumente** aus dem **bekanntem politischen Arsenal der Tyrannei, der Despotie und der Demokratie entlehnt** und **seine Existenz nur dem bedauerlichen Versagen der traditionellen politischen Kräfte verdankt** – ob national oder sozialistisch, republikanisch oder monarchisch oder demokratisch. Oder ob es sich im Gegenteil um das **Wesen einer totalitären Regierung** handelt, die mit **Regierungsformen, wie sie das westliche Denken seit den Zeiten der antiken Philosophie kennt, verglichen und definiert werden kann**.“

<sup>869</sup> DropBox [https://www.dropbox.com/s/6cv6h6n53gg7cv5/20170618\\_Offener-Brief\\_Bundesregierung\\_Bundesministerien\\_Final.pdf](https://www.dropbox.com/s/6cv6h6n53gg7cv5/20170618_Offener-Brief_Bundesregierung_Bundesministerien_Final.pdf)

<sup>870</sup> VirtualLaboratory <https://virtuallaboratory.colorado.edu/Origins/class%20readings/Hannah%20Arendt%20-%20Ideology%20and%20Terror.pdf>

„EIGENES Denken, Fühlen und Handeln versus Faschismus“ Was wir aus dem Projekt „Die Welle“ von 1981 lernten oder scheinbar gerade nicht lernten.<sup>871</sup> **Charlie Chaplin** wagte eine große und für ihn selbst hochgefährliche Rede im „**Der große Diktator**“ an alle Soldaten auf allen Schlachtfeldern zu halten, einschließlich an die Wehrmacht und die Waffen-SS und in einem Satz seiner Rede finden auch Stalin, Hitler und Mussolini ihren rechtmäßigen Platz. „Diktatoren wollen die Freiheit nur für sich, das Volk soll versklavt bleiben!“<sup>872</sup>

## Nürnberger Tribunal 2.0

**Maxim Grigorjew**<sup>873</sup> sammelte seit dem Maidan-Putsch im Jahr 2014 Daten über Verbrechen des **ukrainischen Nationalismus im Donbass**, verfasste darüber ein Buch und veröffentlichte dieses 2016 mit dem Titel „Gewöhnlicher Faschismus: Kriegsverbrechen der ukrainischen Sicherheitskräfte (2014–2016)“<sup>874</sup>, worauf 2020 ein weiteres Buch folgte, an dem er als Co-Autor beteiligt war und das den Titel „**Ukrainische Kriegsverbrechen und Menschenrechte**“<sup>875</sup> trägt. „Am 11. März [2022] riefen **Maxim Grigorjew** und andere gesellschaftliche Aktivisten das sogenannte **„Internationale Gesellschaftliche Tribunal für die Ukraine“ [(IGT)<sup>876</sup>]** ins Leben, dessen Vorsitzender er auch wurde“,<sup>877</sup> mit dem Potential der beliebigen Skalierbarkeit, um die **Fehler der Nürnberger Tribunale** nicht zu wiederholen. Es sind nicht die alleinigen Versuche **Nürnberg 2.0** vorzubereiten oder ins Auge zu fassen (SK, Grand Jury, ITNJ<sup>878</sup>, EO).

„Shishkina glaubt, dass eine **gerechte Vergeltung** nicht nur die ukrainischen Täter von Verbrechen gegen die Einwohner von Donbass treffen wird. Ihrer Meinung nach werden **„Ausbilder aus NATO-Staaten und ausländische Söldner, natürliche und juristische Personen, die diesen Terrorismus finanziert haben“**, **unweigerlich auf der Anklagebank landen**.“<sup>879</sup>

Diese Übersicht ist unvollständig und kleinere Schnitzer sind bitte zu entschuldigen.  
Erstellt durch Marco Hinz, Alias MatrixHacker. Einleitung von Bernd-S. Fitte.

(berichtigt/ergänzt Fn 5, 6, 38 am 21.04.2022 18 S.) liegt RT, dem Ermittlungskomitee<sup>880</sup>, der GStA u. StA Berlin vor  
(Update 6 vom 19.06.2022 Poroschenko, Putin, Lawrof, OVKS 59 S.) liegt der GStA Berlin vor  
(Update 7a vom 22.06.2022 Chomsky u. Finkelstein, SHAEF u.a. Fn neu u. berichtigt/erweitert 71 S. +1) z.K. u. w.V.  
(Update 7b vom 26.06.2022 Krim, BRICS-Gipfel, Impfpflicht, Hannah Arend, Fn neu u. berichtigt/erweitert 76 S. +1) z.K. u. w.V.  
liegt der GStA Dresden, StA Leipzig u. dem Verfassungsschutz vor  
(Update 7c vom 01.07.2022 Q, M67854-22-I-5401, Wormuth u. G. C. Statement hinzugef. Fn neu u. berichtigt 106 S. +1) z.K. u. w.V.  
(Pre-Final vom 13.07.2022 Fn erweitert, UN-Reden Putin & Trump, Kriegs- u. Friedensrecht berichtigt 132 Seiten) **z.K. u. w.V.**  
(Pre-Final vom 30.08.2022 mit kleineren Berichtigungen, sachlich **erwiesen** jedoch weiterhin mit Flüchtigkeitsfehlern)

### Downloads

Dokument: [https://www.dropbox.com/s/3j51wt31sg1rxle/20220420\\_Vorbereitung-Ukraine-Krise\\_erwiesen.pdf](https://www.dropbox.com/s/3j51wt31sg1rxle/20220420_Vorbereitung-Ukraine-Krise_erwiesen.pdf)  
Dokument: [https://www.dropbox.com/s/nia5t87xnq5rsr1/20220420\\_Vorbereitung-Ukraine-Krise\\_ud7.pdf](https://www.dropbox.com/s/nia5t87xnq5rsr1/20220420_Vorbereitung-Ukraine-Krise_ud7.pdf)  
Printdokument: [https://www.dropbox.com/s/o2rhvn60icgndnd5/20220420\\_Vorbereitung-Ukraine-Krise\\_printversion.pdf](https://www.dropbox.com/s/o2rhvn60icgndnd5/20220420_Vorbereitung-Ukraine-Krise_printversion.pdf)  
Anlagenordner: <https://www.dropbox.com/sh/vg4d8w3n6otzfkv/AAD9SXTQL1huLLXIVrkAhanTa>

Die NATO ist ein „**Ring, sie zu knechten, sie alle zu finden, ins Dunkel zu treiben und ewig zu binden**“. „Gebunden an und verbunden mit einem **Kriegsbündnis [wOTAN]**, welches sich als ‚Friedensbündnis‘ versteht und doch durch Jahrzehnte des expandierenden, aggressiven, kriegerischen und marodierenden Handelns, längst dieser Täuschung überführt wurde.“<sup>881</sup>

<sup>871</sup> Bitchute <https://www.bitchute.com/video/rdAOMT6tQrQr/>

<sup>872</sup> Youtube [https://www.youtube.com/watch?v=xY9\\_rA2RSsE](https://www.youtube.com/watch?v=xY9_rA2RSsE)

<sup>873</sup> Grigorievms.rf <https://grigorievms.rf/content.php?id=1>

<sup>874</sup> rusrand.ru [https://rusrand.ru/files/Ukro/grigoriev\\_obiknovenny\\_fashizm.pdf](https://rusrand.ru/files/Ukro/grigoriev_obiknovenny_fashizm.pdf)

<sup>875</sup> democracyfund.ru [https://democracyfund.ru/userfiles/Ukrainian\\_Crimes\\_2017-2020.pdf](https://democracyfund.ru/userfiles/Ukrainian_Crimes_2017-2020.pdf)

<sup>876</sup> pressmia.ru <http://pressmia.ru/pressclub/20220311/953561866.html>

<sup>877</sup> RT DE <https://test.rtde.world/europa/139618-tribunal-zu-graueltaten-ukrainischen-nationalismus/>

<sup>878</sup> **ITNJ könnte ein Anfang sein**, auch wenn die **Magna Charta** stört und Sacha Stone mir nicht nur die Antwort darauf schuldig blieb <https://www.bitchute.com/video/acBhS010uJhq/> **und damit fing alles an** <https://www.bitchute.com/video/45eutkweowPJ/>

<sup>879</sup> Top War <https://de.topwar.ru/197181-vlasti-dnr-opredelili-mesto-provedeniya-tribunala-nad-ukrainskimi-voennymi-prestupnikami.html>

<sup>880</sup> Bitchute **SK (Nürnberg 2.0) geht in Mariupol in den „Produktivbetrieb“ über** <https://www.bitchute.com/video/MJhW4GcmE9Nv/>

<sup>881</sup> Webarchiv <https://web.archive.org/web/20190426110145/https://matrixhacker.de/nato/>